

# Protokoll des 70. Studierendenparlaments

## Fünfzehnte Sitzung am 16. Mai 2023

Genehmigt am 14. Juni 2023

**Redeleitung:** Ernst Richard Steller, Marten Schulz  
**Protokollführung:** Christian Rennert, Marten Schulz  
**Beginn:** 19:01 Uhr  
**Ende:** 00:15 Uhr

Im folgenden Protokoll gilt: Abstimmungsergebnisse werden in der Form (Ja/Nein/Enthaltung) angegeben, wobei M für eine Mehrheit steht und Rest eine weitere nicht ausgezählte und für das Ergebnis unerhebliche Anzahl an Stimmen darstellt. Bei geheimen Wahlen wird zusätzlich, soweit vorhanden, die Anzahl der ungültigen Stimmen angegeben. Die benutzten Abkürzungen sind in Anlage 1 „Begriffserklärung“ erläutert.

### Im Verlauf der Sitzung nahmen ihr Stimmrecht wahr:

AIFa	Luisa Hensel (ab 19:50), Marc Gschlössl (ab 21:04), Orpha Fiedler, Andreas Mimberg (ab 22:55), David Hall, Ernst Steller, Joshua Derbitz, Marie-Theres Tschauner, Maximilian Plenge (bis 22:32)
GHG	Aras Osso, Carla Wüller (bis 23:50), Isabelle Zehetner, Janina Gold (bis 23:25), Lina Wiebesiek, Marco Leonhardt, Gabriel Spethmann, Michael Dappen, Paula Winter (ab 19:10), Peter Wodrich (ab 19:05)
LHG	Dennis Rinck, Annika Knörr (bis 23:50), Julius Vieth, Karl Kühne, Liam Gagelmann
CFF	Antonia Leue (ab 19:15, bis 23:23), Johannes Parschau (bis 23:03), Noëmi Preisler, Theresa Janning, Marie Mehlfeldt (ab 19:50, bis 21:52)
Die Linke.SDS	Malena Moog (ab 20:09), Lorenzo Cirillo, Marten Schulz
RCDS	Ann Gouverneur, Luca Servos, Samuel Koblinger (ab 20:51), Benedikt Schrömgies (bis 20:51)
Juso-HSG	Celine Leonartz (bis 23:49), Fynn Grünwald (bis 20:45, ab 23:49), Karim El Isa (ab 21:25, bis 22:07), Simeon Ricking (ab 20:45, bis 21:25, ab 22:07)
Die LISTE	Xenia Lehmann (bis 23:36), Jan Kösters (ab 23:36)
Volt	–

### Abwesende MdSP:

AIFa	Jannik Hellenkamp, Kübra Cinar, Lukas Schnelle, Nina Dolfen, Ole Lee, Silas Ritz
GHG	Anna Uhrig, Karl Hammer, Lena Gill, Malin von der Linden, Simon Roß, Zhi Wong
LHG	Alexander Rheindorf, Johannes Hermann, Kanak Mulane, Maximilian Wunderlich
CFF	Lea Szukalla
Die Linke.SDS	Carolina Rehm, Heiko Hilgers
RCDS	–
Juso-HSG	Ana Briele
Die LISTE	–
Volt	Jan Schmitz

### Zusammenfassung der Sitzung:

- Der Antrag aus der Debatte ist mit (9/22/1) abgelehnt. (TOP 6.6)
- Der Antrag SP70-A103 „Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Schau am Bau)“ wird mit (M/0/0) angenommen. (TOP 7.1)
- Der Antrag SP70-A104 „Änderung der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fachschaften)“ wird mit (31/0/0) angenommen. (TOP 9.1)
- Der Antrag SP70-A109 „Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest)“ wird mit (M/0/3) angenommen. (TOP 9.2)
- Der Antrag SP70-A040 „Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften)“ wird mit (28/5/2) angenommen. (TOP 10)
- Der Antrag SP70-A108 „Änderung der Beitragsordnung (Anpassung der Beiträge für die Sozialfonds)“ wird mit (30/0/3) angenommen. (TOP 11)
- Der Antrag SP70-A096 „Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)“ wird mit (34/0/0) angenommen. (TOP 12)

- Der Antrag SP70-A095 „Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes“ wird mit (30/0/1) angenommen. (TOP 13)
- Die 16. Sitzung des 70. Studierendenparlamentes wird mit (18/2/10) abgesagt. (TOP 15)

## Tagesordnung

TOP 1	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2	Mitteilungen des Vorsitzenden	3
TOP 3	Genehmigung von Protokollen vorheriger Sitzungen	3
TOP 4	Genehmigung der Tagesordnung	3
TOP 5	Sitzungstermine	3
TOP 6	Berichte und Anfragen I	3
TOP 6.1	<b>Vorstand Hochschulradio Aachen e. V.</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.2	<b>Vorstand Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V.</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.3	<b>Ausländerinnen- und Ausländervertretung</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.4	<b>Vertretung für die studentischen Hilfskräfte</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.5	<b>Vertretung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung (VORSCHUB)</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.6	<b>Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft</b> . . . . .	<b>3</b>
TOP 6.7	<b>Verwaltungsrat des Studierendenwerks Aachen</b> . . . . .	<b>5</b>
TOP 7	Anträge I	5
TOP 7.1	<b>Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Schau am Bau) (Antrag SP70-A103)</b> . . . . .	<b>5</b>
TOP 8	Berichte und Anfragen I (Fortsetzung)	5
TOP 8.1	<b>Vorstand Hochschulradio Aachen e. V.</b> . . . . .	<b>5</b>
TOP 9	Anträge I (Fortsetzung)	6
TOP 9.1	<b>Änderung der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fachschaften) (Antrag SP70-A104)</b> . . . . .	<b>6</b>
TOP 9.2	<b>Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest) (Antrag SP70-A109)</b> . . . . .	<b>6</b>
TOP 9.3	<b>Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft für ein Fuß- und Völkerballturnier der VWI HG Aachen) (Antrag SP70-A110)</b> . . . . .	<b>6</b>
TOP 10	Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften) (Antrag SP70-A040)	7
TOP 11	Änderung der Beitragsordnung (Anpassung der Beiträge für die Sozialfonds) (Antrag SP70-A108)	8
TOP 12	Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung) (Antrag SP70-A096)	9
TOP 13	Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes (Antrag SP70-A095)	9
TOP 14	Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes und Finanzordnung (Automatisches Sitzungsende - Antrag C) (Antrag SP70-A106)	10
TOP 15	Sitzungstermine	11

## TOP 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit 19:01 Uhr

1 Ernst Steller eröffnet die Sitzung um 19:01 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.



2 Ernst: GO-Antrag auf Start einer Audio-Aufnahme der Sitzung für den internen Gebrauch

3 Es gibt keine Gegenrede. Die Aufnahme wird gestartet.



4 Ernst: GO-Antrag auf Start eines Livestreams

5 Es gibt keine Gegenrede. Der Livestream wird gestartet.

## TOP 2 Mitteilungen des Vorsitzenden

19:02 Uhr

6 Ernst Steller erinnert an die Brandschutz-Auflagen: Gänge sind freizuhalten und Jacken an den Garderoben draußen aufzuhängen. Taschen  
7 dürfen nicht in den Fluchtwegen aufbewahrt werden. Die Fensterbänke dürfen nicht zum Sitzen verwendet werden. Auf den Tischen dürfen  
8 keine offenen Getränke stehen. Flaschen sind immer zu verschließen.

## TOP 3 Genehmigung von Protokollen vorheriger Sitzungen

19:03 Uhr

9 Der Beschluss der Protokolle SP70-04, SP70-10, SP70-11, SP70-12 wird verschoben, da es noch Änderungen gab, die noch eingearbeitet  
10 werden müssen.

## TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

19:05 Uhr

11 Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen und ist in diesem Protokoll abgebildet.

## TOP 5 Sitzungstermine

19:07 Uhr

12 Joshua Derbitz fragt nach, ob wir so tagen, wie es auf der Webseite veröffentlicht ist. Marten Schulz bestätigt dies.

13 Lars Göttgens merkt an, dass er morgen nicht lange anwesend sein kann.

## TOP 6 Berichte und Anfragen I

19:07 Uhr

### TOP 6.1 Vorstand Hochschulradio Aachen e. V.

20:16 Uhr



### Ernst Steller: GO-Antrag auf Verschiebung des Tagesordnungspunktes auf eine Zeit nach 20:00

15 Die Personen können erst nach 20 Uhr anwesend sein.

16 **Ohne Gegenrede angenommen.**

### TOP 6.2 Vorstand Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V.

19:10 Uhr

17 Der Bericht ist schriftlich eingegangen und unter dem AStA-Bericht im Anhang dem Protokoll angehängen.

### TOP 6.3 Ausländerinnen- und Ausländervertretung

19:11 Uhr

18 Die AV hat ihren Bericht schriftlich eingereicht und ist dem AStA-Bericht beigefügt. Mündlich wird ergänzt, dass die AV eine Änderung ihrer  
19 Geschäftsordnung plant.

### TOP 6.4 Vertretung für die studentischen Hilfskräfte

19:12 Uhr

20 Die Fragen der letzten Sitzung wurden weitergeleitet, jedoch liegt keine Antwort vor.

21 Es liegt kein Bericht vor; es ist jemand zum Berichten anwesend.

### TOP 6.5 Vertretung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung (VORSCHUB) 19:13 Uhr

22 Es liegt weder ein Bericht vor, noch ist jemand anwesend zum Berichten.

### TOP 6.6 Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft

19:15 Uhr

23 Sabri berichtet, das Hawraa und Baran heute nicht zur Sitzung kommen können.

24 Das GSP und die ARS haben Sticker veröffentlicht, welche im AStA abgeholt werden können. Es gab Kritik, dass das GSP den Aufruf zu  
25 Endfossil geteilt hat. Seitens des GSP ist ein kritisches Interview geführt worden, jedoch ist dieses noch nicht hochgeladen worden. Diese Kritik  
26 sei berechtigt und es wird eingesehen, dass es mehr Kontext zu den Beiträgen hätte geben müssen. Zwar hat das GSP kein journalistisches  
27 Mandat, jedoch wollten sie herausfinden, wie die Projekte der Gleichstellung bei Endfossil gehandhabt werden. Das GSP möchte seinen  
28 Beitrag in Sachen Gleichstellung zu leisten. Es war nicht die Position des GSP, Werbung für Endfossil zu machen. Es wird weiterhin daran  
29 gearbeitet, das Interview zu veröffentlichen, unter anderem, damit für alle einsichtig ist, dass die Fragen durchaus kritisch waren. Nach Ansicht  
30 der GSP fand keine Solidarisierung statt. Weiterhin sei es kritisch, dass das GSP und die ARS auf der Veranstaltung Buttons von Endfossil  
31 trägt.

32 Es wird kritisiert, dass der Bericht veraltet und schlecht ausgearbeitet ist. In dem Bericht sind viel widersprüchliche Aussagen. Weiterhin wurde  
33 eine Person für Social Media eingestellt, jedoch wurde nichts gepostet.



## Ordnungsruf an Celine Leonartz

Begründung: Zwischenrufe

Es wird dem GSP geraten, mit dem Hochschulradio zu sprechen, um ein Feedback von Dritten im Bereich der journalistischen Arbeit zu bekommen.

Wie viele Beratungsgespräche diesen Monat durchgeführt wurden, konnte nicht gesagt werden.

Die Einnahmen des Merch zu dem Pride Month wird zum Teil gespendet, sodass die Produktionskosten gedeckt werden und der Gewinn gespendet. Es wird als Hinweis mitgegeben, dass bei Zusammenarbeit mit der RWTH darauf geachtet wird, dass die RWTH keinen Gewinn erzielt.

Die Ausarbeitung zur neuen Geschäftsordnung befindet sich noch in der Anfangsphase.

Es wird kritisiert, dass der Bericht der ARS der selbe ist, wie im Monat zuvor.

Es ist Sabri nicht bekannt, ob es ein Bündnis gegen Rassismus geben soll oder gebildet werden soll.

Aktuell ist der Arbeitsaufwand machbar, insbesondere in der Beratung.



## Dennis Rinck: Antrag SP70-A111 „Antrag aus der Debatte“

Der Antrag lautet wie folgt: „Das Studierendenparlament beschließt, dass die nach §50(B) HSG und §41(1) des HSG zum Hochschulpolitischen Mandat verpflichteten Teilkörperschaften der Studierendenschaft in Zukunft keine Veröffentlichungen allgemeiner politischer Organisationen teilen, außer es wird sich differenziert mit dieser Befäßt oder das Studierendenparlament beschließt die Veröffentlichung.“

Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag so ausgelegt ist, dass Allgemeinpolitische Organisationen nicht beworben werden sollen, nur explizit die Veranstaltungen, welche im Hochschulkontext stattfinden.

Es wird gefragt, was eine allgemeinpolitische Organisation ist. Darauf wird geantwortet, dass dieses juristisch nicht zu 100% korrekt ist. Der Antrag soll vielmehr dazu dienen, dass keine Werbung ohne Kontext gemacht wird.



## Michael Dappen: GO-Antrag auf Sofortige Abstimmung

Michael glaubt, dass die Mehrheit gegen den Antrag ist und sich auch nicht überzeugen lässt.

Gegenrede von David Hall: Er würde gerne 5 Minuten Sitzungsunterbrechung haben, um mit der Liste und anderen darüber zu sprechen, ob sie den Antrag in eine formelle Form bringen wollen oder nicht. **Der GO-Antrag ist mit (18/11/4) angenommen.**

**Der Antrag aus der Debatte ist mit (9/22/1) abgelehnt.**

## TOP 6.7 Verwaltungsrat des Studierendenwerks Aachen

20:04 Uhr

Das Präsidium wird gebeten, explizit die Mitglieder des Verwaltungsrates einzuladen.

## TOP 7 Anträge I

20:05 Uhr

### TOP 7.1 Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Schau am Bau) (Antrag SP70-A103)

20:05 Uhr

Christian Mimberg stellt den Antrag vor. Die Veranstaltung findet am 30.06.2023 auf der großen Wiese bei den ITC Cubes statt. Es wird mit höheren spontanen Kosten gerechnet, da sie auf eine andere Fläche als sonst ausweichen mussten, da bei dem Bauingenieursgebäude gebaut wird. Dabei ist mit höheren Mindereinnahmen bei schlechtem Wetter zu rechnen.

Der Haushaltsausschuss empfiehlt die Annahme des Antrages.

Es wird angeregt, dass Becher nach Möglichkeit wiederverwendet werden sollen. Die Antragssteller erklären, dass die baugleichen Becher von den Vorjahren oder anderen Veranstaltungen verwendet werden können. Es werden dabei neue Becher produziert, da Studierende diese teilweise als Andenken mitnehmen, Becher kaputt gehen und die Becher als Werbefläche genutzt werden.

69 Aktuell werden Becher mit verkauft. Dies generiert einen höheren Umsatz, sodass auf ein Eintritt verzichtet werden kann. Dies dient dazu, um  
70 einkommensschwächeren Studierenden den Zugang zu ermöglichen.

71 Es gibt noch keine Rückmeldung auf finanzielle Unterstützung seitens der Stadt. Dabei handelt es sich um eine Art Ausfallbürgschaft.

72 Ernst Steller merkt an, dass zur Annahme eine einfache Mehrheit notwendig ist. **Der Antrag SP70-A103 „Sonstige Beschlussvorlage  
73 (Ausfallbürgschaft Schau am Bau)“ wird mit (M/0/0) angenommen.**



74 David Hall: GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung: HoRa Bericht jetzt.

75 Es ist 20:15 und das HoRa ist anwesend. **Der GO-Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.**

## TOP 8 Berichte und Anfragen I (Forsetzung)

20:15 Uhr

### TOP 8.1 Vorstand Hochschulradio Aachen e. V.

20:15 Uhr

76 Hendrik Berichtet:

77 Helen und Falk sind neu im Vorstand.

78 Der Rechenschaftsbericht wurde am Vortag versendet.

79 Die Einladung hat das Hochschulradio für die Sitzung am Montag hat das HoRa erreicht, jedoch nicht die Einleitung für diese.

80 Es gibt einen neuen Vorstand, der alte Vorstand wurde noch nicht entlastet. Das Kassenergebnis wurde noch nicht dem AstA mitgeteilt. Die  
81 Mitgliederversammlung sei einberufen worden um Organisatorisches und Neuwahlen zu regeln. Eine Entlastung sei zu dem Zeitpunkt noch  
82 nicht geschehen. Dennoch wurde ein neuer Vorstand gewählt. Um das Problem zu lösen ist bereits eine neue Sitzung geplant, bei der die  
83 Kasse geprüft wird und ein weiteres Mal ein neuer Vorstand gewählt wird, d.h. Helen und Falk offiziell bestätigt werden.

84 Bei der ersten Mai Demonstration sei die Musik durch das Hochschulradio gemacht worden. Das Hochschulradio sei dazu vom DGB ein-  
85 geladen worden. Hier habe es Diskussionen im Vorhinein gegeben, ob die journalistische Neutralität eingeschränkt worden wäre. Hier habe  
86 man mit den Akteuren gesprochen und es sei zugesagt worden, dass das Hochschulradio da gewesen sei um die Subkulturgruppen der  
87 Studierendenschaft zu vertreten. Es wurde ein Diskussion im StuPa durchgeführt, ob die Demonstration politisch neutral gewesen sei oder  
88 nicht. Die LHG war der Meinung, dass sie politisch war, die linken Listen waren der Meinung, dass es unpolitisch war. Weiter sei hier Technik  
89 aus Geldern der Studierendenschaft verwendet worden. Es solle eine Spende vom DGB folgen. Hier sei mit dem AstA schon abgesprochen  
90 seien, dass die Spendengelder auch angenommen werden könnten.

91 Die Frage, wie viele Personen das Hochschulradio hören, wird gesagt, dass über den Webplayer im Durchschnitt 35-40 Hörer dem Hoch-  
92 schulradio zuhören. Für die Hörer auf der Radiofrequenz sollte dieses mit 10 multipliziert werden.

93 Aus der LHG wird hinterfragt, ob ein Podcast im Aufgabengebiet des HoRa liegt. Dem wird entgegnet, dass dieses ein privates Projekt von  
94 Mitgliedern des HoRa sei, welches sie zusätzlich machen.

95 Hinsichtlich der Lage mit der Besetzung der Hochschule hätte das Hochschulradio bereits dem Debattierclub geschrieben. Hier würde versucht  
96 werden eine gemeinsame Sendung zu konzipieren.

97 Es würde in den nächsten Tagen versucht, in einer Sendung auf die Hochschulbesetzung einzugehen.

98 Die Webpräsenz soll ausgebaut werden. Dabei wird angestrebt, dass diese über ehrenamtliches Engagement gestaltet wird.

99 Hier sei angemerkt worden, dass die aktuelle Präsenz noch nicht ausreichend sei.



100 Ordnungsruf an Karl Louis Kühne

101 Begründung: Karl hielt ein Papierschild mit einer Beleidigung in die Richtung des Präsidiums.

102 Der Beisitzer des Hochschulradio habe auf die letzte Einladung zur Sitzung des Hochschulradios nicht reagiert. Es würde die Möglichkeit  
103 bestehen einen weiteren Beisitzer zu entsenden.

## TOP 9 Anträge I (Fortsetzung)

20:40 Uhr

### TOP 9.1 Änderung der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fach- schaften) (Antrag SP70-A104)

20:40 Uhr

104 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf einer Sitzung notwendig sind.

Jonathan Wirth sei gestern bei der Sitzung gewesen. Heute sei er durch die Fachschaftssitzung Maschinenbau verhindert.

Der Haushaltsausschuss empfiehlt die Annahme, wenn entsprechende Änderungsanträge angenommen werden.

Der Satzungsausschuss empfiehlt den Antrag in der Änderungsversion 1 zur Annahme.

Es wird sich gewünscht, dass wenn die Rechtsabteilung unsere beschlossenen Anträge zurückweist, dem StuPa eine Begründung gegeben wird. Dem wird entgegnet, dass der aktuelle Antrag eine leichte Änderung eines Antrages ist, bei dem die Rechtsabteilung damals es den Antragstellern nahegelegt hat, diesen zurückzuziehen. Wäre dies nicht geschehen, hätte es damals zu erheblichen Verzögerungen in der Veröffentlichung der FinO gekommen. **Der Antrag wird mit (M/0/1) in die zweite Lesung überführt.**

Da Jonathan Wirth nicht anwesend ist, muss über die Annahme seines Änderungsantrages, dem Protokoll als Anlage 5 beigelegt, abgestimmt werden. Der Änderungsantrag wird mit (M/0/3) angenommen.

**Der Antrag wird in die dritte Lesung überführt.**

Ernst merkt an, dass zur Annahme 28 Stimmen (Zwei-Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder) notwendig sind. **Der Antrag SP70-A104 „Änderung der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fachschaften)“ wird mit (31/0/0) angenommen.**

## TOP 9.2 Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest) (Antrag SP70-A109) 20:49 Uhr

Yannick Feil stellt den Antrag vor.

Der Haushaltsausschuss empfiehlt die Annahme und regt eine Anpassung im Beschlusstext an.

Der Änderungsantrag, zu finden unter Anlage 7, wird durch die Antragssteller angenommen. Hinsichtlich der Becher, würde das Augustinerbachfest frühere Becher und den Bestand des AStA wiederverwenden und Pfand erheben um eine Rückkehr der Becher sicher zu stellen.

Am Tag der Sitzung sei ein Kooperationsvertrag mit dem Hochschulradio geschlossen worden.

Das Organisationsteam für das Augustinerbachfest habe nicht auf Erfahrungen der letzten Jahre zugreifen können. Dementsprechend kann die Besucherzahl nicht abgeschätzt werden. Im letzten Jahr habe das Augustinerbachfest Verlust in Höhe von 3000€ gehabt.

Es ist nicht beabsichtigt, dieses Jahr Verluste zu machen.

Ernst merkt an, dass zur Annahme eine einfache Mehrheit notwendig ist. **Der Antrag SP70-A109 „Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest)“ wird mit (M/0/3) angenommen.**

## TOP 9.3 Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft für ein Fuß- und Völkerballturnier der VWI HG Aachen) (Antrag SP70-A110)

Karl-Pierre Kipry, Matthias Nagel, Wai Kit stellen den Antrag vor.

Nach drei Jahren solle das VWI Turnier wieder stattfinden. Es sei in der Vergangenheit ein Volleyball- und Fußballturnier gewesen. Die Refinanzierung werde durch Getränke und Grillgut angestrebt werden. Das Turnier würde auf dem Königshügel stattfinden. Es werden 120 Teilnehmer erwartet.

Der Haushaltsausschuss habe keinen positiven und negativen Beschluss fassen können, da es inhaltliche Fehler gegeben habe. Der Haushaltsausschuss merkt an, dass das StuPa den Haushaltsausschuss zurückgeben könne.

Die Antragssteller würden beabsichtigen, Becher des VWI zu verkaufen. Es seien 240 Flaschen Bier mit 0,5L Inhalt gekauft, die in 360 kleineren Bechern (0,33 L) verkauft werden sollten.

Bei dem Grillgut würde auch Gemüse in Brötchen angeboten werden.

Veganes oder vegetarisches Grillgut wird auf Anregung des StuPa auch in Betracht gezogen.

Der Verband der Wirtschaftsingenieure (VWI) würde sich nicht auf Wirtschaftsstudierende begrenzen wollen.

Es wird angeregt, dass Besteck und Teller von dem AStA geliehen werden könne.



### David Hall: GO-Antrag auf Verweis an Ausschuss

Der Antrag ist noch nicht fertig und kann im Haushaltsausschuss behandelt werden.

**Ohne Gegenrede angenommen.**

## TOP 10 Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften) (Antrag SP70-A040)

21:05 Uhr

143 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf zwei Sitzungen notwendig sind und der Antrag in der 9.  
144 Sitzung des 70. SP vertagt wurde.

145 Marco Leonhardt stellt den Antrag vor. Es habe Anfang des Semesters einen Austausch mit 14 der 18 Fachschaften gegeben. Alle anwesenden  
146 Fachschaften haben sich für eine Anpassung der Mittelzuweisung nach oben ausgesprochen. Die Fragen hinsichtlich des Inflationsausgleiches  
147 seien auch geklärt worden. Es habe noch eine Diskussion mit unterschiedlichen Positionen zwischen Sockel- und Kopfbeiträgen gegeben.

148 Marco empfiehlt, dass man zunächst den Antrag in die zweite Lesung überführen sollte um entscheiden zu können, ob generell die nötige  
149 Mehrheit im StuPa existiere.

150 Der Haushaltsausschuss habe sich noch keine Meinung aufgrund der vielen zu machenden Kompromisse machen können. Der Satzungs-  
151 ausschuss habe den Antrag im September behandelt und würde keine Gründe gegen die Annahme sehen.

152 Die veränderten Beiträge würden sich auch darin begründen, dass unter anderem sich auch die Bedürfnisse und Ansprüche hinsichtlich  
153 Nachhaltigkeit verändert habe. Mithilfe der Haushaltspläne und der Jahresabschlüsse könne überprüft werden, wie die Mittel abgerufen werden  
154 würden. Wenn zu viel Geld im Umlauf ist, könne dieses wieder mit einer zwei Drittel Mehrheit im SP rückgängig machen.



### Ordnungsruf an Karl Louis Kühne

155 Begründung: Abgeändertes Schild mit einer Beleidigung an das Präsidium. Es wurde nicht auf einen Verweis aus dem Raum  
156 hingewiesen.  
157

158 Es sollte in den kommenden Jahren evaluiert werden, ob die Erhöhung des Beitrages angemessen ist oder nicht.

159 **Der Antrag wird mit (M/0/0) in die zweite Lesung überführt.**



### David Hall: GO-Antrag auf 5 Minuten Sitzungsunterbrechung

160 Toilettenpause **Der GO-Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.**  
161

162 Der Änderungsantrag, zu finden unter Anlage 10, wird durch Marco Leonhardt angenommen.

163 Für eine Aufteilung zwischen den Anhebungen des Sockels und Gesamtbeitrages gäbe es nach Marco vermutlich keine Mehrheit. Alle Fach-  
164 schaften haben sich für eine Erhöhung des allgemeinen Beitrages ausgesprochen.

165 Ein Änderungsantrag von Lars liegt unter Anlage 11 vor. Marco nimmt ihn an.

166 Eine Erhöhung des Sockelbeitrages würde dafür sorgen, dass die kleineren Fachschaften mehr und größere Fachschaften im Verhältnis  
167 weniger Geld bekommen würden. Jedoch ist es eine Steigerung des absoluten Geldbetrages bei beiden Gruppen. Es wird kritisiert, dass  
168 kleinere Fachschaften ihr Geld für nicht sinnvolle Projekte ausgeben, bzw. Projekte, die nicht in das feste Aufgabenfeld der Fachschaften fallen  
169 und daher nicht durch den Sockelbeitrag abgedeckt werden müssen.



### Joshua Derbitz: GO-Antrag auf Sitzungsunterbrechung für 10 Minuten

170 Debatte um über den Sockelbeitrag zu reden. **Ohne Gegenrede angenommen**  
171



### Marco: GO-Antrag auf Meinungsbild

172 Die Optionen sind:  $\frac{1}{3}$  zu  $\frac{2}{3}$  Status quo (Stimmen: 15),  
173 Alternative 40:60 (Stimmen: 9),  
174 Antragstext 50:50 (Stimmen: 6)  
175

176 Ein Änderungsantrag von Lars liegt unter Anlage 12 vor. Marco nimmt ihn an.

177 **Der Antrag wird in die dritte Lesung überführt.**

178 **Der Antrag SP70-A040 „Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckge-**  
179 **bundene Mittel der Fachschaften)“ wird mit (27/5/3) abgelehnt.**



180 **Marc Gschlössl: GO-Antrag auf Anzweiflung des Ergebnisses.**

181 Ernst merkt an, dass zur Annahme 28 Stimmen (Zwei-Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder) notwendig sind. **Der Antrag SP70-A040**  
182 **„Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung**  
183 **für die Fachschaften)“ wird mit (28/5/2) angenommen.**

## TOP 11 Änderung der Beitragsordnung (Anpassung der Beiträge für die Sozialfonds) (Antrag SP70-A108) 22:17 Uhr

184 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf einer Sitzung notwendig sind.

185 Marco Leonhardt, Celine Leonartz, Fynn Grünwald stellen den Antrag Anlage 14 vor.

186 Der Bedarf in der Studierendenschaft würden steigen, daher müssten die Möglichkeiten des AStA angepasst werden.

187 Der Haushaltsausschuss spricht sich für die Annahme aus. Der Satzungsausschuss sieht keine Gründe gegen eine Annahme.

188 Viele der Sozialfond-Erhaltenden würden ihre Darlehen zurückerstatten.

189 Den Studierenden würde zuvor eine Beratung ermöglicht werden um auch andere Möglichkeiten für Darlehen aufzuzeigen.

190 Beim Sozialfond würde es größtenteils um Studierende gehen, die Schulden bei der Krankenkasse haben würden, die nur 50 Cent auf dem  
191 Konto haben oder die ihre Miete oder den Semesterbeitrag sonst nicht zahlen könnten.

193 Es habe einen Fall nach der letzten Mahnung gegeben, in der sich eine studierende Person zurückgemeldet habe, 2000€ zurücküberwiesen  
194 habe und sich herzlich bedankt habe.

195 Fünf der 44 verschickten Mahnungen wären nicht zustellbar gewesen.

196 Einige hätten sich gemeldet, dass sie eine Verlängerung der Frist wünschen würden.

197 Es wird erwartet, dass bei der gleichen Anzahl an Bedarfserfragenden sich dennoch die Summe der Leistungen erhöhen würden, da die  
198 maximalen Beiträge erhöht wurden.

199 **Der Antrag wird mit (M/0/0) in die zweite Lesung überführt.** Es liegen keine Änderungsanträge vor. Es gibt keinen Redebedarf. **Der**  
200 **Antrag wird in die dritte Lesung überführt.**

201 Ernst merkt an, dass zur Annahme 28 Stimmen (Zwei-Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder) notwendig sind. **Der Antrag SP70-A108**  
202 **„Änderung der Beitragsordnung (Anpassung der Beiträge für die Sozialfonds)“ wird mit (30/0/3) angenommen.**



203 **Marco Leonhardt: GO-Antrag auf Vorzug von der Änderung der Beitragsordnung und Finanzord-**  
204 **nung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)**

205 Vorziehen des Antrages, damit die Beitragsordnung zur Veröffentlichung gegeben werden kann.

206 **Ohne Gegenrede angenommen.**

## TOP 12 Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung) (Antrag SP70-A096) 22:34 Uhr

207 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf einer Sitzung notwendig sind und der Antrag in der 13.  
208 Sitzung des 70. SP vertagt wurde.

209 Marco Leonhardt, Lars Göttgens stellen den Antrag Anlage 14 vor.

210 Unter anderem wurde das 9€-Ticket entfernt, es wird „Euro“ statt des €-Zeichen verwendet und Formulierungen wurden an Formulierungen  
211 der Hochschule angepasst. Außerdem wurde die Anpassbarkeit für die Zukunft vereinfacht.

212 Der Haushaltsausschuss bezieht keine Stellung. Der Satzungsausschuss empfiehlt den Antrag zur Annahme.

213 **Der Antrag wird mit (M/0/0) in die zweite Lesung überführt.**

214 Es gibt einen Änderungsantrag, zu finden unter Anlage 15, der durch die Antragsteller angenommen wird.

215 **Der Antrag wird in die dritte Lesung überführt.**

217 Ernst merkt an, dass zur Annahme 28 Stimmen (Zwei-Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder) notwendig sind. **Der Antrag SP70-A096**  
218 **„Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)“ wird mit (34/0/0) angenommen.**

## TOP 13 Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes (Antrag SP70-A095)

22:39 Uhr

219 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf einer Sitzung notwendig sind.

220 Marten Schulz stellt den Antrag, zu finden unter Anlage 16 vor.

221 Die Anfrage wurde mit der Rechtsabteilung besprochen.

222 Der Satzungsausschuss empfiehlt den Antrag zur Annahme in der besprochenen Version.

224 **Der Antrag wird mit (M/0/0) in die zweite Lesung überführt.**

225 Es liegt ein Änderungsantrag von Marten unter Anlage 18 vor.

226 Teilweise wurden Inhalte der GSK-Anträge mit in die neue GO eingearbeitet. Dieses ist Begrenzung der Redezeit und der Paragraph zu den  
227 Ordnungsrufen.

228 **Der Antrag wird in die dritte Lesung überführt.**

229 Es gibt keine Wortbeiträge.

230 Ernst merkt an, dass zur Annahme 28 Stimmen (Zwei-Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder) notwendig sind. **Der Antrag SP70-A095**  
231 **„Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes“ wird mit (30/0/1) angenommen.**

## TOP 14 Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes und Finanzordnung (Automatisches Sitzungsende - Antrag C) (Antrag SP70-A106)

22:49 Uhr

232 Ernst Steller führt zu den Modalitäten aus, dass für den Antrag drei Lesungen auf einer Sitzung notwendig sind.

233 Marten Schulz stellen den Antrag vor.

234 Der Antrag ist konkurrierend zu dem Antrag von Noëmi Preisler.

235 Noëmi zieht den konkurrierenden Antrag SP70-A101 zurück. Dieser Antrag würde von dem GSK unterstützt, da auch die Finanzordnung  
236 passend geändert werden würde.

237 Die Anträge wurden der Rechtsabteilung noch nicht gegeben, sodass sie keine Möglichkeit hatte, ihre Anmerkungen zu geben.

238 Der Satzungsausschuss empfiehlt die Vertagung nach der Grundsatzdebatte, um der Rechtsabteilung eine Prüfung zu ermöglichen.

239 Der Haushaltsausschuss habe keine Bedenken, da der Höchstbedarf nicht überstiegen werden könne.

241 Es sei sinnvoll auch vorhandene Änderungsanträge eingebracht werden könnten.

242 Marten Schulz würde eine eingeladenen, ordentlichen Sitzung alle zwei Wochen nicht für sinnvoll erachten.

243 Bei Vertagung aller Sitzungspunkte sei eine neue Sitzung innerhalb von 14 Tagen vorgesehen. Hier sollte man innerhalb der vorlesungsfreien  
244 Zeit womöglich eine Anpassung treffen.

245 Eine Befragung zu späterer Uhrzeit sei nicht sinnvoll, um gute Fragen zu stellen und Antworten zu geben und man würde chronisch kranke  
246 Studierende benachteiligen.

247 Ein Kritikpunkt wäre, wie die Regelung sich auf die konstituierende Sitzung ausüben würde und was für Implikationen dies auf eine Vertagung  
248 der Wahlen der AStA-Referent\*innen hätte.

249 **Der Antrag wird mit (M/4/2) in die zweite Lesung überführt.**

250 Die Rechtsabteilung habe empfohlen, dass ein Gremium selber sich die Möglichkeit geben solle, ihre Sitzungszeit zu bestimmen.

251 Hier würde entgegen stehen, dass man eine Planungssicherheit nicht so sicherstellen könne. Lars argumentiert in der weiteren Debatte, dass  
252 man als Normalfall bis 24 Uhr machen sollte und dann die Möglichkeit der Verlängerung existieren solle.

253 Stimmungsbild: Verlängerung nach 24h soll möglich sein - (14/8/7)

254 Nach Meinung des StuPa, seien die 200€ pro weitere Sitzung eine konservative Entschädigung im Vergleich des Aufwandes. Hier merkt  
 255 Marten an, dass man über die Höhe auf einer anderen Sitzung diskutieren könne. Ihm als Antragsstellenden und Betroffenen würde es schwer  
 256 fallen die Höhe zu entscheiden.

257 Lars wünscht sich ein Ansatz um den Antragssteller\*innen mitzuteilen, ob die eigenen Anträge behandelt werden oder nicht. Hier wird ange-  
 258 merkt, dass der Ältestenrat dazu helfen könnte.

259 Es wird vorgeschlagen, dass man konstituierende Sitzung und AStA-Wahlen getrennt auf zwei Sitzungen durchgeführt werden könnten.  
 260 Marten findet den Vorschlag gut.



### Marten Schulz: GO-Antrag auf Vertagung

262 Es müssen noch Änderungsanträge eingearbeitet werden und die Rechtsabteilung sollte sich das nochmal anschauen. **Der GO-**  
 263 **Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.**



### Michael Dappen: GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Wiederaufnahme des Tagesord- nungspunktes Sitzungstermine

266 Michael denkt, dass die morgige Sitzung nicht beschlussfähig sein wird und würde daher noch einmal darüber sprechen wollen.

## TOP 15 Sitzungstermine

23:29 Uhr

267 Marten Schulz habe eine Mail verschickt und in der Vertrauensgruppe kommuniziert, dass die morgige Sitzung eventuell nicht beschlussfähig  
 268 ist und daher Alternativen gesucht werden sollten.

269 Es gibt hier vielzählige Mängel. Es gab für ihn bisher keine Rückmeldung, ob morgen eine Sitzung stattfinden soll. Es ist unklar, ob eine  
 270 außerordentliche Sitzung vorbereitet werden sollte. Marten würde sich nicht drum kümmern.

### **Die 16. Sitzung des 70. Studierendenparlamentes wird mit (18/2/10) abgesagt.**

272 Es wird diskutiert, ob die Sitzung im Juni früher anfangen soll. Es gibt aber keine Rückmeldung seitens der Listen, ob wir bei einer früheren  
 273 Sitzung beschlussfähig sind.

274 Es wird als Kritikpunkt gesehen, dass die Sitzungen immer um Mitternacht abgebrochen worden sind.

276 Es wird angeregt, die Besprechung in den Listen zu intensivieren, damit die Redebeiträge schon vorbereitet sind und die Redezeit verkürzt  
 277 wird.

278 Es wird überlegt, wie das Präsidium entlastet werden kann, da der Workload unzumutbar ist. Es gibt die Überlegung, Anträge im Umlaufver-  
 279 fahren zu bearbeiten, jedoch darf es dann keine Gegenstimmen zum Umlaufverfahren geben.

281 Es ist wichtig, das Präsidium zu entlasten. Auf der konstituierenden Sitzung müssen Personen gefunden werden, welche sich vorstellen kön-  
 282 nen, die das Amt zu übernehmen.

284 Es wird vorgeschlagen, die Berichte auszulagern oder an das Ende der nächsten Sitzung zu legen.



### Orpha Fiedler: GO-Antrag auf Beendigung der Sitzung und Vertagung aller noch offenen Tages- ordnungspunkte

287 Wir müssen aus dem Raum raus. **Der GO-Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.**

288 Ernst Steller beendet die Sitzung im 00:15 Uhr.

---

Ernst Richard Steller  
(Vorsitz)

---

Marten Schulz  
(stellv. Vorsitz)

---

Christian Rennert  
(Protokollführung)

---

Marten Schulz  
(Protokollführung)

---

Anlagen:

1. Begriffserklärung
2. AStA-Bericht
3. Änderung der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fachschaften)
4. Änderungsantrag der Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Zweckgebundene Mittel der Fachschaften)
5. Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest)
6. Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest)
7. Sonstige Beschlussvorlage (Ausfallbürgschaft Augustinerbachfest)
8. Änderung der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften)
9. Änderungsantrag 001 der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften)
10. Änderungsantrag 002 der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften)
11. Änderungsantrag 003 der Satzung, Beitragsordnung, Finanzordnung und Fachschaftsrahmenordnung (Anpassung der Mittelzuweisung für die Fachschaften)
12. Änderung der Beitragsordnung (Anpassung der Beiträge für die Sozialfonds)
13. Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)
14. Änderungsantrag 001 der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)
15. Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes
16. Änderungsantrag 001 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes
17. Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes und Finanzordnung (Automatisches Sitzungsende - Antrag C)

## Begriffserklärung

<b>Begriff</b>	<b>Erklärung</b>
<b>AStA</b>	Allgemeiner Studierendenausschuss
<b>ARS</b>	Antirassismusstelle des GSP
<b>FinO</b>	Finanzordnung der Studierendenschaft der RWTH Aachen
<b>GO</b>	Geschäftsordnung
<b>GSP</b>	Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft der RWTH
<b>SP</b>	Studierendenparlament
<b>StuPa</b>	Studierendenparlament



# SP-Bericht – Mai 2023

Bericht für den Zeitraum 20.04.2023 bis 15.05.2023

<b>1</b>	<b>Vorsitz</b>	<b>5</b>
1.1	Projektleitende / Project leaders.....	5
1.2	Stadt / city .....	5
1.2.1	Runder Tisch Studierendenschaft / Students Round Table .....	5
1.2.2	ACtive for Future Summit .....	6
1.3	Ehrenamt / Engagement .....	6
1.4	Mobilität / mobility.....	6
1.4.1	Semesterticket .....	6
1.4.2	Fahrradwerkstatt / Bicycle Workshop .....	7
1.5	Senat.....	7
1.6	Studierendenwerk .....	8
1.7	Weiteres / other .....	8
1.8	Weitere Termine / Further appointments.....	9
<b>2</b>	<b>Finanzen und Organisation</b>	<b>11</b>
2.1	Referatsstruktur / Department structure  .....	11
2.2	Offene Tätigkeitsbereiche / Open areas of activity  .....	11
2.3	Haushaltsplanungen / budget planning  .....	11
2.4	Antragsarbeit / work on motions   .....	11
2.5	Beschaffung und Rechnungen / procurement and invoices   .....	12
2.6	Vertragliche Vereinbarungen / contractual agreements  .....	12
2.7	IT-Administration   .....	14
2.8	Kassenprüfungen / Cash audits   .....	14
<b>3</b>	<b>Soziales</b>	<b>15</b>
3.1	Projektleitende / Project leaders.....	15
3.2	Allgemeines / General .....	15
3.3	Projekte / Projects .....	15
3.3.1	Notunterkünfte / Emergency Shelters .....	15
3.3.2	Freitisch-Projekt / Free Table Project .....	16
3.3.3	Studentische Seelsorge (Offene Ohren) / Student pastoral care (Open Ears) .....	16
3.3.4	Stelle für Sozialarbeit im Studierendenwerk / Social Work Office in the Studierendenwerk.....	16
3.4	Bundesausbildungsförderungsgesetz.....	17
3.4.1	Beratung / Counselling .....	17
3.5	Wohnen / Housing.....	18
3.5.1	Beratung / Counselling .....	18
3.5.2	Vortrag Mietrecht .....	18
3.6	Jobben und Krankenversicherung / Jobbing and health insurance .....	18
3.6.1	Beratung / Counselling .....	18
3.6.2	Jobbörse / Job exchange.....	18
3.7	Studieren mit Kind / Studying with a child.....	19
3.8	Rechtsberatung / Legal Advice.....	19
3.8.1	Kautions- und Studienbescheinigung / Bail and student certificate.....	19
3.9	Studienfinanzierung / Study financing.....	19
3.9.1	proRWTH-Stipendien / proRWTH scholarships .....	20
<b>4</b>	<b>Lehre und Hochschulkommunikation</b>	<b>21</b>
4.1	Personalstruktur / Staff structure .....	21
4.2	Allgemeines / General .....	21
4.2.1	Socializings .....	22
4.2.2	Projektleitende / Project leaders .....	22
4.2.3	Abwesenheit / Absence.....	23
4.2.4	Weiterbildungen / Further Education.....	23
4.3	Lehre / Teaching .....	23
4.3.1	Beratung / Student Advisory.....	23
4.3.2	Lernräume / Learning Spaces .....	25
4.3.3	Qualitätssicherung und Akkreditierung / Quality management and Accreditation .....	32

4.3.4	Digitalisierung, Lernplattformen und digitale Lehre / Digitisation, Learning Platforms and Digital Teaching.....	33
4.3.5	Projekte / Projects.....	36
4.3.6	Senatsgremien / Senate Committees .....	39
<b>4.4</b>	<b>Hochschulkommunikation / University Communication.....</b>	<b>39</b>
4.4.1	Intern / Internal.....	39
4.4.2	Extern – Vernetzung und Internationalisierung / External – Networking and Internationalization.....	41
<b>4.5</b>	<b>Stellvertretender Vorsitz / Vice-Chair .....</b>	<b>43</b>
4.5.1	Repräsentation / Representation .....	44
4.5.2	KeXe-Treffen / KeXe-Meeting .....	44
4.5.3	Tag der studentischen Initiativen / Day of student initiatives .....	44
<b>5</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung .....</b>	<b>45</b>
<b>5.1</b>	<b>Projektleitende.....</b>	<b>45</b>
<b>5.2</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit / public relations .....</b>	<b>45</b>
5.2.1	Instagram und mehr / Instagram and more.....	45
5.2.2	Tdsl .....	46
5.2.3	Studentische Woche / student week .....	48
5.2.4	Kooperationen / cooperations .....	49
5.2.5	Kulturveranstaltungen im Sommersemester / culture events in summer semester.....	49
5.2.6	Infrastruktur / infrastructure .....	49
<b>5.3</b>	<b>Politische Bildung / Political Education .....</b>	<b>50</b>
5.3.1	Veranstaltung zu den Wahlen in der Türkei / event on the elections in turkey .....	50
5.3.2	Podiumsdiskussion zu Gesundheitspolitik / Panel discussion on health policy.....	51
5.3.3	On this day in history (OTDIH).....	51
<b>6</b>	<b>Kultur .....</b>	<b>53</b>
<b>6.1</b>	<b>Referatsstruktur / Department structure .....</b>	<b>53</b>
<b>6.2</b>	<b>Liste der Veranstaltungen / list of events.....</b>	<b>53</b>
6.2.1	bevorstehende Veranstaltungen / upcoming events.....	53
6.2.2	vergangene Veranstaltungen / past events .....	53
<b>6.3</b>	<b>Liste der Projekte, list of projects .....</b>	<b>54</b>
<b>6.4</b>	<b>bevorstehende Veranstaltungen / upcoming events .....</b>	<b>54</b>
6.4.1	BierTemp .....	54
6.4.2	Public Viewing ESC 13.05.....	54
6.4.3	HörsaalIslam 25.05.....	54
6.4.4	Open Air Slam 27.06.....	55
6.4.5	AStA Konzertabend 29.06.....	55
6.4.6	Campusfestival 06.07.....	55
<b>6.5</b>	<b>vergangene Veranstaltungen / past events .....</b>	<b>56</b>
6.5.1	GlühTemp.....	56
6.5.2	Fachschaften Hopping .....	56
6.5.3	Powerpointkaraoke 26.01. / 13.04. ....	57
6.5.4	The Last Dance (Abschied Königshügel) 12.04.....	58
6.5.5	MrX 26.04.....	58
<b>6.6</b>	<b>Projekte / Projects .....</b>	<b>59</b>
6.6.1	Lagersystem / Digital Storage System .....	59
6.6.2	Zeichenkurse / drawing courses.....	59
6.6.3	Laptopverleih .....	59
<b>6.7</b>	<b>Unsortiert / Unsorted .....</b>	<b>59</b>
<b>7</b>	<b>Nachhaltigkeit und studentisches Engagement / Sustainability and student engagement .....</b>	<b>61</b>
<b>7.1</b>	<b>Projektleitende / Projectleaders.....</b>	<b>61</b>
<b>7.2</b>	<b>Allgemeines / General .....</b>	<b>61</b>
<b>7.3</b>	<b>Studentisches Engagement / Student engagement.....</b>	<b>63</b>
7.3.1	Austauschgespräche mit Initiativen / Exchange talks with initiatives .....	63
7.3.2	Tag der studentischen Initiativen / Day of student Initiatives .....	64
<b>7.4</b>	<b>Nachhaltigkeit .....</b>	<b>66</b>

7.4.1	Einarbeitung .....	66
7.4.2	Vernetzung in der Nachhaltigkeit / Sustainability networking .....	66
7.4.3	Nachhaltigkeitstage / Sustainability Days .....	66
7.4.4	2. Treffen Steuerungsgruppe FairTrade .....	67
7.4.5	Greenteams .....	67
<b>8</b>	<b>Ausländerinnen- und Ausländervertretung</b> .....	<b>68</b>
<b>8.1</b>	<b>Team</b> .....	<b>68</b>
8.1.1	Referent*innen/President and Vice President .....	68
8.1.2	Projektleiter*innen/Project Managers .....	68
<b>8.2</b>	<b>Tagesgeschäft / Daily Business</b> .....	<b>68</b>
8.2.1	Allgemeines / General .....	68
8.2.2	Beratung / Consultations .....	68
<b>8.3</b>	<b>Veranstaltungen / events</b> .....	<b>68</b>
<b>8.4</b>	<b>Soziale Medien / Social Media</b> .....	<b>70</b>
8.4.1	Instagram, Facebook, Telegram, Discord .....	70
8.4.2	Website .....	70
<b>9</b>	<b>Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft</b> .....	<b>71</b>
<b>9.1</b>	<b>Team</b> .....	<b>71</b>
<b>9.2</b>	<b>Ankunft des neuen GSP / Arrival of the new GSP</b> .....	<b>71</b>
<b>9.3</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>71</b>
9.3.1	Beratung/ Consulting .....	71
9.3.2	Social Media .....	71
9.3.3	GSK Sitzung/GSK Meeting .....	71
<b>9.4</b>	<b>Aktuelle Projekte</b> .....	<b>72</b>
9.4.1	Planung für die Sex Education Week / Planning for Sex Education Week .....	72
9.4.2	RWTH Pride-Merch  .....	72
<b>9.5</b>	<b>Administratives / Administrative</b> .....	<b>72</b>
<b>9.6</b>	<b>Sonstiges/Other</b> .....	<b>72</b>
9.6.1	Umstrukturierung/ Restructuring "VORSCHUB" .....	72
9.6.2	Änderung der Satzung/ Amendment of the Articles of Association .....	72
9.6.3	Änderung der GO/ Amendment to the Rules of Procedure .....	72
<b>9.7</b>	<b>Antirassismusstelle / Anti-Racism Office (ARS)</b> .....	<b>73</b>
9.7.1	Allgemeines/General .....	73
<b>9.8</b>	<b>Aktuelle Projekte / Current projects</b> .....	<b>73</b>
9.8.1	Team .....	73
9.8.2	Beschwerden / Complaints .....	74
9.8.3	Veranstaltungsreihe/ Event series (GSP/ARS SS 23) .....	74
9.8.4	Material .....	74
<b>9.9</b>	<b>Geplante Projekte / Planned projects</b> .....	<b>74</b>
<b>9.10</b>	<b>Anmerkung / Comment</b> .....	<b>76</b>
<b>10</b>	<b>Impressum</b> .....	<b>77</b>



# 1 Vorsitz

Svenja Borgmann

## 1.1 Projektleitende / Project leaders

- Orpha Fiedler (Allgemeine Aufgaben & Projektmanagement – general tasks and project management)
- Malte Horn (Stadtprojekte/ -kontakte – city projects and contacts)
- Simon Roß (Mobilität – mobility)
- Julius Vieth (Mobilität – mobility)
- Peter Wodrich (Mobilität – mobility)
- Christian Mimberg (Fachschaftenhaus – faculty student union building)
- Jannik Hellenkamp (Datenschutz – data privacy)
- Miriam Heinrichs (psychische Gesundheit – mental health)
- Johanna Friedrich (Awareness)
- Lars Göttgens (Satzungen und Ordnungen – statutes and ordinances)
- Joshua Derbitz (Fachpersonal für den Haushalt – professional for budget)
- Mathis Müller (Fahrradwerkstatt – bicycle workshop)
- Leon Wittwer (Fahrradwerkstatt – bicycle workshop)
- Brian Kipkurua (Fahrradwerkstatt – bicycle workshop)
- Radite Adyanawa (Fahrradwerkstatt – bicycle workshop)

Insgesamt stehen dem Referat 5 Aufwandsentschädigungen zur Verfügung, welche auf die oben genannten Projektleitenden aufgeteilt werden.

Davon sind 3,5 für Projektleitende im generellen Aufgabengebiet des Vorsitz und 1,5 spezifisch für den Bereich Fahrradwerkstatt vorgesehen. Die Vorsitzende dankt ihren Projektleitenden für ihre Arbeit und Unterstützung.

A total of 5 allowances are available to the unit, which are divided among the above-mentioned project leaders.

Of these, 3.5 are earmarked for project leaders in the general area of responsibility of the Chair and 1.5 specifically for the bicycle workshop. The Chair thanks her project leaders for their work and support.

## 1.2 Stadt / city

### 1.2.1 Runder Tisch Studierendenschaft / Students Round Table

Am 24.04.2023 fand erstmalig der Runde Tisch Studierendenschaft statt. Der AStA der RWTH war Gastgeber, neben Vertreter\*innen von Studierenden der KatHo, FH und RWTH nahmen Vertreter\*innen der Stadtratsfraktionen sowie der Stadtverwaltung an dem Termin teil. Die Moderation wurde von Personen des Fachbereichs 2 der Stadtverwaltung übernommen.

Mit der 6-5-3 Methode wurden die folgenden Themen, Forderungen und Fragestellungen gesammelt: Ausbau von günstigem Wohnraum, Transparenzregister für Leerstand und dessen Gründe, Erhöhung der Pünktlichkeit und Frequenz im ÖPNV, Verbesserung der Anbindung der Außenbezirke durch ÖPNV, Erhöhung der Innenstadtattraktivität durch Grünflächen, evtl. Wasserflächen, bessere Verknüpfung zwischen studentischen Initiativen, Hochschule und Stadt, Newsletter zu aktuellen Themen in der Stadtpolitik, Einladung von Studierenden zu Ausschüssen, bei den Studierenden-relevante Themen besprochen werden, Informationen über Engagement Möglichkeiten für Studierenden in der Kommunalpolitik, stationslose Leihfahrräder, Ausbau der Fahrradwege und -straßen. Bei all diesen Themen ist anzumerken, dass sie angesichts der Zeit nur gesammelt und nicht ausführlich besprochen wurden und zukünftige Runde Tische für Diskussionen und Austausch zu bestimmten Themenbereichen genutzt werden sollen.

On 24.04.2023 the Round Table Student Body took place for the first time. The AStA of the RWTH was the host, in addition to representatives of students of the KatHo, FH and RWTH, representatives of the city council factions and the city administration took part in the meeting. The moderation was done by persons of the department 2 of the city administration.

Using the 6-5-3 method, the following topics, demands and issues were collected: Expansion of affordable housing, transparency register for vacancies and its reasons, increase of punctuality and frequency in public transport, improvement of the connection of the outer districts by public transport, increase of the attractiveness of the city center by green spaces, possibly water areas, better link between student initiatives, university and city, newsletter on current topics in city politics, invitation of students to committees where student-relevant topics are discussed, information about engagement opportunities for students in local politics, stationless rental bikes, expansion of bike lanes and roads. With all of these topics, it should be noted that given the time, they were only collected and not discussed in detail and future roundtables will be used for discussion and exchange on specific topics.

Zum Abschluss haben sich die Vorsitzenden der ASten der FH und RWTH gemeinsam für das solidarisch finanzierte Semesterticket eingesetzt. Dafür wurden die aktuelle Situation mit dem Upgrade-Modell, die Abwesenheit von rechtssicheren und gerechten Lösungen für Studierende und die finanzielle Dimension des Semestertickets, auch im Verhältnis zum Umsatz und Vermögen von ASEAG und AVV erklärt sowie die Folgen einer Abschaffung ausgeführt. Das wesentliche Feedback war Verständnis und Zustimmung für die Argumente und Situation der Studierenden. Gleichzeitig wurde von Politiker\*innen darauf hingewiesen, dass der Spielraum der kommunalen Verkehrsverbände gering sei. Mit Verhandlungen zusätzliche Verluste für das Unternehmen zu beschließen sei voraussichtlich nicht möglich, selbst wenn die Konsequenz ein größerer Verlust für das Unternehmen sei. Ein Haushaltsdefizit als Folge von Rahmenbedingungen sei Land und Bund gegenüber besser gegenüber zu vertreten als ein verhandeltes Haushaltsdefizit.

Finally, the chairpersons of the ASten of the FH and RWTH jointly advocated for the solidarity-funded semester ticket. For this purpose, the current situation with the upgrade model, the absence of legally secure and fair solutions for students and the financial dimension of the semester ticket, also in relation to the turnover and assets of ASEAG and AVV were explained and the consequences of an abolition were elaborated. The main feedback was understanding and agreement for the arguments and situation of the students. At the same time, politicians pointed out that the leeway of the municipal transport associations was small. Negotiating additional losses for the company would probably not be possible, even if the consequence was a larger loss for the company. A budget deficit as a result of framework conditions would be better to represent to the state and federal government than a negotiated budget deficit.

## 1.2.2 ACtive for Future Summit

Am 25.04. fand der ACtive for Future School Summit statt, bei dem unter anderem die Oberbürgermeisterin und der Dezernent für Klima und Umwelt, Stadtbetrieb und Gebäude als Redner\*innen und Talk Gäste eingeladen wurden. Der Austausch mit Schüler\*innen und Lehrende hat einen Überblick über Nachhaltigkeitsbestrebungen an Aachener Schulen geschaffen, von kleinen Projekten wie Wildblumenwiesen oder Gärten über Wasserspender, Glasflaschen und Nachhaltigkeitswochen bis hin zu Energiemonitoring e2watch, bei dem Strom-, Wärme- und Wasserverbrauch stundenscharf eingesehen werden können. Für die Dächer der Schulen sind PV-Anlagen geplant und teilweise schon ausgeschrieben. Kooperation mit Schüler\*innen sind zum Beispiel im Bereich Studieninformation, Studienfinanzierung, Projekten wie Hochbeeten und Blumenkästen denkbar. Auf kommunalpolitischer Ebene haben die Bezirksschüler\*innenvertretungen ähnliche Interesse wie Studierende, sodass auch da Kooperationen möglich sind.

On April 25, the ACtive for Future School Summit took place, where among others the Lord Mayor and the Head of Climate and Environment, Public Works and Buildings were invited as speakers and talk guests. The exchange with students and teachers created an overview of sustainability efforts at Aachen schools, from small projects like wildflower meadows or gardens to water dispensers, glass bottles and sustainability weeks to energy monitoring e2watch, where electricity, heat and water consumption can be viewed by the hour. PV systems are planned for the roofs of the schools and some have already been put out to tender.

Cooperation with students is conceivable, for example, in the area of study information, study financing, projects such as raised beds and flower boxes. At the local political level, the district student councils have similar interests as students, so that cooperation is also possible there.

## 1.3 Ehrenamt / Engagement

Am 29.04. fand die Preisverleihung des Ehrenamtspreises des Projektverein akademischer Kultur statt. Die Vorsitzende dankt dem PAK für die Organisation und gratuliert den Preisträger\*innen Anne Paustenbach als Ehrenstudi, Fynn Mazurkiewicz als engagierter Studierender der Initiativen, Zekiye Kazan als engagierte Studierende der studentischen Selbstverwaltung und den Ingenieure ohne Grenzen Aachen mit ihrem Projekt „Sanitärversorgung für die St.-Mark-Kikandwa-Grundschule“ in Uganda. Anschließend fand die Aktivenfete des PAK statt. Am 06.05. war die Vorsitzende für den AStA auf dem Studifest und hat unter anderem bei der Betreuung des AStA-Stands und der Hüpfburg unterstützt.

On 29.04. the award ceremony of the honorary award of the Projektverein akademischer Kultur took place. The chairwoman thanks the PAK for the organization and congratulates the winners Anne Paustenbach as honorary student, Fynn Mazurkiewicz as committed student of the initiatives, Zekiye Kazan as committed student of the student self-administration and the Engineers without Borders Aachen with their project "Sanitation for the St. Mark Kikandwa Primary School" in Uganda. Afterwards the active party of the PAK took place. On 06.05. the chairwoman was for the AStA on the Studifest and supported among other things with the care of the AStA stand and the bouncy castle.

## 1.4 Mobilität / mobility

### 1.4.1 Semesterticket

Am 21.04. fand ein Austausch zwischen ASten und Vertreter\*innen des MUNV statt. Auch wenn betont wurde, dass ein deutschlandweites, solidarisch finanziertes Semesterticket das Ziel ist, ist nicht absehbar, wann es wie umgesetzt wird. Derzeit sind lediglich 10%

On April 21, an exchange between ASten and representatives of the MUNV took place. Even though it was emphasized that a Germany-wide, solidarity-financed semester ticket is the goal, it is not foreseeable when and how it will be implemented. Currently, only

Rabatt für Studierende auf das Deutschlandticket geplant, und das auch möglicherweise nicht mehr zum Wintersemester. Am 25.04. fand ein Austausch zum Semesterticket mit dem AStA der FH statt.

Am 03.05. hatte die Rechtsabteilung zu einem Gespräch eingeladen. Nach Einschätzung des Rechtsdezernats stellt die Einführung des 49€-Tickets kein Wegfall der Geschäftsgrundlage da. Auch ist ein Eilrechtsschutzverfahren durch Studierende voraussichtlich ausgeschlossen, da keine Dringlichkeit gegeben und der Streitwert gering ist. Dadurch sind Urteilssprüche erst in neun bis zwölf Monaten zu erwarten. Der einzige Weg, eine Kündigung des bestehenden Vertrags zu erwirken, ist laut Einschätzung der am Gespräch beteiligten Personen eine Klage vom AStA gegen die Vertragspartner, davon wird jedoch auf Grund des hohen Risikos und geringen Erfolgsaussichten abgeraten. Die Rechtsanwältin, die im AStA auch Rechtsberatung anbietet, hat die Einschätzung der Rechtsabteilung auch ohne das Wissen darum bestätigt. Ihrer Einschätzung nach sagt insbesondere das Rechtsgutachten aus, dass es rechtmäßig sein könnte oder auch nicht, sodass die Entscheidung bei Gerichten liegt, das Upgrade Modell sei allerdings bereits eine Anpassung wie im Rechtsgutachten gefordert und schwäche dadurch die Verhandlungsmöglichkeiten der Studierendenschaften. Für die Entscheidung Weiterführung oder Abschaffung Semesterticket, wenn ein Folgemodell feststeht, empfiehlt die Anwältin eine Urabstimmung.

Die Anzahl der zu bearbeitenden Fragen bezüglich des Semestertickets sind zurückgegangen, danke an Simon Roß für die Beantwortung der Tickets!

Die nächsten Schritte sind eine Verhandlung mit dem AVV kombiniert mit weiterem Lobbyismus auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene. Am 17.05. wird dazu auch ein Mobilitätsgipfel des FZS stattfinden.

## 1.4.2 Fahrradwerkstatt / Bicycle Workshop

Die Fahrradwerkstatt hatte zwischenzeitlich Probleme mit dem dazugehörigen Buchungssystem, die aber mittlerweile behoben sind. Neben den normalen Fahrradwerkstatt-Terminen, die weiterhin ausgebucht sind, war die Fahrradwerkstatt am Tag der Gesundheit mit einem Stand und Werkzeug am SuperC. Es werden immer noch Personen gesucht, die das Team unterstützen möchten.

## 1.5 Senat

In der Senatsitzung am 20.04. hat das Gleichstellungsbüro den Jahresbericht vorgestellt. Unter anderem wurden im Jahr 2022 33 Professoren und 22 Professorinnen berufen, was einer Frauenquote von 40% entspricht. Dem gegenübergestellt ist ein Anteil von ca. 34% in der Studierendenschaft. Verbesserungsbedarf wird insbesondere im akademischen Mittelbau gesehen. In der Kita Zauberschloss sind derzeit 61 Kinder, wovon 90% von RWTH Angehörigen sind, während in der Kita Uni und Kind von 20 60% der Kinder von RWTH Angehörigen sind. Der Gleichstellungsbericht sowie die zugehörigen Anhänge können auch auf der Webseite des Gleichstellungsbüros eingesehen werden.

Aus der Kommission für Struktur-, Finanz- und Bauangelegenheiten wurde berichtet, dass durch die Energieeinsparungen nur 8 Mio. € zusätzlich ausgegeben wurden. Trotzdem ist eine der Konsequenzen eine Einstell-Sperre, wodurch Stellen sechs Monate

a 10% discount for students on the Deutschlandticket is planned, and possibly not even for the winter semester. On 25.04. an exchange on the semester ticket took place with the AStA of the FH.

On 03.05. the legal department had invited to a discussion. According to the assessment of the legal department, the introduction of the 49€-ticket does not represent a discontinuation of the business basis. Also an urgent legal protection procedure by students is presumably impossible, since no urgency is given and the controversy value is small. As a result, judgments are not expected for another nine to twelve months. The only way to obtain a termination of the existing contract is, according to the assessment of the persons involved in the discussion, a lawsuit by the AStA against the contractual partners, but this is not recommended due to the high risk and low chances of success. The lawyer, who also offers legal advice in the AStA, has confirmed the assessment of the legal department even without knowing about it. According to her assessment, the legal opinion in particular states that it could be legal or not, so that the decision lies with the courts, but the upgrade model is already an adjustment as required by the legal opinion and thus weakens the negotiation options of the student bodies. For the decision of continuation or abolition of the semester ticket, if a follow-up model is determined, the lawyer recommends a ballot.

The number of questions to be answered regarding the semester ticket have decreased, thanks to Simon Roß for answering the tickets!

The next steps are a negotiation with the AVV combined with further lobbying at local, state and federal level. On 17.05. a mobility summit of the FZS will also take place.

In the meantime, the bicycle workshop had problems with the associated booking system, but these have now been resolved. In addition to the normal bicycle workshop appointments, which continue to be fully booked, the bicycle workshop was at the SuperC on the Day of Health with a stand and tools. People are still being sought who would like to support the team.

In the Senate meeting on 20.04., the Equal Opportunities Office presented the annual report. Among other things, 33 professors and 22 female professors were appointed in 2022, which corresponds to a female quota of 40%. This compares to a proportion of approximately 34% in the student body. There is a particular need for improvement in the academic mid-level staff. In the Kita Zauberschloss there are currently 61 children, 90% of whom are RWTH members, while in the Kita Uni und Kind of 20 60% of the children are RWTH members. The Equal Opportunity Report and its appendices can also be viewed on the Equal Opportunity Office website.

It was reported from the Commission for Structural, Financial and Building Affairs that only €8 million extra was spent due to the energy savings. Nevertheless, one of the consequences is a hiring

freigelassen werden sollen, bevor sie neu besetzt werden. Der defizitäre Haushalt soll bewusst nicht durch Rücklagen zum Beispiel ausgeglichen werden, sondern als Signal für Investitionsbedarf an die Politik dienen.

Erfolgreich verabschiedet wurde das Leitbild Lehre, auch ohne große Diskussion. Die stellv. Beauftragte für VORSCHUB wurde sogar einstimmig gewählt. Von den Dekanen wurde wie üblich über Preise und Förderungen berichtet.

## 1.6 Studierendenwerk

Am 21.04. fand das Jour Fixe mit dem Studierendenwerk statt. Zum Thema Menstruationsartikel zeigte sich das STW offen und hatte das Thema schon vorher intern angesprochen. Gespräche zwischen der entsprechende Projektleiterin und dem STW sind geplant. Der Vertrag bezüglich der Notunterkünfte läuft aus, wobei Gespräche über Verlängerung angedacht sind. Die Preispolitik der Mensa soll im Hinblick auf das vegetarisches/veganes Angebot angepasst werden, nähere Informationen dazu gibt es nach der nächsten Verwaltungsratssitzung. Derzeit sind 55% der ausgegebenen Essen mit Fleisch, wobei es vor 3 Jahren (Angabe ohne Gewähr) noch 83% waren. Eine Preiserhöhung des Sozialbeitrags ist erstmal nicht und frühestens ab dem Sommersemester 2024 vorgesehen. Zum Vergleich: in Münster wurde der Sozialbeitrag um 25% auf ca. 125€ erhöht. Die Studierenden in den Wohnheimen werden Rückerstattungen der Mieterhöhungen erhalten, allerdings nimmt die Berechnung der Beträge noch einige Zeit in Anspruch, da auch auf Zahlen der Energieversorger gewartet werden muss.

## 1.7 Weiteres / other

Der AstA hatte die Anfrage von einem Studierenden, der im Kontakt mit dem UKA stand, ob wieder eine Blutspendeaktion wie während der Hochzeiten der Covid19-Pandemie organisiert werden können. Auch wenn das Sparkassenforum und die Couven-Halle theoretisch rückbaubar sind, wäre Personal- und Zeitkosten zu hoch, allerdings könnten Blutspendeaktionen in der 6. Etage des Super C oder freitags in der Aula 1 denkbar sein. Das UKA hat auf Grund von Personalmangel eine mögliche Aktion jedoch wieder abgesagt und bitte stattdessen um Bewerbung des Wettbewerbs „Medis spenden Blut“. Voraussichtlich Anfang kommenden Jahres soll der Blutspendedienst des UKA zwischen die Groß- und Kleinkölnerstraße ziehen und wäre dann ohnehin innenstadtnäher. Im Vorfeld der AstA-Fahrt kam es unter anderem auf der AstA Sitzung, aber auch in anschließenden Gesprächsrunden zu erheblichen Differenzen. Trotz der zu dem Zeitpunkt bereits investierten Zeit und Geld haben die Referent\*innen aus der begründeten Vermutung heraus, dass die Fahrt unter den gegebenen Umständen kritisch ist und zu einer weiteren Verschlechterung des Arbeitsklimas beitragen könnte, sich auf eine Absage der Fahrt geeinigt. Die entstandenen Kosten belaufen sich derzeit auf 250€, die Anzahlung des Hauses, und werden voraussichtlich maximal 600€ betragen, falls das Haus vollständig gezahlt werden muss. Hinzu kommt der Arbeitsaufwand der organisierenden Personen.

Am 07. bis 09.05 nahm die Vorsitzende auf Einladung der Secretary General der IDEA League am HUMANE sustainability summit mit dem Motto: „student engagement with sustainability: bridging the gap between aspiration and action“ teil. Neben Positivbeispielen für Workshops wurden auf der Konferenz zahlreiche Projekte

freeze, whereby positions are to be left vacant for six months before being refilled. The deficit budget is deliberately not to be balanced by reserves, for example, but to serve as a signal to politicians of the need for investment.

The teaching mission statement was successfully passed, even without much discussion. The deputy commissioner for VORSCHUB was even elected unanimously. As usual, the deans reported on awards and grants.

On 21.04. the Jour Fixe with the student union took place. The STW was open to the topic of menstruation articles and had already addressed the topic internally. Discussions between the corresponding project manager and the STW are planned. The contract regarding emergency housing is expiring, with discussions about renewal being considered. The canteen pricing policy is to be adjusted with regard to vegetarian/vegan offerings, more information will be available after the next Board meeting. Currently 55% of the meals served are with meat, whereas 3 years ago (data without guarantee) it was 83%. A price increase of the social contribution is not planned for the time being and at the earliest from the summer semester 2024. For comparison: in Münster the social contribution was increased by 25% to approx. 125€. The students in the dormitories will receive refunds of the rent increases, but the calculation of the amounts will still take some time, as we also have to wait for figures from the energy suppliers.

AStA had a request from a student who was in contact with UKA if a blood drive could be organized again like during the height of the Covid19 pandemic. Even though the Sparkassenforum and Couven Hall are theoretically deconstructable, staffing and time costs would be too high, however blood drives on the 6th floor of Super C or on Fridays in Aula 1 could be feasible. However, due to staff shortages, the UKA has again cancelled a possible campaign and instead asks for applications for the competition "Medis donate blood". Presumably at the beginning of next year the blood donation service of the UKA is to move between the large and small Cologne road and would be then anyway in the city center closer. In the apron of the AstA journey it came among other things on the AstA meeting, in addition, in following rounds of talks to substantial differences. Despite the time and money already invested at that time, the speakers agreed to cancel the trip based on the well-founded assumption that the trip would be critical under the given circumstances and could contribute to a further deterioration of the working atmosphere. The costs incurred are currently 250€, the deposit of the house, and are expected to be a maximum of 600€ if the house must be paid in full. In addition, there is the workload of the organizing people.

From 07 to 09.05, the Chair participated in the HUMANE sustainability summit with the motto: "student engagement with sustainability: bridging the gap between aspiration and action" at the invitation of the Secretary General of the IDEA League. In addition to positive examples of workshops, numerous projects of engagement by universities and students were presented at the con-

von Engagement durch Hochschulen und Studierenden vorgestellt. Beispiele sind die Vermittlung und Logistik von Möbeln für internationale Studierende, alternative Weihnachtsbäume, Naherholungsgebiete mit Pflanzen und Wasser, Living Labs, die Schrittweise Reduktion von Parkplätzen zugunsten von Entsiegelung, die Begrenzung von Parkausweisen auf Personen mit einer Anreise von über 15km, Green Offices, jährliche Nachhaltigkeitsiegel für Fachschaften und Initiativen, Klimafonds und interne CO2 Besteuerungen, verbrauchszentrierte Abrechnung von Energiekosten, Campus Gärten, Stadtverträge. Direkte Vorteile durch den Besuch des Summits sind zum Beispiel, dass der AStA der RWTH Quellcode für zwei Webseiten und eine App bekommen soll. Die eine Webseite ist eine einfach zu filternde und verwaltende Übersicht von Nachhaltigkeitsprojekten oder Bachelor/Master Thesis, die evtl. auch für die Studierenden-Initiativen generell oder psychologische Beratungsangebote Anwendung finden könnte. Die Person, die daran arbeitet, muss noch etwas Zeit reinstecken, und stellt die Ergebnisse gerne zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit, die interaktive Karte mit Reisedauern, CO2-Emissionen und Kosten der Universitäten Groningen und Amsterdam auf die RWTH zu übertragen. Die Universität Galway entwickelt zudem eine Sustainability App (wie die der Stadt Aachen in besser), die möglicherweise ebenfalls anpassbar wäre. Einige der anwesenden Hochschulen wie die Universität in Helsinki haben bereits Nachhaltigkeitsstrategien inklusive KPIs, die als gute Grundlage für die RWTH Nachhaltigkeitsstrategie dienen könnten. Inspirierend war außerdem, wie viele Hochschulen ihre Werte in den Vordergrund stellen, zum Beispiel gehören an der Universität Nottingham lokales und globales Engagement zum Selbstverständnis und die Werte Nachhaltigkeit, Offenheit, Respekt und Excellence sind die Basis für Entscheidungen an der Universität Galway. Bemerkenswert ist zudem, dass viele der anwesenden Hochschule auf dem Times Higher Education impact ranking gelistet sind, bei dem die RWTH nicht einmal auftaucht. Insgesamt war die Konferenz lehrreich, informierend und inspirierend.

## 1.8 Weitere Termine / Further appointments

Am 24.04. hat der Social Entrepreneurship Program Beirat des Collective Incubators getagt. Die Vorsitzende durfte gemeinsam mit Vertreter\*innen des CI und Santander über die Verteilung der Social Entrepreneurship Scholarships beraten und entscheiden. Da die aktuellen Preisträger\*innen noch nicht bekannt gegeben werden dürfen, verweist die Vorsitzende auf die Gewinner\*innen der letzten Jahre, unter anderem Enevera, RecyCoal, IT4kids und Ohemaa Green Housing.

Am 24.04. fand außerdem die Lenkungsgruppe Hörsaal 4.0 statt. Der aktuelle Stand der Arbeitspakete sowie die Ergebnisse der Nutzendenbefragung wurden vorgestellt. Die wichtigsten Ergebnisse sind unter anderem, dass die Bedienung des Touchpanels nicht benutzendenfreundlich ist, auf den neuen Pulten nur begrenzter Platz für Materialien ist, eine Technikeinführung zum Semesterbeginn sowie schneller Support erwünscht sind. Das neue Pult im Physik-Hörsaal ist bereits vollständig eingerichtet, aber konnte wegen technischer Schwierigkeiten noch nicht in Betrieb genommen werden.

Am 25.04. tagte die Vergabekommission zur Vergabe der Promotionsstipendien. Außerdem wurde die Höhe der Stipendien um monatlich 100€ erhöht.

ference. Examples include the procurement and logistics of furniture for international students, alternative Christmas trees, recreational areas with plants and water, living labs, the gradual reduction of parking spaces in favor of unsealing, limiting parking permits to people traveling more than 15km, green offices, annual sustainability seals for student councils and initiatives, climate funds and internal CO2 taxation, consumption-centered billing of energy costs, campus gardens, city contracts. Direct benefits from attending the Summit include giving RWTH's AStA source code for two websites and an app. One website is an easy to filter and manage overview of sustainability projects or bachelor/master thesis, which could possibly be applied to student initiatives in general or psychological counseling services. The person working on this still needs to put some time into it, and is happy to make the results available. There is also the possibility of transferring the interactive map with travel times, CO2 emissions and costs of the universities of Groningen and Amsterdam to RWTH. The University of Galway is also developing a Sustainability App (like the one of the city of Aachen in better), which might be adaptable as well. Some of the universities present, such as the University in Helsinki, already have sustainability strategies including KPIs that could serve as a good basis for the RWTH sustainability strategy. It was also inspiring to see how many universities put their values in the foreground, for example at the University of Nottingham local and global engagement are part of their self-image and the values of sustainability, openness, respect and excellence are the basis for decisions at the University of Galway. It is also noteworthy that many of the universities present are listed on the Times Higher Education impact ranking, where RWTH does not even appear. Overall, the conference was educational, informative and inspiring.

On April 24, the Social Entrepreneurship Program Advisory Board of the Collective Incubator met. Together with representatives of the CI and Santander, the chairperson was able to discuss and decide on the distribution of the Social Entrepreneurship Scholarships. Since the current winners cannot be announced yet, the chairwoman refers to the winners of the last years, among others Enevera, RecyCoal, IT4kids and Ohemaa Green Housing.

On 24.04. the steering group Hörsaal 4.0 also took place. The current status of the work packages and the results of the user survey were presented. The most important results are, among others, that the operation of the touch panel is not user-friendly, that there is only limited space for materials on the new desks, that a technology introduction at the beginning of the semester and quick support are desired. The new desk in the physics lecture hall is already fully set up, but could not be put into operation yet due to technical difficulties.

On 25.04. the awarding committee for the awarding of the doctoral scholarships met. In addition, the amount of the scholarships was increased by 100€ per month.

On 26.04. there was an exchange between Dean's Office 8, Fachschaft 8 and AStA, where the next steps were discussed in order

Am 26.04. war ein Austausch zwischen Dekanat 8, Fachschaft 8 und AStA, bei dem die nächsten Schritte besprochen wurden, um Nachwuchs für die Fachschaft 8 zu gewinnen. Infolgedessen wurde eine Mail verfasst, mit der die Studierenden zusätzlich zur Fachschaftsvollversammlung am 02.05. eingeladen wurden. Die Vorsitzende hat sich auch um die Verpflegung für die Fachschaftsvollversammlung der FS8 gekümmert. Insgesamt konnten durch die Bewerbung der FSVV und die FSVV selbst ausreichend Personen für die Fachschaftsvertretung sowie den Fachschaftsrat gewonnen werden. Die potenziellen Finanzer\*innen haben bereits Kontakt zu Fachschaftsfinanzer\*innen.

Am 02.05. fand ein Termin zur Konfliktmoderation statt. Der nächste Termin ist bereits geplant.

Am 03.05. wurden die Pläne für das Projekt Studiengangfilme „StuFi“ vorgestellt. Für die 38 grundständige Studiengänge sollen maximal 5minütige Filme gedreht werden, die für die Studiengänge an der RWTH begeistern, aber auch ehrlich die Anforderungen der Studiengänge transportieren. Das Projekt wird von der ZSB geleitet mit Unterstützung des CLS. Die ersten 5 Pilotfilme für die Fakultäten 1, 4 und 6 sollen bis August 2024 fertiggestellt sein. Die Vorsitzende hat sich dafür eingesetzt, dass einer der Filme als Beispiel vorproduziert wird, sodass Studierende Feedback geben können, bevor bereits 5 Filme fertig sind. Insgesamt soll das Projekt 2027 abgeschlossen werden. Neben den Filmen der ZSB hat das Rektorat vorgeschlagen, einen Filmwettbewerb für Studierende ins Leben zu rufen. Dafür sind 10.000€ Preisgeld vorgesehen.

Am 03.05. fand ein Vorbereitungstreffen von der World Citizen School für den HUMANE sustainability summit statt.

Am 04.05. hat die Vorsitzende gemeinsam mit der stellv. Beauftragten für Studierende mit chronischer Erkrankung und Behinderung einen Raum im SuperC als möglichen Beratungsraum für VORSCHUB und Open Ears in der Nähe der ZSB besichtigt.

to recruit new members for Fachschaft 8. As a result, a mail was written inviting the students additionally to the Fachschaft General Assembly on 02.05. The chair also took care of the catering for the Fachschaftsvollversammlung of FS8. Overall, through the application of the FSVV and the FSVV itself, enough people could be recruited for the student council as well as the student council. The potential financiers already have contact to student council financiers.

On 02.05. a date for conflict moderation took place. The next meeting is already planned.

On 03.05. the plans for the project study course films "StuFi" were presented. For the 38 undergraduate degree programs, a maximum of 5-minute films are to be shot, which inspire for the degree programs at RWTH, but also honestly convey the requirements of the degree programs. The project is led by the ZSB with support from the CLS. The first 5 pilot films for Faculties 1, 4 and 6 should be completed by August 2024. The Chair has advocated for one of the films to be pre-produced as an example so that students can provide feedback before 5 films are already completed. Overall, the project is scheduled to be completed in 2027. In addition to the ZSB films, the Rectorate has proposed to launch a film competition for students. For this 10.000€ prize money are planned.

On 03.05. a preparatory meeting of the World Citizen School for the HUMANE sustainability summit took place.

On 04.05. the Chairperson together with the Deputy Representative for Students with Chronic Illness and Disabilities visited a room in the SuperC as a possible counseling room for VORSCHUB and Open Ears near the ZSB.



## 2 Finanzen und Organisation

Marco Leonhardt

### 2.1 Referatsstruktur / Department structure

#### Finanzen

- Joshua Derbitz (Haushaltsplanung, rechtliche Rahmenvorgaben / budget planning, legal framework)
- Janina Gold (Finanzverwaltung-Sozialdarlehen / financial management social loans)
- David Hall (Einkauf, Rechnungen / procurement, contractual agreements)
- Matthias Wirth (Semesterticketrückerstattung / semester ticket reimbursement)

#### Organisation

- David Hall (Beschaffung, vertragliche Vereinbarungen / Procurement, contractual agreements)
- Antonia Hense (Bereitstellung von Menstruationsartikeln / provision of menstrual articles)
- Julius Willich (Allgemeine Aufgaben / organization and general tasks)

#### Beitragsempfangende: Fachschaften, Queerreferat & Hochschulradio / contribution recipients

- Lutz Behnke (Betreuung von Beitragsempfängenden / management of contribution recipients)
- Jonathan Wirth (Betreuung von Beitragsempfängenden / management of contribution recipients)

#### IT & Digitales

- Felix Hennig (Stabstelle für Systemadministration / staff position – system administration)
- Oliver Breidenich (IT-Administration - Server & Netzwerk / network)
- Jorik van Genuchten (IT-Administration - Windows-Management, Prozessdigitalisierung / process digitization)
- Andreas Mimberg (IT-Administration - Allgemein / general)
- Lukas Joisten (Wahlwebseite / election website)

### 2.2 Offene Tätigkeitsbereiche / Open areas of activity

Neben den offenen Stellen in der IT ([Link zur Stellenausschreibung](#)) bin ich auch auf der Suche nach weiterer Unterstützung durch Projektleitende im Referat bei Aufgaben aus dem Finanzbereich. Interessierte können sich gerne bei mir melden. Die Aufgaben können variieren und der zeitliche Aufwand ist kann auch nach Absprache geplant werden.

In addition to the vacancies in IT ([link to job advertisement](#)) am also looking for further support from project leaders in the unit for tasks in the area of finance. Interested persons are welcome to contact me. The tasks can vary and the time required can also be planned by arrangement.

### 2.3 Haushaltsplanungen / budget planning

In den letzten Wochen habe ich einen dritten Nachtrag für das Haushaltsjahr 2022/2023 verfasst, in dem ein paar kleine Korrekturen gemacht werden. Diese sind vor allem durch die intensiven Haushaltsplanungen der letzten Monate aufgefallen und sollen nun behoben werden. Der neue Entwurf findet sich unter:

In the last few weeks I have written a third supplement for the financial year 2022/2023, in which a few small corrections are made. These have come to light mainly due to the intensive budget planning of the last few months and are now to be rectified. The new draft can be found at:

[https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A107-Antrag\\_Nachtragshaushalt\\_03\\_HHJ2022-2023\\_ML.pdf](https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A107-Antrag_Nachtragshaushalt_03_HHJ2022-2023_ML.pdf)

[https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A107-Antrag\\_Nachtragshaushalt\\_03\\_HHJ2022-2023\\_ML.pdf](https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A107-Antrag_Nachtragshaushalt_03_HHJ2022-2023_ML.pdf)

### 2.4 Antragsarbeit / work on motions

Gemeinsam mit Celine Leonartz und Fynn Grünwald habe ich einen Antrag geschrieben zur Stärkung der Sozialfonds. Dieser findet sich unter:

Together with Celine Leonartz and Fynn Grünwald, I have written a motion to strengthen the social funds. This can be found at:

[https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A108-Antrag\\_Sozialfonds.pdf](https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A108-Antrag_Sozialfonds.pdf)

[https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A108-Antrag\\_Sozialfonds.pdf](https://www.stud.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/SP70-A108-Antrag_Sozialfonds.pdf)

Zudem ist einige Zeit geflossen in Arbeit zum Antrag mit der Mittelzuweisung für Fachschaften.

In addition, some time has been spent working on the proposal for the allocation of funds for student representatives.

## 2.5 Beschaffung und Rechnungen / procurement and invoices

David Hall

Seit der letzten Sitzung des Studierendenparlaments hat der Projektleitende im Geschäftsbereich der Beschaffung die folgenden Aufgaben bearbeitet:

So hat die AV nach der erfolgreichen Zusammenarbeit im Zusammenhang mit den Bestellungen für die "Sweet Eggscape" im April um die Beschaffung von Materialien für ihre Veranstaltungen am 27.04., am 04.05. Und am 09.06. Gebeten.

Des Weiteren konnte das Kapitel der Röhrglocken erfreulicherweise abgeschlossen werden, da die finale Rechnung des Händlers inklusive der Vergleichsangebote einging, was den Abschluss einer längeren und arbeitsintensiven Episode markiert.

Sehr gefreut hat sich der Projektleitende über das freundliche Angebot von Floodlight Musicals, die oben genannten Röhrglocken bei ihrem neusten Stück am 13. Oder 14. Mai in Aktion zu erleben.

Für das Kulturreferat hat der Projektleitende mehrere Bestellungen für die anstehenden Veranstaltungen, wie auch zur Auffrischung der Verbrauchsgüter des Inventars getätigt. Als Beispiele lassen sich hier Bierzeltgarnituren für den BierTEMP, Kabel und Klebeband für Veranstaltungen im Allgemeinen, aber auch die Organisation rund um die Beschaffung des Plananhängers anführen.

Des Weiteren fiel war bei Veranstaltungen des Referats für Nachhaltigkeit und Studentisches Engagement aufgefallen, dass die Möglichkeit zur Ersten Hilfe bei Unfällen auf AStA-Veranstaltungen nur sehr eingeschränkt möglich ist, da die vorhandenen Erste-Hilfe-Materialien unzureichend sind. Aus diesem Grund hat sich der Projektleitende mit anderen Projektleitenden mit Erfahrung im Erste-Hilfe-Bereich zusammengesetzt und einen Antrag zur Beschaffung von besser-geeigneten Utensilien eingereicht.

Zuletzt sei noch erwähnt, dass der Projektleitende regelmäßig Büromaterialien und Verbrauchsgegenstände wie Hygieneartikel größtenteils bei der entsprechenden Abteilung des Studierendenwerks Aachen beschafft hat.

Since the last meeting of the student parliament, the project leader has worked on the following tasks in the business area of procurement:

Thus, after the successful cooperation in connection with the orders for the "Sweet Eggscape" in April, the AV has asked for the procurement of materials for their events on 27.04., on 04.05. And on 09.06.

Furthermore, the chapter of the tubular bells could fortunately be closed, as the final invoice from the dealer including the settlement offers was received, marking the end of a long and labour-intensive episode.

The project manager was very pleased to receive the kind offer from Floodlight Musicals to see the aforementioned tubular bells in action at their latest play on 13 or 14 May.

For the cultural department, the project manager has placed several orders for the upcoming events, as well as to refresh the consumables of the inventory. Examples include beer tent sets for the BierTEMP, cables and tape for events in general, but also the organisation around the procurement of the plan trailer.

Furthermore, it was noticed at events organised by the Sustainability and Student Involvement Committee that the possibility of providing first aid in the event of accidents at AStA events is only possible to a very limited extent, as the available first aid materials are insufficient. For this reason, the project leader got together with other project leaders with experience in first aid and submitted an application for the procurement of more suitable utensils.

Finally, it should be mentioned that the project leader regularly procured office materials and consumables such as hygiene articles mostly from the corresponding department of the Studierendenwerk Aachen.

## 2.6 Vertragliche Vereinbarungen / contractual agreements

David Hall

Aufgrund vermehrten Arbeitsaufkommens an anderer Stelle, standen die vertraglichen Aufgaben im letzten Monat nicht an oberster Stelle auf der Agenda. Einzelne Verträge wurden vom Projektleitenden bearbeitet und zu einem Abschluss gebracht, für diese muss an dieser Stelle zu der entsprechenden Stelle im Bericht des Kulturreferenten verwiesen werden, da diese thematisch dort besser angesiedelt sind, als an dieser Stelle.

Aus Gründen der Transparenz erfolgt an dieser Stelle eine Auflistung der noch offenen Projekte in diesem Sachgebiet. Diese sind soweit es möglich ist in absteigender Reihenfolge nach dem Grad ihrer Fertigstellung aufgelistet:

Due to increased workload elsewhere, contractual tasks were not at the top of the agenda last month. Individual contracts were processed by the project manager and brought to a conclusion; for these, reference must be made here to the corresponding section in the report of the cultural officer, as they are thematically better placed there than here.

For the sake of transparency, a list of the projects still open in this area is given here. As far as possible, these are listed in descending order according to their degree of completion:

### Vertrag Hochschulradio Aachen e.V.

Dieser liegt dem Verein in einem ersten Entwurf vor und wurde auch bereits mit diesem besprochen. Derzeit steht ein weiterer Gesprächstermin gemeinsam mit dem Finanzreferenten des AStA im Raum, um den Vertrag in eine fertige Form zu bringen und anschließend unterschreiben zu können.

### Vertrag Nightline

Nach einem regelmäßigen Austausch über den Kooperationsvertrag liegt der Ball nun bei der Nightline, da diese eine Satzungsänderung vornehmen muss, um den Ansprüchen der Finanzordnung gerecht zu werden. Sobald eine Bestätigung der Eintragung und Aktualisierung der Satzung vorliegt, kann auch an dieser Stelle auf die Zielgerade gegangen werden.

### Vertrag Queerreferat

Seit dem Entwurf des Queerreferats eines einheitlichen Kooperationsvertrags mit allen Studierendenschaften hat der Projektleitende an dieser Stelle keine neuen Informationen erhalten, weshalb ihm ob des Bearbeitungsstands keine Informationen vorliegen.

### Humboldthaus-Vertrag

Wie in einem anderen Teil dieses Berichts geschildert, nahm der Projektleitende gemeinsam mit dem Referenten für Finanzen und Organisation und dem Fachpersonal für den Haushalt an einem Gespräch mit Tamara Weber vom Humboldthaus teil. Um die Überarbeitung des Vertrags zu gewährleisten, oblag es dem Projektleitenden, den aktuellen Kooperationsvertrag mit dem Humboldthaus zu digitalisieren und online verfügbar zu machen, sodass derzeit Vorschläge zur Änderung von allen Beteiligten eingearbeitet werden können. Sobald dieser Vertrag in einem vorstellbaren Status vorliegt, wird er dem Studierendenparlament vorgelegt werden.

### Vertrag CoCo-Lernraum

Wie aus dem Bericht des Lehrreferenten zur letzten Sitzung des Studierendenparlamentes hervorging, wurde der Projektleitende mit dem Entwurf eines Übergabe- und Raumvergabevertrags zur Nutzung des CoCo-Lernraums beauftragt. Bis auf das Einholen erster Vergleichsdokumente zwecks Aufstellung der erforderlichen Unterlagen ist das Projekt aufgrund anderer Einbindungen des Projektleitenden im AStA noch nicht weiter fortgeschritten.

### D&O Versicherung

Mittlerweile ist es dem Projektleitenden gelungen, von den letzten Projektleitenden, welche sich mit diesem Thema auseinandergesetzt haben, sämtliche Unterlagen zu erhalten. Da diese jedoch mehrere Jahre alt sind, muss als nächstes überprüft werden, ob die Angebote noch aktuell sind, oder ob komplett neue benötigt werden. Aus diesem Grund ist es absehbar, dass dieses Projekt bis zur Fertigstellung noch eine gewisse Zeit benötigen wird.

### Contract Hochschulradio Aachen e.V.

A first draft of this contract is available to the association and has already been discussed with them. There is currently another meeting scheduled with the AStA finance officer to finalise the contract and then sign it.

### Nightline contract

After a regular exchange about the cooperation contract, the ball is now in Nightline's court, as they have to change their statutes to meet the requirements of the financial regulations. As soon as a confirmation of the registration and updating of the statutes is available, the ball can be set on the home straight at this point as well.

### Contract Queer Department

Since the Queer Department's draft of a uniform cooperation agreement with all student bodies, the project leader has not received any new information at this point, which is why he does not have any information on the processing status.

### Humboldt House Contract

As described in another part of this report, the project leader took part in a discussion with Tamara Weber from the Humboldt House together with the Finance and Organisation Officer and the budget specialist. In order to ensure the revision of the contract, it was incumbent on the project leader to digitise the current cooperation contract with the Humboldt House and make it available online so that suggestions for amendments can currently be incorporated by all parties involved. As soon as this contract is available in an imitable status, it will be presented to the student parliament.

### CoCo Learning Room Contract

As stated in the report of the teacher advisor to the last meeting of the student parliament, the project leader has been commissioned to draft a handover and room allocation contract for the use of the CoCo learning room. Apart from obtaining initial comparative documents for the purpose of drawing up the necessary documentation, the project has not yet progressed further due to other commitments of the project leader in the AStA.

### D&O insurance

In the meantime, the project leader has succeeded in obtaining all the documents from the last project leaders who dealt with this topic. However, since these are several years old, the next step is to check whether the offers are still up to date or whether completely new ones are needed. For this reason, it is foreseeable that this project will take some time to complete.

## 2.7 IT-Administration

Felix Hennig

Aktuell laufen im AStA die Vorbereitungen für einen bevorstehenden Switch-Austausch auf Hochtouren. Ein genauer Termin dafür wird aktuell noch mit dem IT Center abgestimmt. Die Admins erwarten, dass die Infrastruktur während des Austauschs für etwa zwei Tage offline sein wird, da sich einige Details in den Netzen ändern werden. Um sicherzustellen, dass alle Betroffenen - darunter auch der Wahlausschuss - bei der Bestimmung des Termins berücksichtigt werden, wird dieser mit ihnen abgestimmt. Sobald die Umstellung fertig ist, wird nach und nach IPv6 ausgerollt. In der Übergangsphase wird zusammen Dabei werden die Clients nach und nach mit Windows 11 ausgerollt, während die aktuellen Debian- und Ubuntu-Systeme der Linux-Server durch Rocky Linux 9.1 ersetzt werden. Dies erfolgt parallel zum laufenden Betrieb, um eine unterbrechungsfreie Arbeit zu ermöglichen. mit IPv4 Dual Stack gefahren, die privaten IPv4-Bereiche werden dann nach und nach auf IPv6-only umgestellt.

Im Konferenzraum wurden zwei permanente Arbeitsplätze eingerichtet und mit jeweils einem PC ausgestattet. Für die Buchhalterinnen wurden zwei neue Laptops bereitgestellt, um ihre Arbeit im Homeoffice zu erleichtern. Die zuvor genutzten Geräte werden nun als Pool-Laptops für AStA-Angehörige zur Verfügung gestellt. Um eine reibungslose Buchung über die Ressourcenverwaltung in Exchange Online zu gewährleisten, wird dies für alle AStA Angehörigen eingerichtet.

Leider gibt es aktuell Probleme mit der Software OpenSlides, da diese auf einer älteren Beta-Version basiert. Um diese Probleme zu beheben, wird OpenSlides nach Absprache mit dem Präsidium in der neuesten Stable-Version neu installiert und eingerichtet, was zur Konstituierung des neuen Parlamentes geschehen wird.

Zusätzlich zu diesen Vorbereitungen werden im AStA auch die Betriebssysteme schrittweise aktualisiert.

The AStA is currently in full swing with preparations for an upcoming switch exchange. An exact date for this is currently being agreed with the IT Centre. The admins expect that the infrastructure will be offline for about two days during the replacement, as some details in the networks will change. To ensure that all affected parties - including the Elections Committee - are taken into account when determining the date, it will be coordinated with them. Once the transition is complete, IPv6 will be rolled out gradually. During the transition phase, the clients will be gradually rolled out with Windows 11, while the current Debian and Ubuntu systems of the Linux servers will be replaced by Rocky Linux 9.1. This will be done in parallel to the ongoing operation to enable uninterrupted work. with IPv4 dual stack, the private IPv4 areas will then gradually be switched to IPv6-only.

Two permanent workstations were set up in the conference room and each equipped with a PC. Two new laptops were provided for the accountants to facilitate their work in the home office. The devices previously used are now provided as pool laptops for AStA members. In order to ensure smooth booking via resource management in Exchange Online, this will be set up for all AStA members.

Unfortunately, there are currently problems with the OpenSlides software, as it is based on an older beta version. In order to resolve these problems, OpenSlides will be reinstalled and set up in the latest stable version after consultation with the Presidium, which will take place when the new parliament is constituted.

In addition to these preparations, the AStA is also gradually updating the operating systems.

## 2.8 Kassenprüfungen / Cash audits

**Gepprüft / Audited 2023:**

- Mathematik, Physik, Informatik (I/1)
- Chemie (1/2)
- Maschinenbau (4)
- Lehramt (7/2)
- Kommunikationswissenschaft und Psychologie (7/3)
- Logopädie (10/3)

**Ausstehend / Outstanding 2022:**

- Biowissenschaften (1/3)
- Architektur (2)
- Bauingenieurwesen (3)
- Bergbau, Energie und Recycling (5/1)
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (5/2)
- Geowissenschaften und Ressourcenmanagement (5/3)
- Geographie und Wirtschaftsgeographie (5/4)
- Elektrotechnik und Informationstechnik (6)
- Philosophie (7/1)
- Wirtschaftswissenschaften (8)
- Medizin (10/1)
- Zahnmedizin (10/2)
- Hochschulradio
- Queerreferat



## 3 Soziales

Celine Leonartz

### 3.1 Projektleitende / Project leaders

- Ana Briele (Studienfinanzierung - Beratung)
- Carsten Schiffer (Studentische Seelsorge)
- Hannes Wöffen (Jobben und Krankenversicherung - Beratung)
- Lina Friege (Studienfinanzierung und Stipendien)
- Nathanael Eckstedt (BAföG - Beratung)
- Niclas Elsen (BAföG - Beratung)
- Niklas Wöffen (BAföG und Wohnen - Beratung)
- Zehra Ganidagli (Wohnen - Beratung)
- Zekiye Kazan (Stabsstelle Beratung; Studieren mit Kind und Pflege - Beratung)

### 3.2 Allgemeines / General

Das Referat für Soziales ist aktuell auf der Suche nach neuen Projektleitenden in der Beratung und/ oder Projekte. Zwei Projektleitende sind im Sommersemester für je drei Monate im Praktikum. Es ist erfreulich, dass diese in der Zeit einen Teil der Aufgaben aus dem Homeoffice übernehmen und planen nach dem Praktikum zurückzukommen. Trotzdem ist es im Referat für Soziales wichtig, dass ein Teil der Projektleitenden regelmäßig vor Ort ist, um die Beratung während der Öffnungszeiten zu ermöglichen. Die Projektleitenden arbeiten selbstständig in ihren Bereichen. Die Projektleitenden und die Referentin steht im regelmäßigem Austausch, um Fragen, Probleme und Beratungsfälle gemeinsam zu besprechen und zu lösen.

Die Projektleiterin und Stabsstelle Zekiye Kazan hat den Ehrenamtspreis des PAK e.V. in der Kategorie Einzelperson (Selbstverwaltung) für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement erhalten. Hierzu gratulieren wir ihr von ganzem Herzen und danken für ihre herausragendes Engagement in ihrer gesamten AStA Zeit.

The Department of Social Affairs is currently looking for new project leaders in counselling and/or projects. Two project leaders are on internship for three months in the summer semester. It is pleasing that they are taking over some of the tasks from their home offices during this time and plan to return after the internship. Nevertheless, it is important for the Department of Social Affairs that some of the project leaders are regularly on site to enable counselling during opening hours. The project leaders work independently in their areas. The project leaders and the counsellor are in regular contact to discuss and solve questions, problems and counselling issues together.

The Project Manager and staff position Zekiye Kazan has received the PAK e.V. Volunteer Award in the individual category (self-administration) for her special volunteer work. We congratulate her from the bottom of our hearts and thank her for her outstanding commitment throughout her AStA time.

### 3.3 Projekte / Projects

#### 3.3.1 Notunterkünfte / Emergency Shelters

Nach Absprachen mit dem Studierendenwerk haben wir gemeinsam mit dem AStA der FH Aachen eine Wohnung am Pontwall geliehen bekommen, die zunächst bis zum 01.05.2023 als Notunterkunft von uns an Studierende vergeben werden konnte. Die Referentin ist aktuell mit dem STW im Gespräch, um über die Verlängerung zu sprechen. Die Wohnung ist mit sechs Betten in drei Zimmern ausgestattet.

Eine weitere Unterkunft, die zurzeit als Frauenunterkunft genutzt wird, steht seit Januar zur Verfügung und wird auch gut angenommen. Die Wohnung steht zunächst Ende Juni zur Verfügung. Mit dem Großteil der Bewohnerinnen gab es keine Probleme. Wenn es Probleme gab, konnten diese gemeinsam mit dem Studierendenwerk und den Hausmeistern geklärt werden. Mittlerweile wurde der Schlüssel wieder zurückgegeben und die Notunterkunft steht mir drei Betten voll zur Verfügung. Für die sehr gute Zusammenarbeit dankt das Referat für Soziales den entsprechenden Personen.

After consultation with the Studierendenwerk (Student Union) and the AStA of Aachen University of Applied Sciences, we were lent a flat on Pontwall, which we were able to provide to students as emergency accommodation until 1 May 2023. The officer is currently in talks with the STW to discuss an extension. The flat is equipped with six beds in three rooms.

Another flat, which is currently used as women's accommodation, has been available since January and has also been well received. The flat will initially be available at the end of June. There were no problems with the majority of the residents. If there were problems, they were solved together with the student union and the caretakers. In the meantime, the key has been returned and the emergency accommodation is fully available with three beds. The Department of Social Affairs would like to thank the relevant people for their excellent cooperation.

As a result of the fact that a sub-tenancy agreement can be drawn up for the flat, international students can register with the city and thus fulfil the requirements for a blocked account and the visa application.

Dadurch, dass für die Wohnung ein Untermietvertrag erstellt werden kann, können sich internationale Studierende bei der Stadt anmelden und so die Voraussetzungen für ein Sperrkonto und den Visumsantrag erfüllen.

Die Unterbringung in der Notunterkunft ist kostenlos.

### 3.3.2 Freitisch-Projekt / Free Table Project

Die Referentin führt das von ihren Amtsvorgänger\*innen eingeführte Freitisch-Projekt fort. In Kooperation mit dem Studierendenwerk läuft Projekt unbefristet weiter und hat sich als festes Angebot des Referats für Soziales etabliert. Angesichts steigender Lebensmittel- und Mensapreise wird sich dieses Instrument als sehr effektiv erweisen. Die mit dem Studierendenwerk vereinbarte Regelung, dass der AStA bzw. die Referentin für Soziales für die Anspruchsgewährung zuständig ist, ermöglicht eine schnelle und gezielte Hilfe von Studierenden in Notsituationen. Die Referentin wird in diesem Projekt maßgeblich durch die Stabstelle Beratung unterstützt. Das bringt der Referentin eine große Arbeitserleichterung.

Accommodation in the emergency accommodation is free of charge.

The advisor is continuing the "Freitisch" project introduced by her predecessors. In cooperation with the Studierendenwerk, the project continues for an unlimited period of time and has established itself as a permanent offer of the Department of Social Affairs. In view of rising food and canteen prices, this instrument will prove to be very effective. The arrangement agreed with the Studierendenwerk that the AStA or the Department of Social Affairs is responsible for granting entitlements enables students in emergency situations to receive help quickly and in a targeted manner. The advisor is significantly supported in this project by the Counselling Office. This makes the work of the officer much easier.

### 3.3.3 Studentische Seelsorge (Offene Ohren) / Student pastoral care (Open Ears)

In Projekt OpenEars geht es leider nicht ganz so schnell voran, wie erhofft bzw. geplant. Die Finalisierung (Logo, Website, Terminbuchungstool, Dienstbekleidung) ist zäher, als erwartet und mit Wartezeiten verbunden. Die kooperierenden Hochschulgemeinden sind in Sorge, dass die fertig ausgebildeten Seelsorger\*innen ungeduldig werden und erst wieder „in the Loop“ geholt werden müssen.

Mittlerweile sind alle Beschaffungen beschlossen, eine Ausgabegenehmigung für die Dienstbekleidung steht noch aus. Den Seelsorger\*innen wurden E-Mailadressen zugeteilt. Hoffentlich kann es Ende Mai losgehen.

Der zuständige Projektleiter beendet demnächst sein Studium. Derzeit ist noch unklar, wie der Folgejahrgang betreut wird. Da das Projekt bis dahin angelaufen ist, ist der Betreuungsaufwand jedoch mutmaßlich geringer, sodass eine Kombination mit anderen Aufgaben des Sozialreferats denkbar ist.

Unfortunately, the OpenEars project is not progressing as quickly as hoped or planned. The finalisation (logo, website, appointment booking tool, service clothing) is slower than expected and associated with waiting times. The cooperating university congregations are worried that the trained chaplains will become impatient and have to be brought back "into the loop".

In the meantime, all procurements have been decided, but an issue permit for the service clothing is still pending. The chaplains have been given e-mail addresses. Hopefully we can start at the end of May.

The responsible project leader will soon finish his studies. At the moment it is still unclear how the next year will be supervised. However, since the project will have started by then, the supervision effort will presumably be less, so that a combination with other tasks of the social department is conceivable.

### 3.3.4 Stelle für Sozialarbeit im Studierendenwerk / Social Work Office in the Studierendenwerk

Die Einführung einer Beratungsstelle, die für die professionelle Beratung und Begleitung von Studierenden mit multiplen oder komplizierten Problemlagen zuständig ist, soll im Mai ausgeschrieben werden. Dem Vorschlag liegt die Feststellung zugrunde, dass es immer wieder Beratungsfälle gibt, welche die Kompetenzen des\*der Referenten\*in und der Projektleitenden übersteigen. Diese Fälle haben oft eine hohe mentale Belastung zur Folge. Zudem gibt es auch an der Hochschule keine Stelle, die sich explizit mit den diversen Beratungsangeboten der Stadt beschäftigt. Diese Situation hat zur Folge, dass es Fälle gibt, die die Kompetenzen des Referats übersteigen und die Beratungsqualität leidet. Mithilfe dieser Stelle soll diese Lücke geschlossen werden. Im Rahmen dieser Stelle soll ein\*e Sozialarbeiter\*in oder Sozialpädagoge\*in eine Beratungs- und Vermittlungsfunktion einnehmen und gute Beziehungen zu den diversen Anlaufstellen der Hochschule und der Stadt aufbauen und pflegen. Die Studierendenschaft wird sich zu 50% an

The introduction of a counselling office responsible for the professional counselling and support of students with multiple or complicated problems is to be published in May. The proposal is based on the observation that there are repeatedly counselling cases that exceed the competence of the head of department of social affairs and the project leaders. These cases often result in a high mental burden. In addition, there is no office at the university that explicitly deals with the various counselling services offered by the city. As a result, there are cases that exceed the competences of the unit and the quality of counselling suffers. The aim of this position is to fill this gap. Within the framework of this position, a social worker or social pedagogue will take on a counselling and mediation function and establish and maintain good relations with the various contact points of the university and the city. The student body will contribute 50% of the funding for the position. In return, the officer

der Finanzierung der Stelle beteiligen. Im Gegenzug kann der\*die Referent\*in schwierige Beratungsfälle an diese Stelle weiterleiten. Die Stelle wird im Gebäude des Studierendenwerks - Pontwall 3 - angesiedelt sein.

Der Kooperationsvertrag ist in der letzten Sitzung des Studierendenparlaments verabschiedet worden.

Die Ausschreibung wurde auf verschiedenen [Jobplattformen](#) veröffentlicht. Die Referentin hofft auf eine baldige Besetzung.

can refer difficult counselling cases to this office. The position will be located in the building of the Studierendenwerk - Pontwall 3.

The cooperation agreement was approved at the last meeting of the Student Parliament.

The advertisement was published on various [job platforms](#). The head of department hopes that the position will be filled soon.

## allgemeine Sozialberatung (m/w/d)

(unbefristet in Vollzeit)

### Ihre Aufgaben

- Beratung der Studierenden in allen sozialen Belangen
- Durchführung von Informationsveranstaltungen sowie Organisation von Gruppenangeboten und Öffentlichkeitsarbeit
- Recherche aktueller Sozialgesetzgebung und Anpassung der Beratungsgrundlagen
- Zusammenarbeit mit anderen internen und externen Beratungsstellen

### Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium in Sozialer Arbeit, Sozialpädagogik oder vergleichbar
- gründliche und praxisnahe Kenntnisse in der aktuellen Sozialgesetzgebung und den einschlägigen verwaltungsrechtlichen Vorschriften
- Erfahrung in der Einzel- und Gruppenarbeit
- Kenntnisse im universitären Bildungssystem und Studienalltag
- Englischkenntnisse: Level C1
- interkulturelle Kompetenz
- gute MS-Office Kenntnisse, idealerweise Erfahrung mit digitalen Medien (Zoom, Microsoft Teams) und Social Media

### Unser Angebot

- Arbeitsplatz- und tarifliche Sicherheit als Beschäftigte (m/w/d) des öffentlichen Diensts
- Entgelt und Sozialleistungen nach dem TVöD-VKA
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, Leistungsorientierte Vergütung
- 30 Tage Jahresurlaub (zzgl. arbeitsfreie Tage an Rosenmontag, Heiligabend und Silvester)
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (RZVK)
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmöglichkeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- günstige Mahlzeiten in unseren Mensen und Cafeterien
- gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr

**Bewerbungsfrist: 04.06.2023**

## 3.4 Bundesausbildungsförderungsgesetz

### 3.4.1 Beratung / Counselling

Die Projektleiter für BAföG Beratung haben viele Anfragen und Beratungsgespräche bzgl. BAföG bearbeitet, sowie Rechtsberatungstermine vermittelt. Die BAföG Beratungen behandelten größtenteils die Verspätung der BAföG Zahlungen und das weitere Vorgehen zu diesen. Des Weiteren sind auch noch einige Fragen eingegangen über die abzugebenden Dokumenten. Dazu kamen noch einige weitere komplizierte anfragen bezüglich der Anrechnung des Freibetrages und Übergang zum Master-BAföG. Es werden alleine durch die beiden Projektleiter aktuell eine große Anzahl

The project managers for BAföG counselling have processed many enquiries and counselling sessions regarding BAföG, as well as arranging legal counselling appointments. In addition to many new consultations due to the start of the semester, the BAföG counselling enquiries were largely related to the very long processing time of students' BAföG applications by the Studierendenwerk, as well as to some missing documents that had to be submitted later. In addition, there were many enquiries from foreign students due to their difficult financial situation and the question of whether the AStA can help them out or what the situation is regarding the pos-

an Tickets/Beratungs- anfragen und min. 10-15 persönliche Beratungen vor Ort pro Woche bearbeitet.

sibility of receiving BAföG. On average, 15-20 counselling sessions/phone calls on the topic of BAföG are processed on the counselling days, as well as 10-20 counselling requests in the ticket system.

## 3.5 Wohnen / Housing

### 3.5.1 Beratung / Counselling

Die Projektleitenden im Bereich Wohnen kümmern sich weiterhin um die Beantwortung von Studierendenanfragen und die Vermittlung von Rechtsberatungstermine im Bereich Mietrecht. Die Beratungen finden aktuell in Präsenz statt. Es sind vermehrt Anfragen von ausländischen Studierenden reingekommen, welche Hilfe und Rat bei Suche nach Wohnungen in Aachen gesucht haben. Dazu hat sich eine Projektleitende intensiv mit um die Notunterkünfte gekümmert, neue Verträge angefertigt und die Mieter der Wohnung am Pontwall abgewickelt, ebenfalls wurde sich um die Notunterkunft im Kullenhof gekümmert.

The project leaders in the area of housing continue to answer student enquiries and arrange appointments for legal advice in the area of tenancy law. The consultations currently take place in person. We have received an increasing number of enquiries from foreign students who are looking for help and advice in finding accommodation in Aachen. In addition, a project manager has been working intensively on the emergency accommodation, drawing up new contracts and dealing with the tenants of the flat on Pontwall, as well as the emergency accommodation in Kullenhof.

### 3.5.2 Vortrag Mietrecht

Am 24.04.2023 fand ein Vortrag zum Thema Mietrecht statt. Bei diesem haben zwei Referent\*innen vom Mieterschutzverein Aachen Informationen zu Mietrecht vermittelt und die Fragen der Zuhörer\*innen beantwortet. Leider waren nur wenige Personen zu dem Vortrag da. Trotzdem empfiehlt die Referentin, diese Art der Veranstaltung einmal im Jahr anzubieten, da es durchaus einen Mehrwert bietet für die Leute, die kommen und auch für die Berater\*innen im AStA eine gute Möglichkeit wissen mitzunehmen, das in der Beratung nützlich ist.

A lecture on tenancy law took place on 24 April 2023. Two speakers from the Mieterschutzverein Aachen provided information on tenancy law and answered the audience's questions. Unfortunately, only a few people attended the lecture. Nevertheless, the speaker recommended that this type of event be offered once a year, as it offers added value for the people who come and is also a good opportunity for the advisors in the AStA to take away knowledge that is useful in counselling.

## 3.6 Jobben und Krankenversicherung / Jobbing and health insurance

### 3.6.1 Beratung / Counselling

Die Projektleitenden für Jobben und Krankenversicherung kümmern sich weiterhin um die Beantwortung von Studierendenanfragen zu den Themen Jobben, Studienfinanzierung und Krankenversicherung. Die Beratung findet aktuell in Präsenz statt.

The project leaders for jobbing and health insurance continued to answer student enquiries on the topics of jobbing, student financing and health insurance. The counselling currently takes place in presence.

Bei den Beratungen sind hauptsächlich Fragen zu maximalen Arbeitszeit und Fragen zu steuerlichen Belangen.

The consultations are mainly questions about maximum working hours and questions about tax issues.

### 3.6.2 Jobbörse / Job exchange

Die Jobbörse wird weiter gepflegt. Die Jobbörse wird von Firmen und Privatpersonen viel genutzt. Innerhalb von 7 Tagen kommen meistens durchschnittlich zwischen 20 neue Anzeigen dazu.

The job exchange will continue to be maintained. The job exchange is used a lot by companies and private individuals. Within 7 days, an average of 20 new advertisements are added.

Dabei handelt sind die Jobangebote breit gefächert. Von einfacher Hilfe bei Umzügen, über Hiwi Stellen, zu Abschlussarbeiten. Es gibt mittlerweile einige Unternehmen und Institute die regelmäßig die Jobbörse in Anspruch nehmen.

The job offers are wide-ranging. From simple help with removals, to Hiwi jobs, to final theses. There are now several companies and institutes that regularly use the job exchange.

### 3.7 Studieren mit Kind / Studying with a child

Die Beratung zum Thema Studieren mit Kind findet weiterhin telefonisch, per E-Mail und in Präsenz statt. Die Projektleiterin erhält phasenweise viele Anfragen für die Beratung. Meistens erhielt die Projektleiterin im Vorfeld der Beratung eine Mail, sodass sie sich vorab schon auf die Situation vorbereiten konnte. Im Vordergrund stehen aktuell Beratungsfragen mit dem Schwerpunkt Finanzierung, da viele Studierende mit den steigenden Kosten ihren Lebensunterhalt kaum bewältigen können.

Die Projektleiterin nahm an einem weiteren Workshop zu „Mein Kind, mein Studium und ich“ der ZSB teil.

Bezüglich Kinderbetreuung verweist die Projektleiterin zuerst auf die Kita Zauberschloss e.V. und Uni \& Kind e.V., weil diese vom AStA mitgefördert werden. Danach folgen die Einrichtungen des Studierendenwerks.

Für spezifische, studienbezogenen Fragen wird auf entsprechende Ansprechperson verwiesen.

Counselling on the topic of studying with a child continues to take place by telephone, e-mail and in person. The project leader receives many requests for counselling at times. Most of the time, the project manager receives an email in advance of the counselling session so that she can prepare herself for the situation in advance. The current focus is on counselling questions with an emphasis on financing, as many students can barely manage their living costs with the rising costs.

The project leader took part in another workshop on "My child, my studies and me" at the ZSB.

Regarding childcare, the project leader first refers to the Kita Zauberschloss e.V. and Uni \& Kind e.V., because they are co-sponsored by the AStA. This is followed by the facilities of the Studierendenwerk.

For specific, study-related questions, please refer to the relevant contact person.

### 3.8 Rechtsberatung / Legal Advice

Sowohl die allgemeine Rechtsberatung als auch die Mietrechtsberatung werden weiterhin von vielen Studierenden in Anspruch genommen. Die Rechtsberatungen finden nach wie vor telefonisch statt.

Both the general legal advice and the tenancy law advice continue to be used by many students. The legal consultations still take place by telephone.

#### 3.8.1 Kautions und Studienbescheinigung / Bail and student certificate

Für die Rechtsberatungen wird weiterhin eine Kautions von 10€ gefordert. Außerdem müssen Studierende bei der Kautionsabgabe ihre aktuelle Studienbescheinigung vorlegen. Das soll sicherstellen, dass die Rechtsberatungen von Studierenden der RWTH in Anspruch genommen werden.

A deposit of 10€ is still required for legal consultations. In addition, students must present their current certificate of study when handing in the deposit. This is to ensure that the legal consultations are used by RWTH students.

Die Kautionsentnahme und Ausgabe werden mittlerweile durch das Sekretariat übernommen. Das funktioniert sehr gut und erleichtert die Arbeit des Referats.

The bail collection and issue are now handled by the secretariat. This works very well and facilitates the work of the unit.

### 3.9 Studienfinanzierung / Study financing

Die Informationen zum KfW-Kredit und DAKA-Darlehen werden ebenfalls aktualisiert. Die Projektleiterin für Studienfinanzierung und Stipendien bearbeitet diese Themen.

The information on the KfW loan and DAKA loan is also being updated. The Student Finance and Scholarship Project Manager is working on these topics.

Die Terminbuchung über Pretix stellt sich als sehr gut Arbeitserleichterung raus. Der Link zu dem Buchungsportal wird nach einem Erstkontakt per Mail versendet. Es wird aktuell davon abgesehen, den Link auf der Website zu verlinken, um ggf. Fragen schon zu klären oder an andere Ansprechpersonen weiterzuleiten.

Booking appointments via Pretix is proving to be a very good way of making work easier. The link to the booking portal is sent by email after an initial contact. At the moment, we refrain from linking the portal on the website in order to clarify any questions or to forward them to other contact persons.

Aktuell werden Informationen sowie Informationsmaterialien zum Thema Stipendien zusammengestellt und zusammengefasst aufbereitet zu einem aktuellen Paper.

Currently, information and information materials on the topic of scholarships are being collected and summarised in a current paper.

Das Thema Studienfinanzierung wird nach und nach mehr in die Recherche eingebettet werden.

The topic of student financing will gradually become more embedded in the research.

### 3.9.1 proRWTH-Stipendien / proRWTH scholarships

Das Stipendienprogramm steht der Studierendenschaft weiterhin zur Verfügung. Die Nachfrage ist auch hier hoch. Eine Rücksprache mit proRWTH ergab, dass der Geldtopf bald leer ist.

Aktuell befindet sich die Referentin zusammen mit dem Vorsitzenden des Sozialausschusses und proRWTH in der Planung einer neuen Kampagne zum Spendensammeln für proRWTH. So soll der Topf hoffentlich zeitnah gefüllt werden um auch in Zukunft Stipendien vergeben werden können. In der Kampagne sollen Unternehmen, Privatpersonen und auch Studierende angesprochen werden. Es soll sowohl um Großspender geworben werden als auch darauf aufmerksam gemacht werden, dass auch sehr kleine Spenden schon helfen können. Wenn Ideen bestehen, welche Institutionen für eine Spende noch angesprochen werden könnten, können diese an eine der beteiligten Personen weitergegeben werden.

The scholarship programme is still available to the student body. Demand is also high for this programme. A consultation with proRWTH concluded that the money pot will soon be empty.

Currently, the speaker, together with the chair of the social committee and proRWTH, is planning a new campaign to collect donations for proRWTH. Hopefully, the pot will be filled soon so that scholarships can be awarded in the future. The campaign will address companies, private individuals and students. Large donors should be solicited as well as attention drawn to the fact that even very small donations can help. If there are ideas about which institutions could be approached for a donation, these can be passed on to one of the people involved.



# 4 Lehre und Hochschulkommunikation

Karl Kühne

## 4.1 Personalstruktur / Staff structure

- Aline Sylla (Wissensmanagement / knowledge management)
- Dominik Kubon (Systemakkreditierung und Studiengangsevaluation / system accreditation and program evaluation)
- Evelyn Petre (Beratung / student advisory)
- Ira Lenau (Internationales und Vernetzung / international affairs and networking)
- Jasmine Morawietz (Stabsstelle Beratung / staff unit student advisory)
- Jos Steverding (Stabsstelle Lehre / staff unit Teaching)
- Karina Unger (Lehre-FAQ und Prüfungsordnungen / Teaching FAQ and Examination Regulations)
- Kira Nelles (Systemakkreditierung und Studiengangsevaluation / system accreditation and program evaluation)
- Lena Kertzscher (Fachschaftskommunikation und Prüfungsplanung / student body communication and examination planning)
- Luca Chapelle (Vernetzung / networking)
- Magdalena Ingendoh (Digitale Lehre und RWTHApp / digital teaching and RWTHApp)

Dem Referat stehen insgesamt 6 Aufwandsentschädigungen zur Verfügung, welche auf die obenstehenden Projektleitenden aufgeteilt werden. / The unit has a total of 6 allowances at its disposal, which are divided among the above-mentioned project leaders.

## 4.2 Allgemeines / General

Das Referat für Lehre und Hochschulkommunikation besteht aus den zwei Referatsbereichen "Lehre" und "Hochschulkommunikation". Im Bereich der Lehre arbeitet das Referat in diversen Gremien daran, den Studienalltag und die Studienformate zeitgemäß zu gestalten, indem Verbesserungspotentiale gemeinsam mit der Universität ermittelt und bearbeitet werden. Darüber hinaus unterstützt das Referat die Akkreditierungsprozesse der RWTH. Somit werden wichtige Einblicke in die Studiengangsevaluierung und die Qualitätssicherung erlangt. Ebenfalls zählt die Unterstützung der Lernraumentwicklung und -verwaltung zu den Referatsaufgaben. Abschließend steht das Referat Studierenden als Anlaufstelle für Beratungstermine zum geltenden Prüfungsrecht zur Verfügung. In diesem Rahmen tritt das Referat auch als Interessensvertretung bei komplexeren Einzelfällen auf oder vermittelt Anwaltstermine.

Im Bereich der Hochschulkommunikation ist es die Aufgabe des Referats, die RWTH intern wie auch extern zu vernetzen. Intern unterstützt das Referat die Fachschaften in ihrer Arbeit koordinativ und organisiert Schulungen für diese. Die externe Vernetzung mit anderen Studierendenschaften und vielen weiteren Hochschulen erfolgt landes-, bundes- und europaweit. Die RWTH ist Teil der IDEALLeague, der European Universities of Technology Alliance (ENHANCE) und der German Universities of Technology (TU9-Allianz). Des Weiteren ist der AStA im Landes-ASten-Treffen Nordrhein-Westfalen (LAT) vernetzt. Aufgrund dessen trägt das Referat essenziell zur Aufbendarstellung der Studierendenschaft und zur Internationalisierung der RWTH bei.

The Department for Teaching and University Communication consists of the two departments "Teaching" and "University Communication". In the area of teaching, the department works in various committees to make everyday study and study formats up-to-date by identifying and working on potential improvements together with the university. In addition, the department supports the accreditation processes of the RWTH. This provides important insights into the evaluation of study programmes and quality assurance. The department's tasks also include supporting the development and administration of learning spaces. Finally, the department is available to students as a contact point for counselling appointments regarding the current examination law. In this context, the department also represents the interests of students in more complex individual cases or arranges appointments with lawyers.

In the area of university communication, the department's task is to network RWTH internally as well as externally. Internally, the department supports the student councils in their work by coordinating and organising training for them. External networking with other student bodies and many other universities takes place at state, national and European level. RWTH is part of the IDEALLeague, the European Universities of Technology Alliance (ENHANCE) and the German Universities of Technology (TU9-Alliance). Furthermore, the AStA is networked in the Landes-ASten-Treffen Nordrhein-Westfalen (LAT). Because of this, the department makes an essential contribution to the external representation of the student body and the internationalisation of RWTH.

## 4.2.1 Socializings

Das vierte Socializing des Lehrereferats fand am 20.04.2023 statt. Die Referatsangehörigen waren nach einem gemeinsamen Abendessen Lasertag spielen. Mit Blick auf die Neueinstellung von Magdalena Ingendoh war dieses Socializing sinnvoll und notwendig, um die neue Projektleitende in das Referat zu integrieren.

Ein Socializing unter den Referent\*innen fand letztmalig am 17.04.2023 statt. Gemeinsam nahmen die Mitglieder des AStA an der Schneider-Schwerte-Podiumsdiskussion teil. Eine zweite Sitzung mit der professionellen Konfliktmoderation wurde wiederum am 02.05.2023 abgehalten. Durch die private Anschaffung von Unterhaltungssoftware aus dem 18. Jahrhundert konnte außerdem die Vernetzung mit einem geschätzten Altreferenten maßgeblich verbessert werden.

The fourth socialising of the teaching department took place on 20.04.2023. After a joint dinner, the members of the unit went to play laser tag. In view of the new appointment of Magdalena Ingendoh, this socialising made sense and was necessary in order to integrate the new project leader into the unit.

The last time socialising took place was on 17.04.2023. Together, the members of the AStA took part in the Schneider-Schwerte panel discussion. A second meeting with professional conflict moderation was held again on 02.05.2023. The private purchase of 18th century entertainment software also significantly improved networking with an esteemed alumni speaker.

## 4.2.2 Projektleitende / Project leaders

Die Umstrukturierung des Referats ist weitgehend abgeschlossen. Nach den Rücktritten von Carolin Weyrich als Projektleiterin für Klausur- und Lehrveranstaltungsplanung und von Lukas Schnelle als Projektleiter für Wissensmanagement im April, wurde nach einem Vorstellungsgespräch am 19.04.2023 Lena Kertzscher auf der AStA-Sitzung am 27.04.2023 für den Tätigkeitsbereich "Fachschaftskommunikation und Klausurplanung" in das Referat gewählt. Sie meldet sich als einzige Person auf die entsprechende Ausschreibung, die der Referent Ende März erstellte und veröffentlichte. Auch die anderen beiden Ausschreibungen für "Lehre-FAQ und Prüfungsordnungen" wie auch für "Nachhaltigkeit in der Lehre" erhielten jeweils eine Rückmeldung von Interessierten. Ein Vorstellungsgespräch für die Projektstelle "Lehre-FAQ und Prüfungsordnungen" fand am 02.05.2023 statt. Daraufhin wurde Karina Unger auf der AStA-Sitzung am 11.05.2023 in das Referat gewählt. Nachdem Jos Steverding einen neuen Aufgabenbereich im Referat zugewiesen bekommen hat, soll die neue Projektleiterin seine bisherigen Aufgaben übernehmen. Zu diesem Zweck haben beide bereits einen Einarbeitungstermin für den 15.05.2023 vereinbart, der vom Referenten unterstützt wird. Am 17.05.2023 folgt zudem ein Bewerbungsgespräch für die Projektstelle "Nachhaltigkeit in der Lehre".

Der Referent ist dabei besonders froh über Nachbesetzung der Projektstelle "Fachschaftskommunikation und Klausurplanung", die aufgrund der anstehenden Fachschaftsschulungen im SoSe 2023 oberste Priorität genoss. Eine Einarbeitung von Lena Kertzscher durch den Referenten fand am 05.05.2023 statt. Weitere Einarbeitungstermine sind mit der ehemaligen Projektleiterin Carolin Weyrich und mit Aline Sylla angesetzt.

The restructuring of the unit is largely complete. After the resignations of Carolin Weyrich as project leader for exam and course planning and Lukas Schnelle as project leader for knowledge management in April, Lena Kertzscher was elected to the unit for the area of activity "student council communication and exam planning" at the AStA meeting on 27 April 2023 after an interview on 19 April 2023. She was the only person to respond to the corresponding call for applications, which the speaker prepared and published at the end of March. The other two advertisements for "Teaching FAQ and Examination Regulations" as well as for "Sustainability in Teaching" also received feedback from interested parties. An interview for the project position "Teaching FAQ and Examination Regulations" took place on 02.05.2023. As a result, Karina Unger was elected to the unit at the AStA meeting on 11.05.2023. After Jos Steverding has been assigned a new area of responsibility in the department, the new project leader is to take over his previous tasks. To this end, both have already agreed on a familiarisation date for 15.05.2023, which will be supported by the speaker. An interview for the project position "Sustainability in Teaching" will also follow on 17.05.2023.

The advisor is particularly pleased about the filling of the project position "Student Council Communication and Exam Planning", which was the top priority due to the upcoming student council training courses in summer semester 2023. Lena Kertzscher was introduced to the position by the advisor on 05.05.2023. Further induction meetings are scheduled with the former project leader Carolin Weyrich and Aline Sylla.

### 4.2.3 Abwesenheit / Absence

Der Referent ist vom 27.05. – 02.06.2023 nicht anwesend, da er über Pfingsten in Dresden sein wird. Entsprechend verzögert sich die Bearbeitungszeit für E-Mails. Die Stellvertretung für die Abwesenheitszeit wurde bereits geklärt. Ebenfalls wird der Referent durchgängig telefonisch erreichbar sein.

The speaker will not be present from 27.05. - 02.06.2023, as he will be in Dresden over Whitsun. Accordingly, the processing time for e-mails will be delayed. The substitution for the period of absence has already been clarified. The lecturer will also be available by telephone at all times.

### 4.2.4 Weiterbildungen / Further Education

Der Referent nahm vom 06. – 07.03.2023 an einer Weiterbildung zum Thema "Laterales Führen in Projekten", organisiert von der Abteilung 12.2 teil. Das Abschlussmeeting folgte am 02.05.2023.

The speaker took part in a further training course on "Lateral Leadership in Projects", organised by Department 12.2, from 06 - 07.03.2023. The final meeting followed on 02.05.2023.

## 4.3 Lehre / Teaching

### 4.3.1 Beratung / Student Advisory

Im Bereich der Beratung sind zwei Projektleitende tätig. Durch den Wegfall von Jos Steverding aus der Beratung betragen die Beratungszeiten gegenwärtig zehn Stunden pro Woche. Ebenfalls wurde das Lehreberatungstreffen, welches aller zwei Wochen stattfand, wieder abgeschafft. Die offene Präsenzberatung im AStA findet im Sommersemester 2023 montags 10:00 Uhr – 14:00 Uhr statt. Die verbleibenden Beratungstermine werden über das Buchungssystem "pretix" unter <https://tickets.asta.rwth-aachen.de/RfL/LeBe/> vergeben. Darüber hinaus werden die Emails lehre@ und pruefungsrecht@ bearbeitet. Um die Arbeit im Referat aufzuteilen, landen Beratungsfälle üblicherweise im Ticketsystem und werden dort von den Projektleitenden bearbeitet. Die Beantwortung erfolgt innerhalb weniger Tage, insbesondere, wenn es sich um zeitkritische Anliegen handelt. Kompliziertere oder zeitintensivere Beratungsfälle werden in der Regel an den Referenten vermittelt. Sollten rechtliche Schritte erwogen werden oder die Expertise des Referats nicht ausreichend sein, vergibt das Referat im zweiwöchentlichen Turnus Anwaltstermine bei Dr. Philipp Venkotte. Mit Beendigung der Prüfungsphase nahm die Nachfrage nach Anwaltsterminen wieder ab. Die Maßnahme ist dennoch insbesondere deshalb sinnvoll, da der anwaltliche Charakter den Studierenden Sicherheit vermittelt, denen erhebliche persönliche Konsequenzen im Studienverlauf drohen könnten.

Two project leaders are active in the field of counselling. Due to the removal of Jos Steverding from counselling, the counselling hours are currently ten hours per week. The teaching advisory meeting, which used to take place every fortnight, has also been abolished. The open face-to-face counselling in the AStA will take place on Mondays 10:00 - 14:00 in the summer semester 2023. The remaining counselling appointments will be allocated via the booking system "pretix" at <https://tickets.asta.rwth-aachen.de/RfL/LeBe/>. In addition, the emails lehre@ and pruefungsrecht@ will be processed. In order to divide up the work in the unit, counselling cases usually end up in the ticket system and are processed there by the project leaders. They are answered within a few days, especially if the concerns are time-critical. More complicated or time-consuming counselling cases are usually referred to the counsellor. If legal action is being considered or the unit's expertise is not sufficient, the unit assigns lawyer appointments with Dr Philipp Venkotte every two weeks. With the end of the examination phase, the demand for lawyer appointments decreased again. The measure is nevertheless particularly useful because the lawyer's character conveys security to students who could be threatened with considerable personal consequences in the course of their studies.

Klassische Anliegen, die das Referat gegenwärtig erreichen, betreffen die ordnungsgemäße Durchführung von Einsichten und den Erhalt von Exmatrikulationsbescheinigungen aufgrund von endgültigem Nichtbestehen oder fehlender Rückmeldung. Exmatrikulationen treten aktuell gehäuft auf, da die Techniker Krankenkasse durch eine Anpassung des Versicherungsbeitrags im Verzug mit der Übermittlung der Versicherungsbescheinigungen ist. Kann ein\*e Studierende\*r allerdings fristgerecht keine Krankenversicherung nachweisen, ist das Studierendensekretariat verpflichtet, den\*die Studierende\*n zu exmatrikulieren. Diesbezüglich fand bereits ein Austausch zwischen dem Studierendensekretariat und dem AStA statt. Ein Lösungsvorschlag seitens der RWTH steht allerdings noch aus. Weitere Anliegen, die das Referat erreichten, konnten

Classical concerns that currently reach the department concern the proper conduct of insights and the receipt of de-registration certificates due to final failure to pass or lack of re-registration. Exmatriculations are currently occurring in large numbers because the Techniker Krankenkasse (health insurance company) is behind schedule with the transmission of insurance certificates due to an adjustment of the insurance contribution. However, if a student cannot provide proof of health insurance within the deadline, the Student Secretariat is obliged to exmatriculate the student. There has already been an exchange between the Student Secretariat and the AStA in this regard. However, RWTH has not yet proposed a solution. Other concerns that reached the department could be solved by referring them to the relevant student councils, the student advisory service or the contact person in the Student Secre-

durch einen Verweis auf die zuständigen Fachschaften, die Fachstudienberatung oder die Ansprechperson im Studierendensekretariat gelöst werden. Die Beratungszeiten sind gegenwärtig nur mäßig frequentiert. Die Projektleitenden im Bereich der Beratung leisten gute Arbeit, wodurch die Bearbeitungsdauer von Anliegen im Ticketsystem gering ist, während verhältnismäßig wenig Betreuungsaufwand beim Referenten anfällt.

Der Referent selbst hatte am 09.05.2023 einen Termin mit dem Lehrstuhl und Institut für Baumanagement, Digitales Bauen und Robotik im Bauwesen (ICOM). Dieses Institut wurde in der Prüfungsphase wiederholt auffällig dem Lehrreferenten gemeldet, da Klausurankündigen vergessen und Einsichten nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurden. Der Austausch mit dem ICOM ist vom Referenten als positiv wahrgenommen worden. Das Institut versicherte, die Planungsprozesse zu überarbeiten, die Mitarbeitenden über die Rechte der Studierenden aufzuklären, an einem Workshop zum Thema "Prüfungsrecht" teilzunehmen und benannte gegenüber dem AStA eine Ansprechperson für zukünftige Beschwerden.

Um die personellen Kapazitäten effektiver zu nutzen, hat im Februar die angekündigte Umstrukturierung der Vergabe der Beratungstermine stattgefunden. Dabei wurde der offene Präsenzberatungsbereich am Donnerstag abgeschafft und durch buchbare Termine ersetzt, die über das Buchungssystem "pretix" angeboten werden. Auf Basis der Nutzung von pretix lauten die aktuellen Beratungszeiten für das Sommersemester 2023:

- Montag, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr: Offene Präsenzberatung
- Mittwoch, 12:30 Uhr – 15:00 Uhr: Buchbare digitale Beratung
- Freitag, 12:00 Uhr – 15:00 Uhr: Buchbare digitale Beratung

Insgesamt werden pro Woche damit zwölf digitale Beratungstermine über das Buchungssystem angeboten. Die ursprünglich angedachte Buchung von Präsenzberatungsterminen wurde wieder abgeschafft und die angebotenen Präsenzberatungsterminslots wurden in buchbare digitale Beratungsslots umgewandelt. Dies hatte zwei Gründe: Zum einen wurden die buchbaren digitalen Beratungstermine stärker nachgefragt, zum anderen wurden häufiger Präsenzberatungstermine gebucht, die dann nicht wahrgenommen wurden. Um unter diesen Umständen die entsprechenden Projektleitenden nicht an den AStA zu binden, wurde sich dazu entschieden, die buchbaren Präsenzberatungsterminslots am Freitag auf das digitale Format umzustellen. Ebenfalls wurde die Länge der buchbaren Termine angepasst. Sie sind nun jeweils 20 Minuten lang und können durch eine eingeplante Pausenzeit von 10 Minuten auf bis zu 30 Minuten ausgedehnt werden. Eine Buchung ist bis zu 48 Stunden vor dem Termin möglich.

Diese Variante der Terminvergabe bietet dabei den hilfesuchenden Studierenden wie auch den Projektleitenden des AStA große Vorteile. Durch die Verwendung von pretix können sich die Projektleitenden im Vorfeld besser auf ihre Beratungsfälle vorbereiten und müssen während ihrer Beratungszeiten nicht im AStA präsent sein. Durch das Buchungssystem können so die personellen Kapazitäten effektiver genutzt werden, wodurch es dem Referat möglich war, die Beratungszeiten von ehemals zwei Tagen die Woche (8 Stunden) auf drei Tage die Woche (10 Stunden) zu erweitern. Eine solche Ausweitung des Angebots kommt den Studierenden direkt

tariat. The counselling hours are currently only moderately frequented. The project leaders in the area of counselling do a good job, as a result of which the processing time of concerns in the ticket system is low, while relatively little support effort is incurred by the advisor.

The lecturer himself had an appointment with the Chair and Institute for Construction Management, Digital Construction and Robotics in Construction (ICOM) on 09.05.2023. This institute was repeatedly conspicuously reported to the teaching consultant during the examination phase, as exam announcements were forgotten and insights were not carried out properly. The exchange with the ICOM has been perceived as positive by the lecturer. The institute gave assurances that it would revise the planning processes, educate staff about students' rights, participate in a workshop on the topic of "examination law" and appointed a contact person to the AStA for future complaints.

In order to use staff capacities more effectively, the announced restructuring of the allocation of counselling appointments took place in February. The open face-to-face counselling block on Thursdays was abolished and replaced by bookable appointments offered via the booking system "pretix". Based on the use of pretix, the current counselling times for the summer semester 2023 are as follows:

- Monday, 10:00 a.m. - 2:00 p.m.: Open face-to-face counselling
- Wednesday, 12:30 - 15:00: Bookable digital counselling
- Friday, 12:00 hrs - 15:00 hrs: Bookable digital counselling

This means that a total of twelve digital counselling appointments per week are offered via the booking system. The originally planned booking of face-to-face counselling appointments was abolished again and the offered face-to-face counselling appointment slots were converted into bookable digital counselling slots. There were two reasons for this: On the one hand, the bookable digital counselling appointments were more in demand, and on the other hand, face-to-face counselling appointments were booked more frequently, which were then not taken. In order not to tie the project leaders to the AStA under these circumstances, it was decided to change the bookable face-to-face counselling appointment slots on Fridays to the digital format. The length of the bookable appointments was also adjusted. They are now each 20 minutes long and can be extended to up to 30 minutes with a scheduled break of 10 minutes. Bookings can be made up to 48 hours before the appointment.

This variant of appointment allocation offers great advantages to students seeking help as well as to the project leaders of the AStA. By using pretix, the project leaders can better prepare for their counselling cases in advance and do not have to be present in the AStA during their counselling times. The booking system allows staff capacities to be used more effectively, which made it possible for the department to expand its counselling hours from two days a week (8 hours) to three days a week (10 hours). Such an expansion of services directly benefits the students. Likewise, pretix enables the allocation of digital counselling appointments, which

entgegen. Ebenfalls ermöglicht pretix die Vergabe von digitalen Beratungsterminen, die unter den Studierenden sehr beliebt sind. Insbesondere Studierende, die sich aufgrund von Praktika oder Auslandssemestern nicht in Aachen befinden, profitieren von dieser Möglichkeit. Durch die offene Präsenzberatung, die weiterhin montags angeboten wird, ist der Verlust an Flexibilität dabei gering.

### Informationen zum Prüfungsrecht

Das zentrale Prüfungsamt informierte in Form einer Massenmail am 02.05.2023 die Studierenden darüber, dass die Frist zur Beantragung eines Freiversuchs am 15.05.2023 endet. Der Referent begrüßt jenen Schritt seitens des zentralen Prüfungsamts und freut sich darüber, dass eine Information nicht erneut durch das Lehrreferat verfasst werden musste, wie dies im November 2022 der Fall war. Ebenfalls informierte das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung am 13.05.2023 via Instagram über den Ablauf der Frist.

### Internes Beratungswiki und Lehre-FAQ

Im Beratungswiki und im Lehre-FAQ sollen die gehäuft auftretenden Probleme systematisch aufgegriffen und aufbereitet werden, um den Betreuungsaufwand im Ticketsystem zu reduzieren. Das interne Beratungswiki hilft den Beratungsprojektleitenden ungemein, da sie Standardantworten aus dem Beratungswiki nutzen können, um Anfragen über das Ticketsystem zu beantworten. Durch die Zuordnung von Jos Steverding zu einem neuen Aufgabenbereich sind die Fortschritte im internen Beratungswiki und im Lehre-FAQ gegenwärtig gering. Zum 11.05.2023 wurde deshalb Karina Unger in das Referat gewählt, die die Projektstelle "Lehre-FAQ und Prüfungsordnungen" übernimmt. Sie soll die bisherigen Aufgaben von Jos Steverding übernehmen und das Projekt weiterführen. Entsprechend findet auch die Einarbeitung durch Jos Steverding statt. Gegenwärtig besteht insbesondere ein Interesse an der Kurzinfo des AStA zum Thema "Endgültiges Nichtbestehen". Zeitnah soll folglich eine Überarbeitung erfolgen. Der Referent unterstützt die Erstellung des Beratungswikis weiterhin dadurch, dass die Einschätzungen der Abteilung 1.1 und von Dr. Philipp Venekotte im Beratungswiki archiviert werden.

## 4.3.2 Lernräume / Learning Spaces

Im Rahmen der letzten Prüfungsphase wurden einige Daten erhoben, die perspektivisch dabei helfen sollen, das Lernraumproblem sinnvoll angehen zu können. Unter anderem fand eine Lernraumumfrage unter den Studierenden, eine Auslastungsermittlung in den bestehenden Lernräumen und eine Evaluierung der dezentralen Kapazitäten statt.

Die Lernraumumfrage diente dem Ziel zu ermitteln, welche Lernräume von den Studierenden als attraktive Lernorte wahrgenommen werden und aus welchem Grund. Entsprechend erhofft sich die Abteilung 10.5 Erkenntnisse darüber, was in einigen Lernräumen angepasst werden muss, damit diese positiver bei den Studierenden angenommen werden. Ebenfalls soll auf diesem Weg ermittelt werden, welche Art der Lernplätze (Gruppenlernplätze, digitale Lernplätze etc.) an der RWTH ausgebaut werden muss. Die

are very popular among students. In particular, students who are not in Aachen due to internships or semesters abroad benefit from this option. Due to the open face-to-face counselling, which is still offered on Mondays, the loss of flexibility is minimal.

### Information on examination law

The central examination office informed the students in the form of a mass email on 02.05.2023 that the deadline for applying for a free attempt ends on 15.05.2023. The lecturer welcomes this step on the part of the central examination office and is pleased that the information did not have to be written again by the teaching department, as was the case in November 2022. The Department for Public Relations and Political Education also informed the students via Instagram on 13.05.2023 about the expiry of the deadline.

### Internal counselling wiki and teaching FAQ

In the counselling wiki and the teaching FAQ, problems that occur frequently are to be systematically addressed and processed in order to reduce the support effort in the ticket system. The internal counselling wiki helps the counselling project leaders immensely, as they can use standard answers from the counselling wiki to answer queries via the ticket system. Due to Jos Steverding's assignment to a new area of responsibility, progress on the internal advisory wiki and the teaching FAQ is currently slow. Therefore, Karina Unger was elected to the unit on 11.05.2023 to take over the project position "Teaching-FAQ and Examination Regulations". She is to take over the previous tasks of Jos Steverding and continue the project. Accordingly, Jos Steverding is also familiarising her with the project. At present, there is particular interest in the AStA's brief information on the topic of "Final Failure". Consequently, a revision is to take place in the near future. The advisor continues to support the creation of the advisory wiki by archiving the assessments of Department 1.1 and Dr. Philipp Venekotte in the advisory wiki.

In the context of the last examination phase, some data was collected that should help to address the learning space problem in a meaningful way. Among other things, a learning space survey was conducted among the students, the utilisation of the existing learning spaces was determined and the decentralised capacities were evaluated.

The learning space survey served the purpose of determining which learning spaces are perceived by students as attractive learning spaces and for what reason. Accordingly, Department 10.5 hopes to gain insights into what needs to be adapted in some learning spaces so that they are more positively received by students. It is also hoped that this will help to determine what type of learning spaces (group learning spaces, digital learning spaces, etc.) need

Lernraumumfrage wurde durch die Abteilung 10.5 und den AStA organisiert. Der Erstellungsprozess wurde von Aline Sylla begleitet. Seit dem 31.03.2023 ist die Umfrage beendet. Die Rücklaufquote beträgt etwa 5000 Teilnehmer\*innen und ist damit ausreichend repräsentativ. Entsprechend kann sie als Erfolg gewertet werden. Dies ist sicherlich auch der guten Bewerbung zu verdanken. Im Rahmen der durch den Referenten organisierten Ergebnispräsentation am 10.05.2023 wurde festgestellt, dass nur knapp 20% der Studierenden mit der Lernraumsituation an der RWTH zufrieden sind. Häufig wurde gerade der Wegfall des Sparkassenforums kritisiert. Für eine hohe Attraktivität der Lernplätze wünschen sich die Studierenden eine gute Verbindung zum WLAN, einen Stromanschluss und Tageslicht. Eine gute Versorgungssituation wird hingegen kaum nachgefragt. Eine PowerPoint, die die Ergebnisse übersichtlich zusammenfasst, kann bei dem Referenten erfragt werden.

Bezüglich der Auslastungsermittlung, die regelmäßig durch die aufsichtsführenden Hilfskräfte vorgenommen wurde, kann festgehalten werden, dass die 650 Lernplätze der Bibliothek in der Prüfungsphase fast durchgängig eine Auslastung von 100% aufwiesen. Lediglich in den Abendstunden (Erhebung um 23 Uhr) reduzierte sich die Auslastung. Demgegenüber stehen die Auslastungszahlen der anderen zentralen Lernräume, maximal zur Hälfte ausgelastet sind. Die größte Auslastung weist dabei das Mogam auf, welches durchgängig etwa zur Hälfte gefüllt war. Es folgen das SemiTemp und das Semi90 mit einer durchschnittlichen Auslastung von etwa 35% wie auch die Lernplätze im C.A.R.L., die meistens zu 25% ausgelastet waren. Mit lediglich 10% Auslastung belegt das Audimax den letzten Platz. In Anbetracht der unkomfortablen Sitzmöglichkeiten verwundert dies allerdings wenig. Die Auslastungsermittlung zeigt darüber hinaus, dass die Lernräume von 8:00-9:00 wie auch ab 20:00 Uhr sehr gering ausgelastet sind. Dies bestätigt die Auffassung des Referenten, dass 24/7 Lernräume an der RWTH nicht gebraucht werden.

to be expanded at RWTH. The learning space survey was organised by department 10.5 and the AStA. The creation process was accompanied by Aline Sylla. The survey has been closed since 31.03.2023. The response rate is around 5000 participants and is therefore sufficiently representative. Accordingly, it can be considered a success. This is certainly also due to the good advertising. During the presentation of the results organised by the speaker on 10.05.2023, it was determined that only just under 20% of the students are satisfied with the learning space situation at RWTH. The omission of the Sparkasse Forum in particular was frequently criticised. To make the learning spaces more attractive, students would like to see a good WLAN connection, a power connection and daylight. A good supply situation, on the other hand, was hardly requested. A PowerPoint that clearly summarises the results can be requested from the speaker.

With regard to the utilisation rate, which was regularly determined by the supervising assistants, it can be stated that the 650 study places in the library had a utilisation rate of 100% almost throughout the examination period. Only in the evening hours (survey at 11 p.m.) did the utilisation rate decrease. This contrasts with the utilisation figures for the other central learning spaces, which are utilised to a maximum of half capacity. The highest utilisation was in the Mogam, which was consistently about half full. This is followed by the SemiTemp and the Semi90 with an average utilisation of about 35%, as well as the learning spaces in the C.A.R.L., which were mostly 25% full. With only 10% occupancy, the Audimax was in last place. Considering the uncomfortable seating, however, this is hardly surprising. The utilisation survey also shows that the study rooms are very underutilised from 8:00-9:00 a.m. as well as from 8:00 p.m. onwards. This confirms the speaker's view that 24/7 learning spaces are not needed at RWTH.

## Prozentuale Auslastung nach Woche

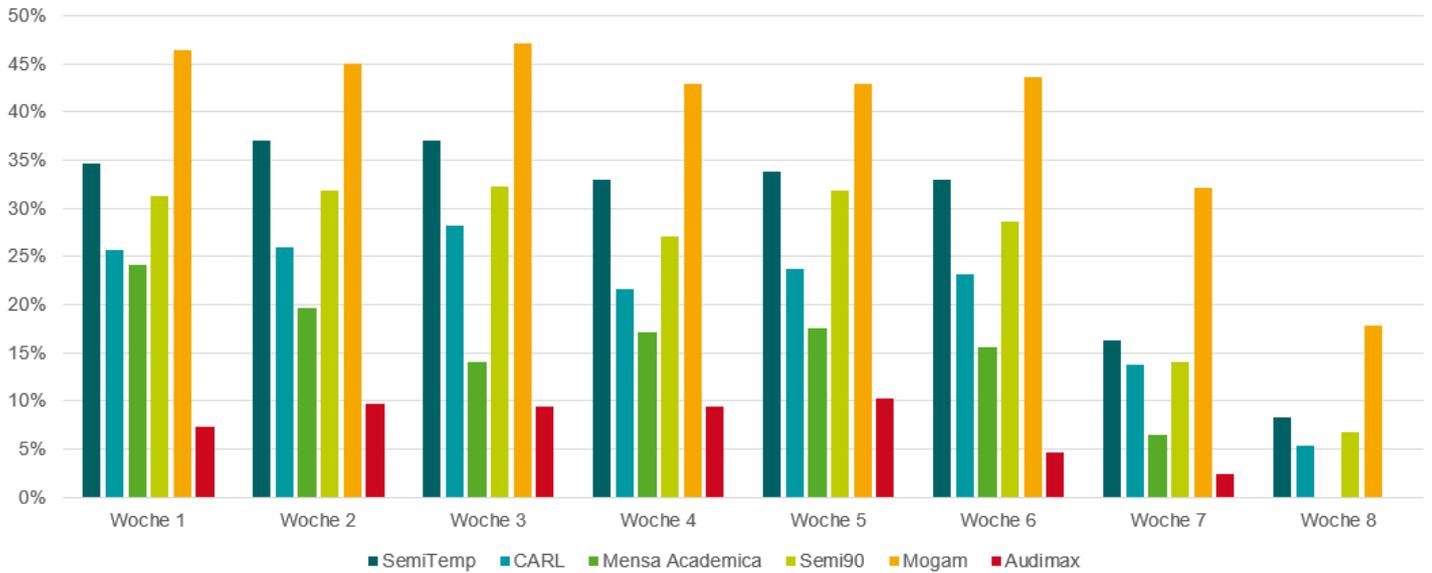


Abbildung 1: Prozentuale Auslastung der zentralen Lernräume gemessen an der Sitzplatzanzahl in den einzelnen Wochen der vorlesungs-freien Zeit / Figure 1: Percentage utilization of the central learning rooms measured by the number of seats in the individual weeks of the lecture-free period.

Es sollte bei der Betrachtung der Auslastungszahlen beachtet werden, dass diese in der Praxis nicht so gering sind, wie es auf den ersten Blick scheinen mag. Das Problem an den besagten Räumlichkeiten ist häufiger, dass ein\*e Studierende\*r beim Lernen nicht nur einen Sitzplatz - gerechnet auf die Stuhlzahl -, sondern einen Tisch besetzt. Das passiert leicht, wenn eine Person beispielsweise einen Laptop, einen Block und zwei Bücher vor sich liegen hat. Dennoch machen die erhobenen Daten deutlich, dass es sich bei dem Lernplatzproblem an der RWTH um ein Verteilungsproblem handelt. Um dieses anzugehen, werden nun die Öffentlichkeitsarbeit der Universität und des AStA in die Pflicht genommen, die zentralen Kapazitäten besser zu bewerben. Dieser Prozess wird von einer erneuten Auslastungsermittlung in der nächsten Prüfungsphase begleitet. Es wird im Oktober ein Meeting stattfinden, um zu erörtern, ob die Werbungskampagne erfolgreich war.

Besonders problematisch sind die Auslastungszahlen traditionell die ersten zwei Wochen vor der vorlesungsfreien Zeit. Um diesen Zeitraum zukünftig besser mit Lernräumen abzudecken, schlug Prof. Aloys Krieg die Öffnung von Hörsälen vor. Dies bedarf allerdings eine Umplanung von Lehrveranstaltungen im Semester. Aufgrund dessen hält die Raumvergabe diesen Vorschlag nicht für realisierbar. Vielmehr sollten die Hörsäle nach den Vorlesungen in den Abendstunden als Lernräume geöffnet werden.

Ebenfalls hat die Abteilung 10.5 auf Anregung des Referenten die Dekanate der Fakultäten und die Institutsbibliotheken der RWTH kontaktiert, um eine Auskunft über den Bestand an dezentralen studentischen Arbeitsplätzen und deren Öffnungszeiten zu erhalten. Nach ersten Hochrechnungen verfügt die RWTH zusammen mit den dezentralen Kapazitäten über etwa 3000 Lernplätze. Damit machen die dezentralen Lernplätze einen erheblichen Anteil der Gesamtkapazitäten aus und die RWTH ist im Vergleich zu anderen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen sogar gut aufgestellt. Die Lernraumumfrage zeigt wiederum, dass die dezentralen Lernplätze auch sehr beliebt sind. 1460 Studierenden gaben an, im letzten Semester dezentrale Lernplätze aufgesucht zu haben. Damit sind die Bibliotheksbranchen ähnlich beliebt wie das SemiTemp.

When looking at the occupancy figures, it should be noted that in practice they are not as low as they may seem at first glance. The problem with the rooms in question is more often that a student occupies not only a seat - calculated on the number of chairs - but also a table when studying. This happens easily when a person has, for example, a laptop, a notepad and two books in front of them. Nevertheless, the data collected make it clear that the learning space problem at RWTH is a distribution problem. In order to address this, the university's public relations and the AStA will now be called upon to better advertise the central capacities. This process will be accompanied by a renewed assessment of capacity utilisation in the next examination period. There will be a meeting in October to discuss whether the application campaign was successful.

The occupancy figures are traditionally particularly problematic in the first two weeks before the lecture-free period. In order to better cover this period with study rooms in the future, Prof. Aloys Krieg suggested opening lecture halls. However, this requires a rescheduling of courses during the semester. Because of this, the room allocation department does not consider this proposal feasible. Instead, the lecture halls should be opened as study rooms after lectures in the evening hours.

Likewise, at the suggestion of the speaker, Department 10.5 has contacted the dean's offices of the faculties and the institute libraries of the RWTH to obtain information about the stock of decentralised student workstations and their opening hours. According to initial projections, RWTH has about 3000 learning spaces together with the decentralised capacities. This means that the decentralised learning spaces make up a significant proportion of the total capacities and RWTH is actually well positioned compared to other universities in North Rhine-Westphalia. The learning space survey again shows that the decentralised learning spaces are also very popular. 1460 students stated that they had visited decentralised learning spaces in the last semester. This makes the library branches similarly popular to the SemiTemp.

## Welche Lernräume haben Sie im vergangenen Semester aufgesucht? - Absolute Nennungen

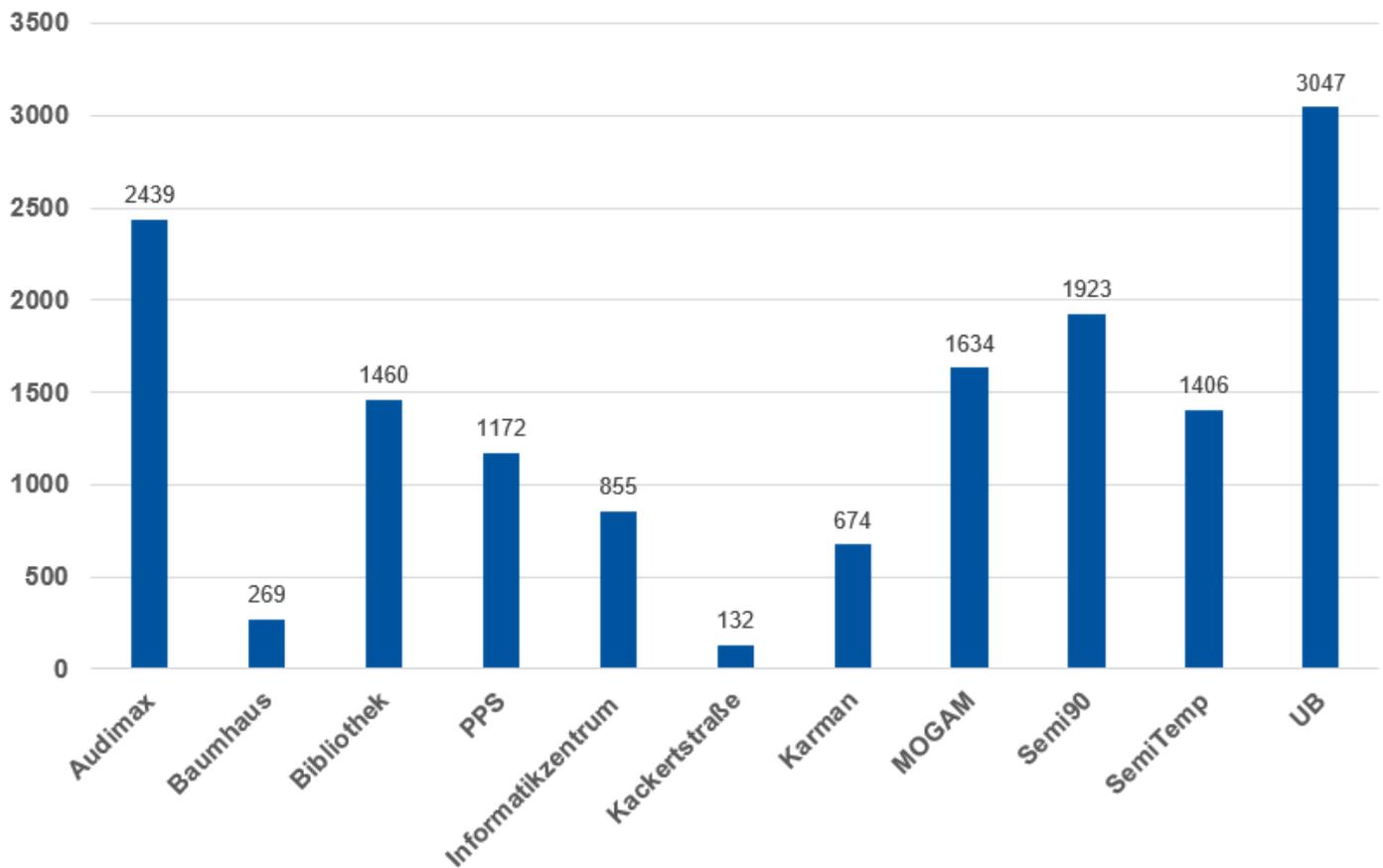


Abbildung 2: Absolute Anzahl der Nennungen der Lernräume nach Nutzung im letzten Semester (Mehrfachnennung möglich) / Figure 2: Absolute number of mentions of learning spaces according to use in the last semester (multiple naming possible)

Dennoch wurde sich gegen die zentrale Bewerbung der dezentralen Lernplätze entscheiden. Weiterhin bleibt eine genaue Erfassung der dezentralen Räumlichkeiten eine Herausforderung. Bisher antworteten erst 16 von 74 der angefragten Zweigstellen und Institutionen. Zusätzlich wird die öffentliche Ausschreibung durch unregelmäßige Öffnungszeiten und unterschiedlich ausgestattete Arbeitsplätze erschwert. Außerdem haben die meisten Bibliotheks-zweigstellen maximal 15 Lernplätze, wodurch sie verhältnismäßig klein im Vergleich zu den anderen zentralen Lernräumen sind. Zusammen mit dem Wissen, dass die Fakultäten und Institutsbibliotheken vorrangig eigene Studierende in ihren Räumlichkeiten empfangen wollen, wurde sich deshalb gegen eine zentrale Ausschreibung entscheiden. Auch ohne die Bewerbung auf der Lernraumseite ist die Evaluierung jener Kapazitäten sinnvoll, da die Informationen intern Verwendung finden können, um den Gesamtbestand an Lernplätzen an der RWTH besser bestimmen zu können.

Um darüber hinaus zukünftig ein stetiges Angebot an Lernplätzen an der RWTH anbieten zu können, von denen eine Teilnahme an digitalen Lehrveranstaltungen während der Vorlesungszeit möglich ist, wurde zwischen der Abteilung 10.5, dem CLS und dem Referenten vereinbart, dass für das Wintersemester 2023/24 von "carpe diem!" ein Szenario berechnet wird, bei dem ein Vorlesungssaal mit etwa 200 Plätzen nicht für den Vorlesungsbetrieb verplant wird. Sollten die verbleibenden Kapazitäten für den Lehrbetrieb ausreichen, wird der Vorlesungssaal im Wintersemester 2023/24 durchgängig als Lernraum beaufsichtigt und freigegeben.

Nevertheless, it was decided not to apply for the decentralised learning spaces centrally. Furthermore, an accurate recording of the decentralised premises remains a challenge. So far, only 16 out of 74 of the requested branches and institutions responded. In addition, the public tender is complicated by irregular opening hours and differently equipped workplaces. Furthermore, most library branches have a maximum of 15 learning spaces, making them relatively small compared to other central learning spaces. Together with the knowledge that the faculties and institute libraries primarily want to welcome their own students in their premises, it was therefore decided against a central bid. Even without the application on the learning space page, the evaluation of those capacities makes sense, as the information can be used internally to better determine the total stock of learning spaces at RWTH.

In addition, in order to be able to offer a steady supply of learning spaces at RWTH in the future, from which it is possible to participate in digital courses during the lecture period, it was agreed between Department 10.5, the CLS and the lecturer that a scenario would be calculated for the winter semester 2023/24 by "carpe diem!" in which a lecture hall with approximately 200 seats would not be allocated for lecture use. If the remaining capacity is sufficient for teaching, the lecture hall will be continuously supervised and released as a learning space in the winter semester 2023/24.

Er soll von den Studierenden dazu genutzt werden, um mit Laptop und Kopfhörern ihren digitalen Lehrveranstaltungen folgen zu können.

Die langfristige Lernraumentwicklung bleibt unverändert kritisch. Entsprechende Informationen können dem letzten Tätigkeitsbericht entnommen werden.

### CoCo-Lernraum

Die Problematik des CoCo-Lernraums wurde im letzten Monat aktiv weiterverfolgt. Im ersten Stock des Kármán Auditoriums befindet sich ein Raum, der mithilfe von Fördergeldern als Gruppenlernraum ausgestattet wurde. In dem Raum befinden sich mehrere Tische, gemeinsam nutzbare Bildschirme, weitere Technik und eine Sofaecke. Aktuell liegt die Verwaltung beim Lehrreferat des AStA, das allerdings nicht die Kapazitäten hat, um ein Buchungssystem zu organisieren und den Raum zu verwalten. Die Konsequenz ist, dass jener Raum zurzeit selten genutzt wird. Um diesen Zustand zu überwinden, wurden seitens des AStA mehrmals unterschiedliche Lösungsvorschläge gegenüber der Hochschule präsentiert, die aber von der Universitätsbibliothek abgelehnt wurden. Um dennoch eine Lösung zu realisieren, lud der Referent zu einem gemeinsamen Austausch mit der Abteilung 10.2, der Abteilung 10.5, der Hochschulwache, dem Hausmeister des Kármán Auditoriums und Claudia Römisch am 25.04.2023 ein.

Der entwickelte Plan sieht nun vor, dass die Verwaltung des Raumes weiterhin beim Lehrreferat verbleibt. Durch eine E-Mail an lehre@asta.rwth-aachen.de kann der Raum ganztägig gebucht werden, wenn nachvollziehbar nachgewiesen wird, dass dieser für eine Gruppenarbeit im ausreichenden Umfang benötigt wird. Es wird daraufhin ein Raumvergabevertrag mit dem Lehrreferat geschlossen, der vom AStA an die Hochschulwache überstellt wird. Bei ihr kann an dem entsprechenden Datum der Schlüssel zum CoCo-Lernraum abgeholt und am Ende des Tages abgegeben werden. Die Öffnung des Lernraums erfolgt durch den Hausmeister des Kármán Auditoriums. In diesem Kontext führt er einen täglichen Kontrollgang durch und informiert den Lehrreferenten umgehend über entstandene Schäden. Damit die Schäden klar einer verantwortlichen Person zugeordnet werden können, kann der Lernraum entsprechend nur an eine Mietpartei pro Tag vergeben werden. Darüber hinaus ist angedacht, dass die Person, an die der Raum vergeben wird, zu Beginn eine Checkliste über die Funktionsfähigkeit aller Geräte ausfüllen und ebenfalls bei der Hochschulwache abgeben muss. Aufgrund der Arbeitszeiten des Hausmeisters kann dieser nicht die Schließung des Lernraums um 20:00 Uhr übernehmen, weshalb der Schließdienst wohl durch die Hochschulwache erfolgen muss.

In Vorbereitung muss seitens des AStA ein Raumvergabevertrag erarbeitet werden. Mit der Aufgabe wurde David Hall als Projektleiter für vertragliche Vereinbarungen beauftragt. Ebenfalls erstellt Jos Steverding eine Checkliste über die technischen Geräte. Da der Hausmeister zusätzlich anmerkte, dass viele Studierende die Bedienung der Technik schwerfiele, erarbeitet Jos Steverding zusätzlich eine Bedingungsanleitung zur Technik, die im Lernraum ausgehängt werden kann. Der Referent ist wiederum damit beschäftigt, im Austausch mit der Hochschule zu klären, welche Instanz für entstandene Schäden aufkommt. Ebenfalls evaluiert das Lehrreferat, inwieweit eine Buchung automatisiert und digital erfolgen

It will be used by students to follow their digital lectures with laptops and headphones.

The long-term development of the learning space remains critical. Relevant information can be found in the last activity report.

### CoCo learning space

The issue of the CoCo learning room was actively pursued last month. On the first floor of the Kármán Auditorium there is a room that was equipped as a group learning room with the help of funding. The room has several desks, shareable screens, other technology and a sofa corner. Currently, it is managed by the teaching department of the AStA, which does not have the capacity to organise a booking system and manage the room. As a result, the room is rarely used at the moment. In order to overcome this situation, the AStA presented several different proposals for a solution to the university, which were, however, rejected by the university library. In order to nevertheless realise a solution, the speaker invited to a joint exchange with Department 10.2, Department 10.5, the University Guard, the caretaker of the Kármán Auditorium and Claudia Römisch on 25.04.2023.

The plan that has been developed now provides for the administration of the room to remain with the teaching department. By sending an email to lehre@asta.rwth-aachen.de, the room can be booked for the whole day if it is verifiably demonstrated that it is needed for group work to a sufficient extent. A room allocation contract will then be concluded with the teaching department, which will be forwarded by AStA to the university guard. The key to the CoCo learning room can be collected from the guard on the relevant date and handed in at the end of the day. The learning room is opened by the caretaker of the Kármán Auditorium. In this context, he carries out a daily check and immediately informs the teacher advisor of any damage that has occurred. To ensure that the damage can be clearly assigned to a responsible person, the learning room can accordingly only be assigned to one rental party per day. In addition, it is planned that the person to whom the room is given must fill out a checklist on the functionality of all equipment at the beginning and also hand it in to the university guard. Because of the caretaker's working hours, he cannot take over the closing of the learning room at 8 p.m., which is why the closing service will probably have to be carried out by the university guard.

In preparation, the AStA must draw up a room allocation contract. David Hall has been commissioned with this task as project manager for contractual agreements. Jos Steverding is also drawing up a checklist of technical equipment. Since the caretaker also noted that many students found it difficult to use the technology, Jos Steverding is also drawing up a set of instructions for the technology that can be displayed in the learning room. In turn, the speaker is busy clarifying with the university which authority will pay for any damage that occurs. The teaching department is also evaluating

kann. Eine besondere Herausforderung besteht dabei darin, dass der Raum möglichst ganztägig von mehreren Personen genutzt werden soll, während es aber nur eine Person als Vertragspartnerin mit klarer Verantwortlichkeit geben darf. Entsprechend muss bei der Buchung des Raumes gegenüber dem AStA ausreichend begründet werden, wieso kein anderer Lernraum genutzt werden kann und in welchem Umfang der Raum genutzt werden soll. Die Plausibilität dieser Begründung muss in jedem Fall händisch geprüft werden.

Sobald aufgrund der defekten Außenjalousien die abschirmende Sonnenschutzfolierung für den partiellen Schutz der Geräte an die Fensterscheiben angebracht wurde, erfolgt die offizielle Übergabe des Raumes durch die Abteilung 10.2 an den AStA und der Raum kann in Verwendung gehen. Bei der Übergabe wird ein offizielles Übergabeprotokoll angefertigt, welches auch die Dauer der Überlassung und die Haftung für Schäden regelt.

the extent to which booking can be automated and digital. A particular challenge here is that the room should be used by several people, if possible all day, while there should only be one person as a contractual partner with clear responsibility. Accordingly, when booking the room, sufficient justification must be given to the AStA as to why no other learning room can be used and to what extent the room is to be used. The plausibility of this justification must be checked manually in each case.

As soon as the shielding sun protection film for the partial protection of the equipment has been attached to the window panes due to the defective external blinds, the room is officially handed over to the AStA by Department 10.2 and the room can be used. When the room is handed over, an official handover protocol is drawn up, which also regulates the duration of the handover and the liability for damage.

### 4.3.3 Qualitätssicherung und Akkreditierung / Quality management and Accreditation

Dem Bereich Systemakkreditierung und Studiengangsevaluation stehen zwei Projektleitende zur Verfügung. Mittlerweile hat sich die Universität für eine Akkreditierungsagentur bezüglich der anstehenden Systemakkreditierung entschieden. Gegen ausdrückliche Einwände der Studierenden wurde aaq, die Schweizerische Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung gewählt. Derweil begann das Lehrereferat mit dem Verfassen der Stellungnahme der Studierendenschaft zur Systemakkreditierung, die bis zum 30.06.2023 bei der Akkreditierungsagentur eingereicht werden muss. Diesbezüglich finden wöchentliche Schreiftreffen statt. Eine vorläufige Endversion der Stellungnahme soll am 19.05.2023 vorliegen und in einem gemeinsamen Meeting mit den Gruppensprechern finalisiert werden. Vor der Einreichung bei der Akkreditierungsagentur soll die Stellungnahme zudem mit Prof. Aloys Krieg und der Abteilung 6.2 besprochen werden. Hierzu wurde für den 26.05.2023 ein gemeinsamer Termin vereinbart.

Der weitere Zeitplan zur Systemakkreditierung wurde in der 11. AG QMSL am 06.04.2023 präsentiert und sieht vor, dass die erste Begehung Anfang November und die zweite im April 2024 stattfindet, sodass im Anschluss die Mängelbeseitigung erfolgen kann, bevor am 30.09.2024 der Antrag bei der Stiftung Akkreditierungsrat gestellt werden muss.

Des Weiteren hat Kira Nelles eine Anleitung erstellt, die beschreibt, wie die Fachschaften auf die Maßnahmenkataloge ihrer Studiengänge zugreifen können. Die Anleitung ist mittlerweile unter [www.asta.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/Anleitung\\_Massnahmenkataloge\\_DE.pdf](http://www.asta.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/Anleitung_Massnahmenkataloge_DE.pdf) auf der AStA-Website veröffentlicht. Für Rückfragen zum Qualitätsmanagementsystem bei einer kühlen Maibowle stehen die Projektleitenden jederzeit unter dominik.kubon@gremien.rwth-aachen.de und knelles@asta.rwth-aachen.de zur Verfügung.

#### Leitbild und Leitlinien Lehre

Die "AG Qualitätsmanagement in Lehre und Studium" wurde im Sommer 2022 eingeführt, um den Prozess der Systemakkreditierung zu begleiten und ein "Leitbild Lehre" wie auch die "Leitlinien für die zukünftige Lehre" auszuarbeiten. Nach langen und zähen Aushandlungsprozessen zwischen den Statusgruppen der RWTH, konnte sich in der 11. Sitzung der AG QMSL am 05.04.2023 auf eine finale Version des Leitbilds mit integrierten Leitlinien verständigt werden. Da der Aushandlungsprozess damit zu einem Abschluss gekommen ist, tagt die AG QMSL vorerst nicht mehr. Das Leitbild wurde daraufhin am 20.04.2023 ohne Änderungen im Senat beschlossen. Die Leitlinien befinden sich gegenwärtig zur Debatte in den Fakultätsgremien. Diese dürfen ihr Feedback an Claudia Römisch senden. Der Referent steht deshalb im engen Austausch mit der Abteilung 6.2. Bei der 12. Sitzung der AG QMSL am 05.06.2023 soll das Feedback der Fakultäten eingearbeitet werden, sodass die Leitlinien voraussichtlich am 13.07.2023 im Senat beschlossen werden können. Ebenfalls muss in diesem Kontext geklärt werden, welche Verbindlichkeit den Leitlinien zukommen soll und ob diese veröffentlicht werden oder nur als interner Standard dienen sollen. Während der Referent zusammen mit dem Pro

Two project leaders are available for the area of system accreditation and programme evaluation. In the meantime, the university has decided on an accreditation agency for the upcoming system accreditation. Against explicit objections from the students, aaq, the Swiss Agency for Accreditation and Quality Assurance, was chosen. Meanwhile, the teaching department began drafting the student body's statement on system accreditation, which must be submitted to the accreditation agency by 30 June 2023. Weekly writing meetings are taking place in this regard. A preliminary final version of the statement should be available on 19.05.2023 and finalised in a joint meeting with the group spokespersons. Before submission to the accreditation agency, the statement is also to be discussed with Prof. Aloys Krieg and Department 6.2. For this purpose, a joint meeting has been arranged for 26.05.2023.

The further schedule for system accreditation was presented in the 11th QMSL WG on 06.04.2023 and provides for the first on-site visit to take place at the beginning of November and the second in April 2024, so that deficiencies can then be rectified before the application has to be submitted to the Accreditation Council Foundation on 30.09.2024.

Furthermore, Kira Nelles has created a manual that describes how the student representatives can access the catalogue of measures for their degree programmes. The instructions have now been published on the AStA website at [www.asta.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/Anleitung\\_Massnahmenkataloge\\_DE.pdf](http://www.asta.rwth-aachen.de/wp-content/uploads/Anleitung_Massnahmenkataloge_DE.pdf). If you have any questions about the quality management system over a cool May punch, the project leaders are always available at dominik.kubon@gremien.rwth-aachen.de and knelles@asta.rwth-aachen.de.

#### Mission statement and guidelines for teaching

The "AG Qualitätsmanagement in Lehre und Studium" (Quality Management in Teaching and Learning) was introduced in the summer of 2022 to accompany the process of system accreditation and to develop a "Teaching Mission Statement" as well as the "Guidelines for Future Teaching". After long and tough negotiations between the status groups of the RWTH, a final version of the mission statement with integrated guidelines was agreed in the 11th meeting of the QMSL working group on 5 April 2023. As the negotiation process has thus come to a conclusion, the QMSL working group will not meet again for the time being. The mission statement was then adopted by the Senate on 20.04.2023 without any changes. The guidelines are currently being debated in the faculty committees. These may send their feedback to Claudia Römisch. The speaker is therefore in close contact with Department 6.2. At the 12th meeting of the QMSL WG on 05.06.2023, the feedback from the faculties is to be incorporated so that the guidelines can probably be adopted in the Senate on 13.07.2023. In this context, it must also be clarified what binding force the guidelines should have and whether they should be published or only serve as an internal standard. While the speaker, together with the Prorector for

rektor für Lehre auf eine hohe Verbindlichkeit drängt, haben insbesondere einige Fakultäten Angst davor, diese Vorgaben erfüllen zu müssen.

Das Leitbild und die Leitlinien werden im Anschluss von der Abteilung 6.2 in konkrete Kriterien übersetzt, die zukünftig bei der Programmakkreditierung eines Studiengangs eingehalten werden müssen. Sobald dies abgeschlossen ist, werden die abgeleiteten Kriterien in einer Arbeitsgruppensitzung präsentiert.

Inhaltlich setzte sich der Referent insbesondere dafür ein, dass das Leitbild Interdisziplinarität und Wahlfreiheit in den Studiengängen fördert. Darüber hinaus soll die Studierbarkeit erhöht werden, indem Prüfungsmethoden abwechslungsreicher gestaltet werden. Im Bereich der Internationalisierung sieht das Leitbild eine stärkere Förderung der Outgoings vor, indem Anerkennungsprozesse entbürokratisiert werden. Weitere Aspekte, die der Referent einbrachte, sind der stärkere Ausbau der Lernplätze, die Digitalisierung in der Lehre, die Förderung des Ehrenamts an der RWTH und Inklusion und Diversität.

#### Programmakkreditungsseminar in Aachen

Am 01.04.2023 meldet sich Milan Grammerstorf beim Referenten mit der Anfrage, ob der "Studentische Akkreditierungspool" ein zweitägiges Programmakkreditungsseminar für 20 Personen in Aachen durchführen darf. Da dieses Seminar für die Teilnehmenden kostenlos sein soll und die Workshopleiter\*innen eine Unterkunft benötigen, entstünden dadurch Kosten in Höhe von etwa 2.500€. Diesbezüglich hat der Referent bereits eine Kostenbeteiligung bei der Abteilung 6.2 angefragt, die dem Vorschlag bisher aufgeschlossen gegenübersteht, da so neue interne Gutachter\*innen für die Audits der RWTH gewonnen werden können. Eine konkrete Rückmeldung über die Höhe der Kostenbeteiligung steht aber noch aus. Auch der AStA der Fachhochschule Aachen wurde angefragt, lehnte seine Beteiligung aber aufgrund des mangelnden Bedarfs ab. In der Studierendenschaft der RWTH sieht der Referent allerdings ausreichend Bedarf, um ein Seminar zu füllen. Nach ersten internen Abfragen haben sich zehn Interessent\*innen bei dem Referenten gemeldet. Sollte sich der AStA der RWTH für eine Durchführung aussprechen, wird die Planung des Studentischen Akkreditierungspools etwa 4 bis 6 Monate dauern.

Teaching, is pushing for a high level of bindingness, some faculties in particular are afraid of having to meet these requirements.

The mission statement and the guidelines will then be translated by Department 6.2 into concrete criteria that must be met in the future when a programme is accredited. As soon as this is completed, the derived criteria will be presented in a working group meeting.

In terms of content, the speaker particularly advocated that the mission statement should promote interdisciplinarity and freedom of choice in the study programmes. In addition, studyability is to be increased by making examination methods more varied. In the area of internationalisation, the mission statement envisages greater support for outgoings by making recognition processes less bureaucratic. Other aspects introduced by the speaker are the greater expansion of learning spaces, digitalisation in teaching, the promotion of volunteering at RWTH and inclusion and diversity.

#### Programme Accreditation Seminar in Aachen

On 01.04.2023, Milan Grammerstorf contacted the speaker to ask whether the "Student Accreditation Pool" could hold a two-day programme accreditation seminar for 20 people in Aachen. As this seminar is to be free of charge for the participants and the workshop leaders need accommodation, this would incur costs of around 2.500€. In this regard, the speaker has already requested a contribution to the costs from Department 6.2, which has been open to the proposal so far, as this would enable new internal experts to be recruited for the RWTH audits. However, concrete feedback on the amount of cost sharing is still pending. The AStA of Aachen University of Applied Sciences was also approached, but declined to participate due to a lack of demand. However, the speaker sees sufficient demand in the RWTH student body to fill a seminar. After initial internal enquiries, ten interested parties have contacted the speaker. If the AStA of the RWTH decides to hold the seminar, the planning of the Student Accreditation Pool will take about 4 to 6 months.

### 4.3.4 Digitalisierung, Lernplattformen und digitale Lehre / Digitisation, Learning Platforms and Digital Teaching

Dem Referatsbereich Digitalisierung, Lernplattformen und digitale Lehre ist eine Projektleiterin zugeordnet. In den Aufgabenbereich von Magdalena Ingendoh gehören folgende Projekte und Arbeitsgruppen:

- AG Digitale Anmeldung von Abschlussarbeiten
- AG Digitale Abgabe von Abschlussarbeiten
- AG Digitalisiertes Antragswesen
- RWTHonline Support Jour Fixe
- Plattform zur Archivierung von digitalen Veranstaltungsmaterialien
- Jour Fixe App-Abstimmung

A project manager is assigned to the Digitalisation, Learning Platforms and Digital Teaching Unit. Magdalena Ingendoh's area of responsibility includes the following projects and working groups:

- WG Digital Registration of Theses
- Digital submission of theses
- WG Digitalised Application Process
- RWTHonline Support Jour Fixe
- Platform for archiving digital event materials
- Jour Fixe App coordination
- Support for the Lecture Hall 4.0 project
- AG Learning Analytics
- Project meeting study programme films

- Betreuung Projekt Hörsaal 4.0
- AG Learning Analytics
- Projekttreffen Studiengangsfilme
- Projekttreffen data.RWTH

### Arbeitsgruppen Digitalisierung

Wie bereits im letzten Bericht mitgeteilt, finden aktuell keine Projekttreffen der Arbeitsgruppen zum Thema Digitalisierung statt. Die zur "Digitalen Abgabe von Abschlussarbeiten" befindet sich im Pilotbetrieb, während die Arbeitsgruppe "Digitale Anmeldung von Abschlussarbeiten" die weitere Kommunikation zum Stand des Projekts via E-Mail kommuniziert. Die Arbeitsgruppe arbeitet weiterhin an einer Lösung für das Problem, dass die Ausgabe der Aufgabenstellung nicht automatisiert erfolgen darf, da nach §17 (6) der übergreifenden Prüfungsordnung die Ausgabe der Aufgabenstellung durch den Vorsitz des zuständigen Prüfungsausschusses erfolgen muss. Entsprechend entwirft die Abteilung 1.1 gegenwärtig einen Änderungsvorschlag zur übergreifenden Prüfungsordnung.

### Lernplattformen

Das "RWTHonline Support Jour Fixe" findet im zweiwöchigen Turnus statt. Für den AStA sind entweder der Referent selbst oder Magdalena Ingendoh als Projektleiterin für digitale Lehre anwesend. Die wahrgenommenen Sitzungen waren am 19.04.2023 und am 03.05.2023. Inhaltlich wurde dabei lediglich über das Update von RWTHonline am 10.05.2023 berichtet, welches keine sichtbare Veränderung für die Studierenden bedeutet. Das nächste Jour Fixe ist am 17.05.2023.

Bezüglich der Problematik der Aktualisierungszeiträume von RWTHmoodle wird Bernd Decker vom IT-Center auf dem nächsten Lehre-KeXe anwesend sein, um die Wünsche der Fachschaften entgegenzunehmen und über die Probleme aufzuklären.

### Projekt: Plattform zur Archivierung von digitalen Veranstaltungsmaterialien

Im Rahmen der Corona-Pandemie sind viele digitale Veranstaltungsmaterialien und -videos entstanden, die archiviert und den Studierenden der RWTH langfristig und niederschwellig zugänglich gemacht werden sollten. Zu diesem Zweck ist es sinnvoll, eine zentrale digitale Plattform zu schaffen, die diese Aufnahmen sammelt. Jenen Ansprüchen kann der aktuelle Streaming-Server "Opencast" nicht gerecht werden. Einen ähnlichen Vorstoß gab es seitens des Centers für Lehr- und Lernservices (CLS) bereits, weshalb die Initiative des Referenten dort auf eine hohe Bereitschaft zur Unterstützung stieß. Wolfram Barodte von "Medien für die Lehre" organisierte umgehend ein Arbeitsgruppentreffen für den 19.06.2023. Ebenfalls hat er beim AStA angefragt, ob dieser seine Vorstellungen und Anforderungen konkretisieren, verschriftlichen und an das CLS überstellen könne. Am 28.04.2023 fand diesbezüglich ein Austausch mit Magdalena Ingendoh statt, die jenen Anforderungskatalog gegenwärtig ausformuliert. Als Vorlage diente dabei die Videoplattform der Fakultät 10, die alle Studierenden via

- Project meeting data.RWTH

### Working Groups on Digitisation

As already communicated in the last report, there are currently no project meetings of the working groups on the topic of digitisation. The working group on "Digital Submission of Theses" is in pilot operation, while the working group on "Digital Registration of Theses" is communicating the status of the project via e-mail. The working group continues to work on a solution to the problem that the issuing of the assignment may not be automated, since according to §17 (6) of the overarching examination regulations, the issuing of the assignment must be done by the chair of the responsible examination board. Accordingly, Department 1.1 is currently drafting a proposed amendment to the overarching examination regulations.

### Learning platforms

The "RWTHonline Support Jour Fixe" takes place every two weeks. For the AStA, either the speaker himself or Magdalena Ingendoh as project manager for digital teaching are present. The meetings held were on 19.04.2023 and 03.05.2023. The only content reported was the update of RWTHonline on 10.05.2023, which does not mean any visible change for the students. The next Jour Fixe is on 17.05.2023.

Regarding the problem of the RWTHmoodle update periods, Bernd Decker from the IT Centre will be present at the next Lehre-KeXe to receive the wishes of the student councils and to explain the problems.

### Project: Platform for archiving digital event materials

In the course of the Corona pandemic, a lot of digital event materials and videos were created, which should be archived and made accessible to RWTH students in the long term and in a low-threshold way. To this end, it makes sense to create a central digital platform that collects these recordings. The current streaming server "Opencast" cannot meet these requirements. The Centre for Teaching and Learning Services (CLS) has already made a similar attempt, which is why the speaker's initiative met with a high level of support there. Wolfram Barodte from "Medien für die Lehre" (Media for Teaching) immediately organised a working group meeting for 19.06.2023. He also asked the AStA if they could concretise his ideas and requirements, put them in writing and send them to the CLS. On 28.04.2023, an exchange took place with Magdalena Ingendoh, who is currently formulating this list of requirements. The video platform of Faculty 10, which all students can access via TIM ID at [https://emedia-medizin.rwth-aachen.de/app/veira\\_fe/#/](https://emedia-medizin.rwth-aachen.de/app/veira_fe/#/), served as a template. Magdalena Ingendoh is also in contact with the corresponding faculty. Ideally, this platform could be hosted by

TIM-Kennung unter [https://emediamedizin.rwth-aachen.de/app/veira\\_fe/#/](https://emediamedizin.rwth-aachen.de/app/veira_fe/#/) aufrufen können. Magdalena Ingendoh steht diesbezüglich auch im Austausch mit der entsprechenden Fakultät. Im Optimalfall kann diese Plattform vom ITC gehostet, vom CLS verwaltet und somit auf die gesamte RWTH ausgeweitet werden. Unter diesen Umständen käme der Universitätsbibliothek keine Funktion bei der Realisierung des Projekts zu. Dennoch hatte der Referent am 03.05.2023 einen Austausch mit Dr. Jochen Johannsen über das Projekt. Die Universitätsbibliothek sieht weiterhin daten- und urheberrechtliche Bedenken. Außerdem verfügt die Universitätsbibliothek gegenwärtig auch nicht über eine Plattform, die den Ansprüchen des AStA entsprechen würde.

Dem Referat ist bewusst, dass dieses Projekt stark von der Bereitschaft der Lehrenden abhängig ist, ihre Aufnahmen auch zur Verfügung stellen zu wollen. Dieser Umstand wurde stark im Anforderungskatalog berücksichtigt. Die Plattform soll die Bereitschaft stärken, indem sie eine seriöse und niederschwellige Möglichkeit darstellt, die Aufnahmen den Studierenden langfristig zugänglich zu machen.

#### Weiterentwicklung der RWTHApp

Das IT-Center hat pünktlich zum Sommersemester am 04.04.2023 die neue Version der RWTHApp gelauncht. Damit die Wünsche der Studierendenschaft bei der Konzeption der App berücksichtigt werden, findet ein monatlicher Jour Fixe zwischen dem Lehrreferat und dem IT-Center statt. Der letzte Austauschtermin war am 10.05.2023. Dabei wurde insbesondere über das Feedback zur neuen Version der RWTHApp geredet. Seitens des AStA brachte Magdalena Ingendoh verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten ein. Beispielsweise wurde darüber beraten, ob die RWTHApp zu einem Open-Source Projekt werden könne und ob an einer Wiedereinführung der Lernraumampel gearbeitet wird. Beide Ideen sollen in der nächsten Zeit aufgegriffen und bearbeitet werden. Bezüglich der Lernraumampel steht David Aldenhoven im Kontakt mit dem ITC. Um eine verlässliche Übersicht über die Lernraumauslastung zu erhalten, ist es notwendig die Access Points zu überarbeiten. Darüber hinaus hat die Fahrradwerkstatt mittlerweile eine eigene Vorstellung in der RWTHApp erhalten.

#### Projekt: Hörsaal 4.0

Das Projekt "Hörsaal 4.0" wurde im Juli 2019 gestartet und verfolgt das Ziel, eine moderne technische Ausstattung von Hörsälen zu realisieren. Wichtig ist dabei die Standardisierung der Ausstattung wie auch der Bedienung. Darüber hinaus muss ein durchdachtes Support- und Wartungskonzept vorhanden sein. Das Projekt wird sowohl vom Center für Lehr- und Lernservices (CLS) als auch vom IT-Center betreut. Bereits im Wintersemester 2020/2021 wurden die ersten Hörsäle der RWTH mit neuen Hörsaal-PCs zur medialen Unterstützung und zur Aufnahme von Veranstaltungen ausgestattet. Bisher sind vier Hörsäle mit der Komplettausstattung versehen worden. Dies betrifft die Hörsäle H01 – H03 im C.A.R.L. und den Physik-Hörsaal. Am 13.03.2023 fand die Abschlussevaluation des Projekts statt. Die Pilotphase ist erfolgreich abgeschlossen und nun

the ITC, administered by the CLS and thus extended to the entire RWTH. Under these circumstances, the university library would have no function in the realisation of the project. Nevertheless, the speaker had an exchange with Dr Jochen Johannsen about the project on 03.05.2023. The university library continues to see data and copyright concerns. In addition, the university library does not currently have a platform that would meet the AStA's requirements.

The unit is aware that this project is heavily dependent on the willingness of teachers to make their recordings available. This circumstance was strongly considered in the catalogue of requirements. The platform is intended to strengthen this willingness by providing a serious and low-threshold way of making the recordings accessible to students in the long term.

#### Further development of the RWTHApp

The IT Centre launched the new version of the RWTHApp on 04.04.2023, just in time for the summer semester. To ensure that the wishes of the student body are taken into account in the design of the app, a monthly jour fixe takes place between the teaching department and the IT Centre. The most recent meeting was on 10.05.2023. Feedback on the new version of the RWTHApp was discussed in particular. On behalf of the AStA, Magdalena Ingendoh brought in various possibilities for improvement. For example, it was discussed whether the RWTHApp could become an open-source project and whether work is being done on reintroducing the learning room traffic light. Both ideas are to be taken up and worked on in the near future. David Aldenhoven is in contact with the ITC regarding the learning space traffic light. In order to get a reliable overview of the learning space utilisation, it is necessary to revise the access points. In addition, the bicycle workshop has now been given its own presentation in the RWTHApp.

#### Project: Hörsaal 4.0

The "Hörsaal 4.0" project was launched in July 2019 and pursues the goal of implementing modern technical equipment in lecture halls. It is important to standardise both the equipment and the operation. In addition, a well thought-out support and maintenance concept must be in place. The project is supervised by both the Centre for Teaching and Learning Services (CLS) and the IT Centre. Already in the winter semester 2020/2021, the first lecture halls at RWTH were equipped with new lecture hall PCs for media support and for recording events. So far, four lecture halls have been fully equipped. This concerns lecture halls H01 - H03 in the C.A.R.L. and the physics lecture hall. The final evaluation of the project took place on 13.03.2023. The pilot phase has been successfully completed and now the project group's goal is to equip 33 more lecture halls with the appropriate technology. The project steering group met for the last time on 24.04.2023. Information on the contents of the meeting can be found in the chair's report.

ist es das Ziel der Projektgruppe 33 weitere Hörsäle mit der entsprechenden Technik auszurüsten. Die Lenkungsgruppe des Projekts traf sich letztmalig am 24.04.2023. Informationen zu den Inhalten des Meetings können dem Bericht des Vorsitzes entnommen werden.

### Digitale Klausuren und Einsichten

Im Wintersemester 2022/23 wurden insgesamt 392 Klausuren digital via Dynexite durchgeführt. Damit beträgt der Anteil der digitalen Klausuren an der Gesamtzahl der angebotenen Klausuren etwa 30%, was ein beträchtlicher Anteil ist. 60% der Dynexite-Klausuren fanden dabei in Präsenz statt, während 40% digitale Fernprüfungen waren. Da der Korrekturaufwand digitaler Klausuren geringer ist, besteht seitens der Prüfenden eine hohe Nachfrage. Dies führt an der RWTH regelmäßig zu Kapazitätsproblemen bei der Bereitstellung digitaler Prüfungsplätze, da nur das ZuSe-Lab auf diese Prüfungsform ausgelegt ist. Bis zur Fertigstellung des "Office West" im ersten Quartal 2025 wird diese Problematik weiterhin bestehen und das Sparkassenforum wie auch die Couvenhalle werden umgerüstet bleiben, um Ausgleichskapazitäten zu schaffen. Kürzlich erregte die Thematik das Interesse der Aachener Zeitung, welche um eine Stellungnahme des AstA bat. Am 24.04.2023 folgte ebenfalls ein Live-Interview des Referenten mit dem WDR. Zusätzlich griff die Fakultät 7 das Thema in ihrem Blog unter <https://blog.rwth-aachen.de/dlphil/2023/05/10/lokalzeit-aus-aachen-thema-e-pruefungen/> durfte der Referent auf und hielt diesbezüglich Rücksprache mit dem Referenten.

### Projekttreffen Studiengangfilme

Die RWTH plant für ihre 38 grundständigen Studiengänge die Erstellung von drei- bis fünfminütigen Vorstellungsfilmern, die bis 2007 erstellt werden sollen. Sie sollen perspektivisch Abiturient\*innen die Studienorientierung erleichtern. Dabei will die Universität auf einen realistischen Einblick in die Studiengänge setzen und den Alltag möglichst authentisch darstellen. Das Projekt findet in Kooperation zwischen der Zentralen Studienberatung und dem Center für Lern- und Lehrservice statt.

Der Referent wurde am 03.05.2023 zusammen mit Magdalena Ingendoh zur Kick Off-Veranstaltung des Projekts eingeladen. Dabei stand insbesondere der Zeitplan im Vordergrund. In der ersten Phase sollen nur die Studiengänge der Fakultäten 1, 4 und 6 Vorstellungsfilme erhalten. Gegenwärtig arbeitet die Zentrale Studienberatung zudem an der Erstellung eines Pilotfilmes. Ebenfalls soll es zeitnah einen dotierten Wettbewerb geben, bei dem die Studierenden aufgefordert werden, ihre Filmvorschläge einzusenden. Weitere Informationen können dem Bericht der Vorsitzenden entnommen werden.

### Digital exams and insights

In the winter semester 2022/23, a total of 392 examinations were conducted digitally via Dynexite. This means that digital examinations account for around 30% of the total number of examinations offered, which is a considerable proportion. 60% of the Dynexite examinations took place in presence, while 40% were digital distance examinations. Since the correction effort for digital examinations is lower, there is a high demand on the part of the examiners. This regularly leads to capacity problems at RWTH in the provision of digital examination places, as only the ZuSe-Lab is designed for this form of examination. Until the completion of the "Office West" in the first quarter of 2025, this problem will continue to exist and the Sparkassenforum as well as the Couvenhalle will remain converted in order to create compensatory capacities. Recently, the issue attracted the interest of the Aachener Zeitung, which asked for a statement from the AstA. A live interview of the speaker with WDR also followed on 24.04.2023. In addition, Faculty 7 took up the topic in its blog at <https://blog.rwth-aachen.de/dlphil/2023/05/10/lokalzeit-aus-aachen-thema-e-pruefungen/> and consulted with the speaker in this regard.

### Project meeting on study programme films

The RWTH is planning to produce three to five-minute introductory films for its 38 undergraduate degree programmes by 2007. They are intended to make it easier for high school graduates to find their way around the degree programmes. The University wants to provide a realistic insight into the degree programmes and present everyday life as authentically as possible. The project takes place in cooperation between the Central Student Advisory Service and the Centre for Learning and Teaching Services.

The speaker was invited to the kick-off event of the project on 03.05.2023 together with Magdalena Ingendoh. The main focus was on the timetable. In the first phase, only the study programmes of Faculties 1, 4 and 6 are to receive presentation films. Currently, the Central Student Advisory Service is also working on the creation of a pilot film. There is also to be an endowed competition in the near future, in which students are invited to send in their film proposals. Further information can be found in the Chairperson's Report.

## 4.3.5 Projekte / Projects

Das Referat betreut gegenwärtig verschiedenste Projekte über das Tagesgeschäft hinaus, die häufig in Form regelmäßiger Arbeitsgruppentreffen weiterentwickelt werden. Zur Stärkung des Ehrenamts wurde dieses Jahr erstmalig eine Fördersumme für studentische Lehrkonzeptionen bereitgestellt. Darüber hinaus arbeitet der

The unit currently oversees a wide variety of projects beyond day-to-day business, which are often further developed in the form of regular working group meetings. This year, for the first time, a grant was provided for student teaching concepts in order to strengthen

Referent an der Etablierung eines Gremiums, das engagierte Studierende für ein Stipendium vorschlagen kann. Ebenfalls ist das Referat für Lehre und Hochschulkommunikation an der Weiterentwicklung der Micro Degrees beteiligt. Hierbei sind insbesondere der "Micro Degree Data Literacy" und der "Micro Degree Nachhaltigkeit" zu nennen. Entsprechend ist auch "Nachhaltigkeit in der Lehre" ein relevanter Projektbereich. Über die genannten Projekte hinaus ist das Lehrreferat gegenwärtig dabei, einen Überarbeitungsvorschlag für die übergreifende Prüfungsordnung zu erarbeiten.

### **Förderung studentischer Lehrkonzeptionen**

Der Referent regte an, dass das Team des Exploratory Teaching Space (ETS) bis zu 1000€ im Jahr aus zentralen QVM erhält, die dazu genutzt werden sollen, bis zu zwei studentische Lehrveranstaltungs-konzeptionen zu fördern. Diese Idee wurde positiv aufgenommen, weshalb am 06.03.2023 der Ausschreibungsprozess begann. Dieser sollte am 18.04.2023 enden, wurde dann aber um zwei Wochen auf den 02.05.2023 verlängert. Die Fristverlängerung wurde durch den Referenten mehrmals kommuniziert und half dabei, insgesamt acht Förderanträge zu erhalten. Diese werden gegenwärtig darauf geprüft, ob sie den formalen Kriterien genügen. Im Anschluss werden sie ans ETS-Auswahlgremium gegeben. Zur Bewerbung musste ein dreiseitiges Konzeptpapier eingereicht werden, welchem ein Finanzierungsplan und eine Stellungnahme einer thematisch passenden Fachschaft beiliegt.

Mit Blick auf die Einsendungen kann das Projekt als Erfolg gewertet werden. Allerdings wurde gehäuft das Feedback gegeben, dass zukünftig eine höhere Fördersumme zur Verfügung stehen soll. Ein entsprechender Vorschlag wird am 16.05.2023 im Jour Fixe Studienbeiträge debattiert.

### **Stipendiovorschlag für engagierte Studierende**

Der Stand des Projekts ist im Vergleich zum letzten Bericht unverändert. Das Gremium soll im Herbst besetzt werden und im Januar erstmalig tagen. Der Ausschreibungsprozess wird entsprechend im November beginnen. Gegenwärtig arbeitet das Referat für Lehre und Hochschulkommunikation in Kooperation mit dem Referat für Nachhaltigkeit und studentisches Engagement daran, eine Prozessübersicht wie auch einen konkreten Kriterienkatalog zu entwerfen. Ein erster Austausch fand diesbezüglich am 04.05.2023 statt. Der vollendete Kriterienkatalog soll am 19.05.2023 vorliegen. Im Anschluss wird die Abteilung 2.2 einen Ausschreibungstext erstellen. Ebenfalls hat der Referent mittlerweile den Kontakt zur Studienstiftung gesucht, um zu klären, ob die Möglichkeit besteht, Rektoratsvorschläge seitens der RWTH zu akzeptieren und eine Kooperation bezüglich des Gremiums einzugehen. Offen bleibt weiterhin, in welcher Form das Gremium satzungstechnisch verankert wird.

### **Nachhaltigkeit in der Lehre**

volunteerism. In addition, the department is working on establishing a committee that can propose committed students for a scholarship. The Department of Teaching and University Communication is also involved in the further development of micro degrees. In particular, the "Micro Degree Data Literacy" and the "Micro Degree Sustainability" are worth mentioning. Accordingly, "Sustainability in Teaching" is also a relevant project area. In addition to the aforementioned projects, the teaching department is currently in the process of developing a revision proposal for the overarching examination regulations.

### **Promotion of student teaching concepts**

The speaker suggested that the Exploratory Teaching Space (ETS) team receive up to 1000€ per year from central QVM, which should be used to fund up to two student teaching concepts. This idea was positively received, so the tender process started on 06.03.2023. This was scheduled to end on 18.04.2023, but was then extended by two weeks to 02.05.2023. The deadline extension was communicated by the officer several times and helped to obtain a total of eight grant applications. These are currently being reviewed to see if they meet the formal criteria. They will then be given to the ETS selection panel. To apply, a three-page concept paper had to be submitted, accompanied by a financing plan and a statement from a thematically appropriate student council.

In view of the submissions, the project can be considered a success. However, feedback has been received that a higher funding amount should be available in the future. A corresponding proposal will be debated at the Jour Fixe Studienbeiträge on 16.05.2023.

### **Scholarship proposal for committed students**

The status of the project is unchanged from the last report. The committee is expected to be staffed in the fall and meet for the first time in January. Accordingly, the RFP process will begin in November. Currently, the Department for Teaching and University Communication is working in cooperation with the Department for Sustainability and Student Engagement to draft a process overview as well as a concrete list of criteria. A first exchange took place in this regard on 04.05.2023. The completed criteria catalog should be available on 19.05.2023. Subsequently, the department 2.2 will create a tender text. Likewise, the officer has meanwhile sought contact with the Studienstiftung to clarify whether there is the possibility of accepting rectorate proposals on the part of RWTH and entering into a cooperation regarding the panel. It remains to be seen in what form the committee will be anchored in the statutes.

### **Sustainability in teaching**

The department is currently looking for a project manager for sustainability in teaching. In this regard, a job advertisement was

Der Referent sucht gegenwärtigen eine\*n Projektleiter\*in für Nachhaltigkeit in der Lehre. Diesbezüglich wurde eine Stellenausschreibung in Absprache mit dem Referat für Nachhaltigkeit und studentisches Engagement erstellt, die am 28.03.2023 veröffentlicht wurde. Der Bewerbungsprozess wurde mittlerweile beendet und es gab eine interessierte Person. Der Referent wird mit dieser im Laufe der nächsten Woche ein Vorstellungsgespräch führen.

Des Weiteren fand am 11.05.23 das vierte Treffen des "GreenTeams Lehre" statt. Der Referent ließ sich dabei durch Jos Steverding vertreten. Bei dem Treffen des GreenTeams wurden die Ziele, die beim zweiten Workshop Nachhaltigkeit formuliert wurden, vorgestellt und Maßnahmen zur Erreichung dieser diskutiert. Darüber hinaus wurde besprochen, wie die SDGs besser in den verschiedenen Studiengängen inkludiert werden können. Ebenfalls kam die Idee auf, eine ETS-Förderung zum Thema "Nachhaltigkeit" zu anbieten.

### Überarbeitung der Übergreifenden Prüfungsordnung

Der ehemalige Lehrereferent Lukas Schnelle verfolgte in seiner Amtszeit das Ziel, eine Überarbeitung der übergreifenden Prüfungsordnung einzubringen. In seiner Zeit als Projektleiter im Referat für Lehre und Hochschulkommunikation war der aktuelle Referent bereits an jenem Projekt beteiligt. Lukas Schnelle hat mit Amtsende seine Änderungsvorschläge für die übergreifende Prüfungsordnung an den Referenten übergeben, damit dieser das Projekt zu Ende führen kann. Unter anderem ist es angedacht, dass E-Klausuren als eigene Prüfungsform in die übergreifende Prüfungsordnung aufgenommen werden, damit die Studienbeiräte über den Modulkatalog eine Möglichkeit zur Regulierung erhalten. Außerdem soll der Prozess um den Vorwurf eines Täuschungsversuchs studierendenfreundlicher gehandhabt werden, sodass die aufsichtsführende Person nach dem Vorwurf eines Täuschungsversuchs nicht länger dazu verpflichtet ist, die Prüfungsleistung zu entziehen. Ebenfalls ist es Ziel, die Fristen im Vorfeld einer Klausur zu standardisieren und den Studierenden eine ausreichende Ankündigungszeit im Vorfeld einer Einsicht einzuräumen. Als zusätzliche Ergänzung wurde vom Gruppensprecher angeregt, dass die übergreifende Prüfungsordnung den Fakultäten die Möglichkeit einräumen soll, eine weitere mündliche Ergänzungsprüfungen nach dem ersten Wiederholungsversuch in den studiengangsspezifischen Prüfungsordnungen festzulegen.

Der Referent hat mittlerweile eine überarbeitete Fassung der übergreifenden Prüfungsordnung erstellt und an den Prorektor für Lehre wie auch die Abteilung 1.1 gegeben. Bei einem Austausch mit dem Prorektor für Lehre am 12.05.2023 bewertete dieser die Änderungsvorschläge als sinnvoll. Ob die Vorschläge und Formulierungen rechtlich haltbar sind, wird am 15.05.2023 im Austausch mit der Abteilung 1.1 besprochen. Diese arbeitet gerade selbst an einer Überarbeitung von §17 (6) der übergreifenden Prüfungsordnung. Ebenfalls ist deshalb angedacht, zu evaluieren, welche Veränderungen gegebenenfalls gemeinsam an die Satzungskommission übergeben werden können und wie der weitere Prozess erfolgen wird. Des Weiteren werden die größten Änderungen von Joshua Derbitz an den Ältestenrat des Senats weitergegeben, um die Meinungen der anderen Statusgruppen im Vorfeld zu erhalten. Die nächste Sitzung der Satzungskommission des Senats, bei der die Änderungen debattiert werden können, findet am 14.06.2023 statt. Bevor die entsprechenden Überarbeitungsvorschläge aber offiziell an den Senat übergeben werden, wird Anfang Juni ein weiteres KeXe-Treffen zum Thema Lehre stattfinden, auf dem die Anregungen des Referates final mit den Fachschaften debattiert

created in consultation with the Department for Sustainability and Student Engagement, which was published on 28.03.2023. The application process has since been completed and there was one interested person. The officer will interview with this person over the next week.

Furthermore, the fourth meeting of the "GreenTeam Teaching" took place on 11.05.23. The speaker was represented by Jos Steverding. At the GreenTeam meeting, the goals that were formulated at the second sustainability workshop were presented and measures to achieve them were discussed. Furthermore, it was discussed how the SDGs can be better included in the various study programs. Also, the idea of offering an ETS grant on the topic of "sustainability" came up.

### Revision of the Comprehensive Examination Regulations

During his tenure, former teaching officer Lukas Schnelle pursued the goal of introducing a revision of the overarching examination regulations. During his time as project manager in the Department of Teaching and University Communication, the current officer was already involved in that project. At the end of his term of office, Lukas Schnelle handed over his proposed changes to the overarching examination regulations to the speaker so that he can complete the project. Among other things, it is planned to include e-examinations as a separate form of examination in the overarching examination regulations, so that the student advisory councils have a possibility for regulation via the module catalog. In addition, the process around the accusation of attempted cheating is to be handled in a more student-friendly manner, so that the supervising person is no longer obligated to withdraw the examination performance after an accusation of attempted cheating. Likewise, the goal is to standardize the deadlines in the run-up to an exam and to give students sufficient notice time in advance of an inspection. As an additional addition, the group speaker suggested that the overarching examination regulations should give the faculties the option of specifying a further oral supplementary examination after the first repeat attempt in the examination regulations specific to the course of study.

In the meantime, the speaker has prepared a revised version of the overarching examination regulations and given it to the Prorektor for Teaching as well as to Department 1.1. In an exchange with the Prorektor for Teaching on 12.05.2023, the latter assessed the proposed changes as reasonable. Whether the proposals and formulations are legally tenable will be discussed on 15.05.2023 in an exchange with Department 1.1. This department is currently working on a revision of §17 (6) of the overarching examination regulations. Likewise, it is therefore planned to evaluate which changes, if any, can be jointly handed over to the Statutes Commission and how the further process will take place. Furthermore, the biggest changes will be passed on by Joshua Derbitz to the Senate Council of Elders in order to get the opinions of the other status groups in advance. The next meeting of the Senate Bylaws Committee, at which the changes can be debated, will be held on June 14, 2023. However, before the corresponding revision proposals are officially submitted to the Senate, another KeXe meeting on the topic of

werden. Perspektivisch ist darüber hinaus angedacht die Betreuung des Projekts an die Projektleiterin für "Lehre-FAQ und Prüfungsordnungen" abzugeben.

teaching will take place in early June, at which the unit's suggestions will be finally debated with the student councils. In the future, it is also planned to hand over the supervision of the project to the project manager for "Teaching FAQ and Examination Regulations".

## 4.3.6 Senatsgremien / Senate Committees

### Rektoratskommission für Qualitätsmanagement in der Lehre

Am 22.05.2023 findet die nächste Sitzung der Rektoratskommission für Qualitätsmanagement in der Lehre statt. Die studentischen Vertreter\*innen treffen sich diesbezüglich am 17.05.2023 zu einer Vorbesprechung.

### Rectorate Commission for Quality Management in Teaching

The next meeting of the Rectorate Commission for Quality Management in Teaching will take place on 22.05.2023. The student representatives will meet for a preliminary discussion on 17.05.2023.

### Satzungskommission

Bezüglich der Umstrukturierung von VORSCHUB tagt außerplanmäßig am 17.05.2023 die Satzungskommission. Die nächste ordentliche Sitzung wird am 14.06.2023 stattfinden und sich mit der Überarbeitung der übergreifenden Prüfungsordnung beschäftigen.

### Statutes Commission

Regarding the restructuring of VORSCHUB, the Statutes Commission will hold an unscheduled meeting on 17.05.2023. The next regular meeting will be held on 14.06.2023 and will deal with the revision of the overarching examination regulations.

### Kommission zur Qualitätsverbesserung in Lehre und Studium

Aufgrund der Finanzierung von Tagungen aus den Qualitätsverbesserungsmitteln soll in der nächsten Kommissionssitzung die "Richtlinie zur Verwendung von Qualitätsverbesserungsmitteln (QVM) zur Durchführung von Exkursionen" um den Punkt "Tagungen" erweitert werden. Tagungen für Mitarbeitende sollen wiederum auf die "Negativliste zur Verwendung von Qualitätsverbesserungsmitteln" gesetzt werden, während die Exkursionsrichtlinie nur die Beteiligung von Studierenden an Tagungen regeln wird. Entsprechende Änderungsvorschläge formulierte QVKarl in der letzten Zeit gemeinsam mit Claudia Römisch aus. Eine erste Präsentation und Debatte der angedachten Veränderungen soll im Jour Fixe Studienbeiträge am 16.05.2023 erfolgen.

### Commission for Quality Improvement in Teaching and Studies

Due to the funding of conferences from the quality improvement funds, the "Guideline for the Use of Quality Improvement Funds (QVM) for the Implementation of Field Trips" is to be expanded to include the item "conferences" at the next commission meeting. Conferences for employees are again to be placed on the "negative list for the use of quality improvement funds", while the field trip guideline will only regulate the participation of students in conferences. Corresponding proposals for change were formulated by QVKarl together with Claudia Römisch in the last time. A first presentation and debate of the envisaged changes will take place at the Jour Fixe Studienbeiträge on 16.05.2023.

## 4.4 Hochschulkommunikation / University Communication

### 4.4.1 Intern / Internal

Die Projekte im Bereich der internen Hochschulkommunikation wurden bisher von Carolin Weyrich betreut. Diese ist zum 01.04.2023 zurückgetreten. Mittlerweile wurde Lena Kertzscher als neue Projektleiterin für "Fachschaftskommunikation und Klausurplanung" gewählt. Ihre Projekte bestehen gegenwärtig in der Organisation eines KeXe-Treffens zum Thema Lehre Anfang Juni und in der Planung der Fachschaftsschulungen im Sommersemester 2023. Ebenfalls betreut sie die Klausurplanung für die bevorstehende Prüfungsphase. Eine Einarbeitung durch den Referenten ist am 05.05.2023 erfolgt. Weitere Einarbeitungstermine folgen mit Carolin Weyrich und Aline Sylla. Aline Sylla wird zusammen mit Lena Kertzscher die anstehenden Fachschaftsschulungen organisieren.

The projects in the area of internal university communication were previously managed by Carolin Weyrich. She resigned as of 01.04.2023. In the meantime, Lena Kertzscher has been elected as the new project manager for "Student Council Communication and Retreat Planning". Her projects currently consist of organizing a KeXe meeting on the topic of teaching at the beginning of June and planning the student council training sessions in the summer semester 2023. She is also in charge of exam planning for the upcoming exam period. A familiarization by the instructor has taken place on 05.05.2023. Further familiarization meetings will follow with Carolin Weyrich and Aline Sylla. Aline Sylla will organize the upcoming student council trainings together with Lena Kertzscher.

### Annual talks

Since 2010, the annual meetings have been held between the Vice-Rector for Academic Affairs and the faculties to accompany the agreement on goals and performance. Since the winter semester

### Jahresgespräche

Die Jahresgespräche werden seit 2010 flankierend zur Ziel- und Leistungsvereinbarung zwischen dem Prorektor für Lehre und den Fakultäten abgehalten. Seit dem Wintersemester 2011/12 wird diesbezüglich auch ein Gespräch mit den jeweiligen Fachschaften (zwei bis drei Fachschaftsvertreter\*innen, ein\*e Vertreter\*in des AStA und studentische\*r Gruppensprecher\*in) geführt. Sie dienen einem regelmäßigen Austausch, inwiefern die vereinbarten Maßnahmen erreicht beziehungsweise Maßnahmenabweichungen festgestellt werden können. Gesprächsgrundlage ist der Maßnahmenkatalog vom letzten Jahr wie auch ein auf Datenmaterial basierender Bericht, der von der Abteilung Lehre zur Verfügung gestellt wird. Die Struktur der Gespräche orientiert sich an den Qualitätszielen der Lehre. Traditionell organisiert das Referat für Lehre und Hochschulkommunikation eine gemeinsame Vorbesprechung mit jeder Fachschaft, die sehr zeitaufwendig ist.

Dieses Jahr fanden die Jahresgespräche vom 15. – 27.03.23 statt. Ein Auswertungsgespräch zwischen dem AStA und der Abteilung 6.2 ist für den 15.05.2023 geplant. Bezüglich der Beschwerden der Fachschaften über den diesjährigen Termin der Jahresgespräche wird es wahrscheinlich einen Tagesordnungspunkt auf dem nächsten Lehre-KeXe geben.

### Lehre-KeXe

Anfang Juni soll erneut ein KeXe-Treffen zu verschiedenen Thematiken aus dem Bereich Lehre stattfinden. Gegenwärtig wird dieses von Lena Kertzscher organisiert. Sie verschickte diesbezüglich am 12.05.2023 eine Terminfrage an alle Fachschaften. Inhaltlich wird die Auswertung der Lernraumumfrage vorgestellt, um im Anschluss die Gestaltungswünsche der Fachschaften bezüglich der zentralen Lernräume einzuholen. Zu diesem Zweck ist David Aldenhoven als Gast eingeladen. Bernd Decker vom IT-Center will sich mit den Fachschaften wiederum über die Problematik des Zeitpunkts der Moodle-Updates austauschen. Zusätzlich benötigt das Lehrreferat dieses Lehre-KeXe, um final über die Anpassungsvorschläge an der übergreifenden Prüfungsordnung zu entscheiden. Weitere Themen folgen in Absprache mit den für die Lehre relevanten Abteilungen der RWTH.

### Wiederaufbau der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften

Die Fachschaft 8 ist nach dem Rücktritt des Vorsitzes und des Schatzmeisters stark geschwächt und nicht mehr handlungsfähig. Verstärkt wird dieser Zustand durch eine veraltete Ordnung aus dem Jahr 2009, die für diese Situation keine Lösung vorsieht. Der Mangel an Engagierten ist aktuell so groß, dass auch die Erstsemesterarbeit und damit die Zukunft der Fachschaft bedroht ist. Aufgrund dessen wandte sich der stellvertretende Vertretungsvorsitz an den AStA, woraufhin der Referent einen Termin zwischen dem Dekanat, der Fachschaft und dem AStA am 26.04.2023 vereinbarte, um zu besprechen wie der Wiederaufbau und die Nachwuchssuche erfolgen kann. Das Dekanat zeigte sich offen, den Wiederaufbau zu begleiten und versandte bereits am darauffolgenden Tag eine E-Mail an alle Studierenden mit der Aufforderung zum Engagement in der Fachschaft. Der Kontakt zu den noch aktiven

2011/12, a discussion has also been held with the respective student councils (two to three representatives of the student councils, one representative of the AStA and a student group spokesperson). They serve as a regular exchange of information on the extent to which the agreed measures have been achieved or deviations from the measures have been identified. The basis for the discussions is last year's catalog of measures as well as a report based on data provided by the Teaching Department. The structure of the discussions is based on the quality goals of teaching. Traditionally, the Department of Teaching and University Communication organizes a joint preliminary meeting with each student council, which is very time-consuming.

This year, the annual conversations took place from 15. – 27.03.2023. An evaluation meeting between AStA and Department 6.2 is scheduled for 15.05.2023. Regarding the complaints from the student councils about this year's date of the annual talks, there will likely be an agenda item at the next Teaching KeXe.

### Teaching-KeXe

At the beginning of June, another KeXe meeting on various topics from the field of teaching is to take place. Currently, this is organized by Lena Kertzscher. In this regard, she sent out a date survey to all departments on 12.05.2023. In terms of content, the evaluation of the learning space survey will be presented in order to subsequently obtain the design wishes of the student councils regarding the central learning spaces. For this purpose David Aldenhoven is invited as a guest. Bernd Decker from the IT-Center wants to discuss the problem of the timing of Moodle updates with the student councils. In addition, the teaching department needs this teaching keXe to make a final decision on the proposed adjustments to the overarching examination regulations. Further topics will follow in consultation with the RWTH departments relevant to teaching.

### Reconstruction of the economics department

After the resignation of the chair and the treasurer, the Fachschaft 8 is severely weakened and no longer capable of acting. This situation is aggravated by an outdated order from 2009, which does not provide a solution for this situation. The lack of committed people is currently so great that even the first semester work and thus the future of the student council is threatened. Due to this, the deputy chair of the student council approached the AStA, whereupon the speaker arranged a meeting between the dean's office, the student council and the AStA on 26.04.2023 to discuss how to rebuild and find new members. The dean's office showed itself open to accompany the reconstruction and already sent an email to all students the following day with the request to get involved in the student council. The contact to the still active members of the student council was established via a linked WhatsApp group. It was also agreed to hold a general student council meeting for networking purposes, although this was not officially invited. The goal was also to fill the electoral lists for the student council and the faculty council. The speaker supported the organization of this unofficial student council meeting. Likewise, he was present on 02.05.2023. In his estimation, the FSVV can be considered a success. There were 16 persons present and the student council could sufficiently fill the

Fachschaftler\*innen wurde dabei über eine verlinkte WhatsApp-Gruppe hergestellt. Ebenfalls wurde sich darauf verständigt, eine Fachschaftsvollversammlung zur Vernetzung durchzuführen, obwohl diese nicht offiziell eingeladen war. Ziel war es auch, die Wahllisten für die Fachschaftvertretung und den Fakultätsrat zu besetzen. Die Organisation dieser inoffiziellen Fachschaftsvollversammlung unterstützte der Referent. Ebenfalls war er am 02.05.2023 anwesend. Seiner Einschätzung nach kann die FSVV als Erfolg gewertet werden. Es waren 16 Personen anwesend und die Fachschaft konnte die wichtigen Wahllisten ausreichend besetzen. Sollten diese Personen zukünftig in der Fachschaft aktiv werden, besteht die Möglichkeit, dass sich die Fachschaft 8 aus eigener Kraft wieder aufbauen kann. Ebenfalls betrachtet es der Referent als positiv, dass die Fachschaft mittlerweile auch wieder Socializings organisiert. Letztmalig fand eins am 12.05.2023 statt. Im nächsten Schritt muss nach der Wahl die Ordnung der Fachschaft aktualisiert werden, um einfachere Strukturen zu schaffen, die weniger personelle Ressourcen bedürfen. Diesen Prozess unterstützt der Referent gerne!

#### **Massenmail zur Bewerbung der Fachschaftsvollversammlungen**

Aus den Anmerkungen der Fachschaften in den Jahresgesprächen ging hervor, dass diese sich eine bessere Bewerbung des studentischen Ehrenamts an der RWTH wünschen. Folglich verfasste der Referent im Auftrag von Prof. Aloys Krieg in guter Zusammenarbeit mit Marcel Merkelbach am 25.04.2023 eine Massenmail zur Bewerbung der Fachschaftsarbeit. Diese wurde pünktlich vor den Fachschaftsvollversammlungen am 28.04.2023 an alle Studierenden verschickt. Diese Chance nutzt der Referent, um zeitgleich die Fachschaftsvollversammlungen zu bewerben. Das studentische Ehrenamt ist von fundamentaler Wichtigkeit für einen lebenswerten und zukunftsgewandten Campus. Der Referent freut sich sehr darüber, so viele engagierte Personen in seiner Amtszeit kennengelernt zu haben. Er bedankt sich ausdrücklich für den ehrenamtlichen Einsatz aller und für die gute Zusammenarbeit.

#### **Hörsaalbesetzung**

Bezüglich der Hörsaalbesetzung stand der Referent am 08.05.2023 im engen Austausch mit der Abteilung 10.5, um eine reibungslose Fortführung des Lehrbetriebs gewährleisten zu können. Die Universität hat schnell und gut gehandelt, wodurch größere Ausfälle vermieden wurden. Das Lehrereferat hat bezüglich der Umplanungen keine Beschwerden erhalten.

## **4.4.2 Extern – Vernetzung und Internationalisierung / External – Networking and Internationalization**

Dem Referatsbereich externe Hochschulkommunikation – Vernetzung und Internationalisierung sind zwei Projektleitende zugeordnet. Hierbei betreut Luca Chapelle die IDEA League, die nationalen Vernetzungsplattformen und er vertritt den Referenten auf dem

important election lists. Should these persons become active in the student council in the future, there is a possibility that student council 8 can rebuild itself on its own. The speaker also considers it positive that the student council is now organizing socializings again. The last time one took place was on 12.05.2023. The next step after the election is to update the rules of the student council to create simpler structures that require fewer human resources. This process is supported by the speaker with pleasure!

#### **Mass mail to advertise the general meetings of the student bodies**

From the comments of the student councils in the annual meetings, it was clear that they would like to see better promotion of student volunteering at RWTH. Consequently, the speaker wrote on behalf of Prof. Aloys Krieg in good cooperation with Marcel Merkelbach on 25.04.2023 a mass mail to advertise the student council work. This was sent to all students on time before the general student council meetings on 28.04.2023. The speaker uses this opportunity to advertise the student council plenary meetings at the same time. Student volunteerism is of fundamental importance to a livable and sustainable campus. The speaker is very pleased to have met so many dedicated people during his term. He expresses his gratitude for everyone's volunteer efforts and for the good cooperation.

#### **Lecture room staffing**

Regarding the lecture hall staffing, the speaker was in close communication with the department 10.5 on 08.05.2023 to be able to ensure a smooth continuation of teaching. The University acted quickly and well, avoiding major cancellations. The Instructional Unit has received no complaints regarding the rescheduling.

LAT, während Ira Lenau die ENHANCE Allianz, die Auslandsmobilitätsberatung und den Internationalisierungsbereich übernimmt.

### Landes-ASten-Treffen (LAT)

Das Landes-ASten-Treffen (LAT) ist der Zusammenschluss aller Allgemeinen Studierendenausschüsse in Nordrhein-Westfalen und damit die einzige legitimierte landesweite Interessenvertretung der Studierenden. Das LAT vertritt die Interessen der Studierendenschaften gegenüber der Öffentlichkeit, der Politik und weiteren Organisationen. Turnusmäßig findet das LAT einmal im Monat statt. Gegenwärtig sind für den AStA der RWTH Svenja Borgmann, Karl Kühne, Florian Winkler und Luca Chapelle stimmberechtigt.

Letztmalig traf sich das LAT am 26.04.2023. Bei diesem Treffen ließ sich der Referent durch Luca Chapelle vertreten. Weiterhin beschäftigt sich das LAT intensiv mit der Problematik des Semester-tickets, die insbesondere durch den AStA der RWTH vorangetrieben und begleitet wird. Darüber hinaus tauschten sich die anwesenden ASten über TV Stud und den Brandbrief zur Finanzierung der Studierendenwerke aus. Außerdem wurde berichtet, dass das Land Nordrhein-Westfalen gegenwärtig an einer landesweiten Campus-App arbeitet. Zuletzt diente das Treffen als Vorbereitung auf den Austausch mit Ina Brandes im Juni. Im Austausch mit der Referentin für Soziales wurde sich darauf geeinigt, dass diese für den AStA der RWTH dem Austausch beiwohnen wird und nicht der Referent für Lehre und Hochschulkommunikation. Grund dafür ist eine Vielzahl an sozialen Thematiken. Dennoch wird der Referent die Problematik von §1 (3) der "Studiumsqualitätsverordnung" zu dem Austausch mitgeben. Dieser Paragraph sieht vor, dass 2/3 der Qualitätsverbesserungsmittel in hauptamtliches Lehrpersonal investiert werden müssen.

### IDEA League – IDEALiStiC

Die IDEA League Students in Conference (IDEALiStiC) ist ein Zusammenschluss der studentischen Vertreter\*innen der Universitäten in der IDEA League (ETH Zürich, TU Delft, Politecnico di Milano, Chalmers University of Technology und RWTH Aachen). Einmal im Semester treffen sich die Vertreter\*innen zu einer Konferenz mit diversen Workshops zu spezifischen Themen. Außerdem wird die Konferenz zum Kennenlernen und Netzwerken genutzt. Die letzte IDEALiStiC fand vom 23. – 26.03.2023 in Aachen statt.

### ENHANCE

Die European Universities of Technology Alliance (ENHANCE) besteht aus sieben verschiedenen europäischen technischen Universitäten (TU Berlin, Chalmers University of Technology, Norwegian University of Science and Technology, die Politecnico di Milano, Politécnica de València, Warsaw University of Technology, RWTH Aachen) und verfolgt den Auftrag, die technischen Universitäten in Europa besser zu vernetzen und eine gemeinsame europäische Identität zu schaffen. Darüber hinaus soll die grenzüberschreitende Zusammenarbeit Innovation befördern und den Austausch zwischen Forschenden und Studierenden auf europäischer Ebene stärken. Das aktuelle Work Package ist fokussiert auf das Thema "Diversity and Gender Equality".

in charge of the ENHANCE Alliance, the international mobility consulting and the internationalization area.

### Landes-ASten-Treffen (LAT)

The Landes-ASten-Treffen (LAT) is the association of all General Student Committees in North Rhine-Westphalia and thus the only legitimate state-wide representation of student interests. The LAT represents the interests of the student bodies vis-à-vis the public, politics and other organizations. The LAT meets once a month on a regular basis. Currently, Svenja Borgmann, Karl Kühne, Florian Winkler and Luca Chapelle are entitled to vote for the AStA of the RWTH.

The last meeting of the LAT was on 26.04.2023. At this meeting the speaker was represented by Luca Chapelle. Furthermore, the LAT is intensively concerned with the problem of the semester ticket, which is driven and accompanied in particular by the AStA of the RWTH. In addition, the present AS exchanged views on TV Stud and the fire letter on the financing of the student unions. It was also reported that the state of North Rhine-Westphalia is currently working on a state-wide campus app. Lastly, the meeting served as preparation for the exchange with Ina Brandes in June. In the exchange with the Social Affairs Officer, it was agreed that she would attend the exchange on behalf of the RWTH AStA and not the Academic and University Communications Officer. The reason for this is a variety of social issues. Nevertheless, the speaker will bring the problem of §1 (3) of the "Studiumsqualitätsverordnung" to the exchange. This paragraph stipulates that 2/3 of the quality improvement funds must be invested in full-time teaching staff.

### IDEA League - IDEALiStiC

The IDEA League Students in Conference (IDEALiStiC) is an association of the student representatives of the universities in the IDEA League (ETH Zurich, TU Delft, Politecnico di Milano, Chalmers University of Technology and RWTH Aachen). Once a semester, the representatives meet for a conference with various workshops on specific topics. In addition, the conference is used for getting to know each other and networking. The last IDEALiStiC took place from 23 - 26 March 2023 in Aachen.

### ENHANCE

The European Universities of Technology Alliance (ENHANCE) consists of seven different European technical universities (TU Berlin, Chalmers University of Technology, Norwegian University of Science and Technology, the Politecnico di Milano, Politécnica de València, Warsaw University of Technology, RWTH Aachen) and pursues the mission of better networking the technical universities in Europe and creating a common European identity. In addition, cross-border cooperation should promote innovation and strengthen the exchange between researchers and students on a

Ende April fand die General Assembly in Berlin statt, an der Ira Lenau teilnahm. Dabei wurde vorrangig die grundlegende Struktur und Zusammenarbeit mit den neuen Universitäten thematisiert. Die Einladung zum Student Forum in Trondheim, erreichte den AStA der RWTH aufgrund einiger Planungsschwierigkeiten sehr spät. Die Planungsschwierigkeiten haben letztendlich auch dazu geführt, dass das Student Forum auf Anfang Juni verschoben werden musste. Da beide Projektleiter\*innen für Vernetzung dadurch keine Zeit hatten, um am Student Forum teilzunehmen, wird die RWTH nicht vertreten sein. Bezüglich der Weiterentwicklung von ENHANCE an der RWTH steht demnächst ein Termin mit dem Dezernat 2.0 an. Das letzte Meeting zum aktuellen Work Package fand am 04.05.2023 statt.

Darüber hinaus hat das International Office passend zum Europatag am 09.05.2023 eine Instagram-Kampagne zum Mehrwert der ENHANCE-Allianz für die Hochschule erstellt. Diesbezüglich wünscht sich das International Office eine Beteiligung des Referats und lud den Referenten am 19.05.2023 zu einem Videodreh ein.

#### **Austausch mit der International Academy**

Der Stand im Vergleich zum letzten Bericht ist unverändert. Das erste Jour Fixe mit der INTAC findet am 13.06.2023 statt.

European level. The current Work Package focuses on the topic of "Diversity and Gender Equality".

At the end of April, the General Assembly took place in Berlin, in which Ira Lenau participated. The main focus was on the basic structure and cooperation with the new universities. The invitation to the Student Forum in Trondheim reached the AStA of the RWTH very late due to some planning difficulties. The planning difficulties ultimately led to the Student Forum having to be postponed until the beginning of June. Since both project leaders for networking did not have time to participate in the Student Forum, the RWTH will not be represented. Regarding the further development of ENHANCE at RWTH, a meeting with the Department 2.0 is scheduled soon. The last meeting regarding the current Work Package took place on 04.05.2023.

In addition, the International Office has created an Instagram campaign on the added value of the ENHANCE alliance for the university to coincide with Europe Day on 09.05.2023. In this regard, the International Office would like the unit to participate and invited the speaker to a video shoot on 19.05.2023.

#### **Exchange with the International Academy**

The status compared to the last report is unchanged. The first Jour Fixe with INTAC will take place on 13.06.2023.

## 4.5 Stellvertretender Vorsitz / Vice-Chair

### 4.5.1 Repräsentation / Representation

Der Referent war am 29.04.2023 bei der Verleihung der Ehrenamtspreise vom PAK anwesend und bedankt sich für die Einladung und die schöne Veranstaltung. Ebenfalls war der Referent am 06.05.2023 beim Studifest präsent. Am 05.05.2023 nahm er zusätzlich an der Veranstaltung "Zur aktuellen Situation in der Ukraine" mit dem Ukrainischen Botschafter teil. Des Weiteren traf er sich am 26.04.2023 mit David Beumers für eine Führung durch den Collective Incubator. David Beumers warb dafür, die Kommunikation zwischen dem AStA und dem Collective Incubator zukünftig zu verstärken. Als mögliches gemeinsames Projekt sieht er den Erwerb von Credits durch das Engagement in studentischen Initiativen. Der Referent zeigte sich dabei bereit, dieses Projekt zu unterstützen. Darüber hinaus sucht David Beumers eine Person aus dem AStA, die Teil eines Gremiums werden will, welches Fördergelder an studentische Initiativen vergibt.

The speaker was present on 29.04.2023 at the awarding of the honorary awards from the PAK and thanks for the invitation and the nice event. Also the speaker was present at the Studifest on 06.05.2023. On 05.05.2023 he additionally participated in the event "On the current situation in Ukraine" with the Ukrainian Ambassador. Furthermore, on 26.04.2023, he met with David Beumers for a tour of the Collective Incubator. David Beumers promoted to strengthen the communication between the AStA and the Collective Incubator in the future. He sees the acquisition of credits through involvement in student initiatives as a possible joint project. The speaker expressed his willingness to support this project. Furthermore, David Beumers is looking for a person from the AStA who wants to become part of a committee that awards grants to student initiatives.

### 4.5.2 KeXe-Treffen / KeXe-Meeting

In Vertretung des Vorsitzes war der Referent am 19.04.2023 auf dem KeXe-Treffen der Fachschaften anwesend und hielt den Bericht des AStA.

Representing the chair, the speaker was present at the KeXe meeting of the student councils on 19.04.2023 and gave the AStA report.

### 4.5.3 Tag der studentischen Initiativen / Day of student initiatives

Der Referent durfte am 09.05.2023 den Rektor über den Tag der studentischen Initiativen führen und legte dabei besonderen Wert auf ein seriöses Auftreten mit AStA-Jacke und Klemmbrett. Aufgrund der Abwesenheit des Referenten für Nachhaltigkeit und studentisches Engagement konnte dieser die Führung leider nicht selbst durchführen.

The speaker was allowed to guide the rector on 09.05.2023 about the day of student initiatives and put special emphasis on a serious appearance with AStA jacket and clipboard. Due to the absence of the speaker for sustainability and student engagement, he unfortunately could not conduct the tour himself.



# 5 Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

Annika Knörr

## 5.1 Projektleitende

- Paul Sonnleitner - Stabstelle Politische Bildung / staff position political education
- Fynn Grünwald - Erinnerungskultur und Sozialpolitik / remembrance culture and social politics
- Luisa Hensel - Politische Bildung / political education
- Falk Sternagel – Veranstaltungstechnik / event technology
- Aras Osso - Politische Bildung / political education
- Luan Shkurti - Kampagnen und Kommunikation / campaigns and communication
- Luca Bischoni – Webseite / website
- Noëmi Preisler – Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Design / staff position public relations and design
- Saskia Schall - Öffentlichkeitsarbeit / public relations

## 5.2 Öffentlichkeitsarbeit / public relations

### 5.2.1 Instagram und mehr / Instagram and more

Dieses Jahr gab es wieder die Veranstaltungsreihe „Nachhaltigkeitstage“. Gemeinsam mit dem AStA der Fachhochschule Aachen, der katholischen Hochschule Aachen und dem Studierendenwerk konnten eine Bandbreite an Veranstaltungen rund um das Thema Nachhaltigkeit angeboten werden. Unter dem Slogan „Unsere Visionen für die Zukunft“ gab es eine Bewerbungskampagne um die Studierenden auf die Veranstaltungsreihe aufmerksam zu machen und diese zu ermutigen teilzunehmen. Als „save the date - Beitrag“ wurde in der studentischen Woche vor Start der Nachhaltigkeitstage informiert. Zudem ist ein normaler Feed-Beitrag online gegangen auf dem alle Veranstaltungen bekannt gegeben wurden, dies hat ebenfalls in einem eigenen Menüpunkt auf unserer Website stattgefunden, dieser tauchte auf wenn man den QR-Code der Plakatwerbung gescannt hat. Im Zeitraum der Nachhaltigkeitstage kam immer eine Story die nochmal auf die Veranstaltung des jeweiligen Tages aufmerksam gemacht hat. Wir hoffen, dass alle Beteiligten zufrieden mit den Veranstaltungen waren und gemeinsam an guten Ideen für eine nachhaltigere Universität gearbeitet werden konnte.

Um die Studierenden über das Upgrade-Modell des Semestertickets zu informieren und zu erklären wie und wo man dieses erwerben und nutzen kann haben wir ein Slide-Posting erstellt. An dieser Stelle möchte ich Simon aus dem Mobilitäts-Team für die inhaltliche Arbeit und Luan aus der Öffentlichkeitsarbeit für das tolle Design danken. Insgesamt wurden über das Posting (Stand des 10.05 um 21:52) 15557 Personen erreicht - keine überraschende Reichweite, wie wir bereits aus anderen Beiträgen bezüglich des Semestertickets gelernt haben.

Zusätzlich wurde bei der Erstellung einer Massenmail zur Information über die Thematik redaktionell geholfen.

Das Sozialreferat hat einen Vortrag zum Thema Mietrecht organisiert und als Referenten eine Person aus dem Mieterschutzbund eingeladen. Hierzu gab es einen regulären Beitrag in unserem Instagramfeed und mehrere Story-Beiträge, einen davon in unserer studentischen Woche.

In Kooperation mit der Ausländer\*innen - Vertretung wurde die „Eurovision Song Contest - Watch Party“ beworben. Diese ist mittlerweile ausgebucht. Wir wünschen viel Spaß beim gemeinsamen schauen!

Zu guter letzt haben wir das neue Gleichstellungsprojekt vorgestellt. Mit einem kurzen Text und einem Gruppenfoto sind Hawraa, Baran und Sabri nun auf unserem Kanal sichtbar. An

This year there was again the event series "Sustainability Days". Together with the AStA of the University of Applied Sciences Aachen, the Catholic University of Applied Sciences Aachen and the Studierendenwerk, a wide range of events around the topic of sustainability could be offered. Under the slogan "Our visions for the future" there was an application campaign to make students aware of the event series and to encourage them to participate. As a "save the date - contribution", information was provided in the student week before the start of the sustainability days. In addition, a normal feed contribution went online on which all events were announced, this also took place in a separate menu item on our website, this appeared when you scanned the QR code of the poster advertising. During the period of the sustainability days, there was always a story that drew attention to the event of the respective day. We hope that everyone was happy with the events and that we were able to work together on good ideas for a more sustainable university.

To inform the students about the upgrade model of the semester ticket and to explain how and where to purchase and use it we created a slide posting. At this point I would like to thank Simon from the mobility team for the content work and Luan from public relations for the great design. In total, 15557 people were reached via the posting (as of 10.05 at 21:52) - not a surprising reach, as we have already learned from other posts regarding the semester ticket.

Additionally, editorial assistance was provided in the creation of a mass email to inform people about the issue.

dieser Stelle möchten wir uns gerne für die unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken und wünschen weiterhin viel Erfolg und Energie für die Amtszeit.

The social department organized a lecture on the topic of tenancy law and invited a person from the Mieterschutzbund as a speaker. For this, there was a regular post in our Instagramfeed and several story posts, one of them in our student week.

In cooperation with the representation of foreigners, the "Eurovision Song Contest - Watch Party" was advertised. In the meantime, this event is fully booked. We wish you a lot of fun watching together!

Last but not least we presented the new equality project. With a short text and a group photo Hawraa, Baran and Sabri are now visible on our channel. We would like to take this opportunity to thank them for their uncomplicated cooperation and wish them continued success and energy for their term.



## Das Upgrade auf das **Deutschlandticket**

Was ihr wissen müsst 

### 5.2.2 Tdsl

U Eine große Rolle in den vergangenen Wochen hat der „Tag der studentischen Initiativen“ gespielt. Gemeinsam mit dem Team vom studentischen Engagement wurden verschiedene Bewerbungsmaterialien für den Tdsl erstellt: seitens studentisches Engagement wurden von den Initiativen, die sich beim Tdsl vorstellen, Bewerbungsmaterial in Form eines (quadratischen!) Fotos oder Videos und eines (kurzen!) Vorstellungstextes gesammelt. Danke an der Stelle insbesondere an Marcel und Natalie.

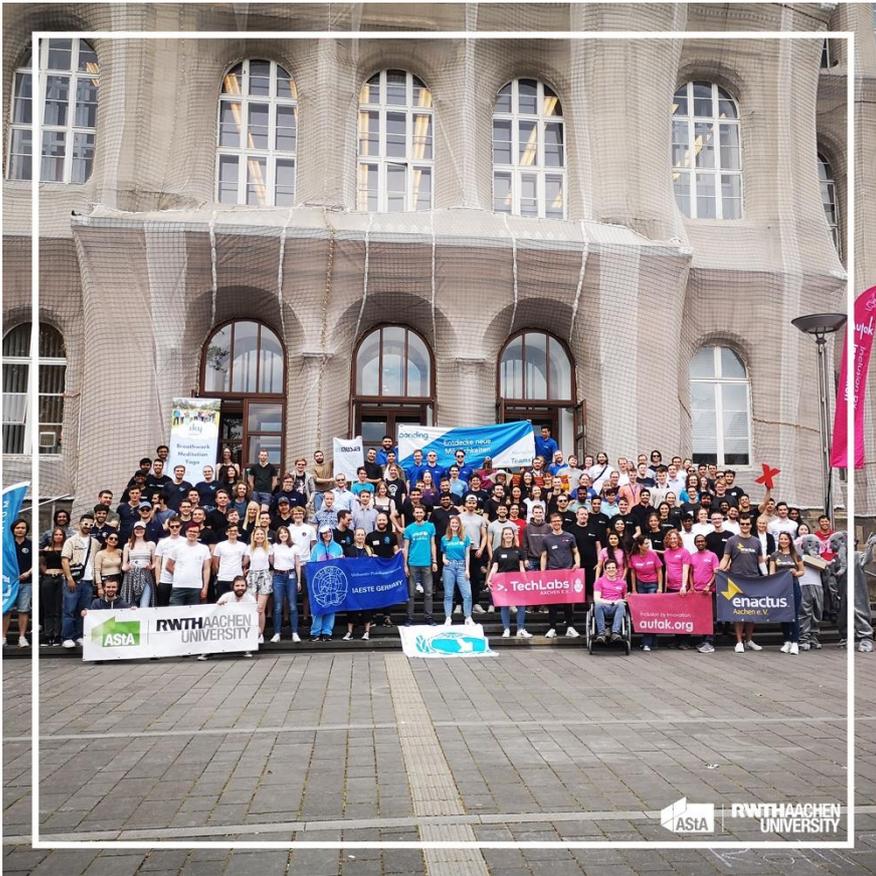
Die angeforderten Beträge zu bekommen hat mehr oder weniger gut geklappt, vor allem die Texte mussten unsererseits noch stark gekürzt werden. Insgesamt sind sieben Beiträge zustande gekommen, die jeweils den Kategorien der Initiativen zugeordnet wurden.

Außerdem wurde ein Plakat, sowie ein Beitrag für den Mensabildschirm (der Initiativen) entworfen.

The "Day of Student Initiatives" has played a major role in recent weeks. Together with the team of student engagement, different application materials for the Tdsl were created: on the part of student engagement, application materials in the form of a (square!) photo or video and a (short!) introduction text were collected from the initiatives that present themselves at the Tdsl. Thanks at this point especially to Marcel and Natalie.

Getting the requested amounts worked out more or less well, especially the texts had to be shortened a lot on our part. Altogether seven contributions came off, which were assigned in each case to the categories of the initiatives.

In addition, a poster and a contribution for the cafeteria screen (of the initiatives) were designed.



### 5.2.3 Studentische Woche / student week

*Unsere studentische Woche auf Instagram läuft gut. Viele nutzen das Angebot Informationen über diesen Weg an die Studierenden zu bringen. In Kombination wird auch der studentische Kalender auf der Website rege genutzt und bespielt. Aktuell arbeiten wir an einem verbesserten Design um die Beiträge noch übersichtlicher zu machen und die Formatvorlage einfacher nutzen zu können.*

*Our student week on Instagram is going well. Many take advantage of the offer to bring information to students via this channel. In combination, the student calendar on the website is also being actively used and updated. We are currently working on an improved design to make the posts even clearer and to be able to use the format template more easily.*

## 5.2.4 Kooperationen / cooperations

Was machst du vom 09. bis zum 11. Juni? Vielleicht das Kimiko Festival besuchen? Aktuell sind wir im Austausch mit den Veranstaltern um Freikarten an die Studierenden verlosen zu können. Wir freuen uns über diese Möglichkeit und hoffen das diese sich weiterhin bestehen kann.

Außerdem steht zuns weiterhin einer der Bildschirme in der Mensa Academica zur Verfügung welchen wir weiterhin gerne benutzen.

What are you doing from 09 to 11 June? Maybe visit the Kimiko Festival? Currently we are in exchange with the organizers to give away free tickets to the students. We are happy about this possibility and hope that it can continue.

In addition, one of the screens in the Mensa Academica is still available and we are happy to continue using it.

## 5.2.5 Kulturveranstaltungen im Sommersemester / culture events in summer semester

Der Sommer ist Veranstaltungs-Hochzeit! In einem Posting möchten wir gesammelt darstellen welche Veranstaltungen des Kulturreferates im Sommer auf die Studierenden warten.

Summer is the time for events! In one post we would like to collectively present which events of the cultural department are waiting for the students in summer.

## 5.2.6 Infrastruktur / infrastructure

Die Strukturen, die wir über die letzten Wochen und Monate aufgebaut haben fangen an Wirkung zu zeigen. Wir werden diese weiter ausbauen und weiterhin die Arbeit der vergangenen Öffentlichkeits Referate in den Sharepoint einpflegen.

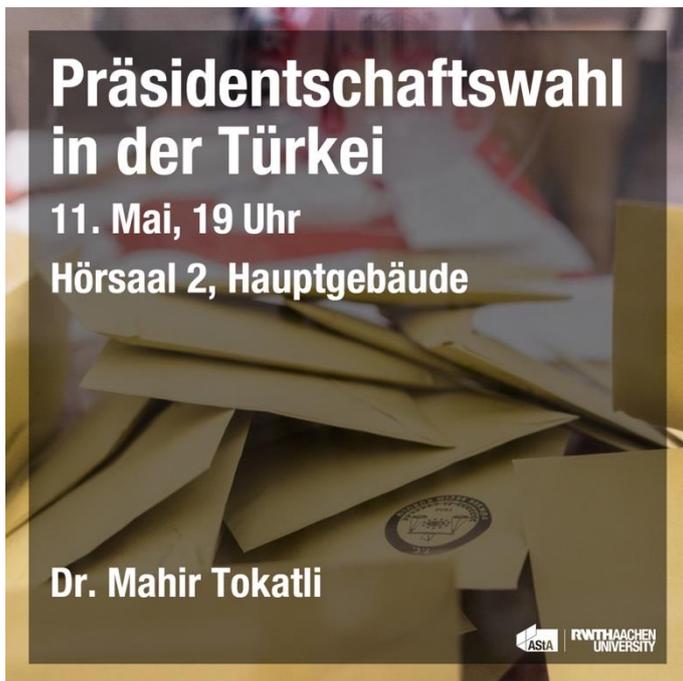
The structures we have built over the past weeks and months are starting to take effect. We will continue to build on these and continue to feed the work of past public units into Sharepoint.

## 5.3 Politische Bildung / Political Education

### 5.3.1 Veranstaltung zu den Wahlen in der Türkei / event on the elections in turkey

Die Präsidentschaftswahlen in der Türkei stehen an. Dr. Mahir Tokatli vom IPW der RWTH wird am 11. Mai um 19:00 einen Vortrag im Hauptgebäude einen Vortrag halten. Kann sich das Bündnis um die CHP durchsetzen? Und welche Rolle nehmen die Kurd\*innen bei dieser Wahl ein? Wird es überhaupt faire und demokratische Wahlen geben? Mit diesen und weiteren Fragen wollen wir gemeinsam mit unserem Referenten ins Gespräch kommen. Gerne berichten wir nach der Veranstaltung darüber, wie diese gelaufen ist.

The presidential elections in Turkey are coming up. Dr. Mahir Tokatli from the IPW of the RWTH will give a lecture on May 11 at 19:00 in the main building. Can the alliance around the CHP prevail? And what is the role of the Kurds in this election? Will there be fair and democratic elections at all? We want to discuss these and other questions with our speaker. We will be happy to report on how the event went after the event.



### 5.3.2 Podiumsdiskussion zu Gesundheitspolitik / Panel discussion on health policy

Spätestens seit der Covid-19-Pandemie und dem Streik der Uniklinika im vergangenen Jahr ist die Versorgungslage in deutschen Krankenhäusern in den Fokus vieler Menschen gerückt. Gemeinsam mit euch möchten wir daher diskutieren, wie das Gesundheitssystem in Deutschland finanziert wird, welche Kritik es am Finanzierungssystem gibt und an welchen Stellen konkretes Verbesserungspotenzial besteht. Außerdem beleuchten wir, wie der Pflegeberuf in Zukunft attraktiver gestaltet werden kann und welche Auswirkungen Streik und Politik auf die Realität im Gesundheitssystem haben. Am 16. Mai um 17:30 werden folgende Referent\*innen das Thema beleuchten:

Claudia Moll - Pflegebevollmächtigte der Bundesregierung, Elvira Schwarz – Pflegekraft und bei ver.di aktiv und André Esser - Gesundheitsökonom. Auch hier berichten wir sehr gerne nach der Veranstaltung wie diese abgelaufen ist.

At the latest since the Covid 19 pandemic and the strike at university hospitals last year, many people have focused on the supply situation in German hospitals. Together with you, we would therefore like to discuss how the healthcare system in Germany is financed, what criticisms there are of the financing system and where there is concrete potential for improvement. We will also look at how the nursing profession can be made more attractive in the future and what impact strikes and politics have on the reality of the healthcare system. On May 16 at 17:30, the following speakers will shed light on the topic:

Claudia Moll - care representative of the Federal Government, Elvira black - care worker and with ver.di actively and André Esser - health economist. Again, we will be happy to report after the event how it went.

### 5.3.3 On this day in history (OTDIH)

In den vergangenen Wochen gab es zwei Beiträge zu dem „on this day in history“ Format. Der eine zum ersten Mai und der zweite zum Tag der Befreiung am 08. Mai 1945. Wir freuen uns, dass das Format wieder genutzt wird und arbeiten an weiteren Beiträgen.

In the past few weeks there have been two contributions to the "on this day in history" format. One on the first of May and the second on the day of liberation on 08 May 1945. We are pleased that the format is being used again and are working on further contributions.





# 6 Kultur

Liam Morison Gagelmann

## 6.1 Referatsstruktur / Department structure

- Andreas Mimberg (Stabsstelle Veranstaltungstechnik / event technology)
- Clemens Wemmer (Veranstaltungstechnik / event technology)
- Marie Theres Tschauener (Wissensmanagement / knowledge management)
- Niklas Duhr (Powerpointkaraoke)
- Jonathan Wiemann (Laptopverleih / laptop rental)
- David Hall (Musikveranstaltungen, Campusfestival, MrX)
- Louise Birr (BierTemp, GlühTemp)
- Dirk Braun (Fotografie, Videoproduktion / photography, video production)
- Stephan Lindner (Graffiti, Verleih / equipment rental)
- Sebastian Vogler (BierTemp)
- Robin Hensler (Kunstaustellungen / art exhibitions)
- Leif Steinhagen (Campusfestival)

Die Aufgaben und Projekte der Projektleitenden sind nicht auf die Genannten begrenzt, es sind hier lediglich aktuell wichtige Aufgabenbereiche aufgeführt. Hauptaufgabe des Referats für Kultur sind Veranstaltungen in den Schwerpunkten Kunst, Musik, Text, Party und Theater. Dem Referat für Kultur stehen in Summe fünf und ein halbes Aufwandsentschädigungen zur Verfügung.

The tasks and projects of the project managers are not limited to the ones mentioned, only currently important tasks are listed here. The main tasks of the Department for Culture are events in the main areas of art, music, text, party and theater. The unit for culture has a total of five and a half allowances at its disposal.

## 6.2 Liste der Veranstaltungen / list of events

### 6.2.1 bevorstehende Veranstaltungen / upcoming events

- 12.05. BierTemp (ab dem 12., danach voraussichtlich wöchentlich)
- 13.05. Public Viewing ESC
- 25.05. Hörsaalslam
- 27.06. Open Air Slam
- 29.06. Konzertabend
- 06.07. Campusfestival

### 6.2.2 vergangene Veranstaltungen / past events

- 13.01. GlühTemp
- 19.01. Fachschaften Hopping
- 20.01. GlühTemp
- 26.01. Powerpointkaraoke
- 27.01. GlühTemp
- 12.04. The Last Dance (Abschied Königshügel)
- 13.04. Powerpointkaraoke
- 26.04. MrX

## 6.3 Liste der Projekte, list of projects

- Graffiti
- Zeichenkurse / drawing courses
- Laptopverleih / laptop rental
- Verleih / equipment rental
- Lagersystem Epirent

## 6.4 bevorstehende Veranstaltungen / upcoming events

### 6.4.1 BierTemp

Der BierTemp findet voraussichtlich ab dem 12.05. wieder wöchentlich statt. Dafür wurden eigene Bierzeltgarnituren angeschafft. Diese werden aller Voraussicht nach in einem zeitnah angeschafften und angemeldeten Anhänger gelagert werden, der auch auf dem Platanenplatz stehen darf. In der Zeit, in der die Projektleiterin abwesend sein wird, übernimmt der Projektverein akademischer Kultur zwei Mal den BierTemp, und bietet zusätzlich zum restlichen Sortiment belgisches Bier an.

The BierTemp is going to take place every fryday starting 12th of May. For the Event series, Tables and Benches were bought. These are going to be stored in a separate trailer, which is also going to be parked on the Platanenplatz. During the Time, when Lou will be absent, the PAK (Project Club for Academic Culture) will take over the event twice and sell belgian beer, additionally to the usual inventory.

### 6.4.2 Public Viewing ESC 13.05.

Die Public Viewing Veranstaltung zum ESC steht kurz bevor. Sie wird in Kooperation mit der AV geplant. Sie ist mit 140 Gästen ausgebucht und wird im Theatersaal der Mensa Academica ab 21 Uhr stattfinden. Für die Veranstaltungen mußte nach Absprache mit dem Studierendenwerk ein externer, geschulter Sicherheitsdienst bestellt werden. Dieser hat durch die kurzfristige Anfrage für 2 geschulte Sicherheitsfachkräfte knapp 300€ gekostet. Da die Planung jedoch zum Zeitpunkt der Information schon im Gange war, wurde ein Festhalten an der Veranstaltung, bei der außer durch Getränkeverkauf keine Einnahmemöglichkeiten bestehen, für sinnvoll befunden.

The public viewing event for the Eurovision Song Contest (ESC) is approaching. The event is being planned in cooperation with the AV (Foreign Student Representation). It is fully booked with 140 guests and will take place in the theater hall of the Mensa Academica starting at 9 p.m. In order to ensure security at the event, an external trained security service had to be ordered in consultation with the Student Services. Due to the last-minute request, two trained security personnel cost approximately €300. However, since the planning was already underway at the time of this information, it was deemed sensible to proceed with the event, even though there are no revenue opportunities except for beverage sales.

### 6.4.3 Hörsaalslam 25.05.

Der Hörsaalslam geht Ende dieses Monats in die nächste Auflage. Bei der Veranstaltung werben sechs Poetinnen und Poeten um die Stimme des Publikums, das über das Weiterkommen in die Finalrunden entscheidet. Der Hörsaalslam besteht bereits seit 2014 und ist seitdem zu einer Institution der AStA Kultur geworden. Der Hörsaalslam wird in der Aachenmünchener Halle abgehalten und hat somit eine maximale Publikumskapazität von ca. 600 Personen. Der Aachener Hörsaalslam wird in Kooperation mit Satznachvorn e.V. geplant, wobei der Satznachvorn für die inhaltliche Ausgestaltung, Auswahl der Poetinnen und Poeten und Moderation der Veranstaltungen und der AStA für Bereitstellung der Infrastruktur, finanzielles und den Getränkeverkauf zuständig ist. Bisher wurden 159 Tickets verkauft und weitere Bewerbung wird noch sowohl über den Instagram-Account der RWTH als auch Plakate erfolgen.

The next edition of the "Hörsaalslam" will take place at the end of this month. During the event, six poets will compete for the audience's votes, which will determine their advancement to the final rounds. The Hörsaalslam has been a part of the AStA department of Culture since 2014 and has become an institution in its own right. It will be held in the Aachenmünchener Hall, with a maximum capacity of approximately 600 people. The Aachener Hörsaalslam is being planned in collaboration with Satznachvorn e.V., with Satznachvorn responsible for the content, selection of poets, and moderation of the event, while the AStA is in charge of providing the infrastructure, finances, and beverage sales. So far, 159 tickets have been sold, and further promotion will be done through the RWTH's Instagram account as well as posters.

### 6.4.4 Open Air Slam 27.06.

Am 27.06. findet im Rahmen der Tage vor der Schau am Bau ein Open Air Slam statt. Die Infrastruktur der Schau am Bau bei den ICT-Cubes wird mitgenutzt werden. Er wird, wie der Hörsaalslam und mit ähnlichem Konzept, in Kooperation mit Satznachvorn organisiert.

On June 27th, an Open Air Slam will take place as part of the days leading up to the "Schau am Bau" event. The infrastructure of the "Schau am Bau" event at the ICT-Cubes will be used for this event. It will be organized in cooperation with Satznachvorn, following a similar concept as the Hörsaalslam.

### 6.4.5 AStA Konzertabend 29.06.

Am 29.06. wird ein Konzertabend geplant. Wie beim Open Air Slam wird die Infrastruktur der Schau am Bau mitgenutzt werden. Angedacht ist eine erneute Kooperation mit der akademisch musischen Verbindung.

On June 29th, a concert evening is planned. As with the Open Air Slam, the infrastructure of the "Schau am Bau" will be used. A renewed collaboration with the academic music association is being considered.

### 6.4.6 Campusfestival 06.07.

Die Planung des Campusfestivals ist laufend im Gange. Zusätzlich zum Automotive Day und dem Campusfestival kommt vom Projektverein akademischer Kultur geplantes Metal-Festival dazu. Die Summe der Ausgaben des Campus Festivals umfasste zum Zeitpunkt des Beschlusses ca. 33.500 Euro, die der Einnahmen ca. 37.500 Euro. In den letzten Tagen hat der Referent jedoch erfahren, dass für den Templergraben dieses Jahr ein Schallschutzgutachten notwendig ist. Die dadurch verursachten Kosten werden im niedrigen vierstelligen Bereich liegen. Das Becherdesign ist leider noch nicht final, sollte aber in den kommenden Tagen fertiggestellt werden. Die Sponsoren stehen fest. Diese sind Enea GmbH, Sparkasse Aachen, Franchipani, Octapharma Plasmaspende, Wissenschaftsbüro, Stadt Aachen (FB Personal und Organisation, E-Government und IT), AOK, Flaixable. Insgesamt bringen sie für die Veranstaltung circa 10.000 € ein. Die Anmeldungen erfolgen noch diese Woche, da jetzt ein verlässlicher Standplan zur Verfügung steht. Die Umfrage für die Fachschaften und Initiativen, die die Möglichkeit haben, Stände zu unterhalten, hat ungefähr 25 Einträge. Damit kann in der nächsten Zeit die Standverteilung erfolgen. Außerdem stehen die Bands nun fest, Dazu aber mehr im vertiefenden Bericht des Projektleiters unter "Unsortiert"

The planning of the campus festival is currently underway. In addition to the Automotive Day and the campus festival itself, there will also be a metal festival organized by the Academic Culture Project Association. At the time of the decision, the total expenses for the campus festival amounted to approximately 33,500 euros, while the expected income was around 37,500 euros. However, in recent days, the responsible person has learned that a soundproofing assessment will be required for the Templergraben this year, which will incur costs in the low four-digit range. The final design for the cups is not yet available, but it is expected to be completed in the coming days. The sponsors have been confirmed, including Enea GmbH, Sparkasse Aachen, Franchipani, Octapharma Plasmaspende, Wissenschaftsbüro, Stadt Aachen (FB Personal und Organisation, E-Government und IT), AOK, and Flaixable. Together, they will contribute approximately 10,000 euros for the event. Registrations for the event will be accepted this week, as a reliable site plan is now available. The survey for the student associations and initiatives that have the opportunity to set up booths has received approximately 25 entries. This will allow for the distribution of stands in the near future.

## 6.5 vergangene Veranstaltungen / past events

### 6.5.1 GlühTemp



Beim GlühTemp handelte es sich um einen studentischen Weihnachtsgetränkerverkauf. Analog zum BierTemp fand es jeden Freitag auf dem Platanenplatz mit Beleuchtung und Hintergrundmusik statt. Es wurde Glühwein, Punsch, Wasser und, beim letzten Termin vor Weihnachten, Feuerzangenbowle angeboten. Vor Weihnachten war der GlühTemp sehr gut besucht. Es konnte trotz suboptimalen Wetters stattfinden, was ohne den Einsatz von Lou, sowie der Helferinnen und Helfer nicht realisierbar gewesen wäre. Da es eine studentische Veranstaltungsreihe ist, sind die Preise für Getränke deutlich günstiger als auf dem allgemeinen Weihnachtsmarkt gewesen. Der erste GlühTemp im neuen Jahr war leider nicht besonders gut besucht. Dafür gab es mehrere Gründe. Zum einen war das Wetter alles andere als optimal, was auch hinsichtlich der Bewerbung Probleme mit sich brachte, da unsicher war, ob es stattfinden würde. Zum anderen ist nach Ende der Weihnachtszeit der Andrang bei Glühweinständen grundsätzlich niedriger als davor gewesen.

GlühTemp is a student-run Christmas beverage sale. Similar to the BierTemp, it takes place every Friday in Sycamore Square with lights and background music. Mulled wine, punch, water and, on the last date before Christmas, Feuerzangenbowle are offered. Before Christmas, the GlühTemp was very well attended. It could take place despite suboptimal weather, which would have been not feasible without the efforts of Lou, as well as the helpers. Since it is a student event, the prices for drinks are much cheaper than at the general Christmas market. The first GlühTemp in the new year was unfortunately not very well attended. There are several reasons for this. On the one hand, the weather was anything but optimal, which also caused problems in terms of advertising, as it was uncertain whether it would take place. On the other hand, after the end of the Christmas season, the crowds at mulled wine stands are generally lower than before.

### 6.5.2 Fachschaften Hopping

Am 19. Januar fand wieder das Fachschaften Hopping statt. Bei der Veranstaltung kamen Studierende aus verschiedenen Fachschaften in Gruppen zusammen und zogen von Fachschaft zu Fachschaft. Dieses Jahr gab es sechs Gruppen und fünf Stationen. Diese waren:

On January 19, the Fachschaften Hopping will take place again. The event involves students from different student bodies coming together in groups and moving from student counsel to student counsel. Groups have already been assigned and group leaders appointed. This year there are six groups and five stations. These are:

- Fachschaft Bauingenieurwesen
- Fachschaft Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
- Fachschaft Maschinenbau

- Augustinerbach 2A Aussenbereich\*
- Augustinerbach 2A Innenbereich\*

\* Die Stationen am Augustinerbach wurden gemeinsam durch die dort ansässigen Fachschaften betreut.

Leider hat nach dem Hopping bei der Fachschaft Maschinenbau Vandalismus stattgefunden, woraus sich die Notwendigkeit ergibt, beim nächsten Mal mehr auf Disziplin und Aufsicht zu achten.

\* The stations at the Augustinerbach are being supervised by its resident counsels.

Unfortunately, vandalism took place at the mechanical engineering student council afterwards, resulting in the need to pay more attention to discipline and supervision next time.

### 6.5.3 Powerpointkaraoke 26.01. / 13.04.

Am 26.01. fand erneut die Powerpointkaraoke statt. Sie war mit circa 100 Personen recht gut besucht.

Bedauerlicherweise ist am 13.04. der Projektleiter für die Powerpointkaraoke krankheitsbedingt ausgefallen, weswegen der Referent ihn vertreten musste. Bis auf ein paar wenige technische Schwierigkeiten hat das auch ganz gut geklappt. Mit deutlich über 150 Personen war es die best-besuchteste Powerpointkaraoke seit längerer Zeit.

On January 26th, the Powerpoint Karaoke took place again. It was well attended with around 100 people.

Unfortunately, on April 13th, the project manager for the Powerpoint Karaoke was absent due to illness, so the department leader had to take his place. Apart from a few technical difficulties, it worked out quite well. With significantly over 150 people, it was the most well-attended Powerpoint Karaoke in a long time.

## 6.5.4 The Last Dance (Abschied Königshügel) 12.04.

Die Abschiedsveranstaltung von der Sporthalle am Königshügel war, alles in allem, erfolgreich. Insgesamt haben über 650 Personen die Chance genutzt, sich ein letztes Mal in der Halle sportlich zu betätigen. Dabei waren der letzte Kontakthüpfkurs und der Gesellschaftstanz jeweils mit über 240 Anmeldungen ausgebucht.

Der Umtrunk im Außenbereich ist nicht vielversprechend losgegangen, was zum einen auf die niedrigeren Anmeldezahlen der ersten Slots und zum anderen mit außerordentlichen Wetterereignissen wie Wind und Regen zurückzuführen ist.

In den späteren Stunden hat sich glücklicherweise das Wetter von den genannten Phänomenen abgewandt und bescherte eine angenehmere Umtrunksatmosphäre, was durch die erhöhten Besucherzahlen noch einmal verstärkt wurde.

Die Aktion, um die käuflich zu erwerben Bodenstücke als Andenken, hat anscheinend einen spontanen Ausbruch zivilen Ungehorsams ausgelöst, denn nur kurz nach Ende der Veranstaltung war ein großer Teil der Bodenabdeckungen der Stangenlöcher in der Halle nicht mehr auffindbar.

Bis darauf ist die Veranstaltung jedoch ohne größere Vorfälle abgelaufen.

Abschließend muß festgehalten werden, dass alle Ehre dem zentral organisierenden Projektleiter Julius Willich gebührt, dessen Einsatz sowohl in der Planung als auch in der Durchführung von essentieller Bedeutung gewesen ist.

## 6.5.5 MrX 26.04.

Bei MrX handelt es sich um eine Outdoor-Spielveranstaltung. Nach dem Prinzip des Brettspiels „Scotland Yard“ werden Gruppen eingeteilt, die jeweils zusammen eine „Spielfigur“ darstellen. Die Polizeiteams müssen das MrX-Team / MrX finden. Wenn sie in Zugriffsreichweite sind, haben die Polizeiteams gewonnen. Schafft es MrX, die gesamte Runde ungefangen zu bleiben, gewinnt er. Außerdem muss MrX den eigenen Standort regelmäßig den Polizeiteams mitteilen.

Der Projektleitende hat im letzten Monat zweimal versucht, das Event zu organisieren. Aufgrund mangelnder Kapazitäten musste der erste Termin aber leider abgesagt werden, weshalb man sich zu einem Ersatztermin entschloss. Leider fiel die Veranstaltung spontan aus, Projektleiter und Kulturreferent ohne sonstige Mitspieler\*innen am Treffpunkt standen und so trotz vorhandener Anmeldezahlen höchstens zu zweit hätten spielen können; und man weiß ja, dass man für Scotland Yard mindestens drei Mitspieler\*innen benötigt. Um dies künftig zu verhindern, sieht der Projektleitende insbesondere bei der Bewerbung kleinerer Veranstaltungen Verbesserungspotential. So wäre eine Bewerbung losgelöst von der studentischen Woche wünschenswert, da einzelne Veranstaltungen/Events bei einer mehrkacheligen Story gerne untergehen und Links, wie etwa zu einem Ticketshop übersehen/vergessen werden. Wünschenswert wäre eine Bewerbung im Stile der vergangenen Jahre, mit einem "Save the Date" im Vorhinein und einem Reminder-Post eine halbe Woche vor der Veranstaltung.

The farewell event for the sports hall at Königshügel was, all in all, successful. In total, over 650 people took the opportunity to engage in sports in the hall one last time. The last contact jumping course and the social dance were both fully booked with over 240 registrations each.

The drinks reception in the outdoor area did not start promisingly, due to both lower registration numbers for the first time slots and extraordinary weather events such as wind and rain.

Fortunately, later in the evening, the weather turned away from these phenomena and provided a more pleasant atmosphere for the reception, which was further intensified by the increased number of visitors.

The initiative to purchase pieces of the floor as a souvenir apparently triggered a spontaneous outbreak of civil disobedience, as shortly after the end of the event, a large part of the floor coverings for the pole holes in the hall could no longer be found.

Apart from that, the event passed without major incidents.

Finally, it must be noted that all credit is due to the centrally organizing project manager Julius Willich, whose commitment was essential both in the planning and execution of the event.

The project manager attempted to organize the interactive event twice in the past month. Unfortunately, the first scheduled date had to be canceled due to insufficient capacity, leading to the decision to reschedule. However, the event was spontaneously canceled when only the project manager and the head of the department showed up at the meeting point without any other participants. Despite having confirmed registrations, they would have had at most two players, knowing that a minimum of three players is required for Scotland Yard. To prevent such situations in the future, the project manager recognizes the need for improvement, particularly in the promotion of smaller events. It is desirable to promote these events separately from the larger student week, as individual events often get overshadowed within a multi-tile story, and important links, such as a ticket shop, can be overlooked or forgotten. A promotion style similar to previous years, with a "Save the Date" announcement in advance and a reminder post half a week before the event, would be preferable.

## 6.6 Projekte / Projects

### 6.6.1 Lagersystem / Digital Storage System

Es ist geplant, das Inventarsystem epirent einzuführen. Voraussichtlich kann das System in den nächsten Monaten eingerichtet werden.

It is planned to introduce the epirent inventory system. It is expected that the system can be set up in the next few months.

### 6.6.2 Zeichenkurse / drawing courses

Ab dem 19. April finden voraussichtlich wieder die Zeichenkurse statt. Nach Veröffentlichung des Angebots war der Kurs innerhalb eines Tages mit 14 Bestellungen ausgebucht. Leider gibt es zum aktuellen Zeitpunkt noch offene Fragen bezüglich Auf- und Abschließens des Zeichensaals des Lehrstuhls für künstlerische Gestaltung. Der Kurs wird in 10 Sitzungen jeden Mittwoch zwischen 18 und 21 Uhr stattfinden und zu stark vergünstigten Preisen angeboten.

Starting from April 19th, the drawing classes are expected to resume. After the announcement of the course, it was fully booked within one day with 14 orders. Unfortunately, there are still open questions regarding the opening and closing of the drawing room of the Department of Artistic Design at the current time.

The course will take place in 10 sessions every Wednesday between 6 pm and 9 pm and will be offered at heavily discounted prices.

### 6.6.3 Laptopverleih

Dank des Projektleiters für Prozessdigitalisierung gibt es nun ein System zur automatischen Dokumentation des Laptopverleihs. Dieses muss noch auf den Server gespielt werden, sollte mit der Einführung aber vieles einfacher machen.

Thanks to the project manager for process digitization, there is now a system for automatic documentation of laptop lending. This still needs to be uploaded to the server, but it should make many things easier with its introduction.

## 6.7 Unsortiert / Unsorted

Der Referent wird vom 26.05. Bis zum 02.06. im Urlaub sein.

The head of department will be on holiday from the 26<sup>th</sup> of May until the 02<sup>nd</sup> of June

Außerdem ist er dazu übergegangen, zur Übersetzung seiner Berichte auf Chat-GPT zu setzen, und möchte das hiermit transparent machen.

Furthermore, the head of department has started using Chat-GPT for the translation of their reports and would like to make this transparent.

Bereich Musikveranstaltungen

Seit gut einem halben Jahr beschränkt sich der Aufgabenbereich des Projektleitenden fast ausschließlich auf Arbeiten mit dem Zusammenhang Campus Festival. Erst in zweiter Instanz plant und organisiert der Projektleitende kleinere Veranstaltungen. Das Aushelfen auf Veranstaltungen des Referats oder des AStA/der Studierendenschaft gehört nach wie vor zu einem zwar optionalen, aber wesentlichen Arbeitsteil, welchem der Projektleitende regelmäßig nachkam.

For the past six months, the project lead's responsibilities have mostly revolved around the Campus Festival. Only as a secondary focus does the project lead plan and organize smaller events. Assisting at events organized by the department or the AStA/student body remains an optional but significant part of their work, which the project lead regularly participates in.

Im Themengebiet Campus Festival bestand ein Großteil der Arbeit des Projektleitenden aus Bandkommunikation: wie aus den vergangenen Berichten des Kulturreferenten für das Studierendenparlament ersichtlich wurde, erfreute sich das Campus Festival-Team an mehr als 500 Bewerbungen von Bands für das Campus Festival 2023. Nachdem diese gehört wurden, entschied man sich für drei feste Slots, welchen man den bevorzugten Bands angeboten hatte. Alle drei haben mittlerweile zugesagt, sodass die genauere Kommunikation bezüglich Technik, Catering, Anreise etc. erfolgte. Diese befindet sich derzeit in der Absprache. Gleichzeitig wurde mit dem beauftragten Technik-Dienstleister in einen ersten Austausch getreten, um die Bewerbung der Bands auf der Bühne mit Bannern o.ä. sicherheitsgerecht und optisch ansprechend zu planen.

Within the scope of the Campus Festival, a significant portion of the project lead's work involved band communication. As evidenced by previous reports from the cultural officer to the Student Parliament, the Campus Festival team received over 500 band applications for Campus Festival 2023. After listening to these applications, three fixed slots were offered to preferred bands, all of whom have confirmed their participation. Further communication regarding technical requirements, catering, travel arrangements, etc., is currently being coordinated. Simultaneously, initial discussions have taken place with the contracted technical service provider to plan the promotion of bands on stage with banners or similar elements in a safe and visually appealing manner.

In Vorbereitung auf das Campus Festival, wie auch zur Aufstockung des Verleih-Inventars für die veranstaltungsreichen Sommermonate, hat das Kulturreferat vor einigen Monaten mit der Planung von Beschaffungen

In preparation for the Campus Festival and to increase the rental inventory for the eventful summer months, the cultural department began planning procurement several months ago. These procurement plans were passed on to the project lead in the context of their ongoing role in the finance and organization department. As a result, the project lead was responsible for organizing numerous orders and purchases. To avoid unnecessarily lengthening this report, a

begonnen, welche dem Projektleiter im Hinblick auf seine weitere Tätigkeit im Referat für Finanzen und Organisation zugetragen wurden. In diesem Zusammenhang oblag es dem Projektleitenden eine Vielzahl an Bestellungen und Einkäufen zu organisieren. Um den Bericht an dieser Stelle nicht übermäßig in die Länge zu ziehen, entfällt an dieser Stelle eine entsprechende Auflistung, die interessierten Leser\*innen, seien aber herzlichst eingeladen, Fragen zu stellen.

Besonders erwähnt sei aber noch die besonders schöne Aufgabe der Organisation und Beschaffung einer Hüpfburg für den Stand des AStA auf dem PAK Studifest am 06.05.2023.

detailed listing of these orders and purchases will be omitted. However, interested readers are warmly invited to ask any questions they may have.

It is worth mentioning the delightful task of organizing and procuring a bouncy castle for the AStA booth at the PAK Studifest on May 6th, 2023.



# 7 Nachhaltigkeit und studentisches Engagement / Sustainability and student engagement

Florian Winkler

## 7.1 Projektleitende / Projectleaders

- Natalie Hegemann (stud. Engagement: Tdsl Planung, Ini-Wochenende / stud. engagement: Tdsl planning, Ini weekend)
- Noah Rensmann (stud. Engagement: Tdsl Planung, Satzungsberatung, Ini-Wochenende, Finanzberatung / stud. engagement: Tdsl planning, statute consultation, Ini weekend, financial consulting)
- Marcel Merkelbach (stud. Engagement: Planung, Satzungsberatung, Ini-Wochenende / stud. engagement: planning, statute consultation, Ini-Weekend)
- Finn Morosan (stud. Engagement: Infobildschirme, Grillfest / stud. engagement: info screens, barbecue)
- Lena Schrader (stud. Engagement: Beurlaubung, Sichtbarkeit stud. Initiativen / stud. engagement: leave of absence, visibility stud. Initiatives)
- Marc Haberland (Nachhaltigkeit: Ökostrom, Ökowärme und stud. Engagement: Ini-Übersicht, Ini-Wochenende / Sustainability: green electricity, eco-heat and stud. commitment: Ini overview, Ini weekend)
- Jan Lukas Schmitz (Nachhaltigkeit: Fairtrade, Ernährungsentwicklung / Sustainability: Fairtrade, Nutrition Development)
- Golo Hoffmann (Nachhaltigkeit: Ernährungsentwicklung / Sustainability: Nutritional Development)
- Tim Schmieja (Nachhaltigkeit: Nachhaltigkeit in der Lehre / Sustainability: Sustainability in Education)
- Stefania-Rebekka Symeonidou (Nachhaltigkeit: Campusbegrünung / Sustainability: Campus greening)
- Corbin Fiedler (Nachhaltigkeit: Campusgarten / Sustainability: Campus Garden)

Insgesamt stehen dem Referat 5 Aufwandsentschädigungen zur Verfügung, von denen 2,5 für die Nachhaltigkeit und 2,5 für das studentische Engagement vorgesehen sind.

A total of 5 allowances are available to the unit, of which 2.5 are for sustainability and 2.5 are for student engagement.

## 7.2 Allgemeines / General

Der Referent war auf dem HUMANE Climate summit in Konstanz vom 07. - 09.05. und konnte viele neue Kontakte zu Vertreter\*innen anderer Hochschulen knüpfen. Der Referent und die anwesenden Studierenden durften zwei Arbeitseinheiten vorbereiten, in denen die Mitglieder der Hochschulverwaltungen ein Kernproblem im Engagement benennen, dessen Gründe und Konsequenzen, sowie eine potentielle Lösung dafür finden. Alles in Allem konnte der Referent unglaublich wertvolle Erfahrungen sammeln und Einblicke in die Projekte mit Bezug auf Nachhaltigkeit gewinnen, die deutlich fortgeschrittener im Nachhaltigkeitsbezug sind, als die RWTH.

The head of department was at the HUMANE Climate summit in Konstanz from 07 - 09.05. and was able to make many new contacts with representatives of other universities. The head of department and the attending students were allowed to prepare two work sessions, in which the members of the university administrations named a core problem in the engagement, its reasons and consequences, as well as a potential solution for it. All in all, the head of department was able to gain incredibly valuable experience and insight into projects related to sustainability that are significantly more advanced in sustainability engagement than RWTH.



Darüberhinaus war der Referent eine Woche schwer erkrankt und konnte deshalb kaum arbeiten.

In addition, the head of department was seriously ill for a week and therefore could hardly work.

Am 22.05. hat der Referent zusammen mit zwei Projektleitern und der Vorsitzenden ein Termin mit der Campus GmbH, um über rele-

On May 22, the head of department, together with two project managers and the chairwoman, has an appointment with the Campus GmbH to discuss relevant topics for the student body (learning

vante Themen für die Studierendenschaft (Lernräume, studentisches Wohnen, Abschlussarbeiten, Energiegewinnung, Parkraum etc.) zu diskutieren.

Darüber hinaus wurden eben genannte Personen am Gleichen Tag auch zu einem Termin mit dem BLB (Bau- & Liegenschaftsbetrieb NRW) eingeladen, um beispielweise über die Kommunikation zur RWTH und den Fortschritt der energetischen Sanierungen an der RWTH zu reden. Man erhofft sich einen ersten Schritt für eine bessere Zusammenarbeit mit dem BLB.

spaces, student housing, final theses, energy generation, parking space, etc.).

In addition, the above-mentioned people were also invited to an appointment with the BLB (Bau- & Liegenschaftsbetrieb NRW) on the same day to discuss, for example, communication with the RWTH and the progress of energy-related renovations at the RWTH. It is hoped that this will be a first step towards better cooperation with the BLB.

## 7.3 Studentisches Engagement / Student engagement

### 7.3.1 Austauschgespräche mit Initiativen / Exchange talks with initiatives

Ted Aix e.V. und Floodlight Musicals – Dem Referenten wurde zugetragen, dass aufgrund der Verleihung des Karlspreises, und die damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen dazu geführt haben, dass die Veranstaltungen von Ted Aix e.V. und Floodlight Musicals nicht in der Aula des Hauptgebäudes stattfinden konnten. Zwei Projektleitende haben zusammen mit den beiden Initiativen an Anträgen für das Studierendenparlament geschrieben, um die Mehrkosten, die durch eine Buchung der Lokalitäten und der Technik, entstehen, aufzufangen. Glücklicherweise konnten die Initiativen nun Räumlichkeiten für deren Veranstaltungen finden, die im Budget liegen. Lediglich Kosten, die für zusätzlich Technik anfallen, werden gegenüber dem Studierendenparlament von Floodlight Musicals beantragt.

Hochschulradio – Der Referent nahm erneut Kontakt zum Vorstandsvorsitzenden auf, um nach dem Stand der Website zu fragen. Man teilte dem Referenten mit, dass die Website fertig sei, die dafür beauftragte Person jedoch gerade mit privaten Problemen zu kämpfen habe und die Website deshalb noch nicht implementiert werden konnte. Zudem wurde dem Referenten mitgeteilt, dass der Programmbeirat noch dieses Semester tagen werde.

Ted Aix e.V. and Floodlight Musicals - The head of department was informed that due to the awarding of the Charlemagne Prize, and the associated security measures, the events of Ted Aix e.V. and Floodlight Musicals could not take place in the auditorium of the main building. Two project leaders worked with the initiatives to write motions for the student parliament to compensate the additional costs incurred by booking the locations and technology. Fortunately, the initiatives have now been able to find locations for their events that are within budget. Only costs incurred for additional technology will be requested from Floodlight Musicals to the Student Parliament.

University Radio - The head of department again contacted the Board Chair to ask about the status of the website. The head of department was told that the website was ready, but the person assigned to do it was currently dealing with personal issues and therefore the website could not be implemented yet. In addition, the head of department was told that the Program Advisory Committee would be meeting this semester.

## 7.3.2 Tag der studentischen Initiativen / Day of student Initiatives

Am 09.05. fand der Tag der studentischen Initiativen auf dem Templergraben statt. Der Referent möchte sich herzlich bei allen Angehörigen des AStAs bedanken, die tatkräftig mitgeholfen haben! Ebenso möchte sich der Referent bei allen Fachschaften und Institutionen bedanken, die den Tag der studentischen Initiativen, durch die Leihgabe von Materialien, erst in dieser Form ermöglicht haben.

Der Prorektor für Wirtschaft und Industrie eröffnete zusammen mit einer Projektleitenden den Tag der studentischen Initiativen. In der Rede ging es um den Ausdruck der Wertschätzung für das Engagement, bei dem auch die Gewinner des Ehrenamtspreises noch einmal gewürdigt worden. Um 15:00 Uhr führte der Referent für Lehre & Hochschulkommunikation, in Vertretung für den abwesenden Referenten, den Rektor über den Templergraben, sodass dieser mit einigen Initiativen in Kontakt treten konnte und der Referent für Kultur übernahm dankenswerter Weise die Veranstaltungslitung.

Darüber hinaus stellte der AStA ein Verpflegungszelt zur Verfügung, sodass sich die Aussteller dort Brötchen schmieren und eine kurze Auszeit nehmen konnten.

Leider nahmen an der "Aftershowparty" im Humboldt Haus keine Vertreter der Initiativen teil. Dies war wahrscheinlich dem Wetter und den Temperaturen geschuldet. Es wird nun intern im Team evaluiert, ob eine erneute "Aftershowparty" nächstes Semester veranstaltet wird. Es wird nun ein Feedbackformular erstellt und an die Teilnehmenden Initiativen verschickt.

On 09.05. the day of the student initiatives took place on the Templergraben. The head of department would like to thank all members of the AStA who actively helped! The head of department would also like to thank all the student bodies and institutions that have made the Day of Student Initiatives possible in this form through the loan of materials.

The Prorektor for Economy and Industry together with a project leader opened the day of student initiatives. The speech was about the expression of appreciation for the commitment, where also the winners of the honorary award were mentioned once again. At 3:00 p.m., the head of department for teaching & university communication, standing in for the absent head of department, led the rector across the Templergraben, so that he could get in touch with some initiatives, and the head of department for culture thankfully took over the event management.

In addition, the AStA provided a food tent so that exhibitors could make sandwiches there and take a short break.

Unfortunately, no representatives of the initiatives attended the "aftershow party" at Humboldt Haus. This was probably due to the weather and the temperatures. It is now being evaluated internally within the team whether another "aftershow party" will be organized next semester. A feedback form will now be created and sent to the participating initiatives.





## 7.4 Nachhaltigkeit

### 7.4.1 Einarbeitung

Am 10.05. hat der Referent zusammen mit seiner Vorgängerin alle drei neuen Projektleiter der Nachhaltigkeit eingearbeitet. Diese teilen sich auf in einen Projektleiter für Nachhaltigkeit in der Lehre, ein Projektleiter für Ernährungsentwicklung und ein Projektleiter für Ernährungsentwicklung und FairTrade.

Die Projektleiter müssen sich aber selbstverständlich erst einmal in die Dokumente einlesen, bevor Ergebnisse erzielt werden können.

Die Aufgabe des Projektleiters für Nachhaltigkeit in der Lehre wird es sein, zuerst an einem Workshop für Systemakkreditierung teilzunehmen, der nächstes Wochenende stattfindet und danach einen Fragebogen zu erstellen, der in den Fakultäten abfragen soll, wie viel Nachhaltigkeitsbezug bereits in den Studiengängen existiert.

Die Aufgaben der Projektleiter für Ernährungsentwicklung wird es sein, dass Studierende über Ernährung aufgeklärt und Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung herausgegeben werden. Zudem soll die Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW vertieft, sowie die Kommunikation

Der Referent freut sich auf die Zusammenarbeit in diesem neuen motivierten Team. Die nächsten Schritte werden sein, die IT-Infrastruktur mit Leben zu füllen (Unterlagen in Teams hochladen) und einen Termin zum wöchentlichen Teamtreffen zu vereinbaren.

On 10.05., the head of department, together with his predecessor, trained all three new sustainability project managers. These are divided into a project manager for sustainability in teaching, a project manager for nutrition development and a project manager for nutrition development and FairTrade.

However, the project leaders will obviously need to familiarize themselves with the documents before any results can be achieved.

The task of the project leader for sustainability in teaching will be to first participate in a workshop for system accreditation that will take place next weekend and then to create a questionnaire that will ask the faculties how much sustainability reference already exists in the study programs.

The tasks of the nutrition development project leaders will be to ensure that students are educated about nutrition and tips are issued on how to avoid food waste. In addition, the cooperation with the consumer center NRW will be deepened, and the communication with the Studierendenwerk, primarily the catering manager, will be taken over.

The head of department is looking forward to the cooperation in this new motivated team. The next steps will be to fill the IT infrastructure with life (upload documents in teams) and to arrange a date for the weekly team meeting.

### 7.4.2 Vernetzung in der Nachhaltigkeit / Sustainability networking

Wie der Referent bereits im Allgemeinen Teil berichtet hat, war der Referent auf einen Klimagipfel in Konstanz. Dabei hat er sich mit Universitäten aus Irland (University of Galway), England (University of Nottingham, King's College London), Niederlande (University of Groningen, TU Delft), Deutschland (Universität Bochum, Universität Konstanz), Schweiz (ETH Zürich), Italien (University of Padova), Schweden (University of Malmö) und Finnland (HELSUS/ University of Finland) vernetzt.

Der Referent hatte ein Treffen mit einem Mitglied der AG Energie von Greenpeace, die eine Anfrage zum Thema Photovoltaik an der RWTH gestellt hatten. Da das Thema jedoch zu kompliziert ist, um es in einer Mail zu erklären, bestand der Referent auf ein persönliches Treffen. Das Greenpeace-Mitglied war im Nachhinein froh, dass das Gespräch stattgefunden hat, und stimmte dem Referenten zu, dass eine E-Mail mehr Fragen als Antworten geliefert hätte.

Glücklicherweise wurde ein Protokoll angefertigt, sodass der Referent dieses auch zur Wissenssicherung verwenden kann.

As the head of department has already reported in the general part, the head of department was at a climate summit in Konstanz. There he networked with universities from Ireland (University of Galway), England (University of Nottingham, King's College London), Netherlands (University of Groningen, TU Delft), Germany (University of Bochum, University of Konstanz), Switzerland (ETH Zurich), Italy (University of Padova), Sweden (University of Malmö) and Finland (HELSUS/ University of Finland).

The head of department had a meeting with a member of the AG Energie of Greenpeace, who had made an inquiry about photovoltaics at RWTH. However, since the topic is too complicated to explain in an email, the head of department insisted on a face-to-face meeting. In retrospect, the Greenpeace member was glad that the meeting took place and agreed with the head of department that an email would have provided more questions than answers.

Fortunately, a transcript was taken so the head of department can also use it to back up knowledge.

### 7.4.3 Nachhaltigkeitstage / Sustainability Days

Die Nachhaltigkeitstage haben stattgefunden und die Organisatoren waren sehr zufrieden mit dem Verlauf.

The Sustainability Days have taken place and the organizers were very pleased with how it went.

The head of department received an email of complaint about the choice of the speaker "Bauer Willi", who offered a panel discussion

Der Referent bekam eine Beschwerdemail über die Wahl des Redners "Bauer Willi", der eine Diskussionsrunde mit dem Titel "Dilemma der Essensmacher, Mythen der Landwirtschaft" angeboten hat. Dieser Vortrag war mit acht Teilnehmenden jedoch nicht gut besucht. Der Redner wurde ausgewählt, um kontroverse Diskussionen führen zu können.

Bedauerlicherweise konnte der Referent krankheitsbedingt nicht an den Diskussionsrunden und Workshops selbst teilnehmen.

entitled "Dilemma of the food makers, myths of agriculture". However, this talk was not well attended with eight participants. The speaker was chosen to be able to have controversial discussions.

Unfortunately, due to illness, the head of department could not participate in the discussion rounds and workshops themselves.

#### 7.4.4 2. Treffen Steuerungsgruppe FairTrade

Der Referent nahm online an dem Treffen der FairTrade Steuerungsgruppe teil. Leider konnte der Referent krankheitsbedingt nicht aktiv an den Gesprächen teilnehmen.

Themen waren, dass im Warenhaus der RWTH FairTrade Produkte präserter dargestellt werden sollen und ein faires Torwandschießen am 11.05., bei dem auf fair gehandelte Fußbälle aufmerksam gemacht und Fußballer\*innen angesprochen werden sollen. Außerdem gibt es die Möglichkeit Smoothies aus FairTrade Obst herzustellen.

The head of department participated online in the meeting of the FairTrade steering group. Unfortunately, the head of department could not actively participate in the discussions due to illness.

Topics were that in the department store of the RWTH FairTrade products should be presented more present and a fair goal wall shooting on 11.05., where fair trade footballs should be made aware and footballers should be addressed. There will also be the opportunity to make smoothies from FairTrade fruits.

#### 7.4.5 Greenteams

Am 04.05. fand das Greenteam Forschung statt. Dort wurde das Factsheet Forschung, dessen Details aber leider noch nicht veröffentlicht werden dürfen. Der Referent hat sich dafür eingesetzt, dass die Studierendenschaft auch weiterhin in den Planungen mit einbezogen bleiben.

Zudem hat der Referent angeregt, studentische Projekte und Abschlussarbeiten am Campus West stärker zu fördern.

Die nächsten Greenteams werden am 12.05. - Greenteam Lehre - von 13:00 - 14:30 Uhr und am 17.05. ebenfalls von 13:00 - 14:30 Uhr stattfinden. Die Teilnahme an den Greenteams ist allen Studierenden gestattet.

On 04.05. the Greenteam Research took place. There the factsheet research was discussed, but unfortunately the details are not yet allowed to be published. The head of department advocated that the student body should continue to be involved in the planning.

In addition, the head of department suggested that student projects and theses should be promoted more on the West Campus.

The next Greenteams will be held on May 12 - Greenteam Teaching - from 1:00 - 2:30 p.m. and on May 17, also from 1:00 - 2:30 p.m. The Greenteams will be held on May 17. All students are permitted to participate in the Greenteams.



# 8 Ausländerinnen- und Ausländervertretung

Youssef Mansour

## 8.1 Team

### 8.1.1 Referent\*innen/President and Vice President

- Youssef Mansour
- Nuray Agaoglu

### 8.1.2 Projektleiter\*innen/Project Managers

- Duru Göker
- Elidona Shiqerukaj
- Elic Ecem Bircan
- Lal Sonel
- Marvin Funez
- Radite Adyanawa
- Yara Lintermanns

## 8.2 Tagesgeschäft / Daily Business

### 8.2.1 Allgemeines / General

Am 9. Mai nahm das AV am TDSI teil, an dem interessierte Studenten die Möglichkeit hatten, sich über die AV zu informieren, Fragen zu stellen und kleine Spiele zu spielen. Die AV verteilte auch einige Aufkleber und Postkarten an Studenten. Die letzte Vollversammlung der AV fand am 8. Mai statt. In der Sitzung wurden vor allem Themen wie TDSI, offene Beratungsstunden im Mai sowie anstehende Projekte und Veranstaltungen diskutiert.

On the 9th of May the AV participated in the Student Initiatives day, where interested students had the opportunity to learn about the AV, ask questions, and play small games. The AV also handed out some stickers and postcards to bypassers. The AV had its most recent general assembly on the 8th of May. In the meeting the primary discussion topics were TDSI, open consultation hours in May, as well as upcoming projects and events.

### 8.2.2 Beratung / Consultations

Die AV bemüht sich weiterhin, internationalen Studenten bei ihren Fällen und Fragen sowohl per E-Mail als auch persönlich zu helfen. Außerdem werden Beratungsgespräche mit dem Anwalt angeboten. Die Themen betreffen weiterhin das Ausländerrecht und Visafragen. Die Anzahl der E-Mails ist wegen des Semesterbeginns und neu nach Aachen gezogenen Studierenden gestiegen.

The AV continues to assist international students with their cases and questions both via email and in person. Counseling sessions with the attorney are also offered. Topics continue to be immigration law and visa issues. The number of emails has increased due to the start of the semester and new students moving to Aachen.

Die AV hat die persönlichen Beratungszeiten für Mai geändert und auf dienstags von 12:00 bis 13:30 Uhr festgelegt, um eine längere Zeitspanne anzubieten. Die meisten Fragen betreffen vor allem Aufenthaltsoptionen und Visafragen. Die Teilnehmerzahl hat sich im Vergleich zum Vormonat deutlich erhöht.

The AV has changed the personal counseling hours for May to Tuesdays from 12:00 to 13:30 in order to offer a longer time slot. Most questions are primarily about residency options and visa issues. Attendance has increased significantly from the previous month.

## 8.3 Veranstaltungen / events

Sweet Eggscap

Die Sweet Eggscap fand am 14. April im Humboldt Haus statt und begann um 18 Uhr. Die Veranstaltung begann mit Bastelarbeiten, bei denen die Teilnehmenden mit Hilfe eines Papp-Ausschnitts

Sweet Eggscap

The Sweet Eggscap took place in Humboldt Haus on the 14th of April and started at 6 pm. The event started with arts and crafts,

Bommeln aus Garn herstellten und Plastikeier mit Acrylfarben und Marmorierung bemalten. Um 18:30 Uhr hielt der AV einen 15-minütigen Vortrag über den Frühling in den alten griechischen Kulturen. Danach folgte ein 10-minütiges Flötenkonzert. Um 19 Uhr begannen die Frühlingsspiele. Die Spiele fanden sowohl drinnen als auch draußen statt und umfassten bekannte Spiele wie Eierlauf, Ringewerfen und mehr. Die Teilnehmenden bildeten Dreiergruppen. Die Erstplatzierten haben jeweils eine Elefantenfigur zum Bemalen bekommen. Jeder, der den zweiten Platz belegte, erhielt einen Handventilator und der dritte Platz ein Teelicht. Die Teilnehmenden wurden gebeten, nach der Veranstaltung ein Feedback-Formular auszufüllen, und die AV erhielt positive Rückmeldungen.

#### Glow Groove

Am 27. April ab 18 Uhr veranstaltete die AV einen Spieleabend im Humboldt Haus. Das Hauptspiel des Abends war Just Dance. Die AV erwarb zwei Just Dance Now-Abonnements, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmer zu ihren Lieblingssongs tanzen konnten. Der Abend stand unter einem Neon-Thema. Dies wurde durch Schwarzlicht, Neon Dekoration und Neon Gesichtsbemalung erreicht. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, sich gegenseitig zu schminken oder ein Mitglied der AV um Hilfe zu bitten. Die AV hat eine Sammlung von Spielen wie Uno, Ligretto, Schach, Jenga, Code Names, Skyjo, Phase 10, Halli Galli und viele mehr. Diese waren auch auf Tischen im Innen- und Außenbereich verteilt. Dies ermöglichte es den Leuten, Pausen zu machen. Die AV erhielt während des gesamten Abends und auch nach der Veranstaltung viele positive Rückmeldungen. Die AV würde diese Veranstaltung aufgrund der großen Nachfrage gerne im Sommer wiederholen.

#### Pub Quiz

Das Pub Quiz fand am 4. Mai im Humboldt Haus statt und begann um 19 Uhr. Das Quiz war in 4 Kategorien unterteilt: Kinogeschichte, Musik, Fernsehsendungen und Filme sowie Prominenten-Drama und Leben. Jede Kategorie bestand aus neun bis zehn Fragen. Zehn Teams mit fünf bis sechs Teilnehmern nahmen teil. Es wollten noch mehr Leute mitmachen, aber leider war das Humboldt-Haus zu klein, um alle unterzubringen. Jedes Team musste sich vor Beginn des Quiz einen Namen aussuchen. Für jede Kategorie erhielten die Teilnehmer einen Antwortbogen, auf dem sie die Fragen beantworten konnten. Diese wurden nach jeder Kategorie eingesammelt. Zwischen den einzelnen Kategorien gab es eine 10-minütige Pause, in der die Teilnehmer Kontakte knüpfen konnten, während die AV die Antworten korrigierte. Die siegreichen Teammitglieder erhielten ein Kriminalfall-Spiel. Dieses Spiel soll in der Gruppe gespielt werden, so dass die Teammitglieder auch außerhalb der AV miteinander in Kontakt treten können. Die zweit- und drittplatzierten Teammitglieder erhielten lustige Aufkleber als Preise.

#### TDSI

Am Dienstag, den 9. Mai, nahm die AV an der TDSI teil. Die AV hatte an ihrem Stand ein Spiel mit einer Weltkarte und den Flaggen der verschiedenen Länder. Im Laufe des Tages stellte sich die AV den Schülern vor und verteilte ihre Postkarten, Aufkleber und

where the attendees made pom-poms out of yarn by using a cardboard cutout and painted eggs with acrylics and marmorring. At 18:30, the AV had a 15 minute presentation about spring in ancient greek cultures. This was followed by a 10 minute flute concert. At 7 pm, the spring games started. The games were both inside and outside, and included known games like egg and spoon race, ring toss and more. Attendees formed groups of three. First place winners have each gotten an elephant figure to paint. Everyone in second place received a manual fan and third place a tea light. The attendees were asked to fill out a feedback form after the event, and the AV had positive feedback.

#### Glow Groove

On the 27th of April from 6 pm onwards, the AV hosted a game night in the Humboldt Haus. Main game of the night was Just Dance. The AV acquired Just Dance Now subscription to make sure all participants could dance to their asked favorite songs. The night had a neon-theme. This was achieved with black lights, neon decoration and neon face paint. The attendees had the opportunity to face paint each other, or asked an AV member to help. The AV has a collection of games including Uno, Ligretto, Chess, Jenga, Code Names, Skyjo, Phase 10, Halli Galli and many more. These were also spread out on tables inside and outside. This allowed people to take breaks. The AV got a lot of positive feedback throughout the night and also after the event. The AV would like to repeat this event in the summer due to high demand.

#### Pub Quiz

The Pub Quiz took place in Humboldt Haus on the 4th of May and started at 7 pm. The quiz was divided into 4 categories: History of Cinema, Music, TV shows and Movies, and Celebrity Feud and Life. Each category had nine to ten questions. Ten teams participated with five to six participants. Even more people wanted to join, unfortunately the Humboldt Haus was too small to accommodate everyone. Each team had to choose a name before starting the quiz. For every category, participants received an answer sheet on which they could respond to the questions. These were collected after every category. In between each category, there was a 10 minute break, in which participants could socialize and the AV corrected the responses in the meantime. The winning team members received a Crime Case game. This game is to be played in a group, which will allow the team members to socialize with each other outside of the AV too. Second and third place team members got funny stickers as prizes.

#### TDSI

On Tuesday 9th May, the AV participated in the TDSI. At their stand, the AV had a game with a world map and flags of different

Stressbälle. Die AV warb für ihre Veranstaltungen und Beratungsdienste. Der AV-Stand wurde vor allem von internationalen Studierenden besucht. Die AV hatte aber auch die Möglichkeit, mit deutschen Studierenden in Kontakt zu kommen, so dass die AV in Zukunft mehr deutsche Studierende bei ihren Veranstaltungen erwartet, da die Veranstaltungen bisher hauptsächlich von ausländischen Studierenden besucht werden.

countries. During the day, the AV introduced itself to students, distributed its postcards, stickers and stress balls. The AV promoted its events and consultation services. The AV stand was mostly visited by international students. However, the AV also had the opportunity to get in touch with German students, so the AV expects more German students at its events in the future, as the events are mainly attended by foreign students so far.

## 8.4 Soziale Medien / Social Media

### 8.4.1 Instagram, Facebook, Telegram, Discord

Die AV nutzt weiterhin ihre Social-Media-Kanäle, um für die Veranstaltungen zu werben, Studierende zu informieren und nützliche Tipps für internationale Studierende zu geben. Im April informierte die AV die Studierenden auf ihren sozialen Plattformen über die verschiedenen organisierten Veranstaltungen und gab allgemeine Informationen. Die Veranstaltungen, über die das AV berichtete, waren "Glow Groove" (20.04), "AV's Pub Quiz" (26.04) und in Zusammenarbeit mit dem AStA die "Eurovision: Song Contest Watch Party" (5.05). Die AV erstellte auch einen Beitrag, um für den Tag der studentischen Initiativen am 3. Mai zu werben. Die AV bedankte sich für die Teilnahme an den Veranstaltungen "Speed Friends and Surviving Aachen" (18.04.) sowie "Sweet Eggscapes" (25.04.) mit zwei kurzen Videos im Format "Reels". Außerdem informierte die AV über die Fortsetzung der persönlichen Beratungsgespräche, die die AV anbietet (17.04. und 07.05.). Zur Information der Studierenden wurden die Sozial-Medien-Plattformen Instagram, Facebook, Telegram und Discord genutzt.

The AV continues to use its social media channels to promote its events, inform students, and provide useful tips for international students. In April, the AV informed students on its social platforms about the different events organized and gave general information. The events AV posted about were "Glow Groove" (20.04), "AV's PubQuiz" (26.04) and in collaboration with AStA the "Eurovision: Song Contest Watch Party" (5.05). The AV also created a post to promote the Student Initiatives Day on the 3rd of May. The AV thanked people for joining the event "Speed Friends and Surviving Aachen" (18.04) as well as "Sweet Eggscapes" (25.04) with two short videos in the format of "Reels". AV also informed about the continuation of the in-person consultations the AV is offering (17.04 and 07.05). The social media platforms used to inform the students were Instagram, Facebook, Telegram and Discord.

### 8.4.2 Website

Seit dem letzten Stand wurde die AV-Webseite auf dem neuen Stand gehalten. Dabei wurde die AV-Event-Galerie für das Sommersemester und kommende Events erweitert. Die anstehenden AV-Events wurden rechtzeitig unter "News" auf der Webseite bekannt gegeben. Außerdem, in diesem Zeitraum wurden ein paar technische Probleme unseres verwendeten Frameworks näher angeschaut. In Zusammenarbeit mit dem IT-Center der RWTH Aachen und deren fachlicher Meinung werden die technischen Probleme weiter untersucht und bestmöglich zeitnah gelöst.

Since the last update, the AV website has been kept up to date. In the meantime, the AV event gallery has been extended for upcoming events this semester. The upcoming AV-Events were announced on time on the website. Furthermore, during this period a few technical issues with our used framework have been discovered. However, in cooperation with the IT-Center of RWTH Aachen and its professional opinion the technical problems will be further examined and solved as soon as possible.



# 9 Gleichstellungsprojekt der Studierendenschaft

Hawraa Aldookhi, Sabri Gaaia, Baran Yemen

## 9.1 Team

### Beauftragte / Officers

- Hawraa Aldookhi
- Sabri Gaaia
- Baran Yemen

### Mitarbeitende / Staff

- Toyin Thomas (ARS)
- Jana Heinike (GSP)

### Freie Mitarbeitende / Volunteers

- Nihad Nusseibeh (ARS)
- Jan Kösters (GSP)

## 9.2 Ankunft des neuen GSP / Arrival of the new GSP

Seit dem 25.01.23 haben wir als neues GSP unsere Tätigkeit aufgenommen. 🍷🍷

Since 25.01.23 we have started our activities as a new GSP. 🍷🍷

## 9.3 Allgemeines

### 9.3.1 Beratung/ Consulting

Auch wir als neu gewähltes GSP bieten weiterhin auf Anfrage Beratungsgespräche an. Die meisten Beratungsanfragen erhielten wir per Mail und wir konnten so bislang unterstützen. Ebenfalls haben wir die ARS Stelle bei Beratungsgesprächen unterstützt, da durch den Fall Leuperz eine Menge Anfragen eingetroffen sind.

Seit der letzten Stupa Sitzung gab es weitere Beratungsgespräche.

We, as the newly elected GSP, also continue to offer counseling sessions upon request. We have received most of the requests for advice by mail and have been able to provide support in this way so far. We have also supported the ARS office with counseling sessions, since a lot of requests have come in due to the Leuperz case.

Since the last Stupa meeting, there have been further consultations.

### 9.3.2 Social Media

Zu Beginn unserer Tätigkeit haben wir Jana Heine als neue Beauftragte für unsere Instagram Seite eingestellt 🍷. Sie hat ganz fleißig mit uns zusammen Storys und Beiträge veröffentlicht. Wir haben mit dem AStA zusammen einen Vorstellungspost des GSPs veröffentlicht📷. Ebenfalls waren wir bei der Besetzung im Infozentrum und haben dort mit den Besetzern Interviews geführt 🍷.

At the beginning of our activity, we hired Jana Heine as the new representative for our Instagram page 🍷. She has been quite busy posting stories and posts with us. Together with the AStA, we published an introduction post of the GSP📷. We were also at the occupation in the info centre and conducted interviews with the occupants there. 🍷.

### 9.3.3 GSK Sitzung/GSK Meeting

Am 15.02.23 ist die nächste GSK Sitzung.

The next GSK meeting is on 15.02.23.

## 9.4 Aktuelle Projekte

### 9.4.1 Planung für die Sex Education Week / Planning for Sex Education Week

Aktuell planen wir als GSP die Sex Education Week 2023. Dabei wollen wir uns Inhaltlich zum Teil an der Sex Education Week 2022 orientieren aber auch neue Veranstaltungen und Akzente setzen. Ebenfalls laufen schon Gespräche über die Planung möglicher Veranstaltungen.

We are currently planning the Sex Education Week 2023 as a GSP. We want to orientate ourselves partly on the content of the Sex Education Week 2022 but also set new events and accents. Talks are also already underway about the planning of possible events.

### 9.4.2 RWTH Pride-Merch

Zusammen mit RWTH-Aachen haben wir gemeinsam Pride-Merch entworfen und wollen dies zu der Pride Week auf dem Campus verkaufen. Der Erlös wird zum Teil gespendet. Eine passende Organisation, die einen LGBTQIA+ Hintergrund hat, wird noch von uns mit der RWTH bestimmt.

Together with RWTH-Aachen we have designed Pride-Merch and want to sell it on campus during Pride Week. Part of the proceeds will be donated. A suitable organisation that has an LGBTQIA+ background is still to be determined by us.

## 9.5 Administratives / Administrative

Das alte GSP hat uns in die aktuellen administrativen Strukturen eingearbeitet.

The old GSP introduced us to the current administrative structures.

Inzwischen kommen wir gut mit den administrativen Strukturen klar.

In the meantime, we are getting along well with the administrative structures.

## 9.6 Sonstiges/Other

### 9.6.1 Umstrukturierung/ Restructuring "VORSCHUB"

Wir freuen uns mit VORSCHUB zusammen zu arbeiten, sobald sie eingearbeitet sind.

We look forward to working with VORSCHUB once they are incorporated.

### 9.6.2 Änderung der Satzung/ Amendment of the Articles of Association

Das GSP stellt einen Antrag auf Satzungsänderung, bezüglich der diversen Stelle des GSP.

The GSP makes a motion to amend the statutes regarding the diverse position of the GSP.

### 9.6.3 Änderung der GO/ Amendment to the Rules of Procedure

Das GSP bemüht sich seit längerer Zeit, eine Änderung der AStA GO §7 Gleichstellung zu konzipieren. Die Entscheidung einer Änderung resultierte aus dem Wunsch der Erstellung eines Awareness Konzepts für den AStA. Hierzu wurden erstmals Anfang 2022 Gespräche geführt. Im Zuge dessen entschieden wir uns dafür eine Änderung der GO §7 Gleichstellung vorzuschlagen. Hierzu fanden im Laufe des letzten Jahres mehrere Treffen mit dem AStA Vorsitz statt und der Vorschlag wurde mit Unterstützung und durch die Kritik unterschiedlicher GSP externer geeigneter Personen ausgearbeitet. // Die vorgeschlagenen Schritte bei einem Diskriminierungsfall wurden von der GSK zur Annahme empfohlen.

The GSP has been trying for a long time to draft an amendment to the AStA GO §7 Equality. The decision to change this resulted from the desire to create an awareness concept for the AStA. Discussions on this were first held at the beginning of 2022. In the course of this, we decided to propose an amendment to GO §7 Equality. Several meetings took place over the last year and the proposal was developed with the support and criticism of various external GSP members.

## 11.6.4 Erstellung einer eigenen GO/ Creation of own rules of procedure

Wir sind in der Planung und Erstellungsphase einer eigenen GO.

We are in the planning and creation phase of our own rules of procedure

## 9.7 Antirassismusstelle / Anti-Racism Office (ARS)

### 9.7.1 Allgemeines/General

#### Instagram account

Die Antirassismusstelle (ARS) hat seit Beginn des Jahres 2022 einen eigenen Instagram-Account (@ars.rwth). Hier wurden bisher 26 Beiträge veröffentlicht. Der Account wird zweisprachig geführt und hat mittlerweile mehr als 560 Follower\*innen. Außerdem werden jeden Mittwoch antirassistische Buchvorschläge oder antirassistische Podcasts gepostet.

#### Instagram account

The Antirassismusstelle (ARS) has had its own Instagram account (@ars.rwth) since the beginning of 2022. So far, 26 posts have been published here. The account is bilingual and now has more than 560 followers. In addition, anti-racist book suggestions or anti-racist podcasts are posted every Wednesday.

#### Internetseite

Auf der Internetseite des GSP ist eine Beschreibung der Antirassismusstelle auf Deutsch und Englisch zu finden. Darüber hinaus gibt es auf der Internetseite eine anonyme Meldestelle für rassistische Vorfälle an der RWTH (s.u.).

#### Website

On the website of the GSP you can find a description of the anti-racism office in German and English. In addition, there is an anonymous report office for racist incidents at RWTH on the website (see below).

#### Meldestelle/Report Racism

Die Meldestelle ist unter [gsp.rwth-aachen.de/meldestelle](http://gsp.rwth-aachen.de/meldestelle) in deutscher Sprache und unter [gsp.rwth-aachen.de/report.racism](http://gsp.rwth-aachen.de/report.racism) in englischer Sprache zu finden. Hier wird Studierenden die Möglichkeit gegeben, erlebte oder beobachtete rassistische Vorfälle an der RWTH (anonym) zu melden.

#### Report office/Report Racism

The report office can be found at [gsp.rwth-aachen.de/meldestelle](http://gsp.rwth-aachen.de/meldestelle) in German and at [gsp.rwth-aachen.de/report.racism](http://gsp.rwth-aachen.de/report.racism) in English. Here students are given the opportunity to report (anonymously) racist incidents they have experienced or observed at RWTH.

## 9.8 Aktuelle Projekte / Current projects

### 9.8.1 Team

Toyin Thomas arbeitet seit Mitte Januar als PL bei der Antirassismusstelle. Sie kümmert sich um die Pflege des Instagram-Kanals und hat dort bereits mehrere Posts sowie eine Highlight-Story mit antirassistischen Buch-Vorschlägen erstellt.

Toyin Thomas has been working as a PL at the Anti-Racism Office since mid-January. She takes care of the Instagram channel and has already created several posts there as well as a highlight story with anti-racist book suggestions.

Nihad Nusseibeh arbeitet derzeit ehrenamtlich an einer Kooperation mit dem Filmstudio der RWTH Aachen und der Antirassismusstelle der FH Aachen. Mit dieser konnten wir in Kooperation mit dem Asta der FH Aachen und dem Filmstudio der RWTH zusammen auch dieses Projekt realisieren und zeigten am 28.3.23 den Film Get Out.

Nihad Nusseibeh is currently working voluntarily on a cooperation with the film studio of RWTH Aachen University and the anti-racism office of FH Aachen University of Applied Sciences. In cooperation with the Asta of the FH Aachen and the film studio of the RWTH, we were also able to realise this project together and showed the film Get Out on 28.3.23.

## 9.8.2 Beschwerden / Complaints

Seit Amtsantritt (Mitte Januar 2023) haben die ARS 47 Beschwerden erreicht (Stand: 13.04.2023). Dafür wurden von den Studierenden sowohl die Meldestelle als auch die Mailadresse (ars@gsp.rwth-aachen.de) und die Instagram-Seite genutzt. Teilweise werden Personen nun auch von anderen Institutionen (z.B. dem Asta) an die ARS weitergeleitet. Für diese Zusammenarbeit bin ich sehr dankbar und möchte auch andere Stellen dazu ermutigen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Da jeder Fall individuell behandelt wird und die Fälle sehr unterschiedlich sind, nimmt die Bearbeitung dementsprechend viel Zeit ein und ist teils sehr komplex. Es konnten jedoch bereits erste Erfolge erzielt werden (bspw. Gespräch mit Rektor bezüglich Leupers Vorfall). Mittlerweile wurden auch viele Beratungsgespräche geführt.

Die Beschwerden werden in anonymer Form katalogisiert, um einen besseren Überblick zu behalten.

Since taking office (mid-January 2023), the ARS has received 47 complaints (as of 13.04.2023). Students have used the reporting office as well as the mail address (ars@gsp.rwth-aachen.de) and the Instagram page for this purpose. In some cases, people are now also forwarded to the ARS by other institutions (e.g. the Asta). I am very grateful for this cooperation and would also like to encourage other bodies to make use of this possibility.

Since each case is treated individually and the cases are very different, the processing takes a correspondingly long time and is sometimes very complex. However, initial successes have already been achieved (e.g. talks with the headmaster regarding Leuper's incident). In the meantime, many counselling sessions have been held.

The complaints are catalogued anonymously in order to keep a better overview.

## 9.8.3 Veranstaltungsreihe/ Event series (GSP/ARS SS 23)

Für das Sommersemester 2023 sind einige Projekte geplant und Veranstaltungen.

Die ARS wird Anfang Mai eine Veranstaltung zum Thema anti-kurdischer Rassismus in Wissenschaft und staatlichen Institutionen durchführen. Nähere Informationen bezüglich des Ort und genaum Datum werden in Kürze bekannt gegeben.

Darüber hinaus haben wir uns als ARS an der Gedenkkundgebung anlässlich des Hanau Anschlags beteiligt und bei dieser auch einen Redebeitrag gehalten.

Several projects and events are planned for the summer semester 2023.

ARS will hold an event on anti-Kurdish racism in academia and state institutions in early May. More information regarding location and exact date will be announced soon.

Furthermore, we as ARS participated in the commemoration rally on the occasion of the Hanau attack and also gave a speech at it.

## 9.8.4 Material

Derzeit wird an der Erstellung von Flyern für das GSP und die ARS gearbeitet. Außerdem haben wir in Zusammenarbeit mit dem GSP Sticker entworfen und diese in Auftrag gegeben. Mit diesen Stickern wollen wir auf den GSP und ARS aufmerksam machen.

We are currently working on the creation of flyers for the GSP and ARS. We have also designed and commissioned stickers in collaboration with the GSP. With these stickers we want to draw attention to the GSP and the ARS.

## 9.9 Geplante Projekte / Planned projects

### Kampagne Report Racism

Durch eine kleine Kampagne unter dem Motto „Report Racism“ soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass es die Möglichkeit gibt, rassistische Vorfälle an der RWTH (anonym) bei der Antirassismusstelle zu melden. Derzeit scheint diese Information noch nicht besonders weit in der Studierendenschaft verbreitet zu sein.

### Campaign Report Racism

A small campaign under the motto "Report Racism" aims to draw attention to the fact that it is possible to report racist incidents at RWTH (anonymously) to the anti-racism office. At the moment, this information does not seem to be very widespread among the student body.

Zusammenarbeit Antirassismus- Bündnis Aachen

Wir arbeiten derzeit daran, mit mehreren Gruppen in Aachen ein Anti-Rassismus -Bündnis auf die Beine zu stellen. In dieser Zusammenarbeit wollen wir versuchen, die Wünsche, die wir bezüglich Antirassismus in Aachen haben, umzusetzen.

Cooperation with the Antiracism Alliance Aachen

We are currently working on setting up an anti-racism alliance with several groups in Aachen. In this cooperation we want to try to realise the wishes we have concerning anti-racism in Aachen.

## 9.10 Anmerkung / Comment

Auch schlieÙe ich mich meiner Vorgängerin an, dringend zur Einrichtung von mindestens einer zweiten gleichwertigen Stelle im Rahmen der Anti Rassismus Stelle, um die Verfügbarkeit der ARS auch im Falle von Urlaub und Krankheit zu gewährleisten und generell genug Ressourcen für die Antirassismuserbeit in unserer Studierendenschaft bereitzustellen. Auch die psychische Belastung der Beauftragten könnte so reduziert werden.

I also join my predecessor in urgently calling for the establishment of at least a second equivalent position within the anti-racism office, in order to ensure the availability of the ARS even in the case of holidays and illness and to generally provide enough resources for anti-racism work in our student body. This would also reduce the psychological burden on the officers.

# 10 Impressum

Herausgeber: AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen  
Tel.: +49 241 - 80 93792  
E-Mail: [asta@rwth-aachen.de](mailto:asta@rwth-aachen.de)

Stand: 17.01.2023

V.i.S.d.P.: Svenja Borgmann

Studierendenparlament der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

#### Änderung der Finanzordnung der Studierendenschaft

Liebes Präsidium des Studierendenparlamentes,  
Liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,

das Studierendenparlament möge beschließen:

*§ 60 Abs. 4 der Finanzordnung der Studierendenschaft werden geändert in:*

*„Der Kassen- und Kontenstand zu Beginn und Mitte des Haushaltsjahres darf 5.000 Euro nicht übersteigen, es sei denn, die Summe der letzten zwei Zuweisungen von Fachschaftsmitteln überstieg diesen Betrag, dann ist diese Summe als Grenze anzuwenden. Mittel, die zur Vorfinanzierung der Erstsemesterarbeit nötig sind, sowie Vorschüsse des AStA nach § 49 Abs. 1 werden hierbei nicht berücksichtigt. Die zulässige Höhe der Mittel, die zur Vorfinanzierung der Erstsemesterarbeit nötig sind, ergibt sich in der Regel aus der letzten Abrechnung gegenüber der Hochschule. Zusätzlich werden bei der Ermittlung des Höchstbetrags nach Satz 1 Beträge nicht berücksichtigt, die als Kautions für Fachschaftsgegenstände hinterlegt werden sowie zweckgebundene Einnahmen, die alsbald verwendet werden, hierzu zählen beispielsweise Einnahmen für Sammelbestellungen. Die Höhe des Kassen- und Kontenstandes ist dem AStA beim Abruf der Fachschaftsmittel nach § 29 der Satzung der Studierendenschaft anzuzeigen und die nach den vorgenannten Kriterien von der Berücksichtigung ausgeschlossenen Beträge darzulegen.“*

Begründung:

Änderung 1 (Bemessungsgrenze): Auch kleine Fachschaften sollen ein gewisses Grundvermögen vorhalten dürfen, für größere Fachschaften wird diese Grenze gemäß den Zuweisungen angehoben. So sah es auch die alte FSRO vor, wahrscheinlich wurde hier bei der Überführung in die FinO falsch formuliert.

Änderung 2 (zu exkludierende Beträge): Fachschaften nehmen zum Teil zweckgebundene Mittel ein, die nicht zum Fachschaftsvermögen gezählt werden sollten. Beispiele hierfür sind: Kautionen (z.B. für Schlüssel), Bezahlungen per Vorkasse für Sammelbestellungen (z.B. für Overalls oder Flüge), Vorschüsse von Förderorganisationen (z.B. DPJW). Diese Gelder können, wenn sie vor dem Stichtag eintreffen und nach dem Stichtag verausgabt werden, das Limit sprengen, sollten hier aber nicht eingerechnet werden, da sie nicht zur Bewirtschaftung der des allgemeinen Fachschaftsbetriebs dienen. Vor allem im Bereich Kautionen ist diese Regelung nötig, da sich sonst die Fachschaften dazu angehalten sehen könnten, die Kautionen zu verausgaben, um neues Geld vom AStA erhalten. Dies sollte dringend verhindert werden, denn Kautionen wollen irgendwann auch zurückgezahlt werden und dann sollten entsprechende Mittel zur Verfügung stehen. Alternativ könnten Fachschaften dazu übergehen, Kautionen abseits der Bücher in bar vorzuhalten, was auch zwingend unerwünscht sein sollte.

Diese Änderung in etwas anderem Wortlaut wurde bereits vom 69. SP beschlossen, allerdings in jenem Wortlaut nicht von der Rechtsabteilung akzeptiert, obwohl vorher so mit ihr abgesprochen... daher nun nach erneuter Rücksprache ein zweiter Anlauf.

Zusätzlich möge das Studierendenparlament beschließen:

*“§11 Abs 2-4 der Fachschaftsrahmenordnung der Studierendenschaft werden gestrichen”*

Begründung:

Die Absätze doppelten sich mit §60 der Finanzordnung.

Viele Grüße

Jonathan Wirth

Studierendenparlament der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

### Änderung der Finanzordnung der Studierendenschaft

Liebes Präsidium des Studierendenparlamentes,  
Liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,

das Studierendenparlament möge beschließen:

*§ 60 Abs. 4 der Finanzordnung der Studierendenschaft werden geändert in:*

*„Der Kassen- und Kontenstand zu Beginn und Mitte des Haushaltsjahres darf 5.000 Euro nicht übersteigen, es sei denn, die Summe der letzten zwei Zuweisungen von Fachschaftsmitteln überstieg diesen Betrag, dann ist diese Summe als Grenze anzuwenden. Mittel, die zur Vorfinanzierung der Erstsemesterarbeit nötig sind, sowie Vorschüsse des AStA nach § 49 Abs. 1 werden hierbei nicht berücksichtigt. Die zulässige Höhe der Mittel, die zur Vorfinanzierung der Erstsemesterarbeit nötig sind, ergibt sich in der Regel aus der letzten Abrechnung gegenüber der Hochschule. Zusätzlich werden bei der Ermittlung des Höchstbetrags nach Satz 1 Beträge nicht berücksichtigt, die als Kautions für Fachschaftsgegenstände hinterlegt werden sowie zweckgebundene Einnahmen, die alsbald verwendet werden, hierzu zählen beispielsweise Einnahmen für Sammelbestellungen. Die Höhe des Kassen- und Kontenstandes ist dem AStA beim Abruf der Fachschaftsmittel nach § 29 der Satzung der Studierendenschaft anzuzeigen und die nach den vorgenannten Kriterien von der Berücksichtigung ausgeschlossenen Beträge darzulegen.“*

*Der Beschluss SP69-E073 wird entsprechend aufgehoben.*

#### Begründung:

Änderung 1 (Bemessungsgrenze): Auch kleine Fachschaften sollen ein gewisses Grundvermögen vorhalten dürfen, für größere Fachschaften wird diese Grenze gemäß den Zuweisungen angehoben. So sah es auch die alte FSRO vor, wahrscheinlich wurde hier bei der Überführung in die FinO falsch formuliert.

Änderung 2 (zu exkludierende Beträge): Fachschaften nehmen zum Teil zweckgebundene Mittel ein, die nicht zum Fachschaftsvermögen gezählt werden sollten. Beispiele hierfür sind: Kautionen (z.B. für Schlüssel), Bezahlungen per Vorkasse für Sammelbestellungen (z.B. für Overalls oder Flüge), Vorschüsse von Förderorganisationen (z.B. DPJW). Diese Gelder können, wenn sie vor dem Stichtag eintreffen und nach dem Stichtag verausgabt werden, das Limit sprengen, sollten hier aber nicht eingerechnet werden, da sie nicht zur Bewirtschaftung der des allgemeinen Fachschaftsbetriebs dienen. Vor allem im Bereich Kautionen ist diese Regelung nötig, da sich sonst die Fachschaften dazu angehalten sehen könnten, die Kautionen zu verausgaben, um neues Geld vom AStA erhalten. Dies sollte dringend verhindert werden, denn Kautionen wollen irgendwann auch zurückgezahlt werden und dann sollten entsprechende Mittel zur Verfügung stehen. Alternativ könnten Fachschaften dazu übergehen, Kautionen abseits der Bücher in bar vorzuhalten, was auch zwingend unerwünscht sein sollte.

Diese Änderung in etwas anderem Wortlaut wurde bereits vom 69. SP beschlossen, allerdings in jenem Wortlaut nicht von der Rechtsabteilung akzeptiert, obwohl vorher so mit ihr abgesprochen... daher nun nach erneuter Rücksprache ein zweiter Anlauf.

Zusätzlich möge das Studierendenparlament beschließen:

*§11 Abs 2-4 der Fachschaftsrahmenordnung der Studierendenschaft werden bis auf den letzten Satz "Neben den Rücklagen gemäß § 10 der Finanzordnung kann die Fachschaft Sonderrücklagen für die Pflege überörtlicher und internationaler Studierendenbeziehungen (z. B. Austauschprogramme oder Fachschafts-treffen auf überörtlicher Ebene) bilden." gestrichen*

Begründung:

Die Absätze doppeln sich mit §60 der Finanzordnung.

Viele Grüße

Jonathan Wirth



Fachschaft  
Elektrotechnik und  
Informationstechnik

**RWTH**AACHEN  
UNIVERSITY

FSET | Augustinerbach 2a | 52062 Aachen | Germany

Studierendenparlament der RWTH Aachen  
c/o ASTa der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52072 Aachen

- HIER -

### **Antrag einer Ausfallbürgschaft für das Augustinerbachfest 2023 in Höhe von bis zu 3000€**

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

Die Fachschaften Elektrotechnik und Informationstechnik (6), Philosophie (7/1), Lehramt (7/2) sowie die Fachschaft Kommunikationswissenschaft und Psychologie (7/3) veranstalten am Samstag, den 24.06.2023 ein Straßenfest, das "Augustinerbachfest".

Analog zum Studifest ist es Ziel der Veranstaltung, einen Ort der Begegnung für Studierende und Bewohner\*innen der Stadt zu schaffen, die Spezifik des Ortes herauszustellen und einen Beitrag zur studentischen und städtischen Kultur zu leisten. Es wird großer Wert auf eine nachhaltige und familienfreundliche Gestaltung des Festes gelegt. Bereits in den Jahren vor der Pandemie und im vergangenen Jahr konnte das Augustinerbachfest erfolgreich durchgeführt werden.

Grundsätzlich sind im Rahmen der Veranstaltung Einnahmen durch den Verkauf von Essen und Getränken geplant. Bei gutem Wetter und erwarteter Besucherzahl sollen so zusammen mit den Sponsorengeldern der Großteil der Kosten gedeckt werden. Beim Sponsoring möchten wir uns weitestmöglich auf Organisationen ohne kommerzielle Interessen beschränken.

Alle o.g. Fachschaften sollen sich ebenfalls anteilig mit Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt 3000€ beteiligen. Die Kooperationsverträge sind von den teilnehmenden Fachschaften bereits unterzeichnet. Im Verlustfall werden die Ausfallbürgschaften der Fachschaften sowie der verfassten Studierendenschaft zu gleichen Teilen gemäß des Verwendungszwecks abgerufen, bis diese jeweils erschöpft sind. Weiterhin stellen die Fachschaften die Helfer\*innen sowie das Organisationsteam. Beide arbeiten unentgeltlich. Zuletzt stellen bzw. verantworten die Fachschaften Materialien und Infrastruktur für die Veranstaltung.

Parallel zu diesem Antrag wurde ein weiterer Antrag zur Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen an die Stadt Aachen gestellt (siehe Anhang). Die Stadt Aachen fördert kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten. Es ist angedacht, weitere Fördermöglichkeiten in Abstimmung mit allen Beteiligten zu erschließen.

**Studierendenschaft der  
RWTH Aachen**

**Fachschaft Elektrotechnik  
und Informationstechnik**  
Student's Union  
Electrical Engineering and  
Information Technology

Augustinerbach 2a, 3. OG  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-97574

fset@rwth-aachen.de

#### **Postanschrift:**

RWTH Aachen  
Fachschaft Elektrotechnik und  
Informationstechnik

Templergraben 55  
52056 Aachen  
GERMANY

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

Zuletzt bemüht man sich um die weitreichende Kooperation im Rahmen der Veranstaltung mit der Hochschule. Im Vorfeld wurde bereits ein sehr positives Interesse am Augustinerbachfest signalisiert.

Für die Veranstaltung ist folgende Kostenaufstellung geplant:

<b>Einnahmen</b>		
<b>Posten</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Sicherheiten</b>
Getränke	8.000€	
Essen	2.500€	
Ausfallbürgschaft Studierendenparlament		3.000€
Ausfallbürgschaft Fachschaften		3.000€
Sponsoring, Förderung	3.500€	
<b>Summe</b>	<b>14.000€</b>	<b>6.000€</b>
<b>Ausgaben</b>		
<b>Posten</b>	<b>Ansatz</b>	
Programm (Musik, Kunst)	700€	
Genehmigungen / Versicherungen	800€	
Personal (Sanitätsdienst, Security...)	2.000€	
Technik, Infrastruktur	3.000€	
Essen	1.600€	
Trinken	4.500€	
Werbung	250€	
Ausstattung, Sonstiges	900€	
<b>Summe</b>	<b>13.750€</b>	

Dabei ergeben sich drei Szenarien:

- Die Veranstaltung verläuft erwartungsgemäß:  
In diesem Fall decken die Einnahmen und Zuschüsse alle Ausgaben. Eine Ausfallbürgschaft wird nicht in Anspruch genommen.
- Die Veranstaltung findet statt, jedoch mit weniger Besucher\*innen als geplant:  
In diesem Fall decken die Einnahmen nicht alle Ausgaben und die Ausfallbürgschaften werden zur Begleichung der Differenz herangezogen
- Die Veranstaltung kann nicht stattfinden:  
In diesem Fall müssen die dennoch anfallenden Kosten für z.B. Dienstleistungen, Material oder bereits eingekaufte Lebensmittel mithilfe der Ausfallbürgschaften finanziert werden

Prinzipiell gibt es Einsparmöglichkeiten bei der Entlohnung der Kulturschaffenden, einige von diesen könnten sich vorstellen, anteilig auf Entlohnung zu verzichten. Wir würden dies jedoch gerne vermeiden und auch im Kulturbetrieb Leistung angemessen entlohnen. Weiterhin wäre es möglich, auf regionale Produkte zu verzichten und ausschließlich Lebensmittel aus dem Großhandel zu beziehen - dies widerspricht in unserer Sicht aber dem Kernziel nachhaltigen Wirtschaftens.

#### **Ausfallbürgschaft**

“Das Studierendenparlament der RWTH beteiligt sich an der Finanzierung des “Augustinerbachfest 2023” der Fachschaften 6,7/1,7/2 und 7/3. Dazu werden bis zu 3.000,00€ der Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik als Ausfallbürgschaft zur Organisation des Augustinerbachfests zur Verfügung gestellt. Zwischen den Ausgabenposten im vorgelegten Budget sollen Verschiebungen möglich sein. Die Dauer der Abrechnung ist auf 12 Monate verlängert.”

Mit freundlichen Grüßen  
für das Planungsteam



Yannick Feil

Anlagen:

- Begründung zur Kulturförderung

## **Straßenfest am Augustinerbach (Augustinerbachfest)**

Nach einem grauen und langen Winter sehnt man sich nach dem Frühling und sommerhafter Leichtigkeit.

Deshalb möchten die Fachschaften Elektrotechnik und Informationstechnik (6), Philosophie (7/1), Lehramt (7.2) und Kommunikationswissenschaften (7/3) in eine neue Runde starten und veranstalten am 24.06.2023 das alljährliche Straßenfest am Augustinerbach (sog. Augustinerbachfest).

Nach einer pandemie-bedingten Pause, hat das Augustinerbachfest im vergangenen Jahr zahlreiche Besucher:innen zum Bach gelockt und es wurde ausgiebig getanzt, gelacht und gegessen. Diesen Erfolg möchten wir in diesem Jahr natürlich fortsetzen.

Der Augustinerbach zeigt sich an diesem Tag von seiner schönsten Seite: Entlang des Bachs wird jede:r auf die Kosten kommen. Eine Auswahl an Kaltgetränken, Speisen und einem kulturellen Programm wird den Besucher:innen entlang des Bachs präsentiert.

Die Veranstaltung zielt darauf, einen Ort der Begegnung für Studierende und Bewohner:innen der Stadt Aachen zu schaffen, die Spezifik des Ortes herauszustellen und einen Beitrag zur studentischen und städtischen Kultur zu leisten. Es wird großer Wert auf eine nachhaltige und familienfreundliche Gestaltung des Festes gelegt. Letzteres beinhaltet eine ganztägige Kinderbetreuung durch Studierende der Fachschaft Lehramt und des Familienservice des RWTH Aachen.

Die Veranstalter:innen versprechen auch beste Unterhaltung in vielen Variationen. Um den passenden Sound kümmern sich lokale Musiker:innen Aachens und bieten damit ein buntes Rahmenprogramm, während vielfältige Streetartworkshops, ausgereicht vom Jugendzentrum KingzCorner, dem Fest etwas Urbanes bescheren.

Ob den Aachener Klängen zu lauschen oder die Vielfalt der Aachener Streetartszene zu entdenken- hier gibt es einiges zu hören und selbstverständlich zu bestaunen.

Grundsätzlich sind im Rahmen des Augustinerbachfests Einnahmen durch Verkauf von Speisen und Getränken geplant. Bei gutem Wetter sollten diese zusammen mit den Sponsorengeldern einen Großteil der Kosten decken. Beim Sponsoring möchten die Organisation:innen sich auf die Organisationen ohne kommerzielle Interessen beschränken.

Alle Fachschaften beteiligen sich anteilig mit Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt 3000€. Geplant ist, dass die Ausfallbürgschaften der Fachschaften und der verfassten Studierendenschaft zu gleichen Teilen gemäß des Verwendungszwecks abgerufen werden bis diese jeweils erschöpft sind. Weiterhin stellen die Fachschaften die Helfer:innen sowie das Organisationsteam. Beide arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Zuletzt stellen die Fachschaften Materialien und die Infrastruktur der Veranstaltung.

Da die Stadt Aachen kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten, fördert, stellen wir diesen Antrag bei Ihnen. Es ist angedacht, weitere Fördermöglichkeiten in Abstimmung mit allen Projektpartner:innen zu erschließen.

Zuletzt bemüht man sich um die weitreichende Kooperation im Rahmen der Veranstaltung mit der Hochschule. Man schätzt das Engagement und möchte die Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.

Wir hoffen auf Ihr positives Votum und wir verbleiben mit freundlichen Grüßen

Die Fachschaften

Elektrotechnik und Informationstechnik (6)

Philosophie (7/1)

Lehramt (7.2)

Kommunikationswissenschaften & Psychologie (7/3)



FSET | Augustinerbach 2a | 52062 Aachen | Germany

Studierendenparlament der RWTH Aachen  
c/o AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52072 Aachen

- HIER -

### Antrag einer Ausfallbürgschaft für das Augustinerbachfest 2023 in Höhe von bis zu 3000€

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

Die Fachschaften Elektrotechnik und Informationstechnik (6), Philosophie (7/1), Lehramt (7/2) sowie die Fachschaft Kommunikationswissenschaft und Psychologie (7/3) veranstalten am Samstag, den 24.06.2023 ein Straßenfest, das "Augustinerbachfest".

Analog zum Studifest ist es Ziel der Veranstaltung, einen Ort der Begegnung für Studierende und Bewohner\*innen der Stadt zu schaffen, die Spezifik des Ortes herauszustellen und einen Beitrag zur studentischen und städtischen Kultur zu leisten. Es wird großer Wert auf eine nachhaltige und familienfreundliche Gestaltung des Festes gelegt. Bereits in den Jahren vor der Pandemie und im vergangenen Jahr konnte das Augustinerbachfest erfolgreich durchgeführt werden.

Grundsätzlich sind im Rahmen der Veranstaltung Einnahmen durch den Verkauf von Essen und Getränken geplant. Bei gutem Wetter und erwarteter Besucherzahl sollen so zusammen mit den Sponsorengeldern der Großteil der Kosten gedeckt werden. Beim Sponsoring möchten wir uns weitestmöglich auf Organisationen ohne kommerzielle Interessen beschränken.

Alle o.g. Fachschaften sollen sich ebenfalls anteilig mit Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt 3000€ beteiligen. Die Kooperationsverträge sind von den teilnehmenden Fachschaften bereits unterzeichnet. Im Verlustfall werden die Ausfallbürgschaften der Fachschaften sowie der verfassten Studierendenschaft zu gleichen Teilen gemäß des Verwendungszwecks abgerufen, bis diese jeweils erschöpft sind. Weiterhin stellen die Fachschaften die Helfer\*innen sowie das Organisationsteam. Beide arbeiten unentgeltlich. Zuletzt stellen bzw. verantworten die Fachschaften Materialien und Infrastruktur für die Veranstaltung.

Parallel zu diesem Antrag wurde ein weiterer Antrag zur Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen an die Stadt Aachen gestellt (siehe Anhang). Die Stadt Aachen fördert kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten. Es ist angedacht, weitere Fördermöglichkeiten in Abstimmung mit allen Beteiligten zu erschließen.

Studierendenschaft der  
RWTH Aachen

Fachschaft Elektrotechnik  
und Informationstechnik  
Student's Union  
Electrical Engineering and  
Information Technology

Augustinerbach 2a, 3. OG  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-97574

fset@rwth-aachen.de

Postanschrift:

RWTH Aachen  
Fachschaft Elektrotechnik und  
Informationstechnik

Templergraben 55  
52056 Aachen  
GERMANY

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.o.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0018 0011 33

Zuletzt bemüht man sich um die weitreichende Kooperation im Rahmen der Veranstaltung mit der Hochschule. Im Vorfeld wurde bereits ein sehr positives Interesse am Augustinerbachfest signalisiert.

Für die Veranstaltung ist folgende Kostenaufstellung geplant:

Einnahmen		
Posten	Ansatz	Sicherheiten
Getränke	9.600€	
Essen	2.500€	
Ausfallbürgschaft Studierendenparlament		3.000€
Ausfallbürgschaft Fachschaften		3.000€
Sponsoring, Förderung	3.500€	
<b>Summe</b>	<b>15.600€</b>	<b>6.000€</b>
Ausgaben		
Posten	Ansatz	
Programm (Musik, Kunst)	700€	
Genehmigungen / Versicherungen	800€	
Personal (Sanitätsdienst, Security...)	2.000€	
Technik, Infrastruktur	3.000€	
Essen	1.600€	
Trinken	6.350€	
Werbung	250€	
Ausstattung, Sonstiges	900€	
<b>Summe</b>	<b>15.600€</b>	

Dabei ergeben sich drei Szenarien:

- Die Veranstaltung verläuft erwartungsgemäß:  
In diesem Fall decken die Einnahmen und Zuschüsse alle Ausgaben. Eine Ausfallbürgschaft wird nicht in Anspruch genommen.
- Die Veranstaltung findet statt, jedoch mit weniger Besucher\*innen als geplant:  
In diesem Fall decken die Einnahmen nicht alle Ausgaben und die Ausfallbürgschaften werden zur Begleichung der Differenz herangezogen
- Die Veranstaltung kann nicht stattfinden:  
In diesem Fall müssen die dennoch anfallenden Kosten für z.B. Dienstleistungen, Material oder bereits eingekaufte Lebensmittel mithilfe der Ausfallbürgschaften finanziert werden

Prinzipiell gibt es Einsparmöglichkeiten bei der Entlohnung der Kulturschaffenden, einige von diesen könnten sich vorstellen, anteilig auf Entlohnung zu verzichten. Wir würden dies jedoch gerne vermeiden und auch im Kulturbetrieb Leistung angemessen entlohnen. Weiterhin wäre es möglich, auf regionale Produkte zu verzichten und ausschließlich Lebensmittel aus dem Großhandel zu beziehen - dies widerspricht in unserer Sicht aber dem Kernziel nachhaltigen Wirtschaftens.

#### **Ausfallbürgschaft**

"Das Studierendenparlament der RWTH beteiligt sich an der Finanzierung des "Augustinerbachfest 2023" der Fachschaften 6,7/1,7/2 und 7/3. Dazu werden bis zu 3.000,00€ der Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik als Ausfallbürgschaft zur Organisation des Augustinerbachfests zur Verfügung gestellt. Zwischen den Ausgabenposten im vorgelegten Budget sollen Verschiebungen um bis zu 20% möglich sein. Die Dauer der Abrechnung ist auf 12 Monate verlängert."

Mit freundlichen Grüßen  
für das Planungsteam



Yannick Feil

Anlagen:

- Begründung zur Kulturförderung

## **Straßenfest am Augustinerbach (Augustinerbachfest)**

Nach einem grauen und langen Winter sehnt man sich nach dem Frühling und sommerhafter Leichtigkeit.

Deshalb möchten die Fachschaften Elektrotechnik und Informationstechnik (6), Philosophie (7/1), Lehramt (7.2) und Kommunikationswissenschaften (7/3) in eine neue Runde starten und veranstalten am 24.06.2023 das alljährliche Straßenfest am Augustinerbach (sog. Augustinerbachfest).

Nach einer pandemie-bedingten Pause, hat das Augustinerbachfest im vergangenen Jahr zahlreiche Besucher:innen zum Bach gelockt und es wurde ausgiebig getanzt, gelacht und gegessen. Diesen Erfolg möchten wir in diesem Jahr natürlich fortsetzen.

Der Augustinerbach zeigt sich an diesem Tag von seiner schönsten Seite: Entlang des Bachs wird jede:r auf die Kosten kommen. Eine Auswahl an Kaltgetränken, Speisen und einem kulturellen Programm wird den Besucher:innen entlang des Bachs präsentiert.

Die Veranstaltung zielt darauf, einen Ort der Begegnung für Studierende und Bewohner:innen der Stadt Aachen zu schaffen, die Spezifik des Ortes herauszustellen und einen Beitrag zur studentischen und städtischen Kultur zu leisten. Es wird großer Wert auf eine nachhaltige und familienfreundliche Gestaltung des Festes gelegt. Letzteres beinhaltet eine ganztägige Kinderbetreuung durch Studierende der Fachschaft Lehramt und des Familienservice des RWTH Aachen.

Die Veranstalter:innen versprechen auch beste Unterhaltung in vielen Variationen. Um den passenden Sound kümmern sich lokale Musiker:innen Aachens und bieten damit ein buntes Rahmenprogramm, während vielfältige Streetartworkshops, ausgerichtet vom Jugendzentrum KingzCorner, dem Fest etwas Urbanes bescheren.

Ob den Aachener Klängen zu lauschen oder die Vielfalt der Aachener Streetartszene zu entdenken- hier gibt es einiges zu hören und selbstverständlich zu bestaunen.

Grundsätzlich sind im Rahmen des Augustinerbachfests Einnahmen durch Verkauf von Speisen und Getränken geplant. Bei gutem Wetter sollten diese zusammen mit den Sponsorengeldern einen Großteil der Kosten decken. Beim Sponsoring möchten die Organisation:innen sich auf die Organisationen ohne kommerzielle Interessen beschränken.

Alle Fachschaften beteiligen sich anteilig mit Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt 3000€. Geplant ist, dass die Ausfallbürgschaften der Fachschaften und der verfassten Studierendenschaft zu gleichen Teilen gemäß des Verwendungszwecks abgerufen werden bis diese jeweils erschöpft sind. Weiterhin stellen die Fachschaften die Helfer:innen sowie das Organisationsteam. Beide arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Zuletzt stellen die Fachschaften Materialien und die Infrastruktur der Veranstaltung.

Da die Stadt Aachen kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten, fördert, stellen wir diesen Antrag bei Ihnen. Es ist angedacht, weitere Fördermöglichkeiten in Abstimmung mit allen Projektpartner:innen zu erschließen.

Zuletzt bemüht man sich um die weitreichende Kooperation im Rahmen der Veranstaltung mit der Hochschule. Man schätzt das Engagement und möchte die Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen.

Wir hoffen auf Ihr positives Votum und wir verbleiben mit freundlichen Grüßen

Die Fachschaften

Elektrotechnik und Informationstechnik (6)

Philosophie (7/1)

Lehramt (7.2)

Kommunikationswissenschaften & Psychologie (7/3)

VWI HG Aachen e.V. · c/o RWTH Aachen · Templergraben 55 · 52056 Aachen

Studierendenparlament der RWTH Aachen  
c/o AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

Matthias Nagel  
Projektleitung Fuß- und Völkerballturnier  
+49 (0)1703526003  
Matthias.nagel@vwi-aachen.de  
www.vwi-aachen.de

Aachen, 29.04.2023

## Antrag zur Gewährung einer Ausfallbürgschaft für ein Sportturnier

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, die Hochschulgruppe Aachen des Verbandes Deutscher Wirtschaftsingenieure (VWI), haben das Ziel, Wirtschaftsingenieurstudierenden in interdisziplinären Tätigkeitsfeldern zu fördern.

Der VWI wurde 1932 gegründet und hat sich seitdem als führender Verband des Wirtschaftsingenieurwesens mit Hauptsitz in Berlin etabliert. Dem VWI gehören inzwischen über 6000 Mitglieder an, davon sind in etwa die Hälfte Studierende des Wirtschaftsingenieurwesens, die sich deutschlandweit in 48 Hochschulgruppen engagieren.

Die Hochschulgruppe Aachen wurde Anfang 2004 gegründet und gehört mit ihren knapp 200 Mitgliedern mittlerweile zu den größten in Deutschland. "Individualise Your Future" lautet unser Motto und umschreibt hervorragend unsere Zielsetzung und Motivation. Wir bieten eine Plattform, die es ermöglicht, bereits während des Studiums Studierenden aus verschiedenen Semestern und Fachbereichen kennenzulernen, sowie diverse Kontakte zur Wirtschaft zu knüpfen, aufzubauen und zu pflegen. Auf europäischer Ebene besteht durch ESTIEM (European Students of Industrial Engineering and Management) die Möglichkeit, an Trainings und Workshops in Europa teilzunehmen und Freundschaften aufzubauen.

Wir bieten unseren Mitgliedern jedes Semester ein spannendes, abwechslungsreiches und informatives Programm an. Dazu gehören Seminare zu verschiedenen Themengebieten, Fallstudien, Vorträge und Exkursionen zu Unternehmen in der näheren Umgebung von Aachen sowie in ganz Deutschland.

Natürlich soll dabei der Spaß nicht auf der Strecke bleiben und so veranstalten wir auch regelmäßig Fun- und Teambuilding Events. Deshalb wollen wir am Donnerstag, den 15.06.2023 ein Fuß- und Völkerballturnier auf den Sportanlagen am Königshügel veranstalten. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre rechnen wir mit ungefähr 100 Teilnehmenden, die wir durch Hörsaalwerbung und Verteilung von Flyern auf dem Unigelände, Plakaten in Aachen und dem Hochschulsportzentrum erreichen wollen. Das

Kontakt:  
VWI HG Aachen e.V.  
c/o RWTH Aachen  
Templergraben 55  
52056 Aachen  
info@vwi-aachen.de  
www.vwi-aachen.de

Vorsitz:  
Alba Marquina Perello  
Vorstand:  
Céline Santus  
Marie Tschauner  
Leonid Wolsky  
Laslo Brumund

Vereinsregister:  
VWI HG Aachen e.V.  
Amtsgericht Aachen  
Vereinsregister 4204

Bankverbindung:  
Commerzbank  
IBAN:  
DE 09 39080005 0233256500  
BIC: DRES DE FF XXX

Event ist kostenlos und kommt dabei allen zugute. Das Organisationsteam kann erste Erfahrungen und Soft-Skills im Projektmanagement sammeln. Unter den Teilnehmenden werden das Gruppengefühl und der Teamgeist gestärkt. Zusätzlich wollen wir die Teilnehmenden auf unsere HG aufmerksam machen und ihnen somit die Möglichkeit geben, sich bei uns neben dem Studium zu engagieren und zusätzliche Qualifikationen zu erwerben. Für die Veranstaltung ergibt sich die folgende Kostenkalkulation:

Kostenaufstellung	Menge	Preis	Gesamt
HSZ	1	276,03	276,03 €
Studibus	1	65,40 €	65,40 €
Kühltruhen	2	52,36	104,72 €
Grill	1	36,3	36,30 €
Gas	1	29,31	29,31 €
Sonstiges			100 €
Brötchen	140	0,03	4,20 €
Würste	100	0,95	95,00 €
Steak 1kg	5	11,76	58,80 €
Grillgemüse 1,5kg	5	8,87	44,35 €
Softdrinks (24x0,33l)	6	11,14	66,84 €
Apfelschorle (6*1,5l)	3	6,44	19,32 €
Wasser	100	0,58	58,00 €
Bier 0,5 Liter (Dosen inkl. Pfand)	240	0,67	160,80 €
Marketing (Instagram-Werbung)			137,43 €
<b>Gesamtkosten:</b>			<b>1.256,50 €</b>

Einnahmen	Ausgabemengen	Menge	VK-Preis	Gesamt
Wurst-Brötchen	1	100	2	200,00 €
Steak-Brötchen	1	40	2,5	100,00 €
Grillgemüse 1,5kg	0,25kg	30	2	60,00 €

Kontakt:  
 VWI HG Aachen e.V.  
 c/o RWTH Aachen  
 Templergraben 55  
 52056 Aachen  
 info@vwi-aachen.de  
 www.vwi-aachen.de

Vorsitz:  
 Immanuel Zabelov  
 Vorstand:  
 Nicola Seidl  
 Arian Weinhardt  
 Wai Kit Boon  
 Dimoslav Tsvetkov

Vereinsregister:  
 VWI HG Aachen e.V.  
 Amtsgericht Aachen  
 Vereinsregister 4204  
 Steuernummer:  
 201/5919/4210

Bankverbindung:  
 Commerzbank  
 IBAN:  
 DE 09 39080005 0233256500  
 BIC: DRES DE FF 390

Softdrinks (24x0,33l)	0,33	144	1,5	216,00 €
Apfelschorle (6*1,5l)	0,33	27	1,5	40,50 €
Wasser	Flasche	100	1	100,00 €
Bier (24*0,5)	0,33	360	1,5	540,00 €

**Gesamtertrag:** 1.256,50 €

Das Fuß- und Völkerballturnier soll überwiegend durch den Verkauf von Essen und Getränken finanziert werden. Darüber hinaus sind wir auf der Suche nach Sponsoren. Für den Fall, dass das Wetter nicht mitspielt, keine Sponsoren gefunden werden oder aus sonstigen Gründen weniger verkauft wird, als angenommen wurde, würden wir gerne eine Ausfallbürgschaft in Höhe von bis zu 1000 € für die Platzmiete, Werbematerialien, Equipment und die Verpflegung beantragen. Zusätzlich beantragen wir eine Verschiebbarkeit der Posten von bis zu 20 %.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Pierre Kipry/Matthias Nagel

Wai Kit

Projektleitung Fuß- und Beachvolleyballturnier

Vorstand Finanzen

Aachen, 8.05.2023

Aachen, 08.05.2023

Kontakt:  
VWI HG Aachen e.V.  
c/o RWTH Aachen  
Templergraben 55  
52056 Aachen  
info@vwi-aachen.de  
www.vwi-aachen.de

Vorsitz:  
Immanuel Zabelov  
Vorstand:  
Nicola Seidl  
Arian Weinhardt  
Wai Kit Boon  
Dimoslav Tsvetkov

Vereinsregister:  
VWI HG Aachen e.V.  
Amtsgericht Aachen  
Vereinsregister 4204  
Steuernummer:  
201/5919/4210

Bankverbindung:  
Commerzbank  
IBAN:  
DE 09 39080005 0233256500  
BIC: DRES DE FF 390





Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Studierendenparlament  
z.Hd. SP-Präsidium  
Pontwall 3  
52062 Aachen

**Allgemeiner  
Studierendenausschuss**  
Students' Union  
Executive Board

**Marco Leonhardt**  
Referent für Finanzen und  
Organisation

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93766

finanzen@  
asta.rwth-aachen.de

Mein Zeichen: ml  
01.11.2022

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

## Antrag auf Anpassungen der Mittelzuweisung für Fachschaften

Liebes Präsidium, liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,  
das Studierendenparlament möge beschließen:

Ändere § 2 Abs. 2 Punkt 2 der Beitragsordnung zu:

*für die Fachschaften 2,00 €*

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 3, 4 und 5 der  
Beitragsordnung um 1,00 Euro.

Ersetze in § 60 Abs. 4 der Finanzordnung  
„5000 Euro“ durch „10000 Euro“.

Ersetze in § 11 Abs. 4 der Fachschaftsrahmenordnung  
„5000 Euro“ durch „10000 Euro“.

Ändere § 29 Abs. 1 der Satzung der Studierendenschaft zu:

*Von den im Haushalt für die Fachschaften vorgesehenen  
Selbstbewirtschaftungsmitteln (Fachschaftsmittel) wird die  
Hälfte der Gesamtsumme für die einzelnen Fachschaften nach  
Höhe der Mitgliederzahl vorgesehen (Pro-Kopf-Betrag). Die  
verbleibende Hälfte wird zu gleichen Teilen (Sockelbetrag) für  
alle Fachschaften vorgesehen.*

## Begründung:

Es ist höchste Zeit. Seit mindestens 1983 fand keine Anpassung des Teilbetrages für die Fachschaften statt. Während beispielsweise der Sozialbeitrag oder der Teilbeitrag für den AStA im Laufe der Zeit angepasst wurde, war dies bei den Fachschaften nicht der Fall.

	SS 1983	WS 2022/23	Steigerung
AStA	8,70 DEM	6,80 €	56%
Studierendensport	1,40 DEM	1,10 €	57%
Kinderbetreuung	0,50 DEM	1,50 €	500%
Studierendenschaft (ohne Fachschaften)	12,00 DEM	10,10 €	68%
<b>Fachschaften</b>	<b>2,00 DEM</b>	<b>1,00 €</b>	<b>0%</b>
Gesamtbetrag Studierendenschaftsbeitrag	14,00 DEM	11,10 €	59%
Sozialbeitrag (StW)	10,00 DEM	98,00 €	1860%

Beim Vergleich mit 1983 sollte vor allem einem Aspekt Beachtung geschenkt werden: Der Inflation. Eine Nicht-Anpassung stellt hierdurch eine massive Kürzung der Mittel im Verlaufe der Zeit dar, da die Inflation die Kaufkraft mit der Zeit senkt. Von einem Jahr auf das andere macht sich dies vielleicht nicht bemerkbar. 1,8 % Kaufkraftverlust fallen pro Jahr einfach nicht so stark ins Gewicht. Selbst über die Dauer des Studiums von einigen Jahren und der Zeit, die einzelne Personen in Fachschaften aktiv sind, mag kein dramatischer Unterschied festzustellen sein. Es handelt sich jedoch um einen schleichenden Prozess. Das Stichwort hierzu lautet „*shifting baseline*“. Die Veränderungen sind minimal in den Zeiträumen, die wir wahrnehmen. Erst nach Jahrzehnten stellt sich eine gravierende Veränderung ein. Wissen darüber, wie es einmal war, geht verloren und ist nur extrem schwer zu rekonstruieren. Wüssten wir nicht, wie hoch der Beitrag 1983 war, wäre die Größe dieses Missstandes unbekannt und für die meisten von uns liegt es außerhalb des Horizonts der Informationen und der Vorstellung.

Gerade in den kleinen Fachschaften zeigen sich heute Schwierigkeiten in der Finanzierung ihrer Arbeit. Daher muss neben der Teilbeitragshöhe auch der Schlüssel angepasst werden mit dem der Teilbetrag in einen Sockel- und einen Pro-Kopf-Betrag aufgeteilt wird. Für die kleinen Fachschaften muss hier der Sockelbetrag erhöht werden, da sie unter anderem deutliche geringere Möglichkeiten an anderweitiger Finanzierung besitzen und die Erfahrungen der letzten Jahre dies zeigen. Eine 50/50 Regelung als Aufschlüsselung schafft hier deutlich Abhilfe und stärkt die kleineren Fachschaften.

Legt man die historische Inflationsrate zu Grunde, dann sollte der Teilbeitrag für die Fachschaften in diesem Jahr bei 2 Euro liegen.

Jahr	Kaufkraft [in €]	Inflations- rate	Ausgleichs- Höhe [in €]	Jahr	Kaufkraft [in €]	Inflations- rate	Ausgleichs- Höhe [in €]
1983	1	3,2		2003	0,67	1,1	1,49
1984	0,97	2,5	1,03	2004	0,66	1,7	1,52
1985	0,95	2	1,05	2005	0,65	1,5	1,54
1986	0,93	-0,1	1,08	2006	0,64	1,6	1,56
1987	0,93	0,2	1,08	2007	0,63	2,3	1,59
1988	0,93	1,2	1,08	2008	0,62	2,6	1,61
1989	0,92	2,8	1,09	2009	0,6	0,3	1,67
1990	0,89	2,6	1,12	2010	0,6	1,1	1,67
1991	0,87	3,7	1,15	2011	0,59	2,1	1,69
1992	0,84	5	1,19	2012	0,58	2	1,72
1993	0,8	4,5	1,25	2013	0,57	1,4	1,75
1994	0,76	2,6	1,32	2014	0,56	1	1,79
1995	0,74	1,8	1,35	2015	0,55	0,5	1,82
1996	0,73	1,3	1,37	2016	0,55	0,5	1,82
1997	0,72	2	1,39	2017	0,55	1,5	1,82
1998	0,71	0,9	1,41	2018	0,54	1,8	1,85
1999	0,7	0,6	1,43	2019	0,53	1,4	1,89
2000	0,7	1,4	1,43	2020	0,52	0,5	1,92
2001	0,69	2	1,45	2021	0,52	3,1	1,92
2002	0,68	1,3	1,47	<b>2022</b>	<b>0,5</b>		<b>2,00</b>

Zusammen mit der Schlüsselanpassung ergäben sich für die einzelnen Fachschaften folgende Änderungsfaktoren:

Fachschaft	Faktor	Fachschaft	Faktor
I/1 Mathematik, Physik, Informatik	1,73	5/4 Geographie und Wirtschaftsgeographie	2,54
I/2 Chemie	2,19	6 Elektrotechnik und Informationstechnik	1,82
I/3 Biowissenschaften	2,16	7/1 Philosophie	2,09
2 Architektur	2,10	7/2 Lehramt	2,24
3 Bauingenieurwesen	1,82	7/3 Kommunikationswissenschaft & Psychologie	2,38
4 Maschinenbau	1,65	8 Wirtschaftswissenschaften	2,19
5/1 Bergbau, Energie und Recycling	2,37	10/1 Medizin	2,02
5/2 Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	2,15	10/2 Zahnmedizin	2,65
5/3 Geowissenschaften und Ressourcenmanagement	2,39	10/3 Logopädie	2,84

Viele Grüße

Marco Leonhardt  
Referent für Finanzen und Organisation



Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Studierendenparlament  
z.Hd. SP-Präsidium  
Pontwall 3  
52062 Aachen

**Allgemeiner  
Studierendenausschuss**  
Students' Union  
Executive Board

**Marco Leonhardt**  
Referent für Finanzen und  
Organisation

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93766

finanzen@  
asta.rwth-aachen.de

Mein Zeichen: ml  
15.11.2022

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

## **Änderungsantrag zum Antrag auf Anpassungen der Mittelzuweisung für Fachschaften (SP70-A040)**

Liebes Präsidium, liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,

ändere den Beschluss in SP70-A040 zu (weiter unten findet sich eine  
Änderungsdarstellung):

Ändere § 2 Abs. 2 Punkt 2 der Beitragsordnung zu:

*für die Fachschaften 2,00 € ab dem Sommersemester 2023, dieser  
Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,04 €,*

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 3 der Beitragsordnung um  
1,00 Euro.

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 4 und 5 der Beitragsordnung  
um 1,04 Euro.

Ersetze in § 60 Abs. 4 der Finanzordnung  
„5000 Euro“ durch „15000 Euro“.

Ersetze in § 11 Abs. 4 der Fachschaftsrahmenordnung  
„5000 Euro“ durch „15000 Euro“.

Ändere § 29 Abs. 1 der Satzung der Studierendenschaft zu:

*Von den im Haushalt für die Fachschaften vorgesehenen  
Selbstbewirtschaftungsmitteln (Fachschaftsmittel) wird die  
Hälfte der Gesamtsumme für die einzelnen Fachschaften nach  
Höhe der Mitgliederzahl vorgesehen (Pro-Kopf-Betrag). Die  
verbleibende Hälfte wird zu gleichen Teilen (Sockelbetrag) für  
alle Fachschaften vorgesehen.*

Ändere § 29 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft zu:

Erfolgt keine Anforderung bis zum Zeitpunkt der  
Neuzuweisung des übernächsten Semesters, wird der  
zugewiesene Betrag in der folgenden Periode den gesamten

## Änderungsdarstellung:

Ändere § 2 Abs. 2 Punkt 2 der Beitragsordnung zu:

*für die Fachschaften 2,00 € ab dem Sommersemester 2023, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,04 €.*

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 3 der Beitragsordnung um 1,00 Euro.  
Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 4 und 5 der Beitragsordnung um 1,004 Euro.

Ersetze in § 60 Abs. 4 der Finanzordnung  
„5000 Euro“ durch „~~10000~~ 15000 Euro“.

Ersetze in § 11 Abs. 4 der Fachschaftsrahmenordnung  
„5000 Euro“ durch „~~10000~~ 15000 Euro“.

Ändere § 29 Abs. 1 der Satzung der Studierendenschaft zu:

*Von den im Haushalt für die Fachschaften vorgesehenen Selbstbewirtschaftungsmitteln (Fachschaftsmittel) wird die Hälfte der Gesamtsumme für die einzelnen Fachschaften nach Höhe der Mitgliederzahl vorgesehen (Pro-Kopf-Betrag). Die verbleibende Hälfte wird zu gleichen Teilen (Sockelbetrag) für alle Fachschaften vorgesehen.*

Ändere § 29 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft zu:

Erfolgt keine Anforderung bis zum Zeitpunkt der Neuzuweisung des übernächsten Semesters, wird der zugewiesene Betrag in der folgenden Periode den gesamten Fachschaftsmitteln wieder zugerechnet und erneut nach dem aktuell gültigen Schlüssel nach Höhe der Mitgliederzahl (Pro-Kopf-Betrag) verteilt.

## **Begründung:**

Nach der Einreichung des Antrages gab es, unter anderem in den Ausschüssen, eine konstruktive Debatte mit vielen guten Hinweisen. Die folgenden Punkten habe ich daraus mitgenommen und möchte sie daher in den Antrag einarbeiten, um zu einem guten Gesamt-*Paket* zu kommen:

- Automatischer Inflationsausgleich, wie es ihn auch beim Teilbeitrag für den AStA gibt. Dies soll dafür sorgen, dass in Zukunft keine so hohen Anpassungen und Änderungen mehr erforderlich sind und es kommt auch dem in der Antragsbegründung beschriebenen Inflationseffekt in einer gewissen Näherung entgegen.
- Verdreifachung statt Verdopplung des Maximalbetrags von 5000 Euro an den halbjährlichen Stichtagen. Da diese Grenze die kleinen Fachschaften betrifft und bei ihnen mit dem Antrag keine Verdopplung der Zuweisung, sondern bis zu einer 2,84-Fachung stattfindet, sollte dies auch in der Anpassung der Maximalbetragsgrenzen beachtet werden.
- Klarere Regeln für die Neu-Verteilung von nicht-abgerufenen Mitteln. Zum einen wird der Zeitpunkt des Verfalls angepasst und zum anderen wird festgelegt, wie diese Mittel erneut verteilt werden. Hier sollte keine Sockelregelung mehr angewandt werden, da einerseits mit dem Antrag der Sockel gestärkt wird und zudem die nicht-abgerufenen Mittel nicht erneut in einen *Grundbedarf* fließen sollten.

Viele Grüße

Marco Leonhardt  
Referent für Finanzen und Organisation

# Änderungsantrag

Sitzung: 70 / 15

TOP: 8 / SP70-A040

Datum: 16.05.2023

Ersetze die 1. Änderung durch:

„Ändere § 2 Abs. 2 Punkt 2 der Beitragsordnung zu:  
Für die Fachschaften 2,00 Euro ab dem Wintersemester  
2023/24, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich  
zum Wintersemester um 0,04 Euro,“

Streiche die Änderung an der Fachschaftsrahmenordnung,  
Streiche die Änderung an der Finanzordnung.

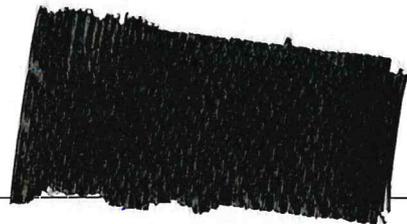
Füge folgendes dem Antrag hinzu:

„Ändere den Beschluss SP70-~~A~~E104 wie folgt:

„In der Neufassung von § 60 Abs. 4 FinO wird  
„5000 Euro“ durch „15000 Euro“ ersetzt.“

Unterzeichnende:

Lars Göttgens



Abstimmung: ( \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ )

Antragsnummer: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Ergebnis: Angenommen / Abgelehnt / Zurückgezogen

Änderung ~~Antrag aus der Diskussion~~

Sitzung: 70 / 15

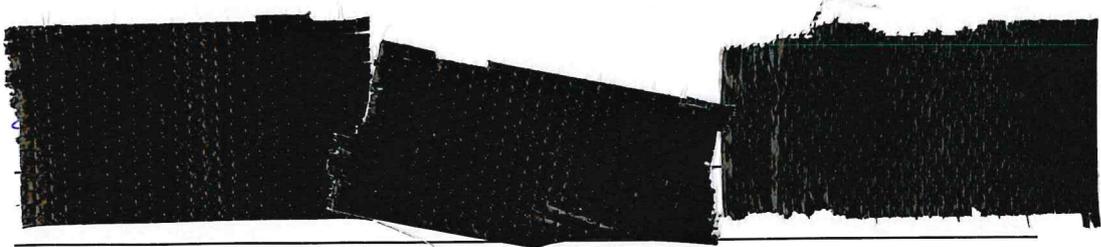
TOP: 8

Datum: 26.05.23

Streiche die Änderung an § 29 Abs. 1 Satzung.

○ Ändere in der Beschlussänderung von SP70-E104  
„15000 Euro“ durch „10000 Euro“.

Unterzeichnende:



Abstimmung:      /      /     

Antragsnummer:      /     

Ergebnis:  Angenommen  Abgelehnt  Zurückgezogen



Sozialausschuss der  
Studierendenschaft



**RWTH**AACHEN  
UNIVERSITY

AStA | Pontwall 3 | 52062 Aachen | GERMANY

060010

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Studierendenparlament  
z.Hd. SP-Präsidium  
Pontwall 3  
52062 Aachen

**Sozialausschuss der  
Studierendenschaft**

Students' Union  
Social Committee

**Fynn Grünwald**

Vorsitzender Sozialausschuss

fgruenwald  
@asta.rwth-aachen.de

**Allgemeiner  
Studierendenausschuss**

Students' Union  
Executive Board

**Celine Leonartz**

Referentin für Soziales

soziales@asta.rwth-aachen.de

**Marco Leonhardt**

Referent für Finanzen und  
Organisation

finanzen@asta.rwth-aachen.de

## Antrag auf Anpassungen der Beiträge für die Sozialfonds

Liebes Präsidium, liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,  
das Studierendenparlament möge beschließen:

Ändere § 2 Abs. 3 der Beitragsordnung zu:

*Der Teilbetrag für den studentischen Hilfsfonds beträgt im Wintersemester 2023/2024 1,00 Euro, danach bei einem Bestand in der zweckgebundenen Rücklage für den studentischen Hilfsfonds kleiner als 50.000,00 Euro zum 1. Mai oder 1. November für das folgende Semester 0,50 Euro, ansonsten 0,01 Euro.*

Ändere § 2 Abs. 2 Punkt 3 d) der Beitragsordnung zu:

*der Teilbetrag für den Beitrags-Härtefonds beträgt ab dem Wintersemester 2023/2024 0,25 Euro, im Sommersemester 2024 0,20 Euro und ab dem Wintersemester 2024/2025 0,15 Euro.*

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 4 der Beitragsordnung um 0,10 Euro.

Erhöhe den Betrag in § 2 Abs. 1 Punkt 5 der Beitragsordnung um 0,05 Euro.

Füge in § 2 Abs. 1 folgenden weiteren Punkt hinzu:

*ab dem Wintersemester 2024/2025 11,63€.*

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY  
+49 241 80-93792

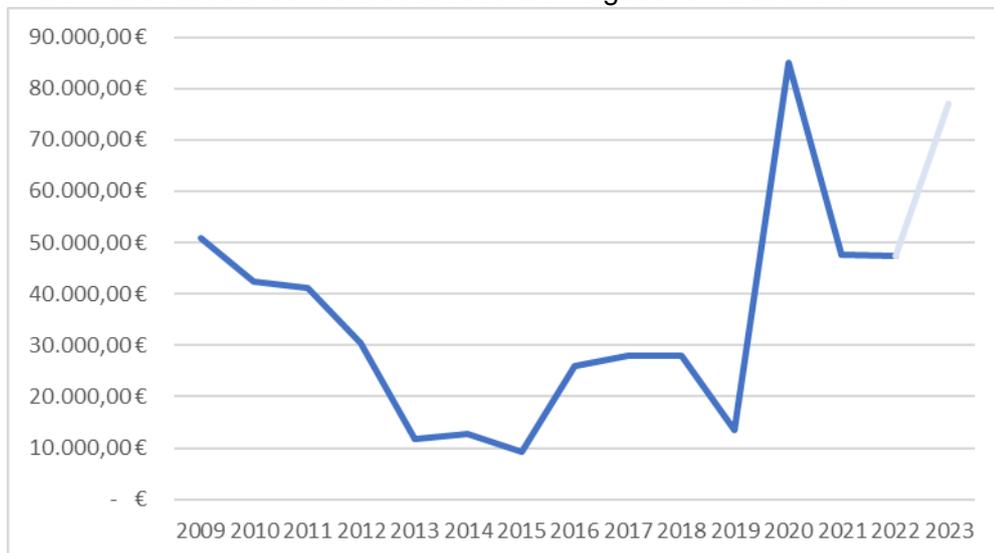
08.05.2023

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

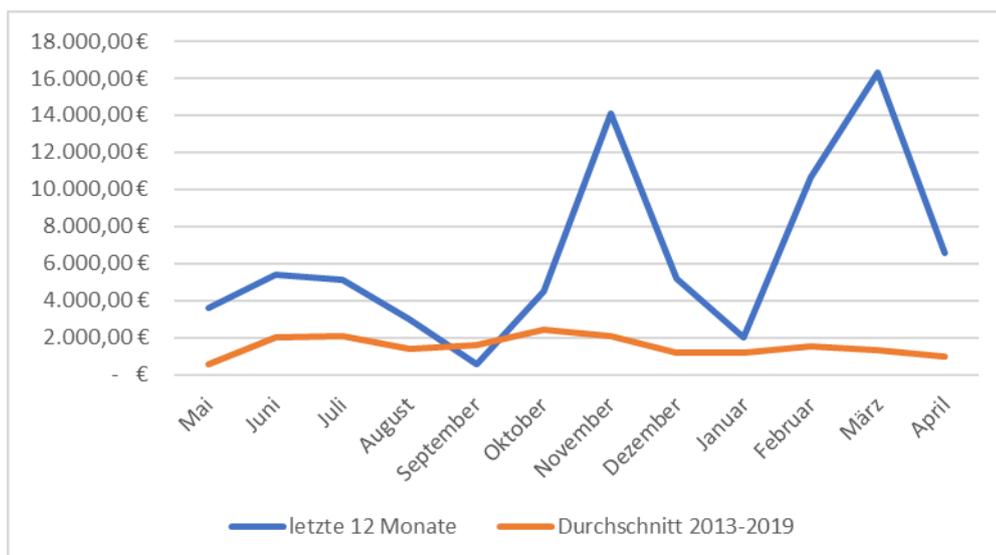
Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSDE33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

**Begründung:**

Seit ungefähr drei Jahren und damit, seit Beginn der Corona-Pandemie, sind die Anträge für Sozialdarlehen stark gestiegen und verbleiben auf einem hohen Niveau. Hier ein Überblick über die vergebenen Summen:



Die hellblaue Linie zeigt die Entwicklung, wenn sich (verglichen mit 2022) nichts ändert. An der bereits im Antrag des letzten Semesters beschriebenen Krisenlage hat sich wenig geändert. Weiterhin ist unklar, wie hoch die Nebenkostenabrechnungen für viele ausfallen werden, die ab Mitte des Jahres eintreffen. Die gestiegenen Gas- und Energiekosten könnten dabei für hohe Nachzahlungen sorgen, die auch nicht durch die 200-Euro-Einmalzahlung abgedeckt werden. Zudem hält sich die Inflation konstant auf einem historisch hohen Niveau. Damit einher gehen große Preissteigerungen, die vor allem auch den Bereich der Lebensmittel betreffen.



	<b>Plan 22/23</b>	<b>Abschluss 22/23</b>	<b>Plan 23/24</b>	<b>Plan 23/24 Anpassung</b>
<b>Langfristige Darlehen</b> (Studentischer Hilfsfonds)	113.466,00 €	75.900,00 €	82.408,05 €	123.907,05 €
<b>Beitrags- Härtefonds</b>	24.375,14 €	22.364,92 €	25.904,07 €	32.054,07 €

Die aktuell im Haushalt vorgesehenen Summen sind sehr knapp bemessen verglichen damit womit zu rechnen ist. In der zweckgebundenen Rücklage für die langfristigen Darlehen sind noch 20.000 Euro vorhanden. Diese könnten über einen Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt werden. Einen weiteren Puffer gibt es allerdings nicht.

Daher stellen wir diesen Antrag um mit der Neuveröffentlichung der Beitragsordnung die zweckgebundenen Beiträge der Sozialfonds so anzupassen, dass sowohl der Hilfsfonds für die langfristigen Darlehen, als auch der Beitrags-Härtefonds gestärkt werden  
Wir gehen damit auch auf den beschlossenen 5-Punkte-Plan „Energie“ ein, der eine Stärkung der Notfonds vorsieht.

Viele Grüße

Celine Leonartz  
Referentin für Soziales

Marco Leonhardt  
Referent für Finanzen und  
Organisation

Fynn Grünwald  
Vorsitzender Sozialausschuss



Allgemeiner  
Studierenden-  
ausschuss

**RWTH**AACHEN  
UNIVERSITY

AStA der RWTH Aachen | Pontwall 3 | 52062 Aachen | GERMANY

060010

Präsidium des Studierendenparlaments  
c/o AstA der RWTH Aachen  
– HIER –

## Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,  
liebes Präsidium,

wir beantragen folgende Änderungen:

1. Ändere die Beitragsordnung wie im Anhang dargestellt.
2. Ersetze in der Finanzordnung in § 10 Abs. 2 S. 2 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 sowie Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
3. Ersetze in der Finanzordnung in § 10 Abs. 4 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 sowie Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
4. Ersetze in der Finanzordnung in § 16 Abs. 2 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 bzw. Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
5. Ersetze in der Finanzordnung in § 31 Abs. 2 den Teilsatz „Mittel, die gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der Beitragsordnung für andere Institutionen als den AstA vorgesehen sind“ durch „Mittel, die gemäß § 2 der Beitragsordnung für andere Institutionen als den AstA und die Fachschaften vorgesehen sind“.
6. Ersetze in der Finanzordnung in § 31 Abs. 3 den Teilsatz „Mittel, die gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 2 der Beitragsordnung für Fachschaften vorgesehen sind“ durch „Mittel, die gemäß § 2 der Beitragsordnung für Fachschaften vorgesehen sind“.
7. Ersetze in der Finanzordnung in § 50 Abs. 1 S. 1 den Teilsatz „nach § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
8. Ersetze in der Finanzordnung in § 50 Abs. 2 den S. 1 „Die Finanzreferentin bzw. der Finanzreferent des AstA hat jederzeit das Recht zur Prüfung der Kassen von Empfängerinnen und Empfängern zweckgebundener Studierendenschaftsbeiträge nach § 2 Abs. 2 Ziffer 2 der Beitragsordnung.“ durch „Die Finanzreferentin bzw. der Finanzreferent des

**Allgemeiner Studierendenausschuss**

Students' Union Executive Board

**Lars Göttgens**

Projektleiter für die Überarbeitung von Satzung und Ordnungen

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93792

lgoettgens@  
asta.rwth-aachen.de

**12.04.2023**

USt-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Steuernummer  
201/5930/5005

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Sparkasse Aachen  
Konto 16 00 11 33  
BLZ 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

AStA hat jederzeit das Recht zur Prüfung der Kassen von Fachschaften.“.

**Begründung:**

Die Bezeichnungen der Teilbeträge werden vereinheitlicht, u.a. auch mit den Informationen für Studierende in RWTHonline, den Abrechnungen des Studierendensekretariats gegenüber dem AStA und dem Haushaltsplan. Der Gesamtbetrag wird im Folgenden als „Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag“ bezeichnet. Zur besseren Übersicht werden diese in zwei verschiedenen Paragraphen geregelt. Der Studierendenschaftsbeitrag entspricht dabei den Unterpunkten des bisherigen „AStA-Beitrags“, dem Fachschaftsbeitrag, sowie dem studentischen Hilfsfond und dem Beitrags-Härtefonds. Der Mobilitätsbeitrag besteht aus den verschiedenen Teilbeträgen für das Semesterticket (Grundbetrag, Erweiterung NRW, Add-On Limburg).

Die Gesamtbeträge wurden entfernt, da diese auch in der aktuellen Beitragsordnung nur Fast-Gesamtbeträge sind (zzgl. dem studentischen Hilfsfond), was immer wieder zu Verwirrung führt. Außerdem gibt es bei einer zeitgleichen Anpassung mehrerer Teilbeträge durch mehrere Anträge keine rechtlichen Probleme in der Anpassung der Gesamthöhe mehr.

Vergangene Semester, sowie die Regelung zum 9-Euro-Ticket werden entfernt, da obsolet.

Weiterhin wird die Verwendung von „Euro“ statt „€“ und die Nummerierung von Gliederungsebenen vereinheitlicht.

Die Formulierung der Höhe des studentischen Hilfsfonds wird vereinfacht.

Die Formulierung der Erstattung des Mobilitätsbeitrages auf Antrag an den Sozialausschuss wird rechtssicher an die Praxis angepasst.

Außerdem wird der Titel des aktuellen § 4 an seinen Inhalt angepasst.

Durch neue Nummerierungen in der Beitragsordnung, müssen Referenzen in anderen Ordnungen angepasst werden.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Leonhardt

Referent für Finanzen und Organisation

Lars Göttgens

Projektleiter für die Überarbeitung von Satzung und Ordnungen

## **Beitragsordnung – Antrag LG und ML**

**der Studierendenschaft**

**der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen**

**vom 05.07.2010**

**in der Fassung der 21. Ordnung zur Änderung der**

**Beitragsordnung der Studierendenschaft der RWTH Aachen**

**vom 20.12.2022**

**veröffentlicht als Gesamtfassung**

Aufgrund des § 57 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes betreffend die Mitgliedschaft der Universitätskliniken im Arbeitgeberverband des Landes vom 30. Juni 2022 (GV. NRW S. 780b), hat die Studierendenschaft der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) folgende Ordnung erlassen:

## § 1 Beitragszweck und Beitragspflicht

- (1) Die Studierendenschaft der RWTH erhebt in jedem Semester zur Erfüllung ihrer Aufgaben von ihren Mitgliedern den Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag.
- (2) Der Beitragspflicht unterliegen auch die beurlaubten Studierenden. Die zur Ableistung des Zivildienstes oder des Grundwehrdienstes beurlaubten Studierenden sind von der Zahlung des Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrages befreit.

## § 2 Zusammensetzung und Höhe des Studierendenschaftsbeitrags

- (1) Der Studierendenschaftsbeitrag gliedert sich in die Teilbeträge für den Allgemeinen Studierendenausschuss (ASStA), die Fachschaften, das Sportreferat an den Aachener Hochschulen, die Kinderbetreuung an der RWTH Aachen, das Hochschulradio Aachen e. V., das Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V., den studentischen Hilfsfonds und den Beitrags-Härtefonds. Die Höhe des Studierendenschaftsbeitrags ergibt sich als Summe der Teilbeträge.
- (2) Der Teilbetrag für den ASStA beträgt 6,70 Euro ab dem Wintersemester 2020/2021, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,05 Euro.
- (3) Der Teilbetrag für die Fachschaften beträgt 1,00 Euro.
- (4) Der Teilbetrag für das Sportreferat an den Aachener Hochschulen beträgt 1,10 Euro.
- (5) Der Teilbetrag für die Kinderbetreuung an der RWTH Aachen beträgt 1,50 Euro.
- (6) Der Teilbetrag für das Hochschulradio Aachen e. V. beträgt 0,50 Euro.
- (7) Der Teilbetrag für das Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V. beträgt 0,53 Euro
- (8) Der Teilbetrag für den studentischen Hilfsfonds beträgt 1,00 Euro im Sommersemester 2023, 0,50 Euro im Wintersemester 2023/2024 und ab dem Sommersemester 2024 bei einem Bestand in der zweckgebundenen Rücklage für den studentischen Hilfsfonds kleiner als 50.000,00 Euro zum 1. Mai oder 1. November für das folgende Semester 0,50 Euro, ansonsten 0,01 Euro.
- (9) Der Teilbetrag für den Beitrags-Härtefonds beträgt 0,15 Euro.

## § 3 Zusammensetzung und Höhe des Mobilitätsbeitrags

- (1) Der Mobilitätsbeitrag gliedert sich in die Teilbeträge für die Fahrtberechtigung, die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen und die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Add-On Limburg. Die Höhe des Mobilitätsbeitrags ergibt sich als Summe der Teilbeträge.
- (2) Der Teilbetrag für die Fahrtberechtigung beträgt
  1. ab dem Sommersemester 2023 142,24 Euro,
  2. ab dem Sommersemester 2024 0,00 Euro.

- (3) Der Teilbetrag für die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen
1. ab dem Sommersemester 2023 59,40 Euro,
  2. ab dem Sommersemester 2024 0,00 Euro.
- (4) Der Teilbetrag für die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Add-On Limburg
1. ab dem Sommersemester 2023 5,29 Euro,
  2. ab dem Sommersemester 2024 0,00 Euro.
- ~~(1) Der Studierendenschaftsbeitrag beträgt, jeweils zuzüglich der aktuellen Beiträge für den studentischen Hilfsfonds gemäß Abs. 3,~~
- ~~1. im Sommersemester 2022 209,94 €,~~
  - ~~2. im Wintersemester 2022/2023 212,14 €,~~
  - ~~3. im Sommersemester 2023 218,51 €,~~
  - ~~4. im Wintersemester 2023/2024 218,56 €,~~
  - ~~5. ab dem Sommersemester 2024 11,63€.~~
- ~~(2) Er gliedert sich in folgende Teilbeiträge:~~
- ~~1. für den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) als Beitrag für
 
    - ~~a) den AStA 6,70 € ab dem Wintersemester 2020/2021, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,05 €,~~
    - ~~b) den Studierendensport 1,10 €,~~
    - ~~c) die Kinderbetreuung an der RWTH Aachen 1,50 €,~~
    - ~~d) das Hochschulradio Aachen e.V. 0,50 €,~~
    - ~~e) das Queerreferat an den Aachener Hochschulen e.V. 0,53 €,~~~~
  - ~~1a. Abweichend von § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a beträgt der Teilbeitrag für den AStA im Sommersemester 2022 4,75 €.~~
  - ~~1b. Abweichend von § 2 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe d beträgt der Teilbetrag für das Hochschulradio Aachen e.V. im Sommersemester 2022 0,00 €.~~
  - ~~2. für die Fachschaften 1,00 €~~
  - ~~3. als Mobilitätsbeitrag für
 
    - ~~a) die Fahrtberechtigung
 
      - ~~1. ab dem Sommersemester 2022 137,43 €,~~
      - ~~2. ab dem Sommersemester 2023 142,24 €,~~
      - ~~3. ab dem Sommersemester 2024 0,00 €,~~~~
    - ~~b) die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen~~~~

~~1. ab dem Sommersemester 2022 58,50 €,~~

~~2. ab dem Sommersemester 2023 59,40 €,~~

~~3. ab dem Sommersemester 2024 0,00 €,~~

~~c) die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Add-On Limburg~~

~~1. ab dem Sommersemester 2022 5,11 €,~~

~~2. ab dem Sommersemester 2023 5,29 €,~~

~~3. ab dem Sommersemester 2024 0,00 €.~~

~~d) der Teilbetrag für den Beitrags-Härtefonds beträgt~~

~~1. im Sommersemester 2022 0,36 €,~~

~~2. im Wintersemester 2022/2023 0,01 €,~~

~~3. ab dem Sommersemester 2023 0,15 €.~~

~~(3) Der Teilbetrag für den studentischen Hilfsfonds beträgt im Sommersemester 2023 1,00 €, im Wintersemester 2023/2024 0,50 € und ab dem Sommersemester 2024 0,01 €, danach bei einem Bestand in der zweckgebundenen Rücklage für den studentischen Hilfsfonds kleiner als 50.000,00 € zum 1. Mai oder 1. November für das folgende Semester 0,50 €.~~

## ~~§ 2a~~

### ~~Beitrag im Falle des Vorhabens 9-Euro-Ticket~~

~~(1) Im Sommersemester 2022 beträgt abweichend von~~

~~1. § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. a) Punkt 1 der Mobilitätsbeitrag für die Fahrtberechtigung 95,72 €,~~

~~2. § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. b) Punkt 1 der Mobilitätsbeitrag für die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen 29,25 €,~~

~~3. § 2 Abs. 1 Nr. 1 der Studierendenschaftsbeitrag zuzüglich der aktuellen Beiträge für den studentischen Hilfsfonds gemäß § 2 Abs. 3 sowie für den Beitrags-Härtefonds gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. d) Punkt 1 138,62 €.~~

~~(2) Sofern vor dem 02. Juni 2022 keine vollständige oder teilweise Rückerstattung des Studierendenschaftsbeitrages für das Sommersemester 2022 aufgrund der Sozialordnung der Studierendenschaft vorgenommen wurde, wird die Rückerstattung zu viel gezahlter zweckgebundener Beiträge für die Bezahlung des Semestertickets aufgrund der nachträglichen Anpassung der Beitragssätze von der Hochschule durchgeführt. Dies geschieht in Form einer Beitragsgutschrift für das Wintersemester 2022/2023. Studierende, die im Wintersemester 2022/2023 nicht mehr eingeschrieben sind, erhalten den Differenzbetrag über das Studierendensekretariat auf Antrag erstattet. Eine Antragstellung sollte bis zum 31.12.2022 erfolgen.~~

## ~~§ 34~~

### ~~Erhebung und Fälligkeit~~

- (1) Der Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag wird von der Hochschule kostenfrei erhoben und an den AStA abgeführt.
- (2) Der Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag wird jeweils fällig
1. a) — mit der Einschreibung,
  2. b) — mit der Rückmeldung,
  3. e) — mit der Beurlaubung.
- (3) Folgende Studierenden entrichten keinen Mobilitätsbeitrag und erhalten keine Fahrtberechtigung:
1. a) Gast- und Zweithörerinnen und -hörer,
  2. b) Schwerbehinderte mit amtlichem Ausweis, Beiblatt und Wertmarke,;
  - e) Studierende mit einer Befreiung gemäß § 4.
- (4) Der Mobilitätsbeitrag kann in Sonderfällen nach Maßgabe des § 5 erstattet werden. Mit der Erstattung des Mobilitätsbeitrags erlischt die Fahrtberechtigung.
- (5) Ist die Exmatrikulation oder der Widerruf der Einschreibung vor Beginn der Vorlesungszeit des Semesters erfolgt, für das der Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag geleistet wurde, ist insoweit der Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag zurück zu erstatten, im Übrigen besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung. Die Rückerstattung erfolgt durch das Studierendensekretariat.
- (6) Der Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag kann in sozialen Härtefällen ganz oder teilweise erlassen werden.

### § 45

#### Aufgaben des Sozialausschusses Erlass bzw. Erstattung der Beiträge

Den Erlass bzw. die Erstattung des Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrages regelt die Sozialordnung.

### § 56

#### Mittelverwendung

Der AStA verwendet die Studierendenschafts- und Mobilitätsbeiträge gemäß Finanzordnung der Studierendenschaft in eigener Verantwortung.

### § 67

#### Inkrafttreten

Diese Beitragsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht und tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Studierendenparlaments vom 07.12.2022 sowie der Genehmigung des Rektorats vom 15.12.2022.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- 1) die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- 2) das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
- 3) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
- 4) bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 20.12.2022

gez. Rüdiger

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. Ulrich Rüdiger



Allgemeiner  
Studierenden-  
ausschuss

**RWTH**AACHEN  
UNIVERSITY

AStA der RWTH Aachen | Pontwall 3 | 52062 Aachen | GERMANY

060010

Präsidium des Studierendenparlaments  
c/o AstA der RWTH Aachen  
– HIER –

**Allgemeiner Studierendenaus-  
schuss**

Students' Union Executive Board

**Lars Göttgens**

Projektleiter für die Überarbei-  
tung von Satzung und Ordnun-  
gen

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93792

lgoettgens@  
asta.rwth-aachen.de

**16.05.2023**

## **Änderung der Beitragsordnung und Finanzordnung (Umstrukturierung der Beitragsordnung)**

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,  
liebes Präsidium,

wir beantragen folgende Änderungen:

1. Ändere die Beitragsordnung wie im Anhang dargestellt (aktualisierte Version).
2. Ersetze in der Finanzordnung in § 10 Abs. 2 S. 2 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 sowie Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
3. Ersetze in der Finanzordnung in § 10 Abs. 4 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 sowie Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
4. Ersetze in der Finanzordnung in § 16 Abs. 2 den Teilsatz „gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 bzw. Ziffer 2 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
5. Ersetze in der Finanzordnung in § 31 Abs. 2 den Teilsatz „Mittel, die gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der Beitragsordnung für andere Institutionen als den AstA vorgesehen sind“ durch „Mittel, die gemäß § 2 der Beitragsordnung für andere Institutionen als den AstA und die Fachschaften vorgesehen sind“.
6. Ersetze in der Finanzordnung in § 31 Abs. 3 den Teilsatz „Mittel, die gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 2 der Beitragsordnung für Fachschaften vorgesehen sind“ durch „Mittel, die gemäß § 2 der Beitragsordnung für Fachschaften vorgesehen sind“.
7. Ersetze in der Finanzordnung in § 50 Abs. 1 S. 1 den Teilsatz „nach § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der Beitragsordnung“ durch „gemäß § 2 der Beitragsordnung“.
8. Ersetze in der Finanzordnung in § 50 Abs. 2 den S. 1 „Die Finanzreferentin bzw. der Finanzreferent des AstA hat jederzeit das Recht zur Prüfung der Kassen von Empfängerinnen und Empfängern zweckge-

USt-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Steuernummer  
201/5930/5005

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Sparkasse Aachen  
Konto 16 00 11 33  
BLZ 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

bundener Studierendenschaftsbeiträge nach § 2 Abs. 2 Ziffer 2 der Beitragsordnung.“ durch „Die Finanzreferentin bzw. der Finanzreferent des AStA hat jederzeit das Recht zur Prüfung der Kassen von Fachschaften.“.

9. Ändere den Beschluss SP70-E040 wie folgt: Streiche alle Änderungen an der Beitragsordnung im Beschluss SP70-E040.
10. Hebe den Beschluss SP70-E108 auf.

### **Begründung:**

Die Bezeichnungen der Teilbeträge werden vereinheitlicht, u.a. auch mit den Informationen für Studierende in RWTHonline, den Abrechnungen des Studierendensekretariats gegenüber dem AStA und dem Haushaltsplan. Der Gesamtbetrag wird im Folgenden als „Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag“ bezeichnet. Zur besseren Übersicht werden diese in zwei verschiedenen Paragraphen geregelt. Der Studierendenschaftsbeitrag entspricht dabei den Unterpunkten des bisherigen „AStA-Beitrags“, dem Fachschaftsbeitrag, sowie dem studentischen Hilfsfond und dem Beitrags-Härtefonds. Der Mobilitätsbeitrag besteht aus den verschiedenen Teilbeträgen für das Semesterticket (Grundbetrag, Erweiterung NRW, Add-On Limburg).

Die Gesamtbeträge wurden entfernt, da diese auch in der aktuellen Beitragsordnung nur Fast-Gesamtbeträge sind (zzgl. dem studentischen Hilfsfond), was immer wieder zu Verwirrung führt. Außerdem gibt es bei einer zeitgleichen Anpassung mehrerer Teilbeträge durch mehrere Anträge keine rechtlichen Probleme in der Anpassung der Gesamthöhe mehr.

Vergangene Semester, sowie die Regelung zum 9-Euro-Ticket werden entfernt, da obsolet.

Weiterhin wird die Verwendung von „Euro“ statt „€“ und die Nummerierung von Gliederungsebenen vereinheitlicht.

Die Formulierung der Höhe des studentischen Hilfsfonds wird vereinfacht.

Die Formulierung der Erstattung des Mobilitätsbeitrages auf Antrag an den Sozialausschuss wird rechtssicher an die Praxis angepasst.

Außerdem wird der Titel des aktuellen § 4 an seinen Inhalt angepasst.

Durch neue Nummerierungen in der Beitragsordnung, müssen Referenzen in anderen Ordnungen angepasst werden.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Leonhardt

Referent für Finanzen und Organisation

Lars Göttgens

Projektleiter für die Überarbeitung von Satzung und Ordnungen





## § 1 Beitragszweck und Beitragspflicht

- (1) Die Studierendenschaft der RWTH erhebt in jedem Semester zur Erfüllung ihrer Aufgaben von ihren Mitgliedern den Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrag.
- (2) Der Beitragspflicht unterliegen auch die beurlaubten Studierenden. Die zur Ableistung des Zivildienstes oder des Grundwehrdienstes beurlaubten Studierenden sind von der Zahlung des Studierendenschafts- und Mobilitätsbeitrages befreit.

## § 2 Zusammensetzung und Höhe des Studierendenschaftsbeitrags

- (1) Der Studierendenschaftsbeitrag gliedert sich in die Teilbeträge für den Allgemeinen Studierendenausschuss (ASTa), die Fachschaften, das Sportreferat an den Aachener Hochschulen, die Kinderbetreuung an der RWTH Aachen, das Hochschulradio Aachen e. V., das Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V., den studentischen Hilfsfonds und den Beitrags-Härtefonds. Die Höhe des Studierendenschaftsbeitrags ergibt sich als Summe der Teilbeträge.
- (2) Der Teilbetrag für den ASTa beträgt 6,70 Euro ab dem Wintersemester 2020/2021, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,05 Euro.
- (3) Der Teilbetrag für die Fachschaften beträgt 2,00 Euro ab dem Wintersemester 2023/2024, dieser Teilbetrag erhöht sich jährlich zum Wintersemester um 0,04 Euro.
- (4) Der Teilbetrag für das Sportreferat an den Aachener Hochschulen beträgt 1,10 Euro.
- (5) Der Teilbetrag für die Kinderbetreuung an der RWTH Aachen beträgt 1,50 Euro.
- (6) Der Teilbetrag für das Hochschulradio Aachen e. V. beträgt 0,50 Euro.
- (7) Der Teilbetrag für das Queerreferat an den Aachener Hochschulen e. V. beträgt 0,53 Euro
- (8) Der Teilbetrag für den studentischen Hilfsfonds beträgt 1,00 Euro im Wintersemester 2023/2024 und ab dem Sommersemester 2024 bei einem Bestand in der zweckgebundenen Rücklage für den studentischen Hilfsfonds kleiner als 50.000,00 Euro zum 1. Mai oder 1. November für das folgende Semester 0,50 Euro, ansonsten 0,01 Euro.
- (9) Der Teilbetrag für den Beitrags-Härtefonds beträgt 0,25 Euro im Wintersemester 2023/2024, 0,20 Euro im Sommersemester 2024, und 0,15 Euro ab dem Wintersemester 2024/2025.

## § 3 Zusammensetzung und Höhe des Mobilitätsbeitrags

- (1) Der Mobilitätsbeitrag gliedert sich in die Teilbeträge für die Fahrtberechtigung, die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen und die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Add-On Limburg. Die Höhe des Mobilitätsbeitrags ergibt sich als Summe der Teilbeträge.
- (2) Der Teilbetrag für die Fahrtberechtigung beträgt
  1. ab dem Sommersemester 2023 142,24 Euro,
  2. ab dem Sommersemester 2024 0,00 Euro.



b) die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen

[1.] ab dem Sommersemester 2022 58,50 €,

[2.] ab dem Sommersemester 2023 59,40 €,

[3.] ab dem Sommersemester 2024 0,00 €,

e) die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Add-On Limburg

[1.] ab dem Sommersemester 2022 5,11 €,

[2.] ab dem Sommersemester 2023 5,29 €,

[3.] ab dem Sommersemester 2024 0,00 €.

d) der Teilbetrag für den Beitrags-Härtefonds beträgt

[1.] im Sommersemester 2022 0,36 €,

[2.] im Wintersemester 2022/2023 0,01 €,

[3.] ab dem Sommersemester 2023 0,15 €.

(3) Der Teilbetrag für den studentischen Hilfsfonds beträgt im Sommersemester 2023 1,00 €, im Wintersemester 2023/2024 0,50 € und ab dem Sommersemester 2024 0,01 €, danach bei einem Bestand in der zweckgebundenen Rücklage für den studentischen Hilfsfonds kleiner als 50.000,00 € zum 1. Mai oder 1. November für das folgende Semester 0,50 €.

## § 2a

### Beitrag im Falle des Vorhabens 9-Euro-Ticket

(1) Im Sommersemester 2022 beträgt abweichend von

1. § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. a) Punkt 1 der Mobilitätsbeitrag für die Fahrtberechtigung 95,72 €,

2. § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. b) Punkt 1 der Mobilitätsbeitrag für die Erweiterung der Fahrtberechtigung auf den Geltungsbereich des Nahverkehrs des Landes Nordrhein-Westfalen 29,25 €,

3. § 2 Abs. 1 Nr. 1 der Studierendenschaftsbeitrag zuzüglich der aktuellen Beiträge für den studentischen Hilfsfonds gemäß § 2 Abs. 3 sowie für den Beitrags-Härtefonds gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 lit. d) Punkt 1 138,62 €.

(2) Sofern vor dem 02. Juni 2022 keine vollständige oder teilweise Rückerstattung des Studierendenschaftsbeitrages für das Sommersemester 2022 aufgrund der Sozialordnung der Studierendenschaft vorgenommen wurde, wird die Rückerstattung zu viel gezahlter zweckgebundener Beiträge für die Bezahlung des Semestertickets aufgrund der nachträglichen Anpassung der Beitragssätze von der Hochschule durchgeführt. Dies geschieht in Form einer Beitragsgutschrift für das Wintersemester 2022/2023. Studierende, die im Wintersemester 2022/2023 nicht mehr eingeschrieben sind, erhalten den Differenzbetrag über das Studierendensekretariat auf Antrag erstattet. Eine Antragstellung sollte bis zum 31.12.2022 erfolgen.

## § 34





Präsidium des Studierendenparlamentes  
c.o. AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

**Studierendenparlament**  
Students' Parliament

**Marten Schulz**  
Stellvertretender Präsident des  
70. Studierendenparlamentes

c/o AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

Telefon: -  
Mobil:

[mschulz@stud.rwth-aachen.de](mailto:mschulz@stud.rwth-aachen.de)

Mein Zeichen: ms  
**11.04.2023**

## Antrag auf eine Neufassung der GO

Liebes Präsidium des 70. Studierendenparlamentes,

Liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,

liebe Angehörige des AStA,

liebe Fachschaften,

das Studierendenparlament möge sich die im Anhang befindliche Geschäftsordnung geben.

Zur Begründung: Mit einer Änderung der Satzung muss die Geschäftsordnung durch die Hochschule veröffentlicht werden. Dazu muss sie einmal von der Rechtsabteilung überprüft werden, wobei sich viele Änderungen ergeben haben. Weiterhin wurde die Geschäftsordnung lange nicht veröffentlicht und bei der letzten Veröffentlichung wurden nicht alle Änderungen übernommen. Daher ist anzunehmen, dass es noch weitere, ältere Änderungen gibt, die entweder nicht als Beschluss veröffentlicht oder noch nicht in die alten Versionen der Geschäftsordnungen übernommen wurden. Um diese Probleme zu beheben, würde ich das Studierendenparlament der RWTH bitten, sich die neue Geschäftsordnung zu geben.

Ich habe noch keine Antwort aus der Rechtsabteilung bekommen, daher ist im Anhang nur der Entwurf, welcher am 12.03.2023 vom Satzungsausschuss besprochen wurde und im Anschluss die Änderungswünsche der MdSP und Fachschaften eingearbeitet wurden.

Weiterhin müssen noch Optische Überarbeitungen durchgeführt werden, die jedoch ebenfalls mit der hoffentlich baldigen Antwort der Rechtsabteilung eingearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

USt-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Steuernummer  
201/5930/5005

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Sparkasse Aachen  
Konto 16 00 11 33  
BLZ 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSDE33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

Marten Schulz

Stellvertretender Präsident des 70. Studierendenparlaments

## **Geschäftsordnung des Studierendenparlaments der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 3, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zum digitalen Fortschritt im Hochschulbereich angesichts der Erfahrungen aus der Corona-Pandemie sowie zum Hochschulbetrieb im Falle einer Epidemie oder einer Katastrophe vom 3. November 2021 (GV. NRW S. 1180), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen::

**Inhaltsverzeichnis**

I. Konstituierung des Studierendenparlaments 4  
 § 1 Zusammentritt des Studierendenparlaments ..... 4  
 § 2 Wahl des Präsidiums ..... 4  
 II. Einladung zur Sitzung 5  
 § 3 Grundsätze ..... 5  
 § 4 Ladungsfrist ..... 5  
 § 5 Aufstellung der Tagesordnung ..... 5  
 III. Verlauf der Sitzung 7  
 § 6 Öffentlichkeit der Sitzung ..... 7  
 § 7 Aufnahmen der Sitzung ..... 7  
 § 8 Eröffnung der Sitzung ..... 7  
 § 9 Beschlussfähigkeit ..... 7  
 § 10 Genehmigung der Tagesordnung ..... 8  
 § 11 Rechte der Stellvertreterinnen und Stellvertreter ..... 9  
 § 12 Rederecht ..... 9  
 § 13 Abstimmungen ..... 9  
 § 13a Abstimmungen im Umlauf ..... 10  
 § 14 Persönliche Erklärungen ..... 10  
 § 15 Dauer einzelner Tagesordnungspunkte ..... 11  
 IV. Rechte und Pflichten des Präsidiums 12  
 § 16 Leitung der Sitzung ..... 12  
 § 17 Ermessensentscheidungen ..... 12  
 § 18 Ordnungsmaßnahmen ..... 12  
 V. Beratung von Sachanträgen 14  
 § 19 Grundsätze ..... 14  
 § 20 Erste Lesung ..... 14  
 § 21 Zweite Lesung ..... 15  
 § 22 Dritte Lesung ..... 15  
 VI. Anträge zur Geschäftsordnung 16  
 § 23 Grundsätze ..... 16  
 § 24 Anträge zur Geschäftsordnung ..... 16  
 VII. Protokoll und Ausfertigung von Beschlüssen 18  
 § 25 Inhalt des Protokolls ..... 18  
 § 26 Ausfertigung und Genehmigung des Protokolls ..... 19  
 § 26a Aufbewahrungsfristen ..... 19  
 § 27 Ausfertigung von Beschlüssen ..... 19  
 VIII. Ausschüsse 20  
 § 28 Zusammensetzung und Wahl ..... 20  
 § 29 Ausschussvorsitz ..... 20  
 § 30 Verfahren ..... 21  
 IX. Hochschulvollversammlung 23  
 § 31 Stellung der Mitglieder der Hochschulvollversammlung ..... 23

2

§ 32	Einladung zur Hochschulvollversammlung .....	23
§ 33	Ladung für die Hochschulvollversammlung .....	23
§ 34	Aufstellung der Tagesordnung .....	23
§ 35	Aufnahme der Hochschulvollversammlung .....	23
§	36 Beschlussfähigkeit .....	23
§	37 Abstimmungen .....	24
§ 38	Sitzungsvorstand .....	24
§ 39	Beschluss des Protokolls .....	24
§	40 Namentliche Abstimmungen auf der Hochschulvollversammlung .....	24
§	41 Persönliche Erklärung bei der Hochschulvollversammlung .....	24
§	42 Namentliche Abstimmungen auf der Hochschulvollversammlung .....	24
§ 43	Anträge zur Geschäftsordnung .....	25
§ 44	Sitzungsnachbereitung .....	25
X.	Schlussbestimmungen	26
§ 45	Änderung der Geschäftsordnung .....	26
§ 46	Inkrafttreten .....	26

## I. Konstituierung des Studierendenparlaments

### § 1

#### Zusammentritt des Studierendenparlaments

- (1) Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter nimmt bis zur Wahl einer Vorsitzenden oder eines Vorsitzenden des neugewählten Studierendenparlaments deren Aufgaben wahr. Bei den Vorbereitungen der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments wird sie oder er vom Präsidium unterstützt.
- (2) Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter stellt die Protokollierung der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments in angemessener Weise sicher.

## II. Einladung zur Sitzung

### § 2

#### Grundsätze

- (1) Die bzw. der Vorsitzende beruft das Studierendenparlament in einfacher schriftlicher Form per E-Mail an die dem Präsidium mitgeteilte Adresse unter Angabe der Tagesordnung und unter Einhaltung der Ladungsfrist ein. Die oder der Vorsitzende leitet die Verhandlung und gibt die Beschlüsse an die Betroffenen weiter.
- (2) Die Einladung nebst zugehörigen Unterlagen muss mindestens versandt werden an:
  1. die Mitglieder des Studierendenparlaments,
  2. die Mitglieder des AStA,
  3. die Fachschaften,
  4. die Ausländerinnen- und Ausländervertretung,
  5. das Sportreferat,
  6. die Gleichstellungsbeauftragten,
  7. die Beauftragte für studentische Hilfskräfte,
  8. die studentischen Mitglieder des Verwaltungsrates des Studierendenwerkes,
  9. die berichtspflichtige Beitragsempfänger der Studierendenschaft,

10. die Mitglieder des Gleichstellungsprojekt,
  11. die Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung,
  12. die Ausschussvorsitzenden.
- (3) Auf eine Sitzung des Studierendenparlaments ist zusätzlich durch Bekanntgabe auf der Internetseite der Studierendenschaft hinzuweisen.
  - (4) Die Einladung zur Sitzung enthält Informationen zur Öffentlichkeit der Sitzungen und barrierearmen Zugang.
  - (5) Im Anschluss an Sitzungen des Studierendenparlaments informiert das Präsidium über Beschlüsse und weitere Ergebnisse. Insbesondere veröffentlicht dieses eine Kurzzusammenfassung der jeweiligen Sitzung auf der Internetseite der Studierendenschaft.

### **§ 3 Ladungsfrist**

Die Ladungsfrist beträgt mindestens fünf Kalendertage, sodass die Sitzung frühestens am sechsten Tage nach dem Versand der Einladungen stattfinden darf.

. § 11 Abs. 4 der Satzung bleibt unberührt.

### **§ 4 Aufstellung der Tagesordnung**

- (1) Vor dem Versenden der Einladungen stellt der bzw. die Vorsitzende die vorläufige Tagesordnung auf. Eine Sitzung, die nach § 11 Abs. 2 der Satzung oder § 27 der Wahlordnung einberufen wurde, (ordentliche Sitzung) enthält in der Regel mindestens die folgenden Punkte:
  1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  2. Mitteilungen der bzw. des Vorsitzenden,
  3. Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen,
  4. Genehmigung der Tagesordnung,
  5. Berichte und Anfragen,
  6. Wahlen,
  7. Anträge,

8. Sitzungstermine,
  9. Verschiedenes.
- (2) Ein Tagesordnungspunkt ist ein Thema oder Unterthema, welches auf der Tagesordnung aufgeführt wird. Für alle untergeordneten Tagesordnungspunkte gelten die selben Bestimmungen wie für den Tagesordnungspunkt selber, soweit keine Bestimmung dem entgegen spricht. Ein Tagesordnungspunkt ist unabhängig der Tagesordnungspunkte auf gleicher Gliederungsebene oder ihm untergeordneten Tagesordnungspunkten.
- (3) Der Punkt „Berichte und Anfragen“ umfasst Berichte des AStA, der Ausschüsse des Studierendenparlaments, der Kassenprüferinnen bzw. Kassenprüfer und sonstige Berichte. Die Berichte des AStA sollen am fünften Kalendertag vor dem Sitzungstermin bis zwölf Uhr mittags schriftlich vorliegen.
- (4) Im Punkt „Anträge“ sind als Tagesordnungspunkte alle vertagten und neuen Anträge, die der bzw. dem Vorsitzenden am siebten Kalendertag vor dem Sitzungstermin bis zwölf Uhr mittags schriftlich vorliegen, einzeln aufzunehmen. Abweichend von S. 1 sind konkurrierende Anträge gemäß § 21 Abs. 5 als ein Tagesordnungspunkt aufzunehmen.
- (5) Abweichend von Abs. 4 gilt ein Antrag auf ein konstruktives Misstrauensvotum auch dann als ordentlicher Antrag, wenn der Name der gewünschten Nachfolgerin bzw. des gewünschten Nachfolgers bis 48 Stunden vor Sitzungsbeginn der bzw. dem Vorsitzenden schriftlich nachbenannt wird. Die bzw. der Vorsitzende hat die Nachbenennung unverzüglich durch Aushang an den schwarzen Brettern der Studierendenschaft bekanntzugeben.

## **§ 5 Außerordentliche Sitzung**

- (1) Dieser Paragraph findet nur Anwendung bei Sitzungen, welche keine ordentlichen Sitzungen sind (außerordentliche Sitzung). Kommt es zu Widersprüchen mit anderen Paragraphen, so ist § 5 anzuwenden. Sollte es zu nicht gelösten Widersprüchen im Zusammenhang mit außerordentlichen Sitzungen kommen, entscheidet das Präsidium, wie mit den Widersprüchen vorgegangen wird.
- (2) Abweichend von § 4 Abs. 1 enthält die Tagesordnung mindestens folgende Punkte:
1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  2. Mitteilungen des Vorsitzes
  2. Genehmigung der Tagesordnung,
  3. Verschiedenes.

- (3) Findet die Sitzung außerhalb der Sitzungszeiten nach §11 Absatz 1 der Satzung der Studierendenschaft statt, so dürfen nur Tagesordnungspunkte behandelt werden, welche auf der Einladung, oder einer maximal 24 Stunden später versendeten Korrekturfassung, bekannt gegeben werden.
- (4) Anträge sollen dem Präsidium beim Versenden der Einladung vorliegen. Liegt ein Antrag nicht vor, so sind die Antragsstellenden verpflichtet, nach bestem Gewissen die Anträge schnellstmöglich vollständig dem Präsidium zu übermitteln. Liegt ein Antrag am siebten Tag vor dem Sitzungstermin um 12 Uhr mittags nicht vor, so kann das Präsidium den Antrag von der Tagesordnung streichen. Das Präsidium stellt die Anträge unverzüglich den Personen nach § 2 Abs. 2 zur Verfügung.
- (5) Zeit und Ort der Sitzung sollen bis spätestens 24 Stunden vor Beginn der Sitzung auf gleichem Wege wie die Einladung mitgeteilt werden. Die Zeit darf dabei nicht mehr als eine Stunde verschoben werden.

### **III. Verlauf der Sitzung**

#### **§ 6 Aufnahmen der Sitzung**

- (1) Das Präsidium kann eine Sitzung oder Teile einer Sitzung für den Eigengebrauch per Audio-Aufnahme aufzeichnen. Der Zugang zu den Audio-Aufnahmen ist vor fremdem Zugriff zu schützen. Sie sind nach Beschluss des jeweiligen Sitzungsprotokolls umgehend zu löschen. Auf die Aufzeichnung und ihre Nutzung ausschließlich zum Zwecke der Protokollierung ist eindeutig hinzuweisen.
- (2) Das Präsidium kann eine Sitzung oder Teile einer Sitzung streamen.

#### **§ 7 Eröffnung der Sitzung**

- (1) Vor Beginn der Sitzung werden an die anwesenden Mitglieder des Studierendenparlaments bzw. deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter vom Präsidium Stimmkarten ausgegeben. Stimmberechtigte Personen haben sich auf Nachfrage auszuweisen.
- (2) Anschließend erklärt die bzw. der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet und prüft die Beschlussfähigkeit.
- (3) Auf Antrag eines Mitgliedes des Studierendenparlaments werden die stimmberechtigten Personen verlesen.
- (4) Stimmkarten können auch während der Sitzung ausgegeben werden.

## § 8 Beschlussfähigkeit

- (1) Das Studierendenparlament ist bei Einhaltung der Ladungsfrist beschlussfähig:
  1. Wenn der Termin der Sitzung vom Studierendenparlament mindestens vier Wochen zuvor beschlossen wurde und mindestens die Hälfte der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlaments anwesend sind,
  2. wenn bei Sitzungen, deren Termin nicht mindestens vier Wochen vorher beschlossen wurde, mindestens zwei Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlaments anwesend sind,
  3. auf gemäß §12 Abs. 3 der Satzung der Studierendenschaft vertagten Sitzungen bezüglich der unerledigten Punkte,
  4. auf der konstituierenden Sitzung am in der Wahlbekanntmachung genannten Termin oder bei Wiederholung der konstituierenden Sitzung mit einer eingehaltenen Ladungsfrist von mindestens 14 Tagen.
- (2) Die Beschlussfähigkeit wird überprüft:
  1. zu Beginn jeder Sitzung,
  2. auf Antrag eines Mitglieds des Studierendenparlaments vor Wahlen und Abstimmungen, auch deren Wiederholungen,.
- (3) Die Anwesenheit von Mitgliedern des Studierendenparlaments wird von der bzw. dem Vorsitzenden durch namentlichen Aufruf festgestellt. Dabei gelten im Sitzungsraum befindliche Mitglieder als anwesend.
- (4) Bei Beschlussunfähigkeit werden alle betreffenden Tagesordnungspunkte bzw. die Sitzung unverzüglich geschlossen. Die bzw. der Vorsitzende des Studierendenparlaments lädt unverzüglich zu einer neuen Sitzung ein.
- (5) § 11 Abs. 4 der Satzung bleibt unberührt.

## § 9 Genehmigung der Tagesordnung

- (1) Zu Beginn des Tagesordnungspunkts Genehmigung der Tagesordnung stellt die bzw. der Vorsitzende alle zwischen Einladung und Beginn der Sitzung eingegangenen Anträge (Dringlichkeitsanträge) vor. Die Dringlichkeit ist von der Antragstellerin bzw. dem Antragsteller zu begründen.
- (2) Dringlichkeitsanträge können mit Zwei-Drittel-Mehrheit in die vorläufige Tagesordnung aufgenommen werden. Anträge zur Änderung der Satzung, ihrer Ergänzungsordnungen sowie Anträge zur Feststellung des Haushaltsplans und der zugehörigen Nachträge können jedoch keine Dringlichkeitsanträge sein.

- (3) Anschließend können die Mitglieder des Studierendenparlaments Änderungsanträge zur Tagesordnung stellen. Zuerst werden Anträge über Hinzufügung oder Streichung von Tagesordnungspunkten, anschließend Änderungswünsche zur Reihenfolge abgestimmt.
- (4) Liegen keine weiteren Änderungswünsche vor, wird die Tagesordnung mit einfacher Mehrheit genehmigt. Kommt diese Mehrheit nicht zustande, wird der gesamte Tagesordnungspunkt wiederholt.

## **§ 10**

### **Rechte der Stellvertreterinnen und Stellvertreter**

- (1) Die Stellvertretung von Mitgliedern des Studierendenparlaments durch ein stellvertretendes Mitglied erstreckt sich auf die Dauer der Sitzung und erlaubt die Wahrnehmung aller Rechte, die einem Mitglied des Studierendenparlaments gemäß dieser Geschäftsordnung zustehen.
- (2) Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter von Mitgliedern des Studierendenparlaments haben insbesondere nicht das Recht aus § 11 Abs. 3 Nr. 1 der Satzung.

## **§ 11**

### **Rederecht**

- (1) Rederecht hat jedes Mitglied der Studierendenschaft. Anderen Personen kann auf Antrag Rederecht eingeräumt werden.
- (2) Die bzw. der Vorsitzende erteilt das Wort in der Reihenfolge der Wortmeldungen (Redeliste). Anträge zur Geschäftsordnung haben Vorrang. Dabei wird eine Person, die sich bei einem Tagesordnungspunkt zum ersten Mal meldet, einer Person, die bereits einen Redebeitrag bei diesem Tagesordnungspunkt hatte, vorgezogen. Die Redeliste kann von der bzw. dem Vorsitzenden unterbrochen werden:
  1. zur sofortigen Berichtigung eines Wortbeitrags,
  2. bei einer Wortmeldung einer Antragstellerin bzw. Antragstellers oder einer Berichterstatlerin bzw. Berichterstatlers,
  3. bei einer Wortmeldung einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten während einer Personalbefragung vor Wahlen.
- (3) Die Redezeit für einen einzelnen Beitrag darf nicht länger als fünf Minuten dauern. Das Studierendenparlament kann eine Verkürzung der Redezeit auf zwei Minuten beschließen. Die Verkürzung gilt nicht für Antragstellerinnen bzw. Antragsteller oder Kandidatinnen bzw. Kandidaten.

## **§ 12**

### **Abstimmungen**

- (1) Stimmberechtigt sind die Mitglieder des Studierendenparlaments. Jedes Mitglied hat eine Stimme, die nicht übertragbar ist. Die Abstimmung erfolgt offen durch Heben der Stimmkarten, sofern nichts anderes bestimmt ist.

- (2) Für Beschlüsse ist die einfache Mehrheit erforderlich, sofern nichts anderes bestimmt ist. Einfache Mehrheit bedeutet, dass die Anzahl der Ja-Stimmen die der Nein-Stimmen übersteigt und nicht mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen Enthaltungen sind.
- (3) Zwei-Drittel-Mehrheit bedeutet, dass mindestens doppelt so viele Ja-Stimmen wie Nein-Stimmen vorliegen und nicht mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen Enthaltungen sind.
- (4) Das Studierendenparlament kann auf Antrag eines Mitglieds mit Zwei-Drittel-Mehrheit eine namentliche Abstimmung beschließen. Dies gilt nicht für Wahlen.
- (5) Auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments ist außer im Falle von Abs. 4 geheim abzustimmen.
- (6) Wird ein Ergebnis einer offenen Abstimmung von einem Mitglied des Studierendenparlaments angezweifelt, so wird erneut offen abgestimmt. Dabei sind die Ja-, Nein- und Enthaltungs-stimmen auszuzählen. Eine weitere Anzweiflung ist nicht möglich.
- (7) Wird ein Ergebnis einer geheimen Abstimmung von einem Mitglied des Studierendenparlamentns angezweifelt, so wird die Auszählung im Beisein des Plenums wiederholt. Eine weitere Anzweiflung ist nicht möglich.
- (8) Eine Abstimmung kann von einem Mitglied des Studierendenparlaments aufgrund eines Verfahrensfehlers angefochten werden. Die Anfechtung hat unverzüglich zu erfolgen. Über die Anfechtung entscheidet die bzw. der Vorsitzende unmittelbar gemäß § 17. Die Entscheidung ist zu begründen. Wird der Anfechtung stattgegeben, so muss eine neue Abstimmung durchgeführt werden.

### § 13

#### Sitzungen in elektronischer Kommunikation und Abstimmungen im Umlauf

- (1) Die Sitzungen von Gremien, Kommissionen und Ausschüssen dürfen mit Ausnahme der Sitzung des Studierendenparlaments in elektronischer Kommunikation stattfinden. Die Entscheidung, ob eine Sitzung in Präsenz oder in elektronischer Kommunikation stattfindet, trifft die bzw. der Vorsitzende.
- (2) Beschlüsse der Gremien, Ausschüsse und Kommissionen dürfen mit Ausnahme der Beschlüsse des Studierendenparlaments in elektronischer Kommunikation oder im Umlaufverfahren gefasst werden, wenn kein Mitglied des Gremiums, Ausschusses oder der Kommission der Beschlussfassung im Umlaufverfahren innerhalb einer Frist von 5 Arbeitstagen, gerechnet ab dem Tage der elektronischen Absendung der Unterlagen, widerspricht. Sollen Beschlüsse in dieser Form gefasst werden, versendet die bzw. der Vorsitzende den Beschlussvorschlag einschließlich einer Begründung in der Sache, wie auch für die Behandlung im Umlaufverfahren sowie eines Hinweises auf die Widerspruchsmöglichkeit nach Satz 1 und der Aufforderung, innerhalb eines Zeitraums von 5 Arbeitstagen die Stimme abzugeben. Die Abstimmung ist beendet sobald alle stimmberechtigten Mitglieder ihre Stimme abgegeben haben.

## **§ 14 Persönliche Erklärungen**

- (1) Nach Beendigung eines jeden Tagesordnungspunkts haben Mitglieder und stellvertretende Mitglieder des Studierendenparlaments, Mitglieder des AStA, Mitglieder sowie stellvertretende Mitglieder der Ausschüsse, die ordentlichen oder stellvertretenden Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, die Beauftragten für die studentischen Hilfskräfte, die Mitglieder des Gleichstellungsprojektes sowie die studentischen Mitglieder des Verwaltungsrats des Studierendenwerks Aachen die Möglichkeit, eine Persönliche Erklärung abzugeben. Diese ist im Laufe der Behandlung des entsprechenden Tagesordnungspunkts anzukündigen.
- (2) Persönliche Erklärungen dürfen sich nur mit der im zugehörigen Tagesordnungspunkt geführten Debatte beschäftigen. Sie können keine Berichte über nicht behandelte, neue Sachverhalte enthalten.
- (3) Persönliche Erklärungen werden als Anhang in das Protokoll der Sitzung aufgenommen, falls sie spätestens am dritten Werktag nach der Sitzung bis zwölf Uhr mittags beim Präsidium schriftlich vorliegen.
- (4) Persönliche Erklärungen dürfen nicht Gegenstand folgender Wortbeiträge sein.

## **§ 15 Dauer einzelner Tagesordnungspunkte**

Die Dauer der Beratung von Sachanträgen gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 ist auf eine Stunde begrenzt. Ist es nach Ablauf einer Stunde nicht zu einer Schlussabstimmung gekommen, entscheidet das Studierendenparlament mit einfacher Mehrheit, ob der Antrag sofort abgestimmt werden soll. Ist diese Abstimmung negativ, wird der Antrag vertagt. Anträge, die in drei Lesungen behandelt werden und die sich in der ersten oder zweiten Lesung befinden, werden nach Ablauf von einer Stunde vertagt.

## **§ 16 Meinungsbild**

- (1) Während der Sitzung kann ein Mitglied des Studierendenparlaments, die bzw. der Berichtende oder die Antragstellerin bzw. der Antragsteller um die Erstellung eines Meinungsbildes bitten.
- (2) Die Entscheidung, ob ein Meinungsbild durchgeführt wird und dessen Durchführung obliegt dem Präsidium.
- (3) Ein Meinungsbild kann dabei eine Ja/Nein/Enthaltung Frage sein, oder mehrere Antwortmöglichkeiten enthalten. Bei letzterem entscheidet das Präsidium, ob mehrfache Stimmen möglich sind. Die Modalitäten und Antworten werden vom Präsidium vor der Abstimmung bekannt gegeben.

## § 17 Ausschluss der Öffentlichkeit

- (1) Die Öffentlichkeit kann durch einen begründeten Geschäftsordnungsantrag ausgeschlossen werden. Dieser Antrag ist in jedem Fall Abzustimmen und gilt bei einer zwei drittel Mehrheit als angenommen.
- (2) Die Öffentlichkeit kann durch einen Geschäftsordnungsantrag durch eine zwei drittel Mehrheit wiederhergestellt werden. Sie ist zwingend nach Beendigung des Tagesordnungspunktes wiederherzustellen.
- (3) An Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung dürfen teilnehmen:
  1. Personen mit Stimmrecht
  2. Mitglieder des Präsidiums und des AstA
  3. Antragstellerinnen und Antragssteller des Tagesordnungspunktes
  4. Die Mitglieder des Gleichstellungsprojektes der Studierendenschaft sowie die Referentin bzw. der Referent für die ausländischen Studierenden
  5. Weitere Personen, deren Anwesenheit für die Beratung des Tagesordnungspunktes zweckmäßig ist. Diese werden mit absoluter Mehrheit zugelassen. Vom Tagesordnungspunkt unmittelbar betroffene Personen sind zur Anwesenheit berechtigt und können einen Beistand benennen, welcher sie bei einem Ausschluss der Öffentlichkeit dennoch begleiten und beraten darf. Der Beistand muss nicht vom Studierendenparlament zugelassen werden.
- (4) Wird die Öffentlichkeit innerhalb einer Personaldebatte bei Wahlen ausgeschlossen, so ist mit dem Antrag anzugeben, ob die Kandidierenden unabhängig von Abs. 3 ausgeschlossen werden sollen. Werden Kandidierende ausgeschlossen, welche ein Stimmrecht besitzen, dürfen bis zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit keine Abstimmungen durchgeführt werden, mit Ausnahme einer Abstimmung zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit. In dem Fall sind Anträge zur Geschäftsordnung, mit Ausnahme zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit, bei einer Gegenrede automatisch abgelehnt.
- (5) Über geschlossene Tagesordnungspunkte ist ein internes Protokoll anzufertigen. Das interne Protokoll kann von Personen, die zum Zeitpunkt der Sitzung die Teilnahme an den entsprechenden Tagesordnungspunkten anwesend waren oder zur Anwesenheit berechtigt waren, beim Präsidium eingesehen werden. Dies gilt auch für die jeweils aktuellen Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger gemäß Absatz 3.

- (6) Die Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit sind im Öffentlichen Protokoll festzuhalten.

#### **IV. Rechte und Pflichten des Präsidiums**

##### **§ 18 Leitung der Sitzung**

- (1) Die bzw. der Vorsitzende leitet die Sitzungen des Studierendenparlaments nach Maßgabe dieser Geschäftsordnung. Sie bzw. er sorgt für den ordentlichen Ablauf und übt das Hausrecht aus.
- (2) Mitglieder des Präsidiums üben ihr Amt unparteiisch aus. Während ihrer Amtsführung dürfen sie sich grundsätzlich nicht zur Sache äußern. Wollen sie sich in Ausnahmefällen selbst an der Debatte beteiligen, so haben sie während ihres Wortbeitrages den Platz des Präsidiums zu verlassen. Die bzw. der Vorsitzende hat während dieser Zeit die Sitzungsleitung abzugeben.
- (3) Das Präsidium stellt den barrierearmen Zugang zu den Räumlichkeiten der Sitzungen des Studierendenparlamentes sicher.

##### **§ 19 Ermessensentscheidungen**

- (1) Über die Auslegung dieser Geschäftsordnung entscheidet die bzw. der Vorsitzende nach billigem Ermessen.
- (2) Gegen eine Ermessensentscheidung der bzw. des Vorsitzenden kann durch ein Mitglied des Studierendenparlaments Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch hat unverzüglich zu erfolgen.
- (3) Über den Einspruch entscheidet das Studierendenparlament unverzüglich in der gleichen Sitzung mit einfacher Mehrheit.

##### **§ 20 Ordnungsmaßnahmen**

- (1) Gegen Ordnungsmaßnahmen nach § 20 dieser Ordnung kann kein Einspruch nach § 19 Abs. 2 eingelegt werden.
- (2) Der Ordnungsruf und der Anlass hierzu dürfen von den nachfolgenden Wortbeiträgen nicht behandelt werden.

- (3) Ist eine Person dreimal zur Sache oder zur Ordnung gerufen worden, so kann die bzw. der Vorsitzende ihr das Wort entziehen, wenn die bzw. der Vorsitzende sie beim zweiten Verstoß auf die Folgen hingewiesen hat.
- (4) Stört eine Person die Sitzung in besonderer Schwere oder wiederholt, sodass ein ordnungsgemäßer Verlauf der Sitzung dauerhaft gefährdet ist, so kann die bzw. der Vorsitzende die Person vom weiteren Verlauf der Sitzung ausschließen.
- (5) Das Präsidium kann durch das Überkreuzen beider Arme über dem Kopf auf einen möglichen Ordnungsruf hingewiesen werden.
- (6) Die bzw. der Vorsitzende kann Rednerinnen bzw. Rednern, die vom Verhandlungsgegenstand abschweifen, zur Sache verweisen.
- (7) Die bzw. der Vorsitzende muss Personen, die das Abstimmungsverhalten anderer beeinflussen oder blockieren, zur Ordnung rufen.
- (8) Die bzw. der Vorsitzende soll Personen, die gegenüber anderen Personen herablassendes, diskriminierendes und respektloses Redeverhalten zeigen, zur Ordnung rufen.
- (9) Die bzw. der Vorsitzende kann Personen, die die Ordnung stören, zur Ordnung rufen. Dies kann auch aufgrund einer dem Haus nicht angemessenen Wortwahl oder nicht angemessenem Rauschmittelkonsum geschehen.

## V. Beratung von Sachanträgen

### § 21 Grundsätze

- (1) Zu den Sachanträgen gehören:
  1. Anträge zur Änderung der Satzung und deren Ergänzungsordnungen,
  2. Anträge zur Feststellung des Haushaltsplans und der zugehörigen Nachträge,
  3. Anträge auf finanzielle Unterstützung studentischer Eigeninitiativen,
  4. sonstige Beschlussvorlagen.

- (2) Antragsberechtigt sind außer im Falle des Abs. 1 Nr. 2 alle Mitglieder der Studierendenschaft.
- (3) Zusätzlich können im Tagesordnungspunkt „Berichte und Anfragen“ von den Mitgliedern des Studierendenparlaments Beschlussvorlagen gemäß Abs. 1 Nr. 4 als Anträge aus der Diskussion eingebracht werden. Diese Anträge müssen in einem sinnvollen Zusammenhang mit der behandelten Thematik stehen. Sie sind unmittelbar im Anschluss an die Diskussion zu behandeln.
- (4) Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 1 und 2 werden in drei Lesungen behandelt. Die übrigen Anträge werden in einer Lesung behandelt, es sei denn, dass ein Mitglied des Studierendenparlaments ausdrücklich die Durchführung von drei Lesungen verlangt. Bei nur einer Lesung entfallen die Abstimmung zur Überweisung in die zweite Lesung sowie die Grundsatz- und Schlussdebatte.

## **§ 22 Erste Lesung**

- (1) In der ersten Lesung findet die Grundsatzdebatte statt.
- (2) Vor Eintritt in die Grundsatzdebatte erhält die Antragstellerin bzw. der Antragsteller Gelegenheit, ihren bzw. seinen Antrag zu begründen. Nur in der ersten Lesung hat sie bzw. er die Möglichkeit, ihren bzw. seinen Antrag zurückzuziehen.
- (2a) Anträge sind durch die Antragstellerin oder den Antragssteller zu unterzeichnen. Stellen mehrere Personen einen Antrag gemeinsam, so haben diese den Antrag einvernehmlich zu vertreten. Abwesende Antragstellerinnen und Antragsteller können sich vertreten lassen.
- (2b) Anträge werden durch das Präsidium des Studierendenparlaments gemeinsam mit den weiteren Sitzungsunterlagen veröffentlicht. Wünscht die Antragstellerin bzw. der Antragsteller die Veröffentlichung eine um persönliche Daten bereinigten Fassung, so ist diese von ihr bzw. ihm dem Präsidium zur Verfügung zu stellen. Unterschriften in den veröffentlichten Unterlagen werden durch das Präsidium unkenntlich gemacht.
- (3) Zu einem vorliegenden Antrag können von Mitgliedern der Studierendenschaft konkurrierende Anträge gestellt werden, die in einem sinnvollen Zusammenhang zu diesem stehen müssen. Nur ein Antrag kann in die zweite Lesung übernommen werden (Hauptantrag).
- (4) Zum Schluss der ersten Lesung beschließt das Studierendenparlament mit einfacher Mehrheit die Überweisung in die zweite Lesung. Wird der Antrag nicht in die zweite Lesung überwiesen, so gilt er als endgültig abgelehnt.
- (5) Das Studierendenparlament kann zusätzlich beschließen, den Antrag zur Vorbereitung der zweiten Lesung an einen Ausschuss zu überweisen.

## **§ 23 Zweite Lesung**

- (1) In der zweiten Lesung findet die Einzelberatung des Hauptantrags statt.

- (2) Auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments wird der Antrag abschnittsweise beraten.
- (3) Zu einzelnen Punkten des Hauptantrags können von Mitgliedern der Studierendenschaft Änderungsanträge gestellt werden. Sie müssen beim Präsidium schriftlich eingereicht werden. Die weitergehenden Anträge werden zuerst beraten. Übernehmen die Antragstellerinnen und Antragsteller des Hauptantrages (Hauptantragstellerinnen bzw. Hauptantragsteller) einvernehmlich einen Änderungsantrag, so ist eine gesonderte Abstimmung darüber nicht erforderlich.
- (4) Während der zweiten Lesung kann der Antrag jederzeit durch Beschluss des Studierendenparlaments an einen Ausschuss überwiesen werden.
- (5) Liegen keine Änderungsanträge mehr vor und sind alle erforderlichen Abstimmungen durchgeführt, so eröffnet die bzw. der Vorsitzende die dritte Lesung.

## **§ 24 Dritte Lesung**

- (1) In der dritten Lesung findet die Schlussdebatte statt.
- (2) Vor Eintritt in die Schlussdebatte wird auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments der abstimmungsreife Antrag verlesen.
- (3) In der Schlussdebatte wird der Antrag als Ganzes diskutiert. Änderungsanträge sind nicht mehr zulässig.
- (4) Liegen keine Wortmeldungen mehr vor, erhält die Hauptantragstellerin bzw. der Hauptantragsteller Gelegenheit zu einem Schlusswort. Abschließend erfolgt die Schlussabstimmung über den Gesamtantrag.

## **VI. Anträge zur Geschäftsordnung**

### **§ 25 Grundsätze**

- (1) Anträge zur Geschäftsordnung befassen sich mit dem Verlauf der Sitzung. Soweit in § 26 dieser Ordnung nichts anderes festgelegt ist, können Anträge zur Geschäftsordnung nur von Mitgliedern des Studierendenparlaments gestellt werden.
- (2) Eine Wortmeldung für einen Antrag zur Geschäftsordnung erfolgt durch Heben beider Hände. Sie ist sofort zu behandeln, Redebeiträge dürfen hierdurch jedoch nicht unterbrochen werden.
- (3) Erhebt sich gegen einen Antrag zur Geschäftsordnung kein Widerspruch seitens eines Mitglieds des Studierendenparlaments, so ist der Antrag in der Regel angenommen. Andernfalls ist nach Anhörung einer begründeten Gegenrede eines Mitglieds des Studierendenparlaments unverzüglich über den Antrag abzustimmen.

- (4) In besonderen Fällen kann die bzw. der Vorsitzende eine Geschäftsordnungsdebatte zulassen.

## **§ 26** **Anträge zur Geschäftsordnung**

- (1) Anträge zur Geschäftsordnung sind:
1. der Antrag auf Schluss der Sitzung bei Vertagung der noch nicht abschließend behandelten Tagesordnungspunkte,
  2. der Antrag auf Unterbrechung der Sitzung für einen bestimmten Zeitraum, maximal um eine Stunde,
  3. der Antrag auf sofortigen Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt,
  4. der Antrag auf Vertagung eines einzelnen Tagesordnungspunkts,
  5. der Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung,
  6. der Antrag auf Schluss der Redeliste,
  7. der Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf zwei Minuten bzw. deren Aufhebung für die Dauer des jeweiligen Tagesordnungspunkts,
  8. der Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  9. der Antrag auf Start oder Unterbrechung eines Livestreams für die ganze Sitzung,
  10. der Antrag auf Start oder Unterbrechung eines Livestreams für einen Tagesordnungspunkt,
  11. der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß §14 der Satzung der Studierendenschaft und §17 dieser Ordnung.
  12. der Antrag auf Wiederaufnahme des Tagesordnungspunkts Berichte und Anfragen,
  13. der Antrag auf Umstellung der Reihenfolge der Tagesordnung nach Genehmigung,
  14. die Anträge, die sich aus den Rechten der Mitglieder des Studierendenparlaments aufgrund dieser Geschäftsordnung ergeben.
- (2) Für die Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 1 bis 10 ist die einfache Mehrheit, für die Anträge gemäß Nr. 11 bis 13 die Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich. Für die Anträge gemäß Nr. 14 richten sich Verfahren und Mehrheiten nach den entsprechenden Bestimmungen dieser Geschäftsordnung.
- (3) Die Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 10 können auch von den Betroffenen unter Tagesordnungspunkt „Berichte und Anfragen“ bzw. den Kandidierenden unter Tagesordnungspunkt „Wahlen“ gestellt werden.

## VII. Protokoll und Ausfertigung von Beschlüssen

### § 27 Inhalt des Protokolls

- (1) Das Protokoll enthält insbesondere:
1. Die Namen der anwesenden und abwesenden Mitglieder des Studierendenparlaments und des AStA ,
  2. den Wortlaut der Änderungen von Protokollen zu vorherigen Sitzungen,
  3. die genehmigte Tagesordnung,
  4. Berichte soweit sie dem Präsidium schriftlich vorliegen,
  5. die Ergebnisse von Wahlen und deren Stimmenverhältnisse,
  6. den Wortlaut der gestellten Sachanträge,
  7. den Wortlaut der gestellten Änderungsanträge und deren Abstimmungsergebnisse,
  8. die Ergebnisse der Abstimmungen zu den Sachanträgen,
  9. die Anträge zur Geschäftsordnung und deren Abstimmungsergebnisse,
  10. den wesentlichen Verlauf der Debatte,
  11. die Persönlichen Erklärungen,
  12. Äußerungen, von denen ein Mitglied des Studierendenparlaments ausdrücklich und unverzüglich die Aufnahme verlangt, falls der Wortlaut unverzüglich beim Präsidium schriftlich eingereicht wird. Besteht Unsicherheit bezüglich des tatsächlichen Wortlauts, soll das Präsidium diesen auf Basis der Tonaufzeichnung richtigstellen,
  13. bei Wahlen zum AStA die von den Kandidatinnen oder Kandidaten genannten Ziele ihrer Arbeit sowie die wesentlichen dazu gestellten Fragen und gegebenen Antworten.
- (2) Nach Ermessen des Präsidiums können neben den Persönlichen Erklärungen weitere umfangreiche Protokollinhalte in den Anhang aufgenommen werden.

### § 28 Ausfertigung und Genehmigung des Protokolls

- (1) Für die Ausfertigung des Protokolls sind die bzw. der Vorsitzende und die jeweilige Schriftführerin bzw. Schriftführer verantwortlich. Das Protokoll ist von beiden zu unterzeichnen.
- (2) Das Protokoll ist, soweit möglich, zusammen mit der Einladung zur nächsten Sitzung zu verschicken.

- (3) Das Protokoll wird nach Behandlung eventueller Änderungsanträge durch das Studierenden-parlament genehmigt.
- (4) Das Protokoll der letzten Sitzung einer Sitzungsperiode wird unverzüglich nach Fertigstellung an alle Mitglieder des alten und des neugewählten Studierendenparlaments verschickt. Über diesen sowie weitere nicht genehmigte Protokolle, beschließt das neugewählte Studierendenparlament.

## **§ 29 Aufbewahrungsfristen**

Sitzungsrelevante Unterlagen des Studierendenparlaments und seiner Ausschüsse sind entsprechend den Richtlinien zur Aufbewahrung, Aussonderung, Archivierung und Vernichtung von Akten und Unterlagen der RWTH Aachen in der jeweils gültigen Fassung aufzubewahren. Die Aufbewahrung kann auch in elektronischer Form erfolgen. Anschließend sind die Unterlagen dem Hochschularchiv anzubieten.

## **§ 30 Ausfertigung von Beschlüssen**

- (1) Beschlüsse des Studierendenparlaments werden von der bzw. dem Vorsitzenden ausgefertigt und unterzeichnet.
- (2) Eine solche Ausfertigung stellt gegenüber Dritten keine rechtsgeschäftliche Erklärung der Studierendenschaft gemäß § 55 Abs. 2 Hochschulgesetz dar.

## **VIII. Ausschüsse**

### **§ 31 Zusammensetzung und Wahl**

- (1) Die Ausschüsse bestehen aus mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern und ebenso vielen stellvertretenden Mitgliedern. Mitglieder und stellvertretende Mitglieder von Ausschüssen müssen Mitglieder der Studierendenschaft sein. Für in der Satzung oder ihren Ergänzungsordnungen nicht explizit vorgesehene Ausschüsse beschließt das Studierendenparlament über deren Einsetzung und über die Anzahl der Mitglieder mit einfacher Mehrheit.
- (2) Die Zusammensetzung und Wahl eines Ausschusses richtet sich nach § 15 Abs. 3 der Satzung, das Wahlverfahren nach den Bestimmungen der Wahlordnung. Bei der Wahl der stellvertretenden Mitglieder ist eine Rangfolge anzugeben.
- (3) Abweichend von Abs. 1 kann das Studierendenparlament für in der Satzung oder ihren Ergänzungsordnungen nicht explizit vorgesehene Ausschüsse beschließen, dass es keine stellvertretenden Mitglieder gibt.
- (4) Ein stellvertretendes Mitglied kann ein abwesendes Mitglied das von der gleichen Wahlliste vorgeschlagen wurde vertreten. Die Vertretung erfolgt in der bei der Wahl nach

stellvertretenden Mitglieder festgelegten Rangfolge. § 10 dieser Geschäftsordnung gilt entsprechend.

- (5) Die Konstituierung eines Ausschusses erfolgt in der Regel durch die Wahl einer bzw. eines Ausschussvorsitzenden. Bis dahin nimmt die bzw. der Vorsitzende des Studierendenparlaments deren Aufgaben wahr. Die Konstituierung des Wahlausschusses wird in der Wahlordnung geregelt.
- (6) Ist die Wahl einer bzw. eines Ausschussvorsitzenden bei der Konstituierung des Ausschusses nicht erfolgreich, kann der Ausschuss in einfacher Mehrheit das Präsidium des Studierendenparlamentes kommissarisch für den Ausschussvorsitz bestimmen. Dabei ist die Zustimmung des Präsidiums zwingend erforderlich und auf jeder weiteren Sitzung unter Leitung des Präsidiums muss eine Neuwahl des Ausschussvorsitzes stattfinden.

### **§ 32 Ausschussvorsitz**

- (1) Ein Ausschuss, mit Ausnahme des Wahlausschusses, wählt aus der Mitte seiner Mitglieder eine bzw. einen Ausschussvorsitzenden und eine bzw. einen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.
- (2) Die bzw. der Vorsitzende lädt zu Ausschusssitzungen unter Einhaltung einer Ladungsfrist von fünf Tagen in einfacher schriftlicher Form per E-Mail ein, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.
- (3) Die Amtszeit der bzw. des Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreterin bzw. Stellvertreter endet, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen,
  1. mit dem Ausscheiden aus dem Ausschuss,
  2. durch Rücktritt, der mit der Wahl einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers wirksam wird,
  3. durch Wahl einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers nach den Bestimmungen der Wahlordnung über ein konstruktives Misstrauensvotum.
- (4) Die bzw. der Ausschussvorsitzende erstatten dem Studierendenparlament Bericht über die Beratung der Ausschüsse. Sie bzw. er ist für die Anfertigung von Protokollen zu den Ausschusssitzungen verantwortlich.

### **§ 33 Verfahren**

- (1) Soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen, ist ein Ausschuss beschlussfähig, wenn die Ladungsfrist eingehalten wurde und die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend ist, darunter die bzw. der Vorsitzende oder die Stellvertreterin bzw. der Stellvertreter.
- (2) Bei Beschlussunfähigkeit werden alle betreffenden Tagesordnungspunkte bzw. die Sitzung unverzüglich geschlossen. Die bzw. der Vorsitzende des Ausschusses lädt unverzüglich zu einer neuen Sitzung ein.

- (3) Ist die Beschlussunfähigkeit dadurch gegeben, dass weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind, so ist die nächste Sitzung bezüglich der dadurch unerledigten Tagesordnungspunkte unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig, wenn hierauf in der Einladung zu der neuen Sitzung explizit hingewiesen wurde. Zu einer solchen Sitzung kann erst eingeladen werden, nachdem die Beschlussunfähigkeit festgestellt worden ist.
- (4) Bei Abstimmungen entscheidet die einfache Mehrheit, bei Stimmgleichheit gibt die Stimme der bzw. des Vorsitzenden, bei deren Abwesenheit die der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters, den Ausschlag.
- (5) Beschlüsse werden nach einer Beratung abgestimmt. Dabei ist das Ergebnis und die Diskussion in einem Protokoll festzuhalten.
- (6) Sitzungen der Ausschüsse sind grundsätzlich öffentlich; die Öffentlichkeit kann durch Beschluss der Mehrheit der satzungsgemäßen Mitglieder ausgeschlossen werden. Beides gilt nur, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.
- (7) Ausschusssitzungen sind auch während der vorlesungsfreien Zeit und an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen möglich. Die Termine der Ausschusssitzungen werden durch den oder die Vorsitzende festgelegt.
- (8) Im Übrigen richtet sich das Verfahren in den Ausschüssen nach den Bestimmungen dieser Geschäftsordnung, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.

## **X. Schlussbestimmungen**

### **§ 34 Inkrafttreten**

- (1) Diese Geschäftsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht und tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Geschäftsordnung treten alle früheren Geschäftsordnungen des Studierendenparlaments der RWTH außer Kraft.

**Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Studierendenparlaments vom XX.XX.XXXX sowie der Genehmigung des Rektorats vom xx.xx.xxxx.**



Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- 1) die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- 2) das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
- 3) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
- 4) bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den \_\_\_\_\_

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. U. Rüdiger

# Änderungsantrag

---

Sitzung: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

TOP: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

---

Ersetze die im Antrag genannte Geschäftsordnung durch die beigefügte.

Dieses ist die Version, wie sie nach dem Satzungsausschuss vorliegt. Diese Basiert auf dem Änderungsantrag und hat keine wesentlichen Änderungen zu diesem. Leider habe ich währende der Sitzung nicht die Änderungen protokolliert.

Das Inhaltsverzeichnis wird nach dem Beschluss überarbeitet, da das nicht trivial ist und danach das Dokument nur noch über eine installierte Word Version bearbeitet werden kann.

Unterzeichnende: Marten Schulz \_\_\_\_\_

Abstimmung: ( \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ ) Antragsnummer: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Ergebnis: Angenommen / Abgelehnt / Zurückgezogen

## **Geschäftsordnung des Studierendenparlaments der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen vom**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 3, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zum digitalen Fortschritt im Hochschulbereich angesichts der Erfahrungen aus der Corona-Pandemie sowie zum Hochschulbetrieb im Falle einer Epidemie oder einer Katastrophe vom 3. November 2021 (GV. NRW S. 1180), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Geschäftsordnung erlassen::

## Inhaltsverzeichnis

I.	Konstituierung des Studierendenparlaments	4	
	§ 1	Zusammentritt des Studierendenparlaments	4
	§ 2	Wahl des Präsidiums	4
II.	Einladung zur Sitzung	5	
	§ 3	Grundsätze	5
	§ 4	Ladungsfrist	5
	§ 5	Aufstellung der Tagesordnung	5
III.	Verlauf der Sitzung	7	
	§ 6	Öffentlichkeit der Sitzung	7
	§ 7	Aufnahmen der Sitzung	7
	§ 8	Eröffnung der Sitzung	7
	§ 9	Beschlussfähigkeit	7
	§ 10	Genehmigung der Tagesordnung	8
	§ 11	Rechte der Stellvertreterinnen und Stellvertreter	9
§	12	Rederecht	9
§	13	Abstimmungen	9
§	13a	Abstimmungen im Umlauf	10
§	14	Persönliche Erklärungen	10
§	15	Dauer einzelner Tagesordnungspunkte	11
IV.	Rechte und Pflichten des Präsidiums	12	
§	16	Leitung der Sitzung	12
§	17	Ermessensentscheidungen	12
§	18	Ordnungsmaßnahmen	12
V.	Beratung von Sachanträgen	14	
§	19	Grundsätze	14
§	20	Erste Lesung	14
§	21	Zweite Lesung	15
§	22	Dritte Lesung	15
VI.	Anträge zur Geschäftsordnung	16	
§	23	Grundsätze	16
§	24	Anträge zur Geschäftsordnung	16
VII.	Protokoll und Ausfertigung von Beschlüssen	18	
§	25	Inhalt des Protokolls	18
§	26	Ausfertigung und Genehmigung des Protokolls	19
§	26a	Aufbewahrungsfristen	19
§	27	Ausfertigung von Beschlüssen	19
VIII.	Ausschüsse	20	
§	28	Zusammensetzung und Wahl	20
§	29	Ausschussvorsitz	20
§	30	Verfahren	21
IX.	Hochschulvollversammlung	23	
§	31	Stellung der Mitglieder der Hochschulvollversammlung	23

2

§ 32	Einladung zur Hochschulvollversammlung .....	23
§ 33	Ladung für die Hochschulvollversammlung .....	23
§ 34	Aufstellung der Tagesordnung .....	23
§ 35	Aufnahme der Hochschulvollversammlung .....	23
§	36 Beschlussfähigkeit .....	23
§	37 Abstimmungen .....	24
§ 38	Sitzungsvorstand .....	24
§ 39	Beschluss des Protokolls .....	24
§	40 Namentliche Abstimmungen auf der Hochschulvollversammlung .....	24
§	41 Persönliche Erklärung bei der Hochschulvollversammlung .....	24
§	42 Namentliche Abstimmungen auf der Hochschulvollversammlung .....	24
§ 43	Anträge zur Geschäftsordnung .....	25
§ 44	Sitzungsnachbereitung .....	25
X.	Schlussbestimmungen	26
§ 45	Änderung der Geschäftsordnung .....	26
§ 46	Inkrafttreten .....	26

## I. Konstituierung des Studierendenparlaments

### § 1 Konstituierende Sitzung

- (1) Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter nimmt bis zur Wahl einer oder eines Vorsitzenden des neugewählten Studierendenparlaments ihre bzw. seine Aufgaben wahr. Bei den Vorbereitungen der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments wird sie oder er vom Präsidium unterstützt.
- (2) Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter stellt die Protokollierung der konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments in angemessener Weise sicher.

## II. Einladung zur Sitzung

### § 2 Grundsätze

- (1) Die Einladung nebst zugehörigen Unterlagen muss mindestens versandt werden an:
  1. die Mitglieder des Studierendenparlaments,
  2. die Mitglieder des AStA,
  3. die Fachschaften,
  4. die Ausländerinnen- und Ausländervertretung,
  5. das Sportreferat,
  6. die Gleichstellungsbeauftragten,
  7. die Beauftragte für studentische Hilfskräfte,
  8. die studentischen Mitglieder des Verwaltungsrates des Studierendenwerkes,
  9. die berichtspflichtige Beitragsempfangenden der Studierendenschaft,
  10. die Mitglieder des Gleichstellungsprojekt,
  11. die Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung,
  12. die Ausschussvorsitzenden.
- (3) Auf eine Sitzung des Studierendenparlaments ist zusätzlich durch Bekanntgabe auf der Internetseite der Studierendenschaft hinzuweisen.

- (4) Die Einladung zur Sitzung enthält Informationen zur Öffentlichkeit der Sitzungen und barrierearmen Zugang.
- (5) Im Anschluss an Sitzungen des Studierendenparlaments informiert das Präsidium über Beschlüsse und weitere Ergebnisse. Insbesondere veröffentlicht dieses eine Kurzzusammenfassung der jeweiligen Sitzung auf der Internetseite der Studierendenschaft.

### **§ 3 Ladungsfrist**

Die Ladungsfrist beträgt mindestens fünf Kalendertage, sodass die Sitzung frühestens am sechsten Tage nach dem Versand der Einladungen stattfinden darf.

. § 11 Abs. 4 der Satzung bleibt unberührt.

### **§ 4 Aufstellung der Tagesordnung**

- (1) Vor dem Versenden der Einladungen stellt der bzw. die Vorsitzende die vorläufige Tagesordnung auf. Eine Sitzung, die nach § 11 Abs. 2 der Satzung oder § 27 der Wahlordnung einberufen wurde (ordentliche Sitzung), enthält in der Regel mindestens die folgenden Punkte:
  1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  2. Mitteilungen der bzw. des Vorsitzenden,
  3. Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen,
  4. Genehmigung der Tagesordnung,
  5. Berichte und Anfragen,
  6. Wahlen,
  7. Anträge,
  8. Sitzungstermine,
  9. Verschiedenes.
- (2) Ein Tagesordnungspunkt ist ein Thema, welches auf der Tagesordnung aufgeführt wird. Dabei kann ein Tagesordnungspunkt in weiteren, untergeordneten Tagesordnungspunkten gegliedert sein. Für alle untergeordneten Tagesordnungspunkte gelten die selben Bestimmungen wie für den Tagesordnungspunkt selber, soweit keine Bestimmung dem entgegen spricht.
- (3) Der Punkt „Berichte und Anfragen“ umfasst Berichte des AStA, der Ausschüsse des Studierendenparlaments, der Kassenprüferinnen bzw. Kassenprüfer und sonstige Berichte. Die Berichte des AStA sollen am fünften Kalendertag vor dem Sitzungstermin bis zwölf Uhr mittags schriftlich vorliegen.

- (4) Im Punkt „Anträge“ sind als Tagesordnungspunkte alle vertagten und neuen Anträge, die der bzw. dem Vorsitzenden am siebten Kalendertag vor dem Sitzungstermin bis zwölf Uhr mittags schriftlich vorliegen (ordentliche Anträge), einzeln aufzunehmen. Abweichend von S. 1 sind konkurrierende Anträge gemäß § 21 Abs. 5 als ein Tagesordnungspunkt aufzunehmen.
- (5) Abweichend von Abs. 4 gilt ein Antrag auf ein konstruktives Misstrauensvotum auch dann als ordentlicher Antrag, wenn der Name der gewünschten Nachfolgerin bzw. des gewünschten Nachfolgers bis 48 Stunden vor Sitzungsbeginn der bzw. dem Vorsitzenden schriftlich nachbenannt wird. Die bzw. der Vorsitzende hat die Nachbenennung unverzüglich durch Aushang an den schwarzen Brettern der Studierendenschaft bekanntzugeben.

## § 5 Außerordentliche Sitzung

- (1) Bei einer nicht nach § 11 Abs. 2 der Satzung bzw. § 27 der Wahlordnung einberufenen Sitzung handelt es sich um eine außerordentliche Sitzung. Dieser Paragraph ist nur auf den außerordentlichen Sitzungen anzuwenden. Kommt es dabei zu widersprüchlichen Bestimmungen, so sind die aus diesem Paragraph anzuwenden. Sollte es trotzdem zu nicht gelösten widersprüchlichen Regelungen im Zusammenhang mit außerordentlichen Sitzungen kommen, entscheidet das Präsidium, wie mit den Widersprüchen vorgegangen wird.
- (2) Abweichend von § 4 Abs. 1 enthält die Tagesordnung einer außerordentlichen Sitzung mindestens folgende Punkte:
1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  2. Mitteilungen des Vorsitzes
  2. Genehmigung der Tagesordnung,
  3. Verschiedenes.
- (3) Findet die Sitzung außerhalb der Sitzungszeiten nach §11 Absatz 1 der Satzung statt, so dürfen nur Tagesordnungspunkte behandelt werden, welche auf der Einladung, oder einer maximal 24 Stunden später versendeten Korrekturfassung, bekannt gegeben werden.
- (4) Anträge sollen dem Präsidium beim Versenden der Einladung vorliegen. Liegt ein Antrag nicht vor, so sind die Antragsstellenden verpflichtet, nach bestem Gewissen die Anträge schnellstmöglich vollständig dem Präsidium zu übermitteln. Liegt ein Antrag am siebten Tag vor dem Sitzungstermin um 12 Uhr mittags nicht vor, so kann das Präsidium den Antrag von der Tagesordnung streichen. Das Präsidium stellt die Anträge unverzüglich den Personen nach § 2 Abs. 2 zur Verfügung.
- (5) Kommt es zu einer Änderung von dem Sitzungsbeginn und/oder Sitzungsort, so soll diese bis spätestens 24 Stunden vor Beginn der Sitzung auf gleichem Wege wie die Einladung mitgeteilt werden. Der Beginn der Sitzung darf sich dabei nicht über eine Stunde hinaus verändern.

### III. Verlauf der Sitzung

#### § 6

#### Aufnahmen der Sitzung

- (1) Das Präsidium kann eine Sitzung oder Teile einer Sitzung für den Eigengebrauch per Audio-Aufnahme aufzeichnen. Der Zugang zu den Audio-Aufnahmen ist vor fremdem Zugriff zu schützen. Sie sind nach Beschluss des jeweiligen Sitzungsprotokolls umgehend zu löschen. Auf die Aufzeichnung und ihre Nutzung ausschließlich zum Zwecke der Protokollierung ist eindeutig hinzuweisen.
- (2) Das Präsidium kann eine Sitzung oder Teile einer Sitzung streamen.

#### § 7

#### Eröffnung der Sitzung

- (1) Vor Beginn der Sitzung werden an die anwesenden Mitglieder des Studierendenparlaments bzw. deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter vom Präsidium Stimmkarten ausgegeben. Stimmberechtigte Personen haben sich auf Nachfrage auszuweisen.
- (2) Anschließend erklärt die bzw. der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet und prüft die Beschlussfähigkeit.
- (3) Auf Antrag eines Mitgliedes des Studierendenparlaments werden die stimmberechtigten Personen verlesen.
- (4) Stimmkarten können auch während der Sitzung ausgegeben werden.

#### § 8

#### Beschlussfähigkeit

- (1) Das Studierendenparlament ist bei Einhaltung der Ladungsfrist beschlussfähig:
  1. wenn der Termin der Sitzung vom Studierendenparlament mindestens vier Wochen zuvor beschlossen wurde und mindestens die Hälfte der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlaments anwesend sind,
  2. wenn bei Sitzungen, deren Termin nicht mindestens vier Wochen vorher beschlossen wurde, mindestens zwei Drittel der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlaments anwesend sind,
  3. auf gemäß §12 Abs. 3 der Satzung vertagten Sitzungen bezüglich der unerledigten Punkte,
  4. auf der konstituierenden Sitzung am in der Wahlbekanntmachung genannten Termin oder bei Wiederholung der konstituierenden Sitzung mit einer eingehaltenen

Ladungsfrist von mindestens 14 Tagen, wenn mindestens die Hälfte der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlaments anwesend sind.

- (2) Die Beschlussfähigkeit wird überprüft:
  1. zu Beginn jeder Sitzung,
  2. auf Antrag eines Mitglieds des Studierendenparlaments vor Wahlen und Abstimmungen, auch deren Wiederholungen.
- (3) Die Anwesenheit von Mitgliedern des Studierendenparlaments wird von der bzw. dem Vorsitzenden durch namentlichen Aufruf festgestellt. Dabei gelten im Sitzungsraum befindliche Mitglieder als anwesend.
- (4) Bei Beschlussunfähigkeit werden alle betreffenden Tagesordnungspunkte bzw. die Sitzung unverzüglich geschlossen. Die bzw. der Vorsitzende des Studierendenparlaments lädt unverzüglich zu einer neuen Sitzung ein.
- (5) § 11 Abs. 4 der Satzung bleibt unberührt.

## **§ 9**

### **Genehmigung der Tagesordnung**

- (1) Zu Beginn des Tagesordnungspunkts Genehmigung der Tagesordnung stellt die bzw. der Vorsitzende alle zwischen Einladung und Beginn der Sitzung eingegangenen Anträge (Dringlichkeitsanträge) vor. Die Dringlichkeit ist von der Antragstellerin bzw. dem Antragsteller zu begründen.
- (2) Dringlichkeitsanträge können mit Zwei-Drittel-Mehrheit in die vorläufige Tagesordnung aufgenommen werden. Anträge zur Änderung der Satzung, ihrer Ergänzungsordnungen sowie Anträge zur Feststellung des Haushaltsplans und der zugehörigen Nachträge können jedoch keine Dringlichkeitsanträge sein.
- (3) Anschließend können die Mitglieder des Studierendenparlaments Änderungsanträge zur Tagesordnung stellen. Zuerst werden Anträge über Hinzufügung oder Streichung von Tagesordnungspunkten, anschließend Änderungswünsche zur Reihenfolge abgestimmt. Es dürfen dabei jedoch keine Anträge in die Tagesordnung aufgenommen werden, welche keine ordentlichen Anträge oder Dringlichkeitsanträge sind.
- (4) Liegen keine weiteren Änderungswünsche vor, wird die Tagesordnung mit einfacher Mehrheit genehmigt. Kommt diese Mehrheit nicht zustande, wird der gesamte Tagesordnungspunkt wiederholt.

## **§ 10**

### **Rechte der Stellvertreterinnen und Stellvertreter**

- (1) Die Stellvertretung von Mitgliedern des Studierendenparlaments durch ein stellvertretendes Mitglied erstreckt sich auf die Dauer der Sitzung und erlaubt die Wahrnehmung aller Rechte, die einem Mitglied des Studierendenparlaments gemäß dieser Geschäftsordnung zustehen.

- (2) Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter von Mitgliedern des Studierendenparlaments haben insbesondere nicht das Recht aus § 11 Abs. 3 Nr. 1 der Satzung.

## **§ 11 Rederecht**

- (1) Rederecht hat jedes Mitglied der Studierendenschaft. Anderen Personen kann auf Antrag Rederecht eingeräumt werden.
- (2) Die bzw. der Vorsitzende erteilt das Wort in der Reihenfolge der Wortmeldungen (Redeliste). Anträge zur Geschäftsordnung haben Vorrang. Dabei wird eine Person, die sich bei einem Tagesordnungspunkt zum ersten Mal meldet, einer Person, die bereits einen Redebeitrag bei diesem Tagesordnungspunkt hatte, vorgezogen. Die Redeliste kann von der bzw. dem Vorsitzenden unterbrochen werden:
1. zur sofortigen Berichtigung eines Wortbeitrags,
  2. bei einer Wortmeldung einer Antragstellerin bzw. Antragstellers oder einer Berichterstatteerin bzw. Berichterstatteers,
  3. bei einer Wortmeldung einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten während einer Personalbefragung vor Wahlen.
- (3) Die Redezeit für einen einzelnen Beitrag darf nicht länger als fünf Minuten dauern. Das Studierendenparlament kann eine Verkürzung der Redezeit auf zwei Minuten durch Geschäftsordnungsantrag beschließen. Die Verkürzung gilt nicht für Antragstellerinnen bzw. Antragsteller oder Kandidatinnen bzw. Kandidaten.

## **§ 12 Abstimmungen**

- (1) Stimmberechtigt sind die Mitglieder des Studierendenparlaments. Jedes Mitglied hat eine Stimme, die nicht übertragbar ist. Die Abstimmung erfolgt offen durch Heben der Stimmkarten, sofern nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Für Beschlüsse ist die einfache Mehrheit erforderlich, sofern nichts Anderes bestimmt ist. Einfache Mehrheit bedeutet, dass die Anzahl der Ja-Stimmen die der Nein-Stimmen übersteigt und nicht mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen Enthaltungen sind.
- (3) Zwei-Drittel-Mehrheit bedeutet, dass mindestens doppelt so viele Ja-Stimmen wie Nein-Stimmen vorliegen und nicht mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen Enthaltungen sind.
- (4) Das Studierendenparlament kann auf Antrag eines Mitglieds mit Zwei-Drittel-Mehrheit eine namentliche Abstimmung beschließen. Dies gilt nicht für Wahlen.
- (5) Auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments ist außer im Falle von Abs. 4 geheim abzustimmen.
- (6) Wird ein Ergebnis einer offenen Abstimmung von einem Mitglied des Studierendenparlaments angezweifelt, so wird erneut offen abgestimmt. Dabei sind die Ja-, Nein- und Enthaltungsstimmen auszuzählen. Eine weitere Anzweiflung ist nicht möglich.

- (7) Wird ein Ergebnis einer geheimen Abstimmung von einem Mitglied des Studierendenparlaments angezweifelt, so wird die Auszählung im Beisein des Plenums wiederholt. Eine weitere Anzweiflung ist nicht möglich.
- (8) Eine Abstimmung kann von einem Mitglied des Studierendenparlaments aufgrund eines Verfahrensfehlers angefochten werden. Die Anfechtung hat unverzüglich zu erfolgen. Über die Anfechtung entscheidet die bzw. der Vorsitzende unmittelbar gemäß § 17. Die Entscheidung ist zu begründen. Wird der Anfechtung stattgegeben, so muss eine neue Abstimmung durchgeführt werden.

### **§ 13**

#### **Sitzungen in elektronischer Kommunikation und Abstimmungen im Umlauf**

- (1) Die Sitzungen von Gremien, Kommissionen und Ausschüssen dürfen mit Ausnahme der Sitzung des Studierendenparlaments in elektronischer Kommunikation stattfinden. Die Entscheidung, ob eine Sitzung in Präsenz oder in elektronischer Kommunikation stattfindet, trifft die bzw. der Vorsitzende.
- (2) Beschlüsse der Gremien, Ausschüsse und Kommissionen dürfen mit Ausnahme der Beschlüsse des Studierendenparlaments in elektronischer Kommunikation oder im Umlaufverfahren gefasst werden.
- (3) Sollen Beschlüsse im Umlaufverfahren gefasst werden, so darf dieses nur geschehen, wenn kein Mitglied des Gremiums, Ausschusses oder Kommission innerhalb einer Frist von 5 Werktagen, gerechnet ab dem Tage der elektronischen Absendung der Unterlagen, widerspricht. Weiterhin muss der Vorsitz den Beschlussvorschlag, einschließlich einer Begründung in der Sache, sowie einen Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit nach S. 1 und der Aufforderung, innerhalb eines Zeitraumes von 5 Werktagen die Stimme abzugeben. Die Abstimmung ist beendet, sobald alle stimmberechtigten Mitglieder ihre Stimme abgegeben haben.

### **§ 14**

#### **Persönliche Erklärungen**

- (1) Nach Beendigung eines jeden Tagesordnungspunkts haben Mitglieder und stellvertretende Mitglieder des Studierendenparlaments, Mitglieder des AStA, Mitglieder sowie stellvertretende Mitglieder der Ausschüsse, die ordentlichen oder stellvertretenden Beauftragten für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, die Beauftragten für die studentischen Hilfskräfte, die Mitglieder des Gleichstellungsprojektes sowie die studentischen Mitglieder des Verwaltungsrats des Studierendenwerks Aachen die Möglichkeit, eine Persönliche Erklärung abzugeben. Diese ist im Laufe der Behandlung des entsprechenden Tagesordnungspunkts anzukündigen.
- (2) Persönliche Erklärungen dürfen sich nur mit der im zugehörigen Tagesordnungspunkt geführten Debatte beschäftigen. Sie können keine Berichte über nicht behandelte, neue Sachverhalte enthalten.

- (3) Persönliche Erklärungen werden als Anhang in das Protokoll der Sitzung aufgenommen, falls sie spätestens am dritten Werktag nach der Sitzung bis zwölf Uhr mittags beim Präsidium schriftlich vorliegen.
- (4) Persönliche Erklärungen dürfen nicht Gegenstand folgender Wortbeiträge sein.

## **§ 15**

### **Dauer einzelner Tagesordnungspunkte**

Die Dauer der Beratung von Sachanträgen gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 ist auf eine Stunde begrenzt. Ist es nach Ablauf einer Stunde nicht zu einer Schlussabstimmung gekommen, entscheidet das Studierendenparlament mit einfacher Mehrheit, ob der Antrag sofort abgestimmt werden soll. Wird nicht sofort abgestimmt, wird der Antrag vertagt. Anträge, die in drei Lesungen behandelt werden und die sich in der ersten oder zweiten Lesung befinden, werden nach Ablauf von einer Stunde vertagt.

## **§ 16**

### **Meinungsbild**

- (1) Während der Sitzung kann ein Mitglied des Studierendenparlaments, die bzw. der Berichtende oder die Antragstellerin bzw. der Antragsteller um die Erstellung eines Meinungsbildes bitten.
- (2) Die Entscheidung, ob ein Meinungsbild durchgeführt wird und dessen Durchführung obliegt dem Präsidium.
- (3) Ein Meinungsbild kann dabei eine Ja/Nein/Enthaltung Frage sein, oder mehrere Antwortmöglichkeiten enthalten. Bei letzterem entscheidet das Präsidium, ob mehrfache Stimmen möglich sind. Die Modalitäten und Antworten werden vom Präsidium vor der Abstimmung bekannt gegeben.

## **§ 17**

### **Ausschluss der Öffentlichkeit**

- (1) Die Öffentlichkeit kann durch einen begründeten Geschäftsordnungsantrag ausgeschlossen werden. Dieser Antrag ist in jedem Fall Abzustimmen und gilt bei einer zwei Drittel Mehrheit als angenommen.
- (2) Die Öffentlichkeit kann durch einen Geschäftsordnungsantrag durch eine zwei Drittel Mehrheit wiederhergestellt werden. Sie ist zwingend nach Beendigung des Tagesordnungspunktes wiederherzustellen.
- (3) An Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung dürfen teilnehmen:
  1. Personen mit Stimmrecht,
  2. Mitglieder des Präsidiums und des AstA,
  3. Antragstellerinnen und Antragssteller des Tagesordnungspunktes,

4. die Mitglieder des Gleichstellungsprojektes der Studierendenschaft sowie die Referentin bzw. der Referent für die ausländischen Studierenden,
  5. weitere Personen, deren Anwesenheit für die Beratung des Tagesordnungspunktes zweckmäßig ist. Diese werden mit absoluter Mehrheit zugelassen. Vom Tagesordnungspunkt unmittelbar betroffene Personen sind zur Anwesenheit berechtigt und können einen Beistand benennen, welcher sie bei einem Ausschluss der Öffentlichkeit dennoch begleiten und beraten darf. Der Beistand muss nicht vom Studierendenparlament zugelassen werden.
- (4) Wird die Öffentlichkeit innerhalb einer Personaldebatte bei Wahlen ausgeschlossen, so ist mit dem Antrag anzugeben, ob die Kandidierenden unabhängig von Abs. 3 ausgeschlossen werden sollen. Werden Kandidierende ausgeschlossen, welche ein Stimmrecht besitzen, dürfen bis zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit keine Abstimmungen durchgeführt werden, mit Ausnahme einer Abstimmung zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit. In dem Fall sind Anträge zur Geschäftsordnung, mit Ausnahme zur Wiederherstellung der Öffentlichkeit, bei einer Gegenrede automatisch abgelehnt.
  - (5) Über geschlossene Tagesordnungspunkte ist ein internes Protokoll anzufertigen. Das interne Protokoll kann von Personen, die zum Zeitpunkt der Sitzung die Teilnahme an den entsprechenden Tagesordnungspunkten anwesend waren oder zur Anwesenheit berechtigt waren, beim Präsidium eingesehen werden. Dies gilt auch für die jeweils aktuellen Amts- und Mandatsträgerinnen und -träger gemäß Absatz 3.
  - (6) Die Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit sind im öffentlichen Protokoll festzuhalten.

#### **IV. Rechte und Pflichten des Präsidiums**

##### **§ 18 Leitung der Sitzung**

- (1) Die bzw. der Vorsitzende leitet die Sitzungen des Studierendenparlaments nach Maßgabe dieser Geschäftsordnung. Sie bzw. er sorgt für den ordentlichen Ablauf und übt das Hausrecht aus.
- (2) Mitglieder des Präsidiums üben ihr Amt unparteiisch aus. Während ihrer Amtsführung dürfen sie sich grundsätzlich nicht zur Sache äußern. Wollen sie sich in Ausnahmefällen selbst an der Debatte beteiligen, so haben sie während ihres Wortbeitrages den Platz des Präsidiums zu verlassen. Die bzw. der Vorsitzende hat während dieser Zeit die Sitzungsleitung abzugeben.
- (3) Das Präsidium stellt den barrierearmen Zugang zu den Räumlichkeiten der Sitzungen des Studierendenparlamentes sicher.

##### **§ 19 Ermessensentscheidungen**

- (1) Über die Auslegung dieser Geschäftsordnung entscheidet die bzw. der Vorsitzende nach billigem Ermessen.

- (2) Gegen eine Ermessensentscheidung der bzw. des Vorsitzenden kann durch ein Mitglied des Studierendenparlaments Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch hat unverzüglich zu erfolgen.
- (3) Über den Einspruch entscheidet das Studierendenparlament unverzüglich in der gleichen Sitzung mit einfacher Mehrheit.

## § 20 Ordnungsmaßnahmen

- (1) **Ordnungsmaßnahmen sind Rufe zur Ordnung und Rufe zur Sache.** Gegen diese kann kein Einspruch nach § 19 Abs. 2 eingelegt werden.
- (2) Eine Ordnungsmaßnahme und der Anlass hierzu dürfen von den nachfolgenden Wortbeiträgen nicht behandelt werden.
- (3) Die bzw. der Vorsitzende kann Rednerinnen bzw. Rednern, die vom Verhandlungsgegenstand abschweifen, zur Sache rufen.
- (4) Die bzw. der Vorsitzende soll Personen zur Ordnung rufen, wenn sie
  1. versucht, das Abstimmungsverhalten anderer zu beeinflussen oder zu blockieren,
  2. gegenüber anderen Personen herablassendes, diskriminierendes oder respektloses Redeverhalten zeigt,
  3. sich einer dem Hause nicht angemessener Wortwahl bedient,
  4. einer dem Hause nicht angemessenen Menge Rauschmittel konsumiert hat oder
  5. auf andere Weise die Ordnung der Sitzung stört.
- (5) Ist eine Person dreimal zur Sache oder zur Ordnung gerufen worden, so kann die bzw. der Vorsitzende ihr das Wort entziehen, wenn die bzw. der Vorsitzende sie beim zweiten Verstoß auf die Folgen hingewiesen hat.
- (6) Stört eine Person die Sitzung in besonderer Schwere oder wiederholt, sodass ein ordnungsgemäßer Verlauf der Sitzung dauerhaft gefährdet ist, so kann die bzw. der Vorsitzende die Person vom weiteren Verlauf der Sitzung ausschließen.
- (7) Das Präsidium kann durch das Überkreuzen beider Arme über dem Kopf auf einen möglichen Ordnungsruf hingewiesen werden.

## V. Beratung von Sachanträgen

### § 21

## Grundsätze

- (1) Zu den Sachanträgen gehören:
  1. Anträge zur Änderung der Satzung und deren Ergänzungsordnungen,
  2. Anträge zur Feststellung des Haushaltsplans und der zugehörigen Nachträge,
  3. Anträge auf finanzielle Unterstützung studentischer Eigeninitiativen,
  4. sonstige Beschlussvorlagen.
- (2) Antragsberechtigt sind außer im Falle des Abs. 1 Nr. 2 alle Mitglieder der Studierendenschaft.
- (3) Zusätzlich können im Tagesordnungspunkt „Berichte und Anfragen“ von den Mitgliedern des Studierendenparlaments Beschlussvorlagen gemäß Abs. 1 Nr. 4 als Anträge aus der Diskussion eingebracht werden. Diese Anträge müssen in einem sinnvollen Zusammenhang mit der behandelten Thematik stehen. Sie sind unmittelbar im Anschluss an die Diskussion zu behandeln.
- (4) Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 1 und 2 werden in drei Lesungen behandelt. Die übrigen Anträge werden in einer Lesung behandelt, es sei denn, dass ein Mitglied des Studierendenparlaments ausdrücklich die Durchführung von drei Lesungen verlangt.. Bei nur einer Lesung entfallen die Abstimmung zur Überweisung in die zweite Lesung sowie die Grundsatz- und Schlussdebatte.
- (5) Anträge sind durch die Antragstellerin oder den Antragsteller zu unterzeichnen. Stellen mehrere Personen einen Antrag gemeinsam, so haben diese den Antrag zu unterzeichnen und einvernehmlich zu vertreten. Abwesende Antragstellerinnen und Antragsteller können sich vertreten lassen.
- (6) Anträge werden durch das Präsidium des Studierendenparlaments gemeinsam mit den weiteren Sitzungsunterlagen veröffentlicht. Wünscht die Antragstellerin bzw. der Antragsteller die Veröffentlichung eine um persönliche Daten bereinigten Fassung, so ist diese von ihr bzw. ihm dem Präsidium zur Verfügung zu stellen. Unterschriften in den veröffentlichten Unterlagen werden durch das Präsidium unkenntlich gemacht.
- (7) Zu einem vorliegenden Antrag können von Mitgliedern der Studierendenschaft konkurrierende Anträge gestellt werden, die in einem sinnvollen Zusammenhang zu diesem stehen müssen.
- (8) Zu allen Anträgen können zu einzelnen Punkten von allen Mitgliedern der Studierendenschaft Änderungsanträge schriftlich beim Präsidium eingereicht werden.

## § 22

### Erste Lesung

- (1) In der ersten Lesung findet die Grundsatzdebatte statt.

- (2) Vor Eintritt in die Grundsatzdebatte erhält die Antragstellerin bzw. der Antragsteller Gelegenheit, ihren bzw. seinen Antrag zu begründen. Nur in der ersten Lesung hat sie bzw. er die Möglichkeit, ihren bzw. seinen Antrag zurückzuziehen.
- (3) Bei konkurrierenden Anträgen kann nur ein Antrag in die zweite Lesung übernommen werden (Hauptantrag).
- (4) Zum Schluss der ersten Lesung beschließt das Studierendenparlament mit einfacher Mehrheit die Überweisung in die zweite Lesung. Wird der Antrag nicht in die zweite Lesung überwiesen, so gilt er als endgültig abgelehnt.
- (5) Das Studierendenparlament kann zusätzlich in einfacher Mehrheit beschließen, den Antrag zur Vorbereitung der zweiten Lesung an einen Ausschuss zu überweisen.

### **§ 23 Zweite Lesung**

- (1) In der zweiten Lesung findet die Einzelberatung des Hauptantrags statt.
- (2) Auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments wird der Antrag abschnittsweise beraten.
- (3) Übernehmen die Antragstellerinnen und Antragsteller des Hauptantrages (Hauptantragstellerinnen bzw. Hauptantragsteller) einvernehmlich einen Änderungsantrag, so ist eine gesonderte Abstimmung darüber nicht erforderlich.
- (4) Während der zweiten Lesung kann der Antrag jederzeit durch Beschluss des Studierendenparlaments mit einfacher Mehrheit an einen Ausschuss überwiesen werden.
- (5) Liegen keine Änderungsanträge mehr vor und sind alle erforderlichen Abstimmungen durchgeführt, so eröffnet die bzw. der Vorsitzende die dritte Lesung.

### **§ 24 Dritte Lesung**

- (1) In der dritten Lesung findet die Schlussdebatte statt.
- (2) Vor Eintritt in die Schlussdebatte wird auf Verlangen eines Mitglieds des Studierendenparlaments der abstimmungsreife Antrag verlesen.
- (3) In der Schlussdebatte wird der Antrag als Ganzes diskutiert. Änderungsanträge sind nicht mehr zulässig.
- (4) Liegen keine Wortmeldungen mehr vor, erhält die Hauptantragstellerin bzw. der Hauptantragsteller Gelegenheit zu einem Schlusswort. Abschließend erfolgt die Schlussabstimmung über den Antrag inklusive der angenommenen Änderungsanträge.

## VI. Anträge zur Geschäftsordnung

### § 25 Grundsätze

- (1) Anträge zur Geschäftsordnung befassen sich mit dem Verlauf der Sitzung. Soweit in § 26 dieser Ordnung nichts anderes festgelegt ist, können Anträge zur Geschäftsordnung nur von Mitgliedern des Studierendenparlaments gestellt werden.
- (2) Eine Wortmeldung für einen Antrag zur Geschäftsordnung erfolgt durch Heben beider Hände. Sie ist sofort zu behandeln, Redebeiträge dürfen hierdurch jedoch nicht unterbrochen werden.
- (3) Erhebt sich gegen einen Antrag zur Geschäftsordnung kein Widerspruch seitens eines Mitglieds des Studierendenparlaments, so ist der Antrag in der Regel angenommen. Andernfalls ist nach Anhörung einer begründeten Gegenrede eines Mitglieds des Studierendenparlaments unverzüglich über den Antrag abzustimmen.
- (4) In besonderen Fällen kann die bzw. der Vorsitzende eine Geschäftsordnungsdebatte zulassen.

### § 26 Anträge zur Geschäftsordnung

- (1) Anträge zur Geschäftsordnung (Geschäftsordnungsanträge) sind:
  1. der Antrag auf Schluss der Sitzung bei Vertagung der noch nicht abschließend behandelten Tagesordnungspunkte,
  2. der Antrag auf Unterbrechung der Sitzung für einen bestimmten Zeitraum, maximal um eine Stunde,
  3. der Antrag auf sofortigen Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt,
  4. der Antrag auf Vertagung eines einzelnen Tagesordnungspunkts,
  5. der Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung,
  6. der Antrag auf Schluss der Redeliste,
  7. der Antrag auf Begrenzung der Redezeit auf zwei Minuten bzw. deren Aufhebung für die Dauer des jeweiligen Tagesordnungspunkts,
  8. der Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit,
  9. der Antrag auf Start oder Unterbrechung eines Livestreams für die ganze Sitzung,
  10. der Antrag auf Start oder Unterbrechung eines Livestreams für einen Tagesordnungspunkt,

11. der Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß §14 der Satzung und §17 dieser Ordnung.
  12. der Antrag auf Wiederaufnahme des Tagesordnungspunkts Berichte und Anfragen,
  13. der Antrag auf Umstellung der Reihenfolge der Tagesordnung nach Genehmigung,
  14. die Anträge, die sich aus den Rechten der Mitglieder des Studierendenparlaments aufgrund dieser Geschäftsordnung ergeben.
- (2) Für die Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 1 bis 10 ist die einfache Mehrheit, für die Anträge gemäß Nr. 11 bis 13 die Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich. Für die Anträge gemäß Nr. 14 richten sich Verfahren und Mehrheiten nach den entsprechenden Bestimmungen dieser Geschäftsordnung.
- (3) Die Anträge gemäß Abs. 1 Nr. 10 können auch von den Betroffenen unter Tagesordnungspunkt „Berichte und Anfragen“ bzw. den Kandidierenden unter Tagesordnungspunkt „Wahlen“ gestellt werden.

## **VII. Protokoll und Ausfertigung von Beschlüssen**

### **§ 27 Inhalt des Protokolls**

- (1) Das Protokoll enthält insbesondere:
1. die Namen der anwesenden und abwesenden Mitglieder des Studierendenparlaments und des ASTA ,
  2. den Wortlaut der Änderungen von Protokollen zu vorherigen Sitzungen,
  3. die genehmigte Tagesordnung,
  4. Berichte soweit sie dem Präsidium schriftlich vorliegen,
  5. die Ergebnisse von Wahlen und deren Stimmenverhältnisse,
  6. den Wortlaut der gestellten Sachanträge,
  7. den Wortlaut der gestellten Änderungsanträge und deren Abstimmungsergebnisse,
  8. die Ergebnisse der Abstimmungen zu den Sachanträgen,
  9. die Anträge zur Geschäftsordnung und deren Abstimmungsergebnisse,
  10. den wesentlichen Verlauf der Debatte,
  11. die Persönlichen Erklärungen,

12. Äußerungen, von denen ein Mitglied des Studierendenparlaments ausdrücklich und unverzüglich die Aufnahme verlangt, falls der Wortlaut unverzüglich beim Präsidium schriftlich eingereicht wird. Besteht Unsicherheit bezüglich des tatsächlichen Wortlauts, soll das Präsidium diesen auf Basis der Tonaufzeichnung richtigstellen,
  13. bei Wahlen zum AStA die von den Kandidatinnen oder Kandidaten genannten Ziele ihrer Arbeit sowie die wesentlichen dazu gestellten Fragen und gegebenen Antworten.
- (2) Nach Ermessen des Präsidiums können neben den Persönlichen Erklärungen weitere umfangreiche Protokollinhalte in den Anhang aufgenommen werden.

## **§ 28**

### **Ausfertigung und Genehmigung des Protokolls**

- (1) Für die Ausfertigung des Protokolls sind die bzw. der Vorsitzende und die jeweilige Schriftführerin bzw. Schriftführer verantwortlich. Das Protokoll ist von beiden zu unterzeichnen.
- (2) Das Protokoll ist, soweit möglich, zusammen mit der Einladung zur nächsten Sitzung zu verschicken.
- (3) Das Protokoll wird nach Behandlung eventueller Änderungsanträge durch das Studierenden-parlament genehmigt.
- (4) Das Protokoll der letzten Sitzung einer Sitzungsperiode wird unverzüglich nach Fertigstellung an alle Mitglieder des alten und des neugewählten Studierendenparlaments verschickt. Über diesen sowie weitere nicht genehmigte Protokolle, beschließt das neugewählte Studierendenparlament.

## **§ 29**

### **Aufbewahrungsfristen**

Sitzungsrelevante Unterlagen des Studierendenparlaments und seiner Ausschüsse sind entsprechend den Richtlinien zur Aufbewahrung, Aussonderung, Archivierung und Vernichtung von Akten und Unterlagen der RWTH Aachen in der jeweils gültigen Fassung aufzubewahren. Die Aufbewahrung kann auch in elektronischer Form erfolgen. Anschließend sind die Unterlagen dem Hochschularchiv anzubieten.

## **§ 30**

### **Ausfertigung von Beschlüssen**

- (1) Beschlüsse des Studierendenparlaments werden von der bzw. dem Vorsitzenden ausgefertigt und unterzeichnet. Zusätzlich können die Beschlüsse auch in nicht unterzeichneter, elektronischer Kopie veröffentlicht werden.
- (2) Eine solche Ausfertigung stellt gegenüber Dritten keine rechtsgeschäftliche Erklärung der Studierendenschaft gemäß § 55 Abs. 2 Hochschulgesetz dar.

## VIII. Ausschüsse

### § 31

#### Zusammensetzung und Wahl

- (1) Für in der Satzung oder ihren Ergänzungsordnungen nicht explizit vorgesehene Ausschüsse beschließt das Studierendenparlament über deren Einsetzung und über die Anzahl der Mitglieder mit einfacher Mehrheit.
- (2) Abweichend von Abs. 1 kann das Studierendenparlament für in der Satzung oder ihren Ergänzungsordnungen nicht explizit vorgesehene Ausschüsse beschließen, dass es keine stellvertretenden Mitglieder gibt.
- (3) Die Zusammensetzung und Wahl eines Ausschusses richtet sich nach § 15 Abs. 3 der Satzung, das Wahlverfahren nach den Bestimmungen der Wahlordnung. Bei der Wahl der stellvertretenden Mitglieder ist eine Rangfolge anzugeben.
- (4) Ein stellvertretendes Mitglied kann ein abwesendes Mitglied, das von der gleichen Wahlliste vorgeschlagen wurde, vertreten. § 10 dieser Geschäftsordnung gilt entsprechend.
- (5) Die Konstituierung eines Ausschusses erfolgt in der Regel durch die Wahl einer bzw. eines Ausschussvorsitzenden. Bis dahin nimmt die bzw. der Vorsitzende des Studierendenparlamentes deren Aufgaben wahr. Die Konstituierung des Wahlausschusses wird in der Wahlordnung geregelt.
- (6) Ist die Wahl einer bzw. eines Ausschussvorsitzenden bei der Konstituierung des Ausschusses nicht erfolgreich, kann der Ausschuss in einfacher Mehrheit das Präsidium des Studierendenparlamentes kommissarisch für den Ausschussvorsitz bestimmen. Dabei ist die Zustimmung des Präsidiums zwingend erforderlich und auf jeder weiteren Sitzung unter Leitung des Präsidiums muss eine Neuwahl des Ausschussvorsitzes stattfinden.

### § 32

#### Ausschussvorsitz

- (1) Ein Ausschuss, mit Ausnahme des Wahlausschusses, wählt aus der Mitte seiner Mitglieder eine bzw. einen Ausschussvorsitzenden und eine bzw. einen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.
- (2) Die bzw. der Vorsitzende lädt zu Ausschusssitzungen unter Einhaltung einer Ladungsfrist von fünf Tagen in einfacher schriftlicher Form per E-Mail ein, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.
- (3) Die Amtszeit der bzw. des Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreterin bzw. Stellvertreter endet, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen,
  1. mit dem Ausscheiden aus dem Ausschuss,
  2. durch Rücktritt, der mit der Wahl einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers wirksam wird,

3. durch Wahl einer Nachfolgerin bzw. eines Nachfolgers nach den Bestimmungen der Wahlordnung über ein konstruktives Misstrauensvotum.
- (4) Die bzw. der Ausschussvorsitzende erstatten dem Studierendenparlament Bericht über die Beratung der Ausschüsse. Sie bzw. er ist für die Anfertigung von Protokollen zu den Ausschusssitzungen verantwortlich.

### **§ 33 Verfahren**

- (1) Soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen, ist ein Ausschuss beschlussfähig, wenn die Ladungsfrist eingehalten wurde und die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend ist, darunter die bzw. der Vorsitzende oder die Stellvertreterin bzw. der Stellvertreter.
- (2) Bei Beschlussunfähigkeit werden alle betreffenden Tagesordnungspunkte bzw. die Sitzung unverzüglich geschlossen. Die bzw. der Vorsitzende des Ausschusses lädt unverzüglich zu einer neuen Sitzung ein.
- (3) Ist die Beschlussunfähigkeit dadurch gegeben, dass weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind, so ist die nächste Sitzung bezüglich der dadurch unerledigten Tagesordnungspunkte unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig, wenn hierauf in der Einladung zu der neuen Sitzung explizit hingewiesen wurde. Zu einer solchen Sitzung kann erst eingeladen werden, nachdem die Beschlussunfähigkeit festgestellt worden ist.
- (4) Bei Abstimmungen entscheidet die einfache Mehrheit, bei Stimmgleichheit gibt die Stimme der bzw. des Vorsitzenden, bei deren Abwesenheit die der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters, den Ausschlag.
- (5) Beschlüsse werden nach einer Beratung abgestimmt. Dabei ist das Ergebnis und die Diskussion in einem Protokoll festzuhalten.
- (6) Sitzungen der Ausschüsse sind grundsätzlich öffentlich; die Öffentlichkeit kann durch Beschluss der Mehrheit der satzungsgemäßen Mitglieder ausgeschlossen werden. Beides gilt nur, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.
- (7) Ausschusssitzungen sind auch während der vorlesungsfreien Zeit und an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen möglich. Die Termine der Ausschusssitzungen werden durch den oder die Vorsitzende festgelegt.
- (8) Im Übrigen richtet sich das Verfahren in den Ausschüssen nach den Bestimmungen dieser Geschäftsordnung, soweit keine anderen Bestimmungen entgegenstehen.

## **X. Schlussbestimmungen**

### **§ 34 Inkrafttreten**

- (1) Diese Geschäftsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht und tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Geschäftsordnung treten alle früheren Geschäftsordnungen des Studierendenparlaments der RWTH außer Kraft.

**Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Studierendenparlaments vom XX.XX.XXXX.**

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- 1) die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- 2) das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
- 3) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
- 4) bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. U. Rüdiger

Marten Schulz

Präsidium des Studierendenparlaments der  
RWTH Aachen  
z.Hd. AStA der RWTH Aachen  
Pontwall 3  
52062 Aachen

19. April 2023

### **Automatisches Sitzungsende**

Liebes Präsidium,  
liebe MdSP,

Ich bitte um eine Änderungen der Finanzordnung der Studierendenschaft und der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments.

Füge als §15b in die aktuelle Geschäftsordnung des Studierendenparlament und an geeigneter Stelle in der Neufassung der Geschäftsordnung in Antrag SP70-A095:

- (1) Die Sitzungen sollen gegen 24 Uhr enden. Wird ein Tagesordnungspunkt um 00:00 behandelt, wird dieser in der Regel vertagt. Sollte eine Vertagung nicht möglich sein, wird dieser schnellstmöglich beendet. Es dürfen keine neuen Tagesordnungspunkte begonnen werden, mit Ausnahme des Tagesordnungspunkte „Sitzungstermine“ und „Verschiedenes“, welche jeweils auf 10 Minuten begrenzt sind. Alle anderen noch zu behandelnde Tagesordnungspunkte werden auf die nächste Sitzung vertagt.
- (2) Werden nach Absatz 1 mehr als 2 Anträge, ein Tagesordnungspunkt unter „Berichte und Anfragen“ oder ein Tagesordnungspunkt unter „Wahlen“ vertagt, so soll das Präsidium unverzüglich zu einer neuen Sitzung einladen. Diese muss mindestens 24 Stunden vor der nächsten, ordentlichen Sitzung stattfinden und nur in begründeten Ausnahmefällen nicht in den nächsten 14 Tagen. Wenn die nächste ordentliche Sitzung innerhalb von 14 Tagen stattfindet, so kann auf eine zusätzliche Sitzung nach Absatz 2 verzichtet werden.

- (3) Dieser Paragraph tritt für die aktuelle Legislatur des Studierendenparlaments außer kraft, wenn
1. ein ordentlicher Antrag mit den Stimmen von Zwei-Dritteln der satzungsgemäßen Mitglieder des Studierendenparlament angenommen wird,
  2. Wenn zu einer Sitzung, welche auf Grundlage des Absatz 2 eingeladen wurde, nicht beschlussfähig ist, da zu wenige Stimmberechtigte anwesend sind.
- (4) Der Paragraph tritt frühestens mit der Konstituierende des 71. Studierendenparlament in kraft und tritt mit der Konstituierung des 72. Studierendenparlament außer kraft.

Ändere die Finanzordnung der Studierendenschaft wie folgt:

- Als neuer Absatz 10 in §54:

Finden in einer Legislatur des Studierendenparlamentes mehr als 10 Sitzungen statt, so erhöht sich die Maximale Aufwandsentschädigung für das Präsidium einmalig pro zusätzlicher Sitzung um 50€ pro Mitglied des Präsidiums. Diese werden gleichmäßig auf alle Mitglieder des Präsidiums aufgeteilt. Kommt es dabei bei einer Person zu einem Widerspruch mit Abs. 1, so wird maximal der Höchstbetrag an die Person ausgezahlt und der restliche Betrag verfällt.

Sowohl dieser Absatz als auch die Zählung der Sitzungen nach Satz 1 ist nur anwendbar bei Sitzungen, welche alle nachfolgenden Bedingungen erfüllen:

1. die Sitzung ist nicht durch Fehler des Präsidiums beschlussunfähig,
2. das Präsidium war durch Ordnungen verpflichtet einzuladen,
3. das Parlament hat sich nicht im begründeten Ausnahmefall mit einfacher Mehrheit auf der Sitzung für eine Aussetzung des Absatzes ausgesprochen.

Dabei wird im 1. Fall dieses entweder durch das Präsidium oder durch das Parlament mit einer einfachen Mehrheit auf der nächsten Sitzung festgelegt. Der oder die Referent\*in für Finanzen darf im Falle einer beschlussunfähigen Sitzung das zusätzliche Geld erst nach der nächsten beschlussfähigen Sitzung auszahlen.

- Ändere in der Tabelle in §54 Abs. 3 in der Zeile für das Präsidium in der Spalte für die Maximale Aufwandsentschädigung zu:  
Insgesamt 1 pro Monat zuzüglich Abs. 10, soweit anwendbar.

## Zur Begründung:

Zu Beginn möchte ich sagen, dass ich die Uhrzeit aus dem Antrag von der GSK übernommen habe und dass der Antrag auf Grundlage dieses entstanden ist. Ich halte einige Punkte für nicht ausreichend durchdacht und ausgearbeitet. Da sowohl eine Änderung der Finanzordnung als auch der Geschäftsordnung von mir angestrebt wird, lassen sich meine Änderungen nicht durch einen Änderungsantrag durchführen.

- Im Gegensatz zum GSK-Antrag halte ich es für falsch, dass wenn wir eine maximale Uhrzeit festlegen, dass wir diese auf beliebige Zeit verlängern können. Ich frage mich ernsthaft, wem wir mit einer flexiblen Uhrzeit wirklich helfen. Auf der 8. Sitzung wurden unter anderem folgende Gruppen benannt, welche durch eine lange Nachtsitzung benachteiligt sind: Am morgen arbeitende Personen, (Allein-) Erziehende Personen und Personen, welche auf den ÖPNV angewiesen sind. Alle diese Personengruppen haben auch mit dem Antrag der GSK nicht die Sicherheit, wann sie zu Hause sind. Alleinerziehende müssen weiterhin einplanen, dass sie eine Kinderbetreuung über die gesamte Nacht benötigen. Am frühen morgen arbeitende Personen wissen trotzdem nicht, wann genau sie im Bett sein werden und ob es sich lohnt, die Arbeitszeit zu verschieben. Personen, welche auf den ÖPNV angewiesen sind, wissen auch nicht, welchen Bus sie nehmen können. Mit dem Antrag wissen alle [bis auf das Präsidium, welches noch nacharbeiten muss], dass sie spätestens um 00:30 das Gebäude verlassen haben.
- Ebenfalls wurde auf der 8. Sitzung kritisiert, dass es keine Möglichkeit genannt, wie mit der „verlorenen“ Zeit umgegangen wird. Der Antrag der GSK nennt dabei jedoch keine Möglichkeit, sondern verschärft das Problem noch, da explizit gesagt wird, dass nicht auf außerordentlichen Sitzungen zurückgegriffen werden darf. Weiterhin wird mit dem Antrag sehr viel Zeit durch Abstimmungen verschwendet. Durch eine Abstimmung gehen gute zwei Minuten ins Land. Nach der GSK wird dann nach 0 Uhr erst einmal jede Stunde eine neue Abstimmung gestartet, ob wir weiter machen. Weiterhin muss vor jedem Übergang zum nächsten TOP eine Abstimmung stattfinden. Unter der Annahme, dass wir 3 TOPs pro Stunde schaffen und eine Abstimmung 2 Minuten dauert, verlieren wir nach 0 Uhr gute 10% der Zeit mit Abstimmungen, ob wir weiter machen.
- Ich finde die Formulierung „Für dringliche TOPs kann gem. §11 Abs. (3), (4) der Satzung der Studierendenschaft eine außerordentliche Sitzung einberufen werden.“ interessant. Also wer definiert, was dringlich ist und warum hat das SP eine dringende Sache noch nicht auf einer stattgefundenen Sitzung behandelt? Also war es ja wohl nicht dringlich.
- Ich halte es für schlecht, dass wir immer nur in der Theorie darüber unterhalten, wie es wahrscheinlich sein wird. Daher würde ich es begrüßen, dass wir das Ver-

fahren ausprobieren und validieren. Mit dieser Formulierung haben wir über das 71. Studierendenparlament Zeit, diesen Antrag zu evaluieren. Außerdem sollten wir eine Strategie haben, falls wir eine nicht umsetzbare Möglichkeit bezüglich der verlorenen Zeit auswählen, eine Fall-Back Strategie haben, trotzdem noch beschlussfähig zu sein und nicht in das Desaster landen, wie wir es jetzt haben.

Begründung zu der Änderung der Finanzordnung:

- Wir haben dieses Jahr schon eine Situation, wo wir mindestens einmal im Monat eine Sitzung haben. Zu Beginn einer jeden Legislatur kann sich jedes Präsidium ausrechnen, wie viele Sitzungen es vorbereiten muss: Eine Konstituierende, in den 7 Vorlesungsmonaten jeweils eine plus die eine oder andere Außerordentliche. Kein Präsidium geht davon aus, dass so viele Außerordentliche wie dieses Jahr gemacht werden müssen. Ich finde, das ein unerwarteter Mehraufwand auch entlohnt werden sollte.
- Ich habe versucht den Absatz so zu schreiben, dass das Präsidium diesen nicht ausnutzen kann, um sich zu bereichern. Falls doch noch Möglichkeiten dazu gesehen werden, bitte ich euch, auf mich zuzukommen, dass wir diese Lücken schließen können.
- Es ist, so wie es formuliert wird, durchaus denkbar, dass das zur Inkraftsetzung amtierende Präsidium auch für vergangene Sitzungen davon profitieren könnte.

Mit freundlichen Grüßen